

Kreis- und Hochschulstadt Meschede



Haushaltssatzung und Haushaltsplan

2019 / 2020

Inhaltsverzeichnis

1.	Strukturdaten der Kreis- und Hochschulstadt Meschede	3
2.	Haushaltssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede für die Haushaltsjahre 2019 und 2020	5
3.	Gesamtergebnisplan	8
4.	Gesamtfinanzplan	9
5.	Vorbericht	10
5.1	Erläuterungen zum NKF-Haushalt	10
5.1.1	Einleitung	10
5.1.2	Rechtsgrundlagen	11
5.1.3	Doppelhaushalt	12
5.1.4	Aufbau und Produktstruktur	12
5.1.5	Haushaltssteuerung, Stadtstrategie Meschede	22
5.1.6	Bildung von Budgets und Haushaltsvermerke	23
5.2	Überblick über die Haushaltsjahre 2017 bis 2020	25
5.2.1	Vorbemerkungen	25
5.2.2	Haushaltsjahr 2017	25
5.2.3	Haushaltsjahr 2018	26
5.2.4	Haushaltsjahr 2019	27
5.2.5	Haushaltsjahr 2020	28
5.2.6	Haushaltssicherungskonzept	28
5.2.7	Gemeindefinanzierungsgesetz und Orientierungsdaten	29
5.2.8	Flüchtlingssituation	33
5.3	Förderprogramme	34
5.3.1	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz / Sanierung von Gebäudeteilen am August-Macke-Schulzentrum	34
5.3.2	Investitionsprogramm „Gute Schule 2020“	34
5.3.3	REGIONALE Südwestfalen 2025	35
5.3.4	„Quartierstreffpunkt Hünenburg“	36
5.3.5	Freizeit- und Sportbad Meschede	37
5.3.6	Kleinspielfeld Mariengrundschule	38
5.4	Erläuterungen zum Ergebnisplan	39
5.4.1	Aufteilung der Haushaltsansätze auf Ertrags- u. Aufwandsblöcke	39
5.4.2	Gesamtergebnisplan - Entwicklung der wichtigsten Ertragsarten -	41
5.4.3	Gesamtergebnisplan - Entwicklung der wichtigsten Aufwandsarten -	49
5.4.4	Weitere Positionen des Gesamtergebnisplanes	58
5.4.5	Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59
5.5	Erläuterungen zum Finanzplan	59
5.6	Übersicht über die Investitionen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 sowie im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung 2021 – 2023	60
5.7	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	62
5.8	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 und im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung 2021 - 2023	62

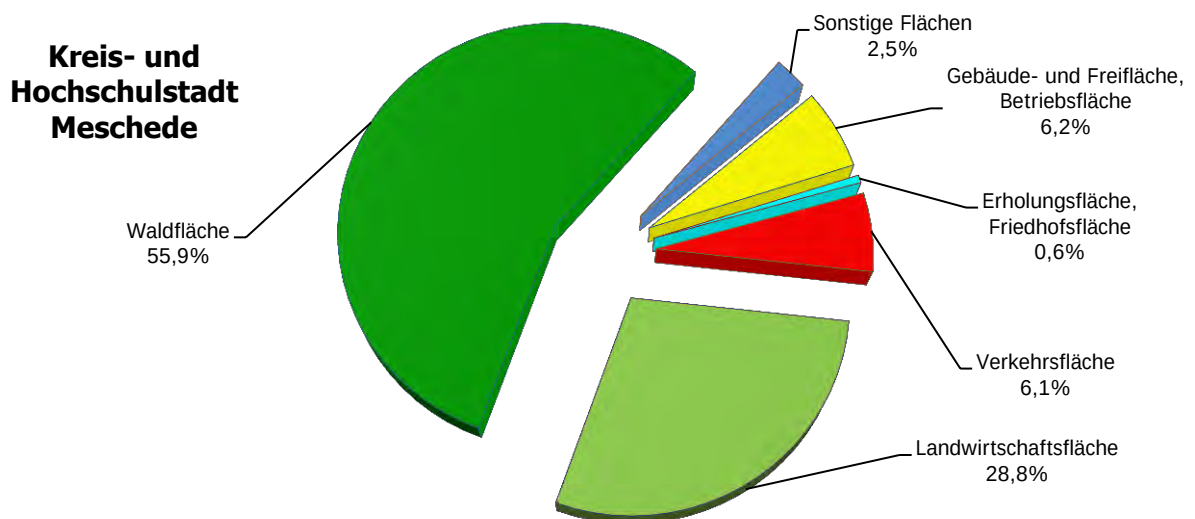
5.9	Entwicklung der Liquidität und die voraussichtlich erforderliche Inanspruchnahme von Investitions- und Liquiditätskrediten	63
5.9.1	Investitionskredite	63
5.9.2	Liquiditätskredite	64
5.9.3	Gesamtverschuldung	65
5.10	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	66
6.	Fünfte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2012	67
6.1	Allgemeines	67
6.2	Entwicklung des Eigenkapitals bis 2022	69
6.3	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage	70
6.4	Haushaltsstatus der Gemeinden / Gemeindeverbände in NRW	73
6.5	Realsteuerhebesätze	74
6.6	Konsolidierungsbedarf	76
6.7	Bisherige Maßnahmen	76
6.8	Umsetzung der Maßnahmen aus den HASIKO 2011 und 2012 sowie den Fortschreibungen des HASIKO 2012	77
6.9	Neue Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushaltes	78
6.10	Kontroll- und Dokumentationssystem	78
6.11	Schlussbetrachtung	78
6.12	Anlagen zum Haushaltssicherungskonzept	78
	Anlage 1: Maßnahmenliste	79
7.	Bilanz des Vorvorjahres (31.12.2017)	82
8.	Stellenplan der Kreis- und Hochschulstadt Meschede	84
9.	Übersicht über die Produktbereiche	88
10.	Teilpläne nach Produktbereichen	90
	Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	90
	Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	146
	Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	184
	Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft	201
	Produktbereich 05 - Soziale Leistungen	215
	Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	244
	Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste	264
	Produktbereich 08 - Sportförderung	266
	Produktbereich 09 - Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	283
	Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen	288
	Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung	302
	Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	316
	Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	338
	Produktbereich 14 – Umweltschutz	358
	Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	360
	Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	389
	Produktbereich 17 - Stiftungen	397
11.	Beteiligungsbericht 2017	399

1. Strukturdaten der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Fläche nach Nutzungsarten

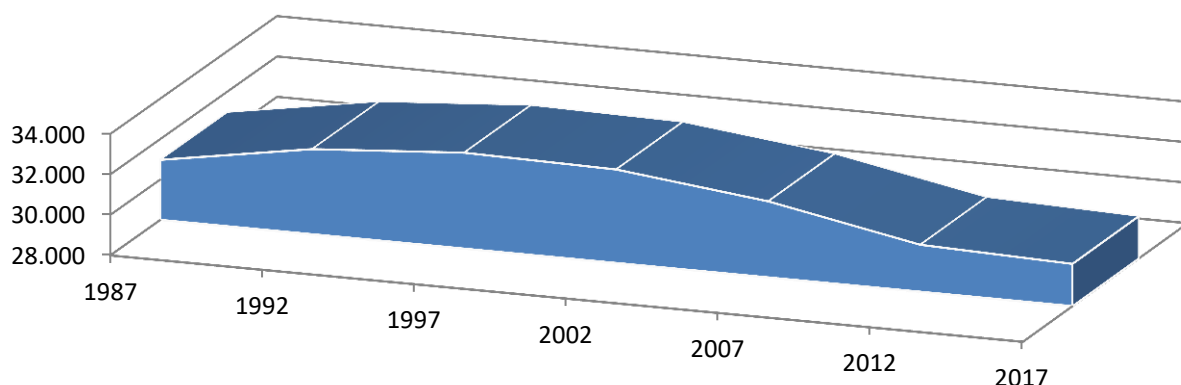
Nutzungsart	Kreis- und Hochschulstadt Meschede		NRW	
	ha	%	ha	%
Fläche insgesamt	21.850	100,0%	3.411.245	100,0%
Siedlungs- und Verkehrsfläche	2.808	12,9%	802.274	23,5%
Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche	1.356	6,2%	501.798	14,7%
Erholungsfläche, Friedhofsfläche	130	0,6%	61.427	1,8%
Verkehrsfläche	1.322	6,1%	239.049	7,0%
Freifläche außerhalb der Siedlungs- und Verkehrsfläche	19.042	87,1%	2.608.971	76,5%
Landwirtschaftsfläche	6.282	28,8%	1.623.189	47,6%
Waldfläche	12.213	55,9%	849.133	24,9%
Sonstige Flächen	547	2,5%	136.649	4,0%

Quelle: IT.NRW



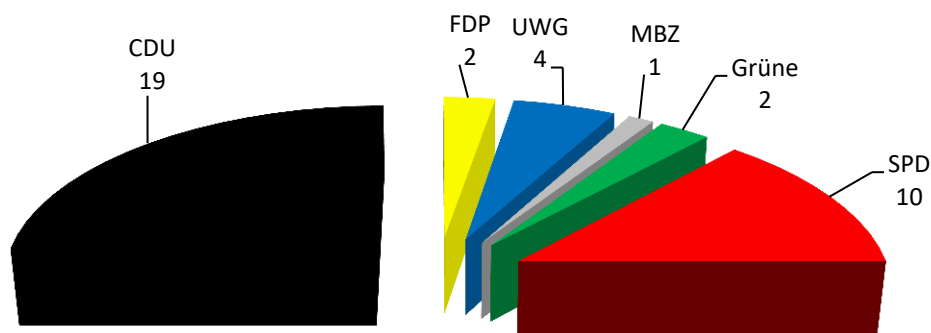
	1987	1992	1997	2002	2007	2012	2017
Bevölkerung insgesamt	30.969	32.209	32.740	32.621	31.757	30.320	30.086
weibliche	15.901	16.370	16.643	16.543	16.113	15.311	15.168
männliche	15.068	15.839	16.097	16.078	15.644	15.009	14.918

Quelle: IT.NRW



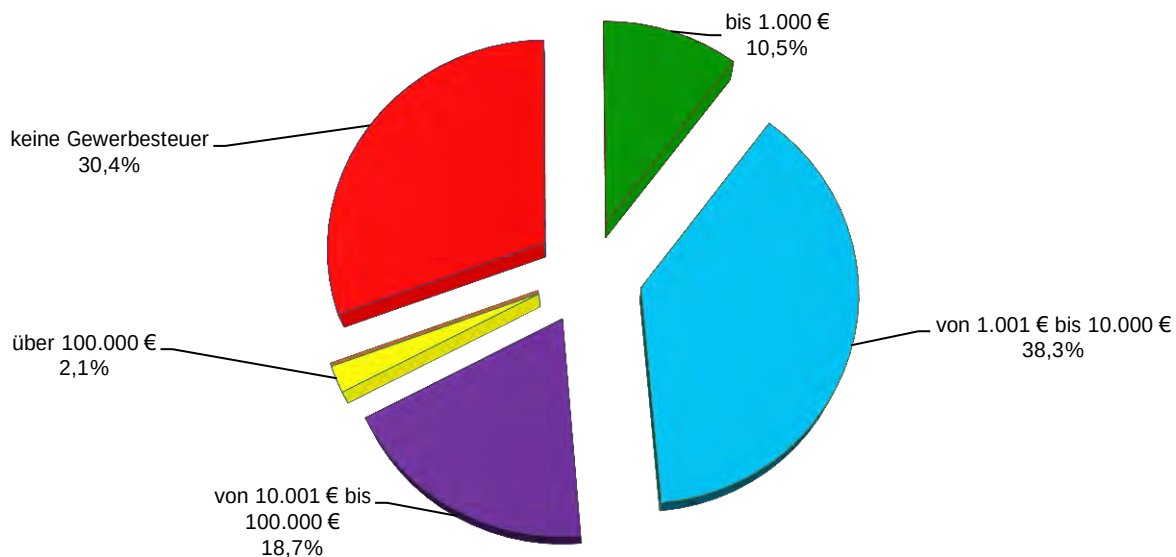
Sitzverteilung im Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

(seit der Kommunalwahl am 25.05.2014)



Anzahl der Gewerbebetriebe nach zu zahlender Gewerbesteuer

Gruppierung nach zu zahlender Gewerbesteuer	Anzahl	%
Gewerbebetriebe insgesamt	914	100,0%
keine Gewerbesteuer	278	30,4%
bis 1.000 €	96	10,5%
von 1.001 € bis 10.000 €	350	38,3%
von 10.001 € bis 100.000 €	171	18,7%
über 100.000 €	19	2,1%



2. Haushaltssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede mit Beschluss vom 2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2019	2020
im Ergebnisplan mit		
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	68.505.980,00 €	68.104.390,00 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	72.701.620,00 €	70.918.560,00 €
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	65.685.340,00 €	65.331.020,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	66.522.680,00 €	64.962.930,00 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	8.930.520,00 €	5.241.400,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.825.210,00 €	5.241.400,00 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite) auf	894.690,00 €	0,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite) auf	1.282.100,00 €	1.340.050,00 €

festgesetzt.

§ 2

	2019	2020
Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf	894.690,00 €	0,00 €

festgesetzt.

§ 3

	2019	2020
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf	50.000,00 €	120.000,00 €

festgesetzt.

§ 4

	2019	2020
Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf	4.195.640,00 €	2.814.170,00 €

festgesetzt.

§ 5

	2019	2020
Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	15.000.000,00 €	15.000.000,00 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 wie folgt festgesetzt:

	2019	2020
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	260 v.H.	260 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	475 v.H.	475 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	435 v.H.	435 v.H.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2022 wieder hergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

Aufstellungsvermerk

Der von mir aufgestellte **Entwurf** der

Haushaltssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

wird hiermit gemäß § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen dem Bürgermeister zur Bestätigung vorgelegt.

Meschede, den 05.11.2018



Jürgen Bartholme
Stadtkämmerer

Bestätigungsvermerk

Der vorliegende **Entwurf** der

Haushaltssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

wird hiermit gemäß § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen bestätigt.

Meschede, den 05.11.2018



Christoph Weber
Bürgermeister

3. Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben	44.284.513,19	41.653.800,00	45.285.000,00	46.405.100,00	48.093.700,00	49.803.300,00	51.582.900,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.821.996,47	5.723.070,00	6.741.570,00	5.478.640,00	5.692.860,00	4.864.990,00	4.808.230,00
003	+ Sonstige Transfererträge	462.888,15	15.000,00	436.970,00	436.970,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.887.254,49	10.957.990,00	10.841.970,00	10.885.580,00	10.885.580,00	10.885.580,00	10.885.580,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.678.660,03	1.659.510,00	1.235.540,00	1.285.540,00	1.335.540,00	1.385.540,00	1.435.540,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.162.609,35	1.430.410,00	1.970.010,00	1.612.650,00	1.662.750,00	1.632.960,00	1.643.270,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.623.123,94	2.016.070,00	1.949.300,00	1.954.290,00	1.929.290,00	1.934.290,00	1.919.290,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	166.069,84						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	71.087.115,46	63.455.850,00	68.460.360,00	68.058.770,00	69.659.920,00	70.566.860,00	72.335.010,00
011	- Personalaufwendungen	13.119.419,03	13.470.020,00	13.920.160,00	14.258.950,00	14.358.320,00	14.491.840,00	14.626.650,00
012	- Versorgungsaufwendungen	1.390.028,64	931.430,00	1.213.160,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.443.321,39	9.789.370,00	10.146.780,00	10.604.660,00	10.079.910,00	9.926.630,00	9.988.540,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	6.306.769,20	6.166.240,00	5.424.660,00	5.154.290,00	5.040.590,00	4.964.520,00	4.865.070,00
015	- Transferaufwendungen	35.633.709,95	35.187.020,00	38.421.110,00	36.314.380,00	36.348.420,00	36.396.230,00	36.416.290,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.436.826,79	2.926.240,00	3.011.650,00	2.799.000,00	2.781.490,00	2.755.580,00	2.755.670,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	71.330.075,00	68.470.320,00	72.137.520,00	70.411.700,00	69.889.150,00	69.815.220,00	69.932.640,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-242.959,54	-5.014.470,00	-3.677.160,00	-2.352.930,00	-229.230,00	751.640,00	2.402.370,00
019	+ Finanzerträge	173.053,36	135.730,00	45.620,00	45.620,00	51.740,00	62.660,00	71.740,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-990.141,35	-1.009.600,00	-564.100,00	-506.860,00	-465.420,00	-435.410,00	-402.980,00
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	-817.087,99	-873.870,00	-518.480,00	-461.240,00	-413.680,00	-372.750,00	-331.240,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.060.047,53	-5.888.340,00	-4.195.640,00	-2.814.170,00	-642.910,00	378.890,00	2.071.130,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.060.047,53	-5.888.340,00	-4.195.640,00	-2.814.170,00	-642.910,00	378.890,00	2.071.130,00
101	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
102	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen							
103	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen							
104	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	2.304,00						
105	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen							
106	Verrechnungssaldo (= 102 bis 105)	-2.304,00						

4. Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben	43.687.115,04	41.653.800,00	45.285.000,00	46.405.100,00	48.093.700,00	49.803.300,00	51.582.900,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.691.143,80	3.981.150,00	4.798.120,00	3.596.060,00	3.872.630,00	3.105.140,00	3.098.380,00
003	+ Sonstige Transfereinzahlungen	174.628,69	15.000,00	436.970,00	436.970,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.229.618,18	10.234.330,00	10.087.780,00	10.117.780,00	10.117.780,00	10.117.780,00	10.117.780,00
005	+ Private Leistungsentgelte	1.624.309,77	1.659.510,00	1.235.540,00	1.285.540,00	1.335.540,00	1.385.540,00	1.435.540,00
006	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.074.894,94	1.430.410,00	1.970.010,00	1.612.650,00	1.662.750,00	1.632.960,00	1.643.270,00
007	+ Sonstige Einzahlungen	3.839.694,92	1.550.820,00	1.826.300,00	1.831.300,00	1.806.300,00	1.811.300,00	1.796.300,00
008	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	173.037,37	135.730,00	45.620,00	45.620,00	51.740,00	62.660,00	71.740,00
009	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	66.494.442,71	60.660.750,00	65.685.340,00	65.331.020,00	67.000.640,00	67.978.880,00	69.806.110,00
010	- Personalauszahlungen	11.860.759,38	12.533.710,00	12.871.410,00	13.221.610,00	13.353.780,00	13.487.300,00	13.622.110,00
011	- Versorgungsauszahlungen	1.499.058,04	1.308.400,00	1.474.500,00	1.474.500,00	1.474.500,00	1.474.500,00	1.474.500,00
012	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.387.765,99	9.783.680,00	10.114.200,00	10.604.660,00	10.079.910,00	9.926.630,00	9.988.540,00
013	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.368.761,98	1.009.600,00	564.100,00	506.860,00	465.420,00	435.410,00	402.980,00
014	- Transferauszahlungen	35.617.515,58	35.187.020,00	38.421.110,00	36.314.380,00	36.348.420,00	36.396.230,00	36.416.290,00
015	- Sonstige Auszahlungen	3.101.329,57	2.787.760,00	3.077.360,00	2.840.920,00	2.823.410,00	2.797.500,00	2.797.590,00
016	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-62.835.190,54	-62.610.170,00	-66.522.680,00	-64.962.930,00	-64.545.440,00	-64.517.570,00	-64.702.010,00
017	= Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit (= 9 u. 16)	3.659.252,17	-1.949.420,00	-837.340,00	368.090,00	2.455.200,00	3.461.310,00	5.104.100,00
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	3.387.841,76	3.709.130,00	8.786.280,00	4.557.710,00	4.379.200,00	3.819.700,00	3.402.200,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.185,85	5.000,00	5.000,00	39.000,00			
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	469.580,34	610.950,00	137.500,00	642.950,00	417.500,00	1.590.500,00	1.183.400,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.147,45	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
106	= Summe der investiven Einzahlungen	3.860.755,40	4.327.220,00	8.930.520,00	5.241.400,00	4.798.440,00	5.411.940,00	4.587.340,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	36.307,84	170.850,00	156.700,00	70.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	2.249.739,03	2.826.100,00	8.284.000,00	3.834.500,00	3.958.540,00	4.627.440,00	3.952.840,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	797.850,48	845.450,00	1.384.510,00	1.336.900,00	789.900,00	734.500,00	584.500,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(120.000,00)	(80.000,00)	(50.000,00)	(90.000,00)
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.083.897,35	-3.842.400,00	-9.825.210,00	-5.241.400,00	-4.798.440,00	-5.411.940,00	-4.587.340,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	776.858,05	484.820,00	-894.690,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-50.000,00)	(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)
240	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= 17 u. 120)	4.436.110,22	-1.464.600,00	-1.732.030,00	368.090,00	2.455.200,00	3.461.310,00	5.104.100,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)
250	+ Aufnahme/Rückflüsse von Invest.-krediten	120.000,00	1.136.730,00	894.690,00				
251	+ Aufnahme von Liquiditätskrediten	256.770,00						
260	- Tilgung/Gewährung von Invest.-krediten	2.903.838,85	1.621.550,00	1.282.100,00	1.340.050,00	1.353.730,00	1.367.970,00	1.382.800,00
261	- Tilgung von Liquiditätskrediten	3.000.000,00						
270	= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit (= 250 bis 261)	-5.527.068,85	-484.820,00	-387.410,00	-1.340.050,00	-1.353.730,00	-1.367.970,00	-1.382.800,00
280	= Änderg d. Bestandes an Finanzmitteln (= 240 u. 270)	-1.090.958,63	-1.949.420,00	-2.119.440,00	-971.960,00	1.101.470,00	2.093.340,00	3.721.300,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)
290	+ Anfangsbestand an Finanzmittel							
300	+ Saldo aus durchlaufenden Posten	1.446,01						
310	= Liquide Mittel (=280, 290 u. 300)	-1.089.512,62	-1.949.420,00	-2.119.440,00	-971.960,00	1.101.470,00	2.093.340,00	3.721.300,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)

5. Vorbericht

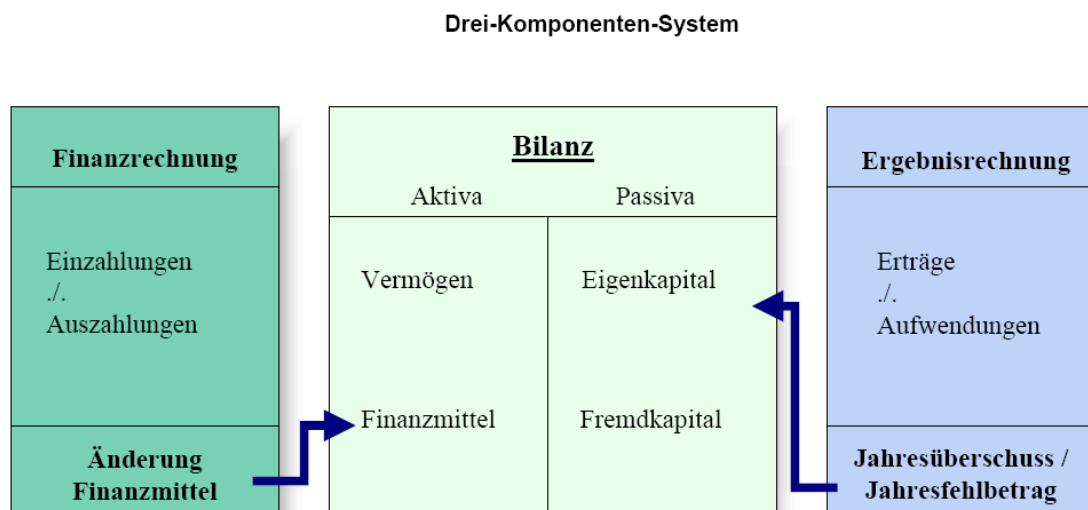
5.1. Erläuterungen zum NKF-Haushalt

5.1.1 Einleitung

"Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)" ist der Oberbegriff für das doppelte (kaufmännische) kommunale Haushalts- und Rechnungswesen. Mit dem NKF-Haushalt werden u.a. folgende Ziele verfolgt:

- die Darstellung des Gesamtressourcenaufkommens und -verbrauchs,
- die Darstellung des Vermögens der Kommune,
- die Hervorhebung der Ziele und Ergebnisse des Verwaltungshandelns, und damit auch eine Outputorientierung,
- die Unterstützung einer flexiblen Mittelbewirtschaftung,
- die Aufhebung der Fragmentierung des Rechnungswesens im "Konzern Kommune" zwischen der Kernverwaltung und den Sondervermögen bzw. Eigen- und Beteiligungsgesellschaften durch einen einheitlichen Rechnungsstil.

Das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen stützt sich für die Planung, Bewirtschaftung und den Abschluss auf drei Komponenten:



Das so genannte „Drei-Komponenten-System“ stellt die systematische Verzahnung von Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz dar. In der Bilanz als Darstellung des Vermögens und der Schulden werden die Ergebnisse der Finanzrechnung in der Position „Liquide Mittel“ und die Ergebnisse der Ergebnisrechnung in der Position „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ im Bereich des Eigenkapitals erfasst.

Die doppelte Buchführung im Rahmen des NKF hat als Rechnungsstoff sowohl Zahlungsgrößen (Einzahlungen und Auszahlungen) als auch Erfolgsgrößen (Erträge und Aufwendungen). Das wesentliche Ziel dabei ist die Darstellung des Vermögens und der Schulden sowie des gesamten Ressourcenaufkommens und -verbrauchs.

Der Ergebnisplan und die Ergebnisrechnung

(Entsprechen der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhalten die Aufwendungen und Erträge.)

Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan wichtigster und zentraler Bestandteil des Haushalts. Er beinhaltet Erträge und Aufwendungen. Die Ressourcenverbräuche werden vollständig und periodengerecht erfasst. Vollständig heißt vor allem einschließlich der bilanziellen Abschreibungen und der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen (z.B. Aufwand aus Rückstellungen für Pensionszahlungen).

Periodengerecht bedeutet, dass nicht der Zeitpunkt der Zahlung über die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidet, das belastet wird, sondern der Zeitraum, in dem der Ressourcenverbrauch durch die Verwaltungstätigkeit tatsächlich anfällt (z.B. die im Dezember im Voraus gezahlte Miete für Januar wird auch erst im folgenden Jahr Aufwand). Im Ergebnisplan werden insbesondere die Positionen der laufenden Verwaltungstätigkeit ausgewiesen. Der Rat ermächtigt die Verwaltung, die entsprechenden Ressourcen einzusetzen.

In der Ergebnisrechnung werden alle Erträge und Aufwendungen des abgelaufenen Haushaltsjahres, unabhängig vom Zeitpunkt ihrer Zahlung, dargestellt. Die Darstellung erfolgt analog zu der des Ergebnisplanes im Haushaltsplan. Darüber hinaus weist die Ergebnisrechnung das Jahresergebnis (Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag) und die Abweichung zum geplanten Ergebnis aus.

Der Finanzplan und die Finanzrechnung

(Diese beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen.)

Im Finanzplan (Gesamtfinanzplan) werden alle Zahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und die investiven Ein- und Auszahlungen ausgewiesen und durch den Rat ermächtigt. Der Finanzplan dient damit auch der Finanzierungsplanung, da er die Höhe der erforderlichen Kreditaufnahme, die Innenfinanzierung von Investitionen bzw. die Tilgung von Krediten in der Planungsperiode ausweist. Der Aufbau des Finanzplanes ähnelt dem des Ergebnisplanes. Zusätzlich werden die Zahlungen dargestellt, die keinen Aufwand oder Ertrag des abgelaufenen Haushaltsjahres darstellen. Dies sind Ein- und Auszahlungen aus Investitions- bzw. Finanzierungstätigkeit und Ein- und Auszahlungen die sich auf Erträge und Aufwendungen anderer Haushaltsjahre beziehen. Darüber hinaus gibt es Erträge und Aufwendungen, die nicht zahlungswirksam, und folglich nicht Bestandteil der Finanzrechnung sind (Beispiele: Aufwand aus bilanziellen Abschreibungen oder Erträge aufgrund der Auflösung von Sonderposten). Darüber hinaus bedarf es dieser Komponente, da im Ergebnisplan nur die jährlichen Abschreibungen für die Investitionsobjekte enthalten sind, nicht aber die zu leistenden gesamten Investitionssummen.

In der Finanzrechnung werden alle Ein- und Auszahlungen des abgelaufenen Haushaltsjahres dargestellt.

Die Bilanz

(Sie weist das Vermögen und dessen Finanzierung nach.)

Die Bilanz ist die dritte Komponente im NKF. Sie ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen der Gemeinde und dessen Finanzierung aus. Es werden sämtliche Vermögensgegenstände dargestellt, an denen die Gemeinde das wirtschaftliche Eigentum hat und die selbständig verwertbar sind. Auf der Aktivseite der Bilanz werden das Anlagevermögen, das Umlaufvermögen einschließlich der liquiden Finanzmittel sowie die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (Auszahlungen die vor dem Abschlussstichtag zu leisten sind, die jedoch Aufwand nach dem Abschlussstichtag darstellen: z.B. Mietzahlungen im Dezember für Januar) mit den zum Stichtag ermittelten Werten ausgewiesen. Es handelt sich somit um die Dokumentation der Mittelverwendung. Die Passivseite stellt das Eigenkapital, das Fremdkapital und die passiven Rechnungsabgrenzungsposten (vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einzahlungen, die Ertrag nach dem Abschlussstichtag darstellen: z.B. Gebühren für Grabnutzungsrechte) dar. Es handelt sich damit um die Dokumentation der Finanzierung (Mittelherkunft). Das Eigenkapital ist dabei eine reine Rechengröße (Vermögen $\neq$ Fremdkapital = Eigenkapital) und stellt damit keine Liquidität auf Bankkonten o.ä. dar.

Eine Bilanz wird nur im Jahresabschluss aufgestellt. Eine Planbilanz wird nicht erstellt.

5.1.2. Rechtsgrundlagen

Nach § 78 GO NRW hat die Gemeinde für jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Der Haushaltsplan (§ 79 GO NRW) enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen, entstehenden Aufwendungen und zu leistende Auszahlungen sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Nach § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) besteht der Haushaltsplan aus

1. dem Ergebnisplan,
2. dem Finanzplan,
3. den Teilplänen,
4. dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss oder fortzuschreiben ist.

Diesem sind u.a. folgende Anlagen beizufügen:

1. der Vorbericht,
2. der Stellenplan,
3. die Bilanz des Vorjahres,
4. eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen,
5. eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder,
6. eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres,
7. eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals,
8. eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden.

Den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen und die Planungspositionen der dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahre anzufügen.

Der Vorbericht soll einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben.

Insbesondere sind die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen sowie die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die drei folgenden Jahre und die Rahmenbedingungen der Planungen zu erläutern.

5.1.3 Doppelhaushalt

Gem. § 78 Abs. 3 GO NRW und § 9 GemHVO NRW kann die Haushaltssatzung Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Jahren getrennt, enthalten. Dabei genügt es, dass vom Rat nur eine Haushaltssatzung für die beiden Haushaltsjahre beschlossen wird, so dass in diesen Fällen haushaltsmäßig vielfach die Bezeichnung „Doppelhaushalt“ benutzt wird. Für den gemeindlichen Haushaltsplan folgt daraus, dass bei einer Haushaltssatzung für zwei Jahre ein einziger Haushaltsplan genügt, der dann jedoch Ermächtigungen für beide Haushaltsjahre umfasst. Werden in der Haushaltssatzung Ermächtigungen für zwei Haushaltsjahre ausgesprochen, sind im Ergebnisplan die Erträge und Aufwendungen und im Finanzplan die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für jedes der beiden Haushaltsjahre getrennt aufzuführen.

Mit dieser gesetzlichen Möglichkeit einer Haushaltssatzung für zwei Jahre sollen die Gemeinden in die Lage versetzt werden, ihre ertrags- und finanzwirtschaftlichen sowie vermögenswirksamen Entscheidungen schon für einen längeren Zeitraum im Voraus satzungsrechtlich festzulegen. Der Rat der Gemeinde hat die gemeindliche Haushaltssatzung, die für zwei Jahre gelten soll, vor dem ersten Haushaltsjahr zu beschließen (vgl. § 80 GO NRW).

Von dieser Möglichkeit hat die Kreis- und Hochschulstadt Meschede erstmals mit den Doppelhaushalten für die Jahre 2015/2016 sowie 2017/2018 Gebrauch gemacht. Da die Erfahrungen in Planung, Abwicklung und Fortschreibung positiv waren, ist nun erneut ein Doppelhaushalt für die Jahre 2019/2020 aufgestellt worden.

Die Gemeinde ist verpflichtet, nach Ablauf eines jeden Haushaltsjahres einen haushaltsjahrbezogenen Jahresabschluss (§ 95 GO NRW) aufzustellen. Der Rat hat diesen, wie bislang auch, bis zum 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres festzustellen bzw. zu bestätigen (vgl. § 96 Absatz 1 GO NRW). Darüber hinaus wird auch zum 30.06. eines jeden Jahres ein Finanzbericht über die finanzielle Entwicklung des Haushaltsjahres sowie zum 31.12. des Jahres der Beteiligungsbericht, in dem die wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigungen dargestellt werden, erstellt und vorgelegt.

Eine gemeindliche Haushaltssatzung für zwei Haushaltsjahre führt dazu, dass die drei dem Haushaltsjahr folgenden Planungsjahre an das zweite Haushaltsjahr anzubinden sind. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung umfasst daher den Zeitraum 2021 bis 2023. Für die Gemeinde besteht die Verpflichtung, bereits im ersten Haushaltsjahr eine Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vorzunehmen und diese vor Beginn des zweiten Haushaltsjahres dem Rat zur Kenntnis vorzulegen (vgl. § 9 Absatz 2 GemHVO NRW). Sie muss dabei die Veränderungen aufzeigen und nachvollziehbar machen bzw. verdeutlichen, wenn keine Anpassungen erforderlich waren. Der Rat soll diese Fortschreibung zur Kenntnis nehmen und muss darüber keinen gesonderten Beschluss fassen. Lediglich der Stellenplan ist jedes Jahr neu zu beschließen.

5.1.4 Aufbau und Produktstruktur

Die wichtigste Funktion des Haushaltsplanes ist die sachliche Mittelfestlegung durch den Rat. Dies geschieht dadurch, dass neben dem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan produktorientiert gegliederte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne festgelegt werden. Diese werden auf der normierten Produktbereichsebene sowie auf Produktebene ausgewiesen, wobei die Produktbereichsebene die kumulierten Zahlenwerte der darunter liegenden Produkte darstellt und die Produktebene, als unterste Stufe, darüber hinaus die Produktbeschreibung, Kennzahlen, Erläuterungen usw. enthält. So ist die Integration von Leistungsvorgaben und Zielen (Outputorientierung) ein notwendiger Bestandteil des Haushaltsplanes.

Folgende 17 Produktbereiche sind verbindlich vorgegeben:

1. Innere Verwaltung
2. Sicherheit und Ordnung
3. Schulträgeraufgaben
4. Kultur und Wissenschaft
5. Soziale Leistungen

6. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
7. Gesundheitsdienste
8. Sportförderung
9. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10. Bauen und Wohnen
11. Ver- und Entsorgung
12. Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13. Natur- und Landschaftspflege
14. Umweltschutz
15. Wirtschaft und Tourismus
16. Allgemeine Finanzwirtschaft
17. Stiftungen

Die Produktbereiche Gesundheitsdienste, Umweltschutz und Stiftungen sind bei der Kreis- und Hochschulstadt Meschede nicht belegt, weil keine Aufgaben in diesen Bereichen anfallen.

Die Produktstruktur des Haushaltes der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, aufgeteilt in

- **14 Produktbereiche**
- **49 Produktgruppen**
- **91 Produkte**

ist im Haushaltsplan zusammengefasst dargestellt.

Zu jedem Produkt werden in den Produktbeschreibungen folgende Inhalte ausgewiesen:

- **Produktbereich** (Zu welchem der 14 belegten Produktbereiche gehört das Produkt)
- **Produktgruppe** (Zu welcher der 49 gebildeten Produktgruppen gehört das Produkt)
- **Produkt** (Bezeichnung des Produktes)
- **Fachbereich** (Angabe des Fachbereiches, von welchem das Produkt erstellt und bewirtschaftet wird.)
- **Verantwortlich** (Nennung der bzw. des Produktverantwortlichen)
- **Kurzbeschreibung** (Angaben zum sachlichen Inhalt des Produktes.)
- **Auftrags-/Rechtsgrundlage** (Gesetzliche Grundlagen, Beschlüsse politischer Gremien etc.)
- **Zielgruppe** (Auf welche Zielgruppe/n hat dieses Produkt Auswirkungen)
- **Ziele** (Angabe der Ziele die mit der Produkterstellung verfolgt werden)
- **Kennzahlen** (Festgelegte Erfolgs- und Leistungsmaßstäbe)
- **Erläuterungen** (Stellenanteile)

Zu jeder Produktbeschreibung „gehört“ ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzplan.

- **Teilergebnispläne**
In den Teilergebnisplänen auf Produktbereichs- und Produktebene werden die Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.
- **Teilfinanzpläne**
In den Teilfinanzplänen auf Produktbereichs- und Produktebene werden die investiven Ein- und Auszahlungen ausgewiesen.

Nach § 4 Abs. 4 GemHVO NRW hat für jede Investitionsmaßnahme eine einzelne Veranschlagung zu erfolgen. Die GemHVO NRW lässt hierzu eine Ausnahme für geringfügige Investitionen zu. Geringfügige Investitionen werden somit nicht einzeln, sondern als Sammelpositionen nachgewiesen. Hierzu ist eine vom Rat zu bestimmende Wertgrenze erforderlich. Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat diese Wertgrenze zur Ausweisung von investiven Einzelmaßnahmen in seiner Sitzung am 16.02.2006 für Baumaßnahmen auf 100 T€ (Gesamtvolumen) und für andere investive Maßnahmen auf 30 T€ (Gesamtvolumen) festgelegt.

Produktstruktur der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Produktbereich	Produktgruppen	Produkte
01 Innere Verwaltung	01.01. Politik und Verwaltung	01.01.01 Rat, Ausschüsse und Fraktionen 01.01.02 Verwaltungsführung, Unterstützung der Verwaltungsführung 01.01.03 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	01.02. Städtepartnerschaften und -patenschaften	01.02.01 Städtepartnerschaften und -patenschaften
	01.03. Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung	01.03.01 Beschäftigtenvertretung 01.03.02 Gleichstellung von Frau und Mann
	01.04. Zentrale Dienste	01.04.01 Zentrale Dienste und Steuerung 01.04.02 Informationstechnologie
	01.05. Personalmanagement	01.05.01 Personalverwaltung und -entwicklung; Ausbildung 01.05.02 nicht produktgebundene Personalkosten
	01.06. Rechnungsprüfung	01.06.01 Rechnungsprüfung
	01.07. Finanzwesen	01.07.01 Kämmerei 01.07.02 Kosten- u. Leistungsrechnung, Berichtswesen, Controlling 01.07.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung 01.07.04 Steuern und Gebühren
	01.08. Gebäudemanagement	01.08.01 Gebäudemanagement
	01.09. Bodenmanagement	01.09.01 Erwerb, Veräußerung u. Tausch v. Grundvermögen; Verpachtung
	01.10. Integrierter Baubetriebshof	01.10.01 Integrierter Baubetriebshof
02 Sicherheit und Ordnung	02.01. Ordnungsangelegenheiten	02.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung 02.01.02 Gewerbewesen 02.01.03 Wochenmärkte 02.01.04 Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs 02.01.05 Bürgerbüro 02.01.06 Bürgerbüro - Serviceleistungen für andere Produkte - 02.01.07 Verkehrslenkung u.-sicherung; verkehrsrechtl. Genehmigungen
	02.02. Feuer-, Zivil- und Katastrophenschutz	02.02.01 Feuerwehr und Brandschutz 02.02.02 Katastrophenschutz und zivile Verteidigung
	02.03. Personenstandswesen	02.03.01 Personenstandswesen
	02.04. Statistiken und Wahlen	02.04.01 Statistiken 02.04.02 Wahlen und Abstimmungen
03 Schulträgeraufgaben	03.01. Schulen	03.01.01 Grundschulen 03.01.02 Hauptschulen 03.01.03 Realschulen 03.01.04 Gymnasien
	03.02. Zentrale Leistungen des Schulträgers	03.02.01 Zentrale Leistungen des Schulträgers
04 Kultur und Wissenschaft	04.01. Archiv	04.01.01 Archiv
	04.02. Stadtbücherei	04.02.01 Stadtbücherei
	04.03. kulturelle Angelegenheiten	04.03.01 allgemeine kulturelle Angelegenheiten 04.03.02 ortsspezifische Brauchtums- bzw. Heimatpflege

Produktbereich	Produktgruppen	Produkte
05 Soziale Leistungen	05.01. Leistungen nach SGB II, SGB XII	05.01.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II 05.01.02 Sozialhilfe nach dem SGB XII
	05.02. Leistungen für Asylbewerber	05.02.01 Grundleistg., Leistg. in bes. Fällen u. n. Asylbew.leistg.gesetz
	05.03. Soziale Einrichtungen	05.03.01 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Obdachlose 05.03.02 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Aussiedler 05.03.03 Verwaltung/Betrieb v. Einrichtungen f. Asylbewerber
	05.04. Seniorenarbeit	05.04.01 Seniorenarbeit
	05.05. Wohngeld	05.05.01 Wohngeld
	05.06. sonstige soziale Angelegenheiten	05.06.02 Schwangerschaftsberatung
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	06.01. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	06.01.01 städtische Tageseinrichtungen für Kinder 06.01.02 Tageseinrichtungen für Kinder - andere Träger - 06.01.03 sonstige Kinder-, Jugend- und Familienarbeit 06.01.04 Demographischer Wandel, Bündnis für Familie 06.01.05 Leistungen im Auftrag des Jugendhilfeträgers
	06.02. Kinderspielplätze	06.02.01 Kinderspielplätze
08 Sportförderung	08.01. Sportförderung / Sportplätze	08.01.01 Sportförderung 08.01.02 Sportplätze
	08.02. Bereitstellung und Betrieb von Bädern	08.02.01 Hallen- und Freibad Meschede 08.02.02 Hallenbad Freienohl 08.02.03 Freibad Grevenstein
09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	09.01. Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung	09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung
10 Bauen und Wohnen	10.01. Maßnahmen der Bauaufsicht	10.01.01 Maßnahmen der Bauaufsicht
	10.02. Denkmalschutz und Denkmalpflege	10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege
	10.03. Wohnungsbau- und Wohnraumförderung	10.03.01 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung
	10.04. Vermietung von Eigenobjekten	10.04.01 Vermietung von Eigenobjekten
11 Ver- und Entsorgung	11.01. Abfallbeseitigung	11.01.01 Abfallbeseitigung u.-entsorgung, sonst. Abfallwirtschaft
	11.02. Abwasserbeseitigung	11.02.01 Zentrale Abwasserbeseitigung 11.02.02 Dezentrale Abwasserbeseitigung
	11.03. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	11.03.01 Konzessionsabgaben
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12.01. Öffentliche Verkehrsflächen	12.01.01 Neubau u. Unterhaltung v. Verkehrsflächen; Straßenbeleuchtung 12.01.02 Straßen- und Stadtreinigung 12.01.03 Winterdienst
	12.02. Parkeinrichtungen	12.02.01 Betrieb u. Unterhaltg. v. öffentl. Parkplätzen und Parkbauten
	12.03. Öffentlicher Personennahverkehr	12.03.01 Förderung des Personennahverkehrs 12.03.02 Wartehallen, Bushaltestellen und -bahnhöfe

Produktbereich	Produktgruppen	Produkte
13 Natur- und Landschaftspflege	13.01. Wasser	13.01.01 Wasserläufe u. Wasserbau; sonst. Umwelt- u. Naturschutz
	13.02. Friedhöfe	13.02.01 Bestattungswesen 13.02.02 Ehren- und Soldatenfriedhöfe, Jüdische Friedhöfe
	13.03. Park- und Gartenanlagen	13.03.01 Park- und Gartenanlagen
	13.04. Stadtforst und Gemeindegliedervermögen	13.04.01 Stadtforst 13.04.02 Verwaltung des Gemeindegliedervermögens (Hude Freienohl)
15 Wirtschaft und Tourismus	15.01. Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung	15.01.01 Wirtschaftsförderung 15.01.02 Stadtmarketing
	15.02. Städt. Gesellschaften und Beteiligungen an sonst. Untern. ohne Tourismusbezug	15.02.01 Mescheder Immobilien und Service GmbH 15.02.02 Mescheder Stadthallen-Bau- und Betriebs GmbH 15.02.03 Beteiligungen an sonstigen Unternehmen
	15.03. Tourismus	15.03.01 Fremdenverkehr, Freizeit 15.03.02 Hennesee GmbH 15.03.03 Bauliche Einrichtungen des Fremdenverkehrs
	15.04. Allgemeine öffentliche Einrichtungen	15.04.01 Öffentliche Bedürfnisanstalten
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	16.01. Allgemeine Finanzwirtschaft	16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 16.01.02 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Vermögens- und Schuldenverwaltung

Aufbau des Gesamtergebnisplans

Nr.	Bezeichnung
1	Steuern und ähnliche Abgaben Hierzu zählen alle kommunalen Steuerarten und steuerähnliche Einnahmen, z.B. - Realsteuern: Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer - Hundesteuer - Vergütungssteuer - Anteile an Einkommens- und Umsatzsteuer - steuerähnliche Einnahmen: Leistungen nach dem Familienlastenausgleich
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen Hierbei handelt es sich sowohl um allgemeine Zuweisungen von Bund und Land als auch um Zuschüsse von Dritten, z.B.: - Schlüsselzuweisungen vom Land - sonstige Zuweisungen (Teile der Schul- und Sportpauschale, soweit sie für nichtinvestive Maßnahmen verwendet werden) - Zuweisungen für Maßnahmen - Zuweisungen für offene Ganztagschule - Betriebskostenzuschüsse für Kindertagesstätten - Spenden Hier werden darüber hinaus auch die Auflösungen der Sonderposten erfasst, die als Gegenstück zu den Abschreibungen zu verstehen sind.
3	+ Sonstige Transfererträge Hierbei handelt es sich um Geldleistungen ohne konkrete Gegenleistung, z.B.: - Erstattung von zu Unrecht erhaltener Sozialleistungen - Schuldendiensthilfen
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Entgelte für eine konkrete Gegenleistung, deren Rechtsgrundlage öffentlich-rechtlicher Natur ist. Hierunter fallen die Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und die ähnlichen Entgelte, z.B.: - allgemeine Verwaltungsgebühren - Baugebühren - Parkgebühren - Friedhofsgebühren - Gebühren für Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und Entwässerung - Benutzungsgebühren Sporteinrichtungen
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte Entgelte für eine konkrete Gegenleistung, deren Rechtsgrundlage <u>nicht</u> öffentlich-rechtlicher Natur ist. Hierunter fallen die Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und die ähnlichen Entgelte, z.B.: - Miet- und Pachterträge - Erträge aus Holzverkäufen
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen Hier werden Erstattungen von Leistungen nachgewiesen, die im Auftrag eines Dritten erbracht werden, z.B.: - Verwaltungskostenbeiträge der städt. Gesellschaften - Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Erstattungen für Aufgaben der Grundsicherung nach dem SGB - Wahlkostenerstattung - Personal- und Verwaltungskostenerstattungen (vom HSK und anderen Gemeinden)
7	+ sonstige ordentliche Erträge Auffang- und Sammelposition für alle Erträge, die nicht den obigen Ertragsarten zuzuordnen sind, z.B.: - Konzessionsabgaben - Verkaufserlöse - Zins- und Säumniszuschläge Hier werden darüber hinaus auch die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen erfasst.
8	+ aktivierte Eigenleistung Eigenleistung (Personal- und Materialkosten) für selbst erstellte Vermögensgegenstände (i.d.R. durch IBB), z.B.: - selbst erstelltes Mobiliar - Erstellung von Geräten für Spielplätze
9	+/- Bestandsveränderungen „Bestandsveränderungen“ ergeben sich aus Inventurdifferenzen bei den fertigen und unfertigen Erzeugnissen. Erhöht sich der Bestand an diesen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr, stellt dies ein Ertrag dar. Bei einer Verminderung des Bestandes wäre ein negativer Ertrag auszuweisen. Diese sind i.d.R. für die kommunale Planung nicht von Relevanz.
10	= Ordentliche Erträge

11	- Personalaufwendungen Personalaufwendungen sind alle Aufwendungen, die unmittelbar mit der Beschäftigung von Beamten und tariflich Beschäftigten zusammenhängen, z.B.: - Bezüge der Beamten - Vergütung der tariflich Beschäftigten - Lohnsteuer - Beiträge zu Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Beihilfen und Unterstützungsleistungen - Zuführungen zu Rückstellungen (Pensions-, Altersteilzeit, Urlaubs-, Überstunden- und Beihilferückstellungen)
12	- Versorgungsaufwendungen Hier werden die Aufwendungen aus Versorgungsleistungen für alle nicht mehr aktiven Beschäftigten einschließlich der Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen veranschlagt, z.B.: - Versorgungsbezüge - Beihilfeaufwendungen
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Unter dieser Position werden sämtliche Aufwendungen für erhaltene Sach- und Dienstleistungen veranschlagt, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln zusammenhängen, z.B.: - Unterhaltung des Vermögens (z.B. Instandhaltungsaufwendungen) - Bewirtschaftungskosten (z.B. Energie, Kraftstoffe,...) - Sachaufwand bei Schulen, Forst, Bad und Feuerwehr - Kosten der Straßenreinigung und Winterdienst
14	- Bilanzielle Abschreibungen Hier werden sämtliche Abschreibungen (planmäßige und außerplanmäßige) des gemeindlichen Vermögens (Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Finanzanlagen, immaterielle Vermögensgegenstände) nachgewiesen.
15	- Transferaufwendungen Transferauszahlungen sind Zahlungen der Stadt, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Dazu gehört z.B.: - Sozialtransferaufwendungen - Betriebskostenzuschüsse städt. Gesellschaften - Kreisumlage - Sonstige Umlagen (Gewerbesteuerumlage, KDVB, Krankenhausumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds dt. Einheit)
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen Hier sind alle gemeindlichen Aufwendungen zu veranschlagen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen, den sonstigen Finanzaufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind, z.B.: - Aufwendungen für Büromaterial, Aus- u. Fortbildung, Fachliteratur, Dienstreisen etc. - allg. Geschäftsaufwendungen (z.B. Leasing, Telekommunikation,...) - Steuern und Versicherungen - Aufwendungen für den Rat
17	= Ordentliche Aufwendungen
18	= Ordentliches Ergebnis Das Ergebnis drückt den Überschuss oder Fehlbetrag der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen aus.
19	+ Finanzerträge Hierzu zählen alle Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen.
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen Hierzu zählen im Wesentlichen Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten.
21	= Finanzergebnis
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit Summe des Ergebnisses aus ordentlichem Ergebnis und dem Finanzergebnis
23	+ außerordentliche Erträge Ungewöhnliche Erträge, die selten im Vorkommen aber von einiger Bedeutung sind.
24	+ außerordentliche Aufwendungen Ungewöhnliche Aufwendungen, die selten im Vorkommen aber von einiger Bedeutung sind.
25	= außerordentliches Ergebnis Ergebnis der außerordentlichen Vorgänge. Spielen bei der Planung i.d.R. keine Rolle.
26	= Jahresergebnis Das Jahresergebnis ist schließlich die Summe des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit und des außerordentlichen Ergebnisses. Ein positiver Betrag stellt einen Überschuss, ein negativer Betrag einen Fehlbetrag dar.

101	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Diese Beträge sind nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen. Eine Planung dieser Positionen ist nicht möglich, die Ist-Buchungen werden jedoch in der entsprechenden Spalte und im Jahresabschluss dargestellt.
102	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen
103	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen
104	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen
105	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen
106	Verrechnungssaldo

Zusätzliche Erläuterung zu den Teilergebnisplänen

27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
29	= Ergebnis Um für Teilpläne einen vollständigen Ressourcenverbrauch abbilden zu können, ist der Ausweis der internen Beziehungen zwischen den verschiedenen Teilplänen (Leistungen zentraler Organisationseinheiten für andere Produktbereiche, z.B. IBB) erforderlich.

Aufbau des Gesamtfinanzplans

Nachfolgend werden die Positionen 17 ff. des Finanzplans erläutert. Hinsichtlich der Positionen 1 bis 16 wird auf die Erläuterungen zum Ergebnisplan verwiesen.

Nr.	Bezeichnung
17	Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit Diese Summe der Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit sind alle zahlungswirksamen Vorgänge aus der Ergebnisrechnung.
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. Hierbei handelt es sich um - Allgemeine Investitionszuwendungen im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes - Maßnahmenbezogene Investitionszuwendungen
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung von Sachanlagen Hierbei handelt es sich um den - Verkauf von Grundstücken und Gebäuden - jeden Verkauf von sonstigem Anlagevermögen
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung von Finanzanlagen Hierbei handelt es sich um Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten, Geldmarkt- und Kapitalmarktkapieren
104	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten Erschließungs- und Kanalanschlussbeiträge
105	Sonstige Investitionseinzahlungen Hierbei handelt es sich um - Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen - Rückflüsse von Ausleihungen
106	= Summe der investiven Einzahlungen
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v- Grundstücken/Gebäuden
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen Auszahlungen für Hochbau-, Tiefbau- und sonstige Baumaßnahmen
109	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen
110	Auszahlungen für den Erwerb v. Finanzanlagen Hierbei handelt es sich um Auszahlungen für den Erwerb von Anteilsrechten, Geldmarkt- und Kapitalmarktkapieren
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen
112	Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV Hierbei handelt es sich um Ausz. durch die Gewährung von Allgemeinen Investitionszuschüssen und Ausleihungen
113	= Summe der investiven Auszahlungen
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit Saldo aus investiven Ein- und Auszahlungen
240	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag Summe aus: - Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit und - Cash Flow aus Investitionstätigkeit
250	+ Aufnahme/Rückflüsse von Invest.-krediten
251	+ Aufnahme von Liquiditätskrediten
260	- Tilgung/Gewährung von Invest.-krediten
261	- Tilgung von Liquiditätskrediten
270	= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit
280	Änderung d. Bestandes an Finanzmitteln Summe aus: - Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag - Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit
290	+ Anfangsbestand an Finanzmittel Die Liquiden Mittel (Pos. 310) des Vorjahres stellen den Anfangsbestand der Finanzmittel im Abschlussjahr dar.

300	+/- Saldo aus durchlaufenden Posten Beispiele: - Noch auszufehlende Beträge an andere Gläubiger nach Einziehung von Forderungen im Rahmen der Amtshilfe - An den Hochsauerlandkreis auszufehlende Kindergartenbeiträge - Eingenommene Vorverkaufseinzahlungen, die nach Abrechnung der Veranstaltung noch an den Veranstalter ausgezahlt werden müssen.
310	= Liquide Mittel Summe aus: - Änderung d. Bestandes an Finanzmitteln - Anfangsbestand an Finanzmittel - Saldo aus durchlaufenden Posten

5.1.5 Haushaltssteuerung, Stadtstrategie Meschede

Ziele und Kennzahlen

Das Neue Kommunale Finanzmanagement ermöglicht die Steuerung des kommunalen Haushaltes durch die Politik anhand von festgelegten Zielen und Kennzahlen. Durch diese Haushaltssteuerung soll eine ergebnisorientierte Steuerung stattfinden. Bei dieser Outputsteuerung steht, im Gegensatz zur Inputsteuerung, nicht der Mitteleinsatz im Vordergrund, sondern das zu erreichende Ergebnis. Die Ressourcenplanung orientiert sich an den festgelegten Zielen.

Hierzu hat der Gesetzgeber folgende Regelungen getroffen:

- Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden (§ 12 GemHVO NRW).
- Der Rat kann die Festlegung strategischer Ziele unter Berücksichtigung der Ressourcen nicht übertragen (§ 41 Abs. 1 Buchst. t GO NRW).

Durch die systematisch entwickelten Kennzahlen in Verbindung mit den jährlichen Produktzielen ist der Haushalt informativer. Die Qualität der Leistungserbringung soll über die Kennzahlen sowohl für die Verwaltung als auch für die Politik erkennbarer und steuerbarer gemacht werden.

Stadtstrategie Meschede

Der Rat im Jahr 2011 die Einsetzung eines Arbeitskreises Stadtstrategie beschlossen. Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen haben zusammen mit der Verwaltung und dem Stadtmarketing zu 19 verschiedenen Zukunftsthemen Leitziele und Strategien entwickelt und in einem Strategiehandbuch zusammengefasst. Im Mai 2012 hat der Rat beschlossen, dass die darin festgehaltenen Leitziele und Strategien die Grundlage für Maßnahmen der Stadtentwicklung bilden. In 2015 wurde letztmalig ein Jahresbericht zur Umsetzung der Stadtstrategie erstellt. Im Jahr 2017 wurde die Stadtstrategie durch das IKEK ergänzt bzw. ersetzt. Mit dem Konzept erfolgt auch eine spezifische Betrachtung der Handlungsbedarfe auf Ebene der Ortsteile. Die Ortskerne sollen in ihren zentralen Funktionen gestärkt und eine gute Wohn- und Lebensqualität erhalten bzw. geschaffen werden. Es wurden fünf Handlungsfelder festgelegt: Stadt- und Stadtteilentwicklung, Nah- und Gesundheitsversorgung und Mobilität, Naherholung und Tourismus, Bildung und Betreuung sowie Wirtschaft, Klima und Ressourcenschutz. Zu jedem Handlungsfeld wurden Teilziele formuliert und auf Stadtteilebene auch konkrete Maßnahmen benannt. Bestehende Konzepte (Sport, Kultur) werden aufgegriffen und ggf. um weitere Projekte erweitert. Die genannten Projekte sollen entsprechend ihrer Priorität und den Finanzierungsmöglichkeiten (Fördermittel, Eigenanteile) umgesetzt werden. Für die Kernstadt Meschede wurden keine Maßnahmen formuliert, diese sind jedoch zum Teil in dem 2018 erarbeiteten Integrierten Stadtentwicklungskonzept Meschede enthalten. Die Umsetzung der im IKEK genannten Maßnahmen soll in regelmäßigen Abständen evaluiert und fortgeschrieben werden. Zudem soll in den Ratsvorlagen auf die Ziele des IKEK Bezug genommen werden. Fachspezifische Konzepte sollen auf den Leitideen des IKEKs aufbauen.

5.1.6 Bildung von Budgets und Haushaltsvermerke

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede richtet für die Haushaltsjahre 2019/2020 folgende Budgets ein:

Budgets im Bereich des Erfolgsplanes

Budget-nummer	Bezeichnung	Summe der Erträge 2019	Summe der Aufwendungen 2019	Summe der Erträge 2020	Summe der Aufwendungen 2020
1001	Zentrale Dienste	1.220 €	1.372.240 €	1.220 €	1.365.240 €
1031	Personal	1.616.940 €	12.875.410 €	1.650.310 €	13.225.800 €
1041	Personalvertretung	0 €	3.970 €	0 €	4.570 €
2001	Finanzen, Steuern	1.404.460 €	989.680 €	1.404.460 €	985.380 €
2021	Allgemeine Finanzwirtschaft	47.459.180 €	28.957.370 €	47.876.770 €	27.421.570 €
2031	Stadtforst	1.017.410 €	285.420 €	1.067.410 €	248.220 €
3001	Gleichstellung, Familie, Kultur	75.270 €	1.030.190 €	80.060 €	962.090 €
3201	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	504.770 €	758.960 €	481.260 €	776.150 €
3211	Einrichtungen für Wohnunglose, Aussiedler und Asylbewerber	391.690 €	615.940 €	390.420 €	517.180 €
3251	Parkeinrichtungen	266.000 €	74.750 €	266.000 €	37.250 €
4001	Schule und Sport	1.069.870 €	3.158.380 €	1.083.810 €	3.218.560 €
4011	Badeanstalten	145.340 €	248.010 €	145.340 €	165.610 €
4021	Schulbudget	0 €	249.550 €	0 €	315.160 €
5001	Soziales	751.950 €	584.760 €	751.950 €	584.760 €
6101	Bauplanung/-ordnung	784.930 €	570.870 €	427.370 €	173.850 €
6601	Tiefbau und Bauverwaltung	515.800 €	1.650.050 €	402.800 €	1.543.550 €
6611	Straßenreinigung	541.940 €	255.450 €	598.180 €	305.990 €
6621	Abwasserbeseitigung	6.301.780 €	6.992.160 €	5.996.160 €	7.107.790 €
6631	Hauskläranlagen	9.510 €	5.880 €	10.180 €	5.600 €
6641	Abfallbeseitigung	2.216.580 €	2.022.010 €	2.219.680 €	2.095.700 €
6651	Bestattungswesen	325.510 €	51.610 €	325.510 €	51.610 €
6661	Integrierter Baubetriebshof	59.610 €	472.900 €	64.610 €	472.900 €
8801	Zentrale Gebäudebewirtschaftung	264.680 €	1.788.290 €	140.220 €	1.860.780 €

Budgets im Bereich des Finanzplanes

Budget-nummer	Bezeichnung	Summe der Einzahlungen 2019	Summe der Auszahlungen 2019	Summe der Einzahlungen 2020	Summe der Auszahlungen 2020
1002	Zentrale Dienste	0 €	218.600 €	0 €	97.500 €
2002	Finanzen, Steuern	0 €	0 €	0 €	0 €
2022	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.673.270 €	0 €	3.587.660 €	0 €
2025	Finanzierungstätigkeit	894.690 €	1.282.100 €	0 €	1.340.050 €
2032	Stadtforst	0 €	13.500 €	0 €	5.500 €
3002	Gleichstellung, Familie, Kultur	0 €	53.310 €	0 €	22.400 €
3202	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	58.500 €	490.500 €	58.500 €	485.500 €
3212	Einrichtungen für Wohnunglose, Aussiedler und Asylbewerber	27.500 €	27.500 €	27.500 €	27.500 €
3252	Parkeinrichtungen	0 €	10.000 €	0 €	10.000 €
4002	Schule und Sport	350.000 €	1.135.100 €	417.790 €	1.173.300 €
4012	Badeanstalten	3.600.000 €	4.026.500 €	0 €	14.200 €
5002	Soziales	0 €	0 €	0 €	0 €
6102	Bauplanung/-ordnung	25.000 €	0 €	25.000 €	0 €
6602	Tiefbau und Bauverwaltung	1.102.500 €	3.268.700 €	1.099.950 €	2.619.250 €
6612	Straßenreinigung	0 €	70.800 €	0 €	35.800 €
6622	Abwasserbeseitigung	25.000 €	5.000 €	25.000 €	5.000 €
6642	Abfallbeseitigung	0 €	43.000 €	0 €	48.000 €
6652	Bestattungswesen	0 €	33.600 €	0 €	27.600 €
6662	Integrierter Baubetriebshof	0 €	299.100 €	0 €	360.100 €
8802	Zentrale Gebäudebewirtschaftung	68.750 €	130.000 €	0 €	309.750 €

Haushaltsvermerk gemäß § 13 Abs. 2 GemHVO NRW

gegenseitige Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen

Die im Haushaltsplan veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen werden innerhalb der Einzelbudgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Haushaltsvermerk gemäß § 21 GemHVO NRW

gegenseitige Deckungsfähigkeit von Aufwendungen und Auszahlungen

Gemäß der in § 21 Abs. 1 Satz 2 GemHVO NRW festgeschriebenen Verbindlichkeit der Gesamtsummen jedes einzelnen Budgets ergibt sich die gegenseitige Deckungsfähigkeit der in einem Budget zusammengefassten Aufwendungen bzw. Auszahlungen kraft Gesetzes. Budgetinterne Verschiebungen zwischen verschiedenen Aufwands- bzw. Auszahlungspositionen sind innerhalb des Budgetvolumens zulässig.

Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit sind die im Budget 1001 veranschlagten Verfügungsmittel des Bürgermeisters ausgeschlossen (§ 15 GemHVO NRW).

Nähere Bestimmungen zum Budgetierungsverfahren kann der Bürgermeister durch Einzelverfügung regeln.

unechte Deckungsfähigkeit

Bei den nachstehenden Ertragsarten berechtigen tatsächliche Mehrerträge in voller Höhe zu Mehraufwendungen:

Erträge

Landeszuweisungen Ehrenfriedhöfe
Landeszuweisungen Jüdischer Friedhof

Aufwendungen

im Bereich Ehrenfriedhöfe
im Bereich Jüdischer Friedhof

Bei den nachstehenden Ertragsarten berechtigen tatsächliche Mehrerträge in voller Höhe zu Mehraufwendungen, Mindererträge führen zu Minderaufwendungen:

Erträge

Landeszuweisungen zur Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen (Grundschulen)
Landeszuweisungen für Betreuungsmaßnahmen an Ganztagschulen (Grundschulen)
Landeszuweisungen für Betreuungsmaßnahmen an Ganztagschulen (weiterführende Schulen)
Landeszuweisungen Fonds „Alle Kinder Essen mit“ im Rahmen des Bildungs- und Teilhabegesetzes

Aufwendungen

Zuschüsse für außerunterrichtliche Angebote offener Ganztagschulen (Grundschulen)
Zuschüsse für Betreuungsmaßnahmen an Ganztagschulen (Grundschulen)
Zuschüsse für Betreuungsmaßnahmen an Ganztagschulen (weiterführende Schulen)
Zuschüsse für Fonds „Alle Kinder essen mit“

Des Weiteren können tatsächliche Mehrerträge über die Budgetvorgabe hinaus in begründeten Fällen und auf schriftlichen Antrag des zuständigen Fachbereiches für Mehraufwendungen desselben Budgets zur Verfügung gestellt werden. Die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung des Stadtkämmerers oder im Vertretungsfall dem/der stellvertretenden Leiter/in des Fachbereiches Finanzen, Organisation und Personal. Die gleiche Regelung findet Anwendung im Bereich der Investitionsbudgets auf Ebene der Finanzkonten.

5.2. Überblick über die Haushaltsjahre 2017 bis 2020

5.2.1 Vorbemerkungen

Die kommunale Haushaltssituation in NRW zeigt eine leichte Entspannung, bleibt insgesamt aber weiter kritisch. Die Zahlen des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW (MHKBG) zeigen, dass Ende 2017 von den 430 Gemeinden- und Gemeindeverbände in NRW 51 einen strukturell ausgeglichenen Haushalt nachweisen konnten, d.h. 11,9 % der Gemeinden konnten die gesetzliche Vorgabe (Erträge $\geq$ Aufwendungen) erreichen. Zum 31.12.2016 waren dies nur 36, d.h. 8,4 %. Zum 31.12.2017 mussten 167 Kommunen ein Haushaltssicherungskonzept bzw. einen Haushaltssanierungsplan aufstellen, nicht genehmigt und somit im Status „Nothaushalt“ waren davon 4. Zum 31.12.2016 mussten 171 Kommunen ein Haushaltssicherungskonzept bzw. einen Haushaltssanierungsplan aufstellen, davon nicht genehmigt und somit im Status „Nothaushalt“ waren 8 Kommunen. Zum 31.12.2017 war bei 30 der 430 Kommunen die Überschuldung (= negatives Eigenkapital) eingetreten.

Nach Aussage des Städte- und Gemeindebundes (StGB) NRW profitiert die Gewerbesteuer weiterhin von der guten wirtschaftlichen Entwicklung, wobei diese in den einzelnen Städten und Gemeinden sehr unterschiedlich ausgeprägt ist. Deutlicher als bei der Gewerbesteuer zeigt sich der Konsolidierungsdruck in den Kommunalhaushalten bei der Grundsteuer B. Hier gibt es 2018 wieder einen Anstieg der durchschnittlichen Hebesätze um sechs Punkte auf 531 Prozentpunkte. Trotz erfreulich hoher Steuereinnahmen verhindern jedoch steigende Ausgaben, insbesondere im Sozialbereich, eine grundlegende Trendwende für die Kommunalfinanzen. Der StGB NRW hat hierzu festgestellt, dass die Sozialausgaben (Sozialtransferauszahlungen) der Gemeinden und Gemeindeverbände in NRW sich im Jahre 2017 auf 19,45 Mrd. € beliefen.

Auch für die Zukunft sind in diesem Bereich weitere Steigerungsraten anzunehmen. Die zugesagten Bundes- und Landesentlastungen sorgen so nur vorübergehend für eine Verbesserung der Finanzlage der Kommunen, da diese nicht dynamisch ausgestaltet sind. Darüber hinaus werden die Kommunen neben dem Aufwand für die Unterbringung und gesundheitliche Versorgung von Flüchtlingen zusätzlich mit dem Konsolidierungsdruck durch gestiegene Personalkosten belastet werden. Bei den Kommunen wird sich dies, wie bei einem Großteil der Sozialausgaben, über eine weiter steigende Kreisumlage bemerkbar machen. Das mit dem Umlagengenehmigungsgesetz eingeführte Verfahren zur Herstellung des Benehmens bei der Aufstellung der Kreishaushalte und die generelle Pflicht zur Genehmigung der Umlagen haben aber noch nicht zu einer Entspannung der kommunalen Finanzlage geführt.

Nach den Zahlen des Statistischen Bundesamtes sind erstmals seit langem die Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) in NRW gesunken, und zwar von 26,5 Mrd. € Ende 2016 auf 23,6 Mrd. € Ende 2017. Dieser Rückgang beruht aber nur zum Teil auf einem realen Schuldenabbau. Die Jahreszahlen zur kommunalen Kassenkreditverschuldung sind nur bedingt miteinander vergleichbar, da 2017 so genannte Schuldscheindarlehen nicht mehr als Kassenkredite erfasst wurden, obwohl sie zumindest teilweise dieselbe Funktion erfüllen. Insofern ist der tatsächliche Rückgang der Verschuldung deutlich geringer als die 2,9 Mrd. €, die sich rechnerisch aus einem Vergleich der Jahreswerte ergeben.

Der Koalitionsvertrag der Bundesregierung sieht vor, dass die Grundsteuer unter Beachtung der Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts, der Sicherung des derzeitigen Aufkommens sowie unter Beibehaltung des kommunalen Hebesatzrechtes neu geregelt wird.

Weitere Informationen zur Haushaltssituation der Kommunen in Nordrhein-Westfalen werden im Haushaltssicherungskonzept unter Ziffer 6.1. und 6.4 gegeben.

5.2.2 Haushaltsjahr 2017

Für das Haushaltsjahr 2017 waren Gesamterträge von 64.282.070,00 €, Gesamtaufwendungen von 70.692.130,00 € und somit ein Jahresfehlbedarf von 6.410.060,00 € geplant worden. Durch übertragene Aufwandsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 380.500,00 € musste insgesamt von einem Fehlbetrag in Höhe von 6.790.560,00 € ausgegangen werden.

Die Ergebnisrechnung wies dann zum 31.12.2017 mit Gesamterträgen in Höhe von 71.260.168,82 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 72.320.216,35 € einen um 5.730.512,47 € deutlich geringeren Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.060.047,53 € (- 84,4 %) aus. Diese Differenz basiert nicht auf einer einzelnen Position, vielmehr sind bei verschiedenen Einzelpositionen sowohl Mehr- und Mindererträge, als auch Mehr- und Minderaufwendungen festzustellen. Die Ergebnisverbesserung basiert auf höheren ordentlichen Erträgen (+ 6,95 Mio. €), höheren ordentlichen Aufwendungen (+ 1,35 Mio. €), sowie einem besseren Finanzergebnis (+ 0,13 Mio. €). Die Veränderung bei den Erträgen basiert auf Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer (+ 2,64 Mio. €), höheren Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer (+ 0,92 Mio. €), höheren sonstigen Transfererträgen (+ 0,45 Mio. €) sowie einem Saldo aus sonstigen Erträgen (+ 2,56 Mio. €).

Höhere Versorgungsaufwendungen (+0,45 Mio. €), höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+ 0,42 Mio. €), höhere Transferaufwendungen (+ 0,34 Mio. €), höhere sonstige ordentlichen Aufwendungen (+ 0,32 Mio. €) sowie Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen (- 0,16 Mio. €), führten insgesamt zu höheren ordentlichen Aufwendungen. Geringerer Finanzaufwand (- 0,1 Mio. €) führte zu einem besseren Finanzergebnis.

Die wesentlichen Gründe für diese deutliche Ergebnisverbesserung wurden im Jahresabschluss 2017 erläutert, siehe hierzu den Lagebericht zum Jahresabschluss (Seite 51 ff. – Analyse der Ergebnisrechnung). Es ist allerdings auch zu berücksichtigen, dass Aufwandsermächtigungen des Ergebnishaushaltes i. H. v. rd. 1,59 Mio. € in das Jahr 2018 übertragen wurden und später voraussichtlich zu Aufwand führen werden.

Die positive Entwicklung in der Ergebnisrechnung spiegelt sich auch in der Finanzrechnung wieder. Zum 31.12.2017 waren liquide Mittel in Höhe von 12,34 Mio. € vorhanden. Die hauptsächlichen Gründe für diese Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Plan wurden ebenfalls im Jahresabschluss 2017 erläutert, siehe hierzu den Lagebericht zum Jahresabschluss (Seite 67 – Analyse der Finanzrechnung). Für die Investitionstätigkeit des Jahres 2017 erfolgt im Jahresabschluss ab Seite 68 ff. eine differenzierte Abweichungsanalyse.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird z.Zt. durch die örtliche Rechnungsprüfung dahingehend geprüft, ob er insgesamt (Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Anhang) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vermittelt. Die Feststellung des Jahresabschlusses soll nach Beratung und Prüfung im Rechnungsprüfungsausschuss in der Ratssitzung am 13.12.2018 erfolgen.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Ergebnisse der letzten Jahre teilweise deutlich besser waren als dies zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung zu erwarten war. Ob sich dies in den Folgejahren so fortsetzt bleibt abzuwarten.

5.2.3 Haushaltsjahr 2018

Für das laufende Haushaltsjahr 2018 sind lt. Haushaltssatzung Gesamterträge von insgesamt 63.591.580,00 € und Gesamtaufwendungen von insgesamt 69.479.920,00 € festgesetzt worden. Das entspricht einem geplanten Jahresfehlbedarf in Höhe von 5.888.340,00 €.

Bei der Entscheidung über Ermächtigungsübertragungen vom Jahr 2017 nach 2018 wurde im Hinblick auf die Haushaltskonsolidierung ein strenger Maßstab angelegt. Wirtschaftlich wird das Haushaltsjahr 2018 belastet, da in diesem der Ressourcenverbrauch stattfindet. Im Investitionsbereich wurden Mittel in Höhe von 2.815.800,00 € übertragen. Die größten Einzelposten sind u. a. auf den Neubau und die Unterhaltung von Verkehrsflächen und Straßenbeleuchtung der Park- & Ride-Anlage Lagerstraße (900 T€), den barrierefreien Umbau des Rathauses (139 T€) und den Bau des Dorfplatzes Wehrstapel (133 T€) entfallen. Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen im nicht investiven Bereich wurden in Höhe von 1.590.000,00 € gebildet. Alle Mittelübertragungen waren zweckgebunden. Die größten Einzelbeträge sind für den Umbau des Eingangsbereichs des Rathauses (497 T€), die „Unterhaltung und Instandhaltung von Straßen, Wegen, Brücken: Von-Stephan-Platz, Umfeld herum, Ortsdurchfahrt Berge, Brücken“ (371 T€), die „Renaturierung der Ruhr "Im Ohl", naturnahe Gestaltung der Ruhr zwischen Coventrybrücke und Freibad“ (265 T€) sowie die Heizungsumstellung und Außenbeleuchtung der Realschule (163 T€) bestimmt gewesen.

Somit muss von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 7.478.340,00 € ausgegangen werden. Der Rat hat die Ermächtigungsübertragungen in seiner Sitzung am 03.05.2018 zur Kenntnis genommen.

Aufgrund des Doppelhaushaltes 2017/2018 wurde am Ende des ersten Haushaltsjahres eine Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2018 vorgenommen. Diese hat der Rat in seiner Sitzung am 07.12.2017 zur Kenntnis genommen. Aufgrund höherer geplanter Gewerbesteuererträge (+ 2,1 Mio. €), höheren Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer (+ 0,26 Mio. €), höherer Erträge aus der Abrechnung der Lasten der Deutschen Einheit (+ 1,48 Mio. €) sowie gestiegenen Aufwendungen bei der Allgemeinen Kreisumlage (+ 0,43 Mio. €), der Jugendamtsumlage (+ 1,42 Mio. €) und der Krankenhausumlage (+ 394 T€) sowie der Nachforderung der Krankenhausumlage für das Jahr 2017 (+ 169 T€) musste zu diesem Zeitpunkt für das Haushaltsjahr 2018 mit einem geringeren Jahresfehlbedarf gerechnet werden. Zu diesem Zeitpunkt musste von einem (verbesserten) negativen Jahresergebnis ausgegangen werden (geplant: - 5,89 Mio. €, Prognose: - 4,48 Mio. €, d.h. Verbesserung um 1,41 Mio. €).

Der Finanzbericht für das laufende Haushaltsjahr wurde dem Rat am 27.09.2018 vorgelegt. Dieser enthielt einen Lagebericht zum Berichtszeitpunkt 31.07.2018 und eine Prognose auf das Jahresende hin. Der Stand und die Entwicklung der Erträge, der Aufwendungen und der Investitionen wurden dargestellt. Wesentliche Abweichungen und Besonderheiten bei den Ergebnispositionen wurden erläutert. Die Prognose wurde anhand der Durch-

schnittswerte der vergangenen drei Jahre sowie von Erfahrungswerten und aktuellen Erkenntnissen vorgenommen.

Zum Berichtszeitpunkt 31.07.2018 haben sich insbesondere bei folgenden Ergebnispositionen (Ertrags- und Aufwandsarten) Veränderungen in der Prognose auf das Jahresende hin ergeben: Die Steuern und ähnlichen Abgaben steigen im Vergleich zum Plan um + 8,03 Mio. € auf 49,68 Mio. €, die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen steigen um + 1,65 Mio. € auf 7,37 Mio. €, die sonstigen ordentlichen Erträge steigen um + 0,33 Mio. € auf 2,34 Mio. € und die Transferaufwendungen steigen um + 2,28 Mio. € auf 37,48 Mio. €. Unter Zugrundelegung des Gesamtansatzes von - 7,48 Mio. € (geplantes Jahresergebnis von - 5,89 Mio. € zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus 2017 i. H. v. 1,59 Mio. €) wurde ein um rd. 6,28 Mio. € (- 83,9 %) verbessertes Jahresergebnis von - 1,20 Mio. € prognostiziert. Bezogen auf die Fortschreibung des Haushaltsjahres 2018 würde sich eine Verbesserung um 3,28 Mio. € (- 73,2 %) ergeben.

Die Abwicklung der Investitionen erfolgt weitgehend planmäßig. Auch hier wurden auffällige Abweichungen erläutert.

Da eine Prognose immer mit Unwägbarkeiten und nicht vorhersehbaren Ereignissen und/oder Entwicklungen verbunden ist, bleibt letztlich abzuwarten, ob es für das Jahr 2018 insgesamt zu der prognostizierten Verbesserung des geplanten Jahresfehlbedarfs kommt.

5.2.4 Haushaltsjahr 2019

Für das Haushaltsjahr 2019 ist der Gesamtbetrag der Erträge mit 68.505.980,00 € und der Gesamtbetrag der Aufwendungen mit 72.701.620,00 € festgesetzt, was einem geplanten Jahresfehlbedarf von 4.195.640,00 € entspricht. Somit ergibt sich im Vorjahresvergleich (Planansatz ohne Fortschreibung) ein um 1.692.700,00 € (- 28,7 %) geringerer Jahresfehlbedarf, im Vergleich zum Planergebnis 2012 („Startjahr“ genehmigtes Haushaltssicherungskonzept) von - 8.788.048,00 € ein um rd. 4,59 Mio. € (- 52,3 %) geringerer Fehlbedarf (jeweils ohne Berücksichtigung von Ermächtigungsübertragungen).

Die geplanten Erträge 2019 steigen im Vergleich zum Jahr 2018 um 4.914.400,00 € (+ 7,7 %), die geplanten Aufwendungen hingegen steigen etwas geringer um 3.221.700,00 € (+ 4,6 %). Einzelheiten hierzu siehe ab Gliederungsziffer 5.4.

Die Realsteuerhebesätze bleiben im Haushaltsjahr 2019 unverändert. Zuletzt wurden die Grundsteuern A und B im Jahr 2017 angehoben. Der Gewerbesteuerhebesatz ist seit dem Haushaltsjahr 2012 unverändert. Der Hebesatz liegt bei den Grundsteuern A und B und der Gewerbesteuer unter dem Durchschnitt aller Kommunen im Hochsauerlandkreis.

Der durchschnittliche Hebesatz bei der Grundsteuer A beträgt 273 % (Spannbreite: 213 % – 380 %), in Meschede 260 %; bei der Grundsteuer B 485 % (Spannbreite: 421 % - 600 %), in Meschede 475 % und bei der Gewerbesteuer 450 % (Spannbreite: 414 % - 492 %), in Meschede 435 %. Bei dieser Betrachtung handelt es sich um die Hebesätze der anderen Kommunen aus dem Jahr 2018. Es könnte aber sein, dass einige Kommunen ihre Hebesätze anheben, so dass Meschede im Ranking dann noch besser dastehen würde.

Wie die Hebesätze Meschedes im Vergleich zu den anderen Kommunen im Hochsauerlandkreis, im Regierungsbezirk Arnsberg und im Land Nordrhein-Westfalen liegen ist im Haushaltssicherungskonzept unter Gliederungspunkt 6.5 dargestellt.

Weiterhin werden keine neuen bzw. zusätzlichen Steuerarten wie z.B. Zweitwohnungssteuer, Bettensteuer o.ä. vorgeschlagen.

Wesentliche Faktoren zur Steigerung der Gesamtaufwendungen sind die gestiegenen Transferaufwendungen mit + 3,23 Mio. € (+ 9,2 %), die um 450 T€ (+ 3,3 %) höheren Personalaufwendungen sowie höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 357 T€ (+ 3,7 %). Diese Mehraufwendungen können durch höhere Erträge bei den Steuern und ähnlichen Abgaben mit 3,63 Mio. € (+ 8,7 %), mit 1,02 Mio. € (+ 17,8 %) bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sowie mit 0,54 Mio. € (+ 37,7 %) bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen aufgefangen werden. Saldiert ergibt sich zum Vorjahr der zuvor schon dargestellte geringere Jahresfehlbedarf von 1,69 Mio. €. Einzelheiten hierzu sind unter Gliederungsziffer 5.4 dargestellt.

Investitionsplanung

Die geplanten Auszahlungen für Investitionen betragen 9,83 Mio. €. Die veranschlagten Gesamteinzahlungen betragen 8,93 Mio. €. Für den negativen Saldo i. H. v. 0,90 Mio. € liegt laut Haushaltssatzung eine Kreditermächtigung zur Aufnahme eines Investitionskredites vor. Bei normalem Verlauf der Haushaltswirtschaft kann dieser Bedarf jedoch aus den liquiden Mitteln bestritten werden, so dass die Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen werden muss.

Einzelheiten zu den geplanten Investitionsmaßnahmen der Haushaltsjahre 2019 und 2020 sowie der Finanzplanungsjahre 2021 bis 2023 s. Gliederungsziffer 5.6.

5.2.5 Haushaltsjahr 2020

Für das Haushaltsjahr 2020 ist der Gesamtbetrag der Erträge mit 68.104.390,00 € und der Gesamtbetrag der Aufwendungen mit 70.918.560,00 € festgesetzt, was einem geplanten Jahresfehlbedarf von 2.814.170,00 € entspricht. Somit ergibt sich im Vergleich zum Planergebnis 2019 ein um 1.381.470,00 € (- 32,9 %) geringerer Jahresfehlbedarf, im Vergleich zum Planergebnis 2012 („Startjahr“ genehmigtes Haushaltssicherungskonzept) von - 8.788.048,00 € ein um rd. 5,97 Mio. € (- 68,0 %) geringerer Fehlbetrag (jeweils ohne Berücksichtigung von Ermächtigungsübertragungen).

Die geplanten Erträge 2020 sinken im Vergleich zum Jahr 2019 um 401.590,00 € (- 0,6 %), die geplanten Aufwendungen sinken jedoch stärker, nämlich um 1.783.060,00 € (- 2,5 %). Maßgeblich sind dabei die gesunkenen Transferaufwendungen mit - 2,11 Mio. € (- 5,5 %) und die um + 0,46 Mio. € (+ 4,5 %) höheren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Diesen Minderaufwendungen stehen geringere Erträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit - 1,26 Mio. € (- 18,7 %) und mit - 0,36 Mio. € (- 18,1 %) bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen sowie höhere Erträge mit 1,12 Mio. € (+ 2,5 %) bei den Steuern und ähnlichen Abgaben gegenüber. Saldiert ergibt sich zum Vorjahr der zuvor schon dargestellte um 1,38 Mio. € geringere Jahresfehlbedarf von 2,81 Mio. €. Einzelheiten hierzu siehe ab Gliederungsziffer 5.4.

Die Realsteuerhebesätze sollen im Haushaltsjahr 2020 unverändert bleiben. Bezüglich des Vergleichs der Hebesätze in Meschede zu den anderen Kommunen im Hochsauerlandkreis, im Regierungsbezirk Arnsberg und im Land Nordrhein-Westfalen wird auf die Ausführungen zum Haushaltsjahr 2019 unter Gliederungspunkt 5.2.4 bzw. auf das Haushaltssicherungskonzept unter Gliederungspunkt 6.5 verwiesen.

Auch im Jahr 2020 sind keine neuen bzw. zusätzlichen Steuerarten wie z.B. Zweitwohnungssteuer, Bettensteuer o.ä. geplant.

Investitionsplanung

Die geplanten Auszahlungen für Investitionen betragen im Jahr 5,24 Mio. €. Die veranschlagten Gesamteinzahlungen betragen ebenfalls 5,24 Mio. €. Die Aufnahme neuer Investitionskredite ist daher nicht erforderlich.

Einzelheiten zu den geplanten Investitionsmaßnahmen der Haushaltsjahre 2019 und 2020 sowie der Finanzplanungsjahre 2021 bis 2023 s. Gliederungsziffer 5.6.

5.2.6 Haushaltssicherungskonzept

Im Jahr 2011 hat der Landtag eine Änderung des § 76 GO NRW beschlossen, welche am 04.06.2011 in Kraft getreten ist. Seit diesem Zeitpunkt kann die Genehmigung eines Haushaltssicherungskonzeptes erteilt werden, wenn aus diesem hervorgeht, dass der Haushaltsausgleich im 10. Jahr (nach dem Planjahr) erreicht wird. Bis zum Jahr 2011 konnte dies nur erfolgen, wenn der Ausgleich spätestens im Rahmen der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung (Planjahr plus 3 weitere Jahre) dargestellt wurde. Über die Genehmigungsfähigkeit entscheidet die örtlich zuständige Aufsichtsbehörde, also für Meschede die Kommunalaufsicht des Hochsauerlandkreises.

Mit dem Haushalt 2012 ist erstmalig die Darstellung des 10-jährigen Planungszeitraumes einschließlich des Haushaltsausgleichs bis zum Jahr 2022 unter Berücksichtigung der Berechnungsvorgaben im Sinne des § 76 GO NRW erfolgt.

Mit dem Haushalt 2019/2020 erfolgt die fünfte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2012. Der Haushaltsausgleich kann nach wie vor im Jahr 2022 dargestellt werden. Daher ist das Haushaltssicherungskonzept vom Grundsatz her genehmigungsfähig. Die abschließende Entscheidung hierzu trifft die Kommunalaufsicht des Hochsauerlandkreises. Einzelheiten hierzu siehe unter Ziffer 6.

Für die Gemeinde besteht, wie bereits unter Punkt 5.1.3 erläutert, die Verpflichtung, bereits im ersten Haushaltsjahr des Doppelhaushaltes eine Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vorzunehmen und diese vor Beginn des zweiten Haushaltsjahres dem Rat zur Kenntnis vorzulegen. Im Rahmen dieser Fortschreibung erfolgt auch eine Aktualisierung der 10-Jahresplanung des Haushaltssicherungskonzeptes bis zum Jahr 2022.

5.2.7 Gemeindefinanzierungsgesetz und Orientierungsdaten

Gemeindefinanzierungsgesetz

Gem. Artikel 106 Abs. 7 des Grundgesetzes fließt den Gemeinden und Gemeindeverbänden von dem Länderanteil am Gesamtaufkommen der Gemeinschaftssteuern ein von der jeweiligen Landesgesetzgebung zu bestimmender Hundertsatz zu. Im Übrigen bestimmt die Landesgesetzgebung, ob und inwieweit das Aufkommen der Landessteuern den Gemeinden zufließt.

Gem. Artikel 79 der Landesverfassung haben die Gemeinden zur Erfüllung ihrer Aufgaben das Recht auf Erschließung eigener Steuerquellen. Das Land ist verpflichtet, diesem Anspruch bei der Gesetzgebung Rechnung zu tragen und im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit einen übergemeindlichen Finanzausgleich zu gewährleisten. Der kommunale Finanzausgleich wird in Nordrhein-Westfalen durch das jährliche Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) geregelt. Das Land legt dabei die Höhe der Gesamtzuweisungen und die Struktur der Zuweisungen (allgemeine/zweckgebundene; konsumtive/investive) fest. Der Umfang der Finanzausstattung jeder Kommune ist demnach in ein Gesamtverteilungssystem eingebunden, in dem eine abwägende Betrachtung der Haushaltssituation des Landes und der Kommunen vorgenommen wird.

Die Eckpunkte des GFG 2019 wurden am 03.07.2018 durch die Landesregierung beschlossen. Der Gesetzentwurf wurde im September in den Landtag eingebracht. Bei der Entwurfsfassung des GFG 2019 sind neben den abschließenden Daten der Finanzentwicklung der Kommunen und des Landes im Jahr 2017 sowie aktuellen konjunkturellen Entwicklungen und Zielsetzungen für die künftige Haushalts- und Finanzentwicklung und Erwartungen im Hinblick auf Einnahmen und Ausgaben künftiger Haushaltsjahre berücksichtigt worden.

Im GFG 2019 werden die Regelungen des GFG 2018 hinsichtlich der Parameter (Gewichtungsfaktoren der Nebensätze, Hauptansatzstaffel, fiktive Realsteuerhebesätze) beibehalten. Die Gewichtung der Parameter wird nachstehend weiter erläutert. Erstmals ist im GFG 2019 eine finanzkraftunabhängige Unterhaltungspauschale enthalten (siehe Ziffer 5.4.2, Pos. 2). Die ermittelten Zuweisungsbeträge basieren auf den Einnahmeerwartungen des Landes nach der Mai-Steuerschätzung 2018 und sind noch nicht endgültig.

Die Verbundgrundlagen (IST-Aufkommen der Verbundsteuern wie z.B. Lohn- und Einkommenssteuer, Umsatzsteuer oder Körperschaftsteuer im Zeitraum 01.10.2017 – 30.09.2018) und der Verbundsatz (%-Satz der in die Finanzausgleichsmasse nach Abwägung zwischen den Finanzlagen des Landes und der Kommunen einfließt; 23%) bleiben gleich. Darin enthalten ist ein pauschalierter Belastungsausgleich in Höhe von 1,17 Prozentpunkten für die Beteiligung der Kommunen an den Einheitslasten des Landes. Eine konkrete Abrechnung der Einheitslasten erfolgt auf Basis des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG – Gesetz zur Abrechnung der Finanzierungsbeteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den finanziellen Belastungen des Landes NRW) in der Fassung vom 02.02.2018.

Im Steuerverbund 2019 steht eine Finanzausgleichsmasse i. H. v. rd. 12,07 Mrd. € zur Verfügung. Darin enthalten ist ein pauschaler Belastungsausgleich von 608 Mio. € für die kommunale Einheitslastenbeteiligung.

Im GFG 2019 ist entsprechend den Regelungen des GFG 2018 ein Vorwegabzug für Tantiemen in Höhe von 5,28 Mio. € (Vorjahr: 5,29 Mio. €) sowie in Höhe von 124 Mio. € für die Beteiligung der Kommunen an der Finanzierung der Konsolidierungshilfen nach dem Stärkungspaktgesetz vorgesehen.

Im Ergebnis steht im Steuerverbund 2019 eine verteilbare Finanzausgleichsmasse nach Ablauf der o.g. Referenzperiode von 12,07 Mrd. € zur Verfügung. Gegenüber dem Steuerverbund 2018 bedeutet dies eine Steigerung um 365 Mio. € (+ 3,12 %). Ursache für die Steigerung sind insbesondere die Umsatzsteuerkorrektur der Bundesmittel für Asylbewerber, aber auch die Inanspruchnahme von Ausgaberesten aus Vorjahren.

Angeht die Finanzsituation der Kommunen in NRW wird die verteilbare Finanzausgleichsmasse wie in den vergangenen Jahren vorrangig auf finanzkraftabhängige Schlüsselzuweisungen und im Übrigen auf finanzkraftunabhängige Investitions- sowie Aufwands-/Unterhaltungspauschalen, fachbezogene Sonderpauschalen (Schul- und Sportpauschale) sowie Sonderbedarfszuweisungen (z.B. Kurorthilfe, Aufwendungshilfen Gastfreierkräfte) verteilt.

Die Ergebnisse der fortgeschriebenen amtlichen Bevölkerungsstatistik bezogen auf die Einwohnerzahlen zu den Stichtagen 31.12.2015, 30.06.2016 und 31.12.2017 werden berücksichtigt.

Im Juli 2018 sind die vorläufigen Ergebnisse einer „Arbeitskreisrechnung GFG 2019“ durch die Landesregierung und die kommunalen Spitzenverbände auf der Basis der beschlossenen Eckpunkte zum Entwurf des GFG 2019 veröffentlicht worden. Grundlage waren das Ist-Aufkommen der relevanten Verbundsteuern für den Zeitraum 01.10.2017 bis 30.04.2018 sowie die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2018 für den Zeitraum 01.05.2018 bis 30.09.2018.

Der StGB NRW hat empfohlen, für die Haushaltsplanungen auf diese Arbeitskreisrechnung zurückzugreifen. Eine aktualisierte „offizielle“ Modellrechnung des Landes wird es geben, sobald die Steuerkraftdaten der Referenzperiode endgültig feststehen. Diese lag zum Planungszeitpunkt jedoch noch nicht vor.

Aus der Arbeitskreisrechnung ist ersichtlich, mit welchen Mitteln die Kreis- und Hochschulstadt Meschede nach derzeitigem Stand aus dem kommunalen Finanzausgleich (z.B. Höhe der Schlüsselzuweisungen, der Investitions-, Schul-, Sportpauschale sowie die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer) rechnen kann. Diese wurden im Haushaltsplan 2019 berücksichtigt und für den Haushaltsplan 2020 grundsätzlich entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW fortgeschrieben. Wie für das Jahr 2019 wurden allerdings auch für das Jahr 2020 und die nachfolgenden Finanzplanungsjahre 2021 – 2023 keine Schlüsselzuweisungen eingeplant.

Nachfolgend werden kurz im Überblick die wesentlichen Inhalte des GFG 2019 dargestellt:

Allgemein

Für die Ermittlung der Schlüsselzuweisungen wird der fiktive Bedarf jeder Kommune anhand eines einwohnerbezogenen Hauptansatzes (Einwohnergewichtung) und einiger ergänzender Nebenansätze (Bedarfsindikatoren: Schüleransatz, Soziallastenansatz, Zentralitätsansatz, Flächenansatz) ermittelt und der jeweiligen Einnahmekraftentwicklung gegenübergestellt. Sofern der Bedarf größer als die Steuerkraft ist wird der Unterschied zu 90 % ausgeglichen.

Hauptansatz

Bei der Bedarfsermittlung werden weiterhin die Einwohner der jeweiligen Gemeinde gewichtet. Diese Einwohnergewichtung und daraus folgend der Hauptansatz ergibt sich, indem der Normbedarf jeder Gemeinde zu dem sogenannten Normbedarf einer fiktiven Gemeinde mit 25 000 Einwohnern ins Verhältnis gesetzt wird. Der Normbedarf ist hierbei das Produkt der jeweiligen gemeindlichen Einwohnerwurzel und der Summe des nicht durch Nebenansätze erklärten Sockelbetrags und dem Regressionskoeffizienten der Einwohnerwurzel. Auf der Grundlage der vom sofia-Institut empfohlenen veränderten Berechnungsmethodik (robuste Regression) ergibt sich eine geänderte Hauptansatzstaffel bzw. veränderte Einwohnergewichtung für die Gemeinden.

Demografiefaktor

Mit dem GFG 2012 wurde ein Faktor eingeführt, der einen Einwohnerrückgang in Gemeinden berücksichtigt. Als relevanter Einwohnerwert wird der Mittelwert aus den Ergebnissen dreier Jahresstatistiken zu Grunde gelegt, wenn dieser höher ist als die zum Stichtag festgestellte Einwohnerzahl. Hierzu werden die Daten der Stichtage 31.12.2015, 30.06.2016 und 31.12.2017 herangezogen.

Schüleransatz

Angerechnet werden alle Schüler, die eine Schule besuchen, deren Träger die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist. Hier wird für die Ermittlung des fiktiven Bedarfs über den Schüleransatz nach Halbtags- und Ganztagschülern differenziert und gewichtet, wobei der Gewichtungsfaktor der Ganztagschüler (2,67; VJ: 2,15) im Vergleich zu den Halbtagschülern (1,00; VJ: 0,85) weiterhin sehr stark ist.

Soziallastenansatz

Mit dem Soziallastenansatz soll den Belastungen der Gemeinden im sozialen Bereich Rechnung getragen werden. Der Indikator für den Soziallastenansatz ist seit dem GFG 2008 die Zahl der SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Im GFG 2019 kommt es im Vergleich zum GFG 2018 zu einer Reduzierung des Gewichtungsfaktors. Dieser liegt nun bei 16,80 (VJ: 17,63).

Zentralitätsansatz

Die Einführung des Zentralitätsansatzes geht u.a. auf die Überlegung zurück, dass einigen Gemeinden zentrale Versorgungsfunktionen für das Umland zukommen. Hier werden die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten als Indikator gewichtet, und dadurch berücksichtigt, dass einer Gemeinde durch Einpendler zusätzliche Ausgaben entstehen (Gewichtung der Zentralitätsfunktion). Der Gewichtungsfaktor wird sich für das GFG 2019 gegenüber dem GFG 2018 auf 0,61 (VJ:0,52) erhöhen.

Flächenansatz

Um den besonderen Belastungen von Flächengemeinden mit geringer Einwohnerzahl Rechnung zu tragen wurde im GFG 2012 ein Flächenansatz eingeführt. Der Gewichtungsfaktor für das GFG 2019 erhöht sich im Vergleich zu dem GFG 2018 auf 0,19 (VJ:0,18).

Ermittlung der normierten Einnahmekraft

Dem ermittelten fiktiven Bedarf der Gemeinden wird deren Einnahmekraft (Steuerkraft) gegenübergestellt. Bei der Ermittlung der Steuerkraft fließt das tatsächliche im Referenzzeitraum erzielte Volumen der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, der Kompensationsleistungen sowie die tatsächlich an Bund und Land abgeführte Gewerbesteuerumlage ein. Zusätzlich werden nunmehr ab dem GFG 2015 bei der Steuerkraft- und Umlagekraftermittlung auch die Erstattungsleistungen des Landes und der Kommunen nach dem ELAG berücksichtigt. Für das GFG 2019 sind dies die Abrechnungsbeträge des Jahres 2016. Das IST-Aufkommen der Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) wird mit landesweit einheitlichen fiktiven Hebesätzen normiert.

Fiktive Hebesätze

Bei der Einnahmekraftermittlung im Bereich der Realsteuern werden fiktive Hebesätze zu Grunde gelegt. Dadurch wird sichergestellt, dass eine Veränderung der tatsächlichen Hebesätze keinen Einfluss auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen hat. So können sich Kommunen mit niedrigen Hebesätzen nicht „arm rechnen“, um mehr Schlüsselzuweisungen zu erhalten. Darüber hinaus dienen die fiktiven Hebesätze dazu, bei der Ermittlung der Steuerkraft die gemeindliche Hebesatzautonomie zu wahren. Diese fiktiven Hebesätze wurden bisher aus einem um 5 % reduzierten gewogenen Landesdurchschnitt der tatsächlichen Hebesätze und der gewogene Landesdurchschnitt aus einer entsprechenden mehrjährigen Berücksichtigung der tatsächlichen Hebesätze bzw. Steuereinnahmen ermittelt. Für das GFG 2019 wird erstmals ein differenzierter Abschlag vorgenommen. Dieser liegt für die Grundsteuer A und B bei 10%, für die Gewerbesteuer bei 6%. Die höheren Abschläge gegenüber der bisherigen Praxis sorgen für eine Bremsung bzw. Reduzierung des Anstiegs der fiktiven Hebesätze.

Sie sind im Vergleich zum Vorjahr jeweils gestiegen: Grundsteuer A = 223 % / Grundsteuer B = 443 % / Gewerbesteuer = 418 %. Da die Hebesätze der Kreis- und Hochschulstadt Meschede über den fiktiven Hebesätzen liegen, käme es hier zu keinen „Verlusten“ bei den Schlüsselzuweisungen.

Investitionspauschalen

Es wird eine finanzkraftunabhängige Investitionspauschale für eigenverantwortliche Investitionsmaßnahmen zugewiesen. Die zur Verfügung stehende Verteilungsmasse wird auf Basis der Parameter Einwohner und Gebietsflächen zugewiesen. (Für das GFG 2019 soll die Einwohnerzahl zum Stichtag 31.12.2017 zugrunde gelegt werden.)

Ab dem Jahr 2012 bis zum Jahr 2021 müssen sich die Kommunen an den Zins- und Tilgungszahlungen des KP II mit einem Eigenanteil beteiligen. Diese Beteiligung wird von der Verteilungsmasse der Investitionspauschalen abgezogen (2019: 32,43 Mio. €).

Aufwands-/Unterhaltungspauschale

Zur Unterstützung von Aufwendungen zum Abbau eines Investitions- und Sanierungsstaus sowie für weitere Unterhaltungsaufwendungen wird erstmalig mit dem GFG 2019 ein Betrag in Höhe von insgesamt 120 Mio. € zur Verfügung gestellt. Die Verteilung soll hälftig nach Einwohnern und nach Fläche erfolgen.

Sonderpauschalen

Die Sonderpauschalen Schul-/Bildungspauschale und Sportpauschale werden ebenfalls finanzkraftunabhängig gewährt. Für die Höhe der Schulpauschale ist die Anzahl der Schüler und für die Sportpauschale die Einwohnerzahl maßgeblich.

Auf dieser Grundlage ergeben sich für die Kreis- und Hochschulstadt Meschede nach der „Arbeitskreis-Rechnung GFG“ zum GFG 2019 für die Jahre 2019 und 2020 im Vergleich zu den Vorjahren folgende Zuweisungen:

Zuweisungen innerhalb des Steuerverbundes nach dem GFG	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020
Schlüsselzuweisungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Allgemeine Investitionspauschale	2.229.913,63 €	2.326.518,99 €	2.293.154,50 €	2.682.000,00 €	2.682.000,00 €
Aufwands- / Unterhaltungspauschale	0,00 €	0,00 €	0,00 €	485.000,00 €	485.000,00 €
Schulpauschale / Bildungspauschale	757.170,00 €	744.406,00 €	744.402,00 €	774.800,00 €	774.800,00 €
Sportpauschale	82.518,00 €	81.802,00 €	81.802,00 €	84.730,00 €	84.730,00 €
Gesamtsumme	3.069.601,63 €	3.152.726,99 €	3.119.358,50 €	4.026.530,00 €	4.026.530,00 €

Wie bereits im Jahr 2018 erhält die Kreis- und Hochschulstadt Meschede für 2019 keine Schlüsselzuweisungen. Auch für das Haushaltsjahr 2020 und die Folgejahre wurden keine Schlüsselzuweisungen geplant. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen hängt zum einen stark von der eigenen normierten Steuerkraft, welche in Meschede im Referenzzeitraum für das GFG 2019 zum vorherigen Referenzzeitraum im Vergleich zum Landeschnitt von + 5,6 % mit + 10,0 % deutlich höher ausgefallen ist (Regierungsbezirk Arnsberg gesamt: + 6,6 % / Hochsauerland-

kreis gesamt: + 9,1 %) und zum anderen von den vom Land festgelegten Bedarfsindikatoren (s. allgemeine Erläuterungen zum GFG) ab.

Aus Sicht des Städte- und Gemeindebundes NRW verfehlen die vorliegenden Eckpunkte des GFG 2019 das Ziel einer interkommunalen Verteilungsgerechtigkeit im kommunalen Finanzausgleich. Die Datenbasis zur Berechnung der Verteilungsparameter der Gemeindeschlüsselmasse sowie die Parameter für die Verteilung der Mittel der Teilschlüsselmasse führen zu einer Schieflage im kommunalen Finanzausgleich. Nach Ansicht des StGB NRW muss das Land seiner aus Art. 28 Abs. 2 und 3 GG i. V. m. Art. 79 Satz 1 der Verfassung für das Land NRW folgenden Verantwortung für die angemessene Finanzausstattung der Kommunen nachkommen und die zur Verfügung gestellten Mittel für das GFG erhöhen.

Diese Schieflage bleibt insbesondere dadurch besonders ausgeprägt, dass das System der Einwohnerveredelung einwohnerstarke Städte durch die Anerkennung (realer) Ausgaben als Bedarf nach wie vor favorisiert, während bei der Berechnung der Steuerkraft erhebliche Einnahmenvorteile der größeren Städte durch die Wirkung einheitlicher fiktiver Realsteuerhebesätze „weggerechnet“ werden. Dies führt dazu, dass die für einen Einwohner im kreisfreien Bereich und im kreisangehörigen Bereich zur Verfügung stehenden Ressourcen immer weiter auseinanderklaffen. Über den kommunalen Finanzausgleich erfolgt im Moment eine sich verstärkende Umverteilung von Mitteln vom kreisangehörigen in den kreisfreien Bereich.

Feuerschutzpauschale

Neben dem GFG wird noch eine Investitionspauschale für Feuerschutzangelegenheiten aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Näheres regelt das Gesetz über den Brandschutz, Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) i. V. m. dem Haushaltsgesetz des Landes NRW. Danach werden fachbezogene Pauschalen nach objektivierbaren Kriterien ausgezahlt. Derzeit sieht der landesweite Verteilungsschlüssel eine Verteilung auf Basis der Einwohnerzahl (57 %) und der Gebietsfläche (43 %) vor. Für das Jahr 2019 und 2020 wird wie in den Vorjahren jeweils mit 130 T€ kalkuliert.

Orientierungsdaten

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen gibt jedes Jahr im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen durch Runderlass sog. Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände bekannt. Die vorliegenden Orientierungsdaten für den Zeitraum 2019 – 2022 (Erlass vom 02.08.2018) stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2018 sowie aktueller Erkenntnisse des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung. In diesem Jahr wurden insbesondere die finanziellen Auswirkungen des Gesetzentwurfs der Bundesregierung zur steuerlichen Entlastung der Familien sowie zur Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen (Familienentlastungsgesetz) berücksichtigt. Die Orientierungsdaten sind Durchschnittswerte für alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW. Diese Empfehlungen helfen bei der örtlichen Planung der kommenden Jahre und sollen gem. § 6 Abs. 2 GemHVO NRW berücksichtigt werden. Sie können aber eigene finanzielle Planungen der Gemeinden nach den örtlichen Gegebenheiten nicht ersetzen.

Es ist von den Orientierungsdaten abzuweichen, wenn die individuellen Gegebenheiten vor Ort dies erfordern. Das gilt besonders für die Prognose der Einzahlungen bzw. Erträge aus der Gewerbesteuer, die je nach den wirtschaftlichen Gegebenheiten vor Ort erheblich von den prognostizierten Durchschnittsentwicklungen abweichen können. Die der Haushaltsplanung tatsächlich zugrunde gelegten Einzelwerte bzw. auch wesentliche Abweichungen der Haushaltsplanung von den Orientierungsdaten müssen den Aufsichtsbehörden erläutert werden. Insbesondere Kommunen, die nicht in der Lage sind im Finanzplanungszeitraum ihren Haushalt auszugleichen, sollten eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen.

Das Ministerium hat noch einmal deutlich gemacht, dass Kommunen die gesetzliche Pflicht haben, den Haushalt zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder auszugleichen (§ 76 Abs. 1 GO NRW). Im Interesse der kommunalen Selbstverwaltung muss es auch aus Sicht der Kommunen oberstes Ziel sein, den Haushaltsausgleich zu erreichen oder zumindest ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Im Bereich der Einzahlungen / Erträge geben die Orientierungsdaten Anhaltspunkte zur zukünftigen Entwicklung bei

- Steuern und ähnlichen Abgaben:
 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
 - Gewerbesteuer
 - Grundsteuer A und B
- Kompensation Familienleistungsausgleich
- Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge; z.B. Schlüsselzuweisungen)

Bei den ersten beiden Ertragsarten wurden für das Haushaltsjahr 2019 die Beträge der beschriebenen „Arbeitskreis-Rechnung GFG 2019“ zugrunde gelegt, welche auf den durch die Landesregierung im August 2018 be-

schlossenen Eckpunkten für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 (GFG) beruhen. Für das Haushaltsjahr 2020 sowie die Finanzplanung der Jahre 2021 – 2022 wurden die Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten übernommen. Für das letzte Jahr des Finanzplanungszeitraumes (2023) wurde die Steigerungsrate aus 2022 fortgeschrieben.

Bei den Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) wurde für die beiden Haushaltsjahre 2019 und 2020 eine individuelle Planung vorgenommen. Für den Finanzplanungszeitraum 2021 – 2023 wurden die Steigerungsraten der Orientierungsdaten zugrunde gelegt. Bei der Planung der Höhe der Sonstigen Steuern wurde bei allen Planjahren unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten direkt auf die örtlichen Verhältnisse abgestellt.

Bei den Aufwendungen werden zu folgenden Arten Angaben gemacht:

- Personalaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Sozialtransferaufwendungen

Die Orientierungswerte zu den Aufwendungen sind keine Prognosen, sondern Zielwerte, insbesondere für konsolidierungspflichtige Kommunen. Der jeweilige Wert darf der Planung zugrunde gelegt und fortgeschrieben werden, wenn Anstrengungen zur Zielerreichung vorgenommen werden. Die hierzu erforderlichen Konsolidierungsmaßnahmen müssen sich im Haushaltssicherungskonzept wiederfinden.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, den Sozialtransferaufwendungen sowie den Personalaufwendungen wurden individuelle Planungen auf der Grundlage aktueller Erkenntnisse und Entwicklungen vorgenommen.

5.2.8 Flüchtlingssituation

Bei der Verteilung der nach Deutschland kommenden Flüchtlinge spielen insbesondere die Aufnahmequoten für die einzelnen Bundesländer eine Rolle. Diese legen fest, welchen Anteil der Asylsuchenden jedes Land aufnehmen muss, und werden nach dem sogenannten „Königsteiner Schlüssel“ (für NRW derzeit: 21,14424 %) festgesetzt. Anschließend werden die Asylsuchenden innerhalb von Nordrhein-Westfalen an die Kommunen weiterverteilt.

Aufgrund der (teilweisen) Anrechnung der Unterbringungskapazität der in der ehemaligen Franz-Stahlmecke-Schule angesiedelten Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) des Landes wurden der Kreis- und Hochschulstadt im Jahr 2018 kaum noch asylsuchende Personen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz zugewiesen. Es kam zu vereinzelt Zuweisungen von Flüchtlingen aufgrund der neuen Ausländerwohnsitzverordnung (AWoV). Diesen Flüchtlingen, und den bereits vor Ort befindlichen asylsuchenden Personen, ist nach ihrer Anerkennung ein Wegzug verwehrt, so dass diese in Meschede verbleiben*. Da viele von ihnen auf dem Wohnungsmarkt keine Unterkunft finden, müssen sie zur Vermeidung von Obdachlosigkeit von der Stadt untergebracht werden. (* Das Oberverwaltungsgericht NRW hat mit Urteil vom 04.09.2018 beschlossen, dass die Rechtsgrundlage, § 5 Abs. 4 AWoV, rechtswidrig und nichtig sei. Die konkreten Auswirkungen dieses Urteils sind abzuwarten.)

Für die Wahrnehmung der Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge erhalten die Gemeinden eine pauschale Kostenerstattung (FlüAG-Pauschale). Diese liegt nach dem am 02.02.2018 in Kraft getretenen Flüchtlingsaufnahmegesetz bei 866 € pro Person pro Monat, d.h. 10.392,00 € pro Jahr. Mit diesem Wert wurde für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 geplant. Die Auszahlung der pauschalierten Landeszuweisung erfolgt monatlich. Die Ergebnisse des Gutachtens zur Evaluierung der Kostenpauschale nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) und der Bericht der GPA zur Ist-Kostenerhebung FlüAG im Jahr 2017 liegen nunmehr vor. Es wurde ein durchschnittlicher Aufwand 2017 je Leistungsempfänger und Jahr in Höhe von 13,3 T€ festgestellt. Bereinigt um sog. „Ausreißer“ geht das Gutachten von einem durchschnittlichen bereinigten Aufwand i.H.v. 12,9 T€ aus. Die Kostenpauschale war somit 2017 nicht ausreichend.

Das Land NRW hat die Entscheidung getroffen, die ZUE in Meschede zum 31.12.2018 zu schließen. Damit wird auch die Anrechnung dieser Einrichtung auf die städtische Unterbringungsquote entfallen, so dass die Zuweisungen von Flüchtlingen im Jahre 2019 ansteigen könnten.

5.3 Förderprogramme

5.3.1 Kommunalinvestitionsförderungsgesetz / Sanierung von Gebäudeteilen am August-Macke-Schulzentrum

Finanzschwache Kommunen können die erforderlichen Instandhaltungs- und Sanierungskosten der örtlichen Infrastruktur häufig nur unzureichend finanzieren. Im Juni 2015 wurde daher vom Bund das „Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen - Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KInvFG“ erlassen. Zum Ausgleich der unterschiedlichen Wirtschaftskraft im Bundesgebiet unterstützt der Bund finanzschwache Kommunen in den Flächenländern und strukturschwachen Gebieten mit einem Investitionsförderprogramm. Dieses hat ein Volumen von insgesamt 7 Mrd. €, hälftig aufgeteilt auf zwei Kapitel mit unterschiedlichen Förderzielen und Förderzeiträumen. Mit Kapitel 1 sollen Investitionen in die Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur gefördert werden; Förderziele des 2. Kapitels sind Investitionen für Sanierung, Umbau, Erweiterung und -in engen Grenzen- für den Neubau von Schulgebäuden.

Dem Land NRW standen Mittel i. H. v. insgesamt rd. 2,25 Mrd. € (nach Kapitel 1 und 2) zur Verteilung an die Kommunen zur Verfügung. Die Förderquote beträgt bis zu 90 %, es ist von den Kommunen demnach ein Eigenanteil von mind. 10 % zu erbringen.

Im Rahmen des 1. Kapitels hat Meschede für den Förderzeitraum vom 01.07.2015 bis 31.12.2020. rd. 306 T€ erhalten. Diese Mittel zzgl. des 10%igen Eigenanteils waren im Haushalt 2017 im Bereich der energetischen Sanierung der Bildungsinfrastruktur enthalten. Im Rahmen des 2. Kapitels stehen weitere 718 T€ zur Verfügung. Förderzeitraum für diesen zweiten Teil ist der 01.07.2017 bis 31.12.2022.

Für die Standortperspektive der St. Walburga-Hauptschule am August-Macke-Schulzentrum hat der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede im Juni 2018 eine Untersuchung verschiedener Sanierungsvarianten beschlossen. Nach vorläufigen Ergebnissen wird eine Sanierung im Bestand favorisiert, so dass diese Variante im Haushalt 2019/2020 veranschlagt wurde.

Konkret ist die Sanierung der Gebäudeteile am August-Macke-Schulzentrum in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 mit investiven Auszahlungen in Höhe von jeweils 750 T€ veranschlagt.

Im Haushaltsjahr 2019 sollen am oberen Schulgebäude die Außenfassade (281 T€), die Außenfenster einschl. Außentoiletten (348 T€) und die Dachflächen (120 T€) saniert werden. Dazu ist geplant einen Teil dieser Kosten mit den Mitteln aus dem KInvFG (300 T€) zu bestreiten.

Für das Haushaltsjahr 2020 werden die gleichen Sanierungen entsprechend am unteren Schulgebäude mit den gleichen Beträgen veranschlagt. Die übrigen Mittel aus dem KInvFG (418 T€) sollen im Haushaltsjahr 2020 ebenfalls einen Teil dieser Kosten auffangen.

Für die restlichen Kosten des Umbaus/Neubaus (inkl. 10% Eigenanteils) sollen jeweils Mittel aus der Schulpauschale/Bildungspauschale verwendet werden.

In der Finanzplanung sind für die Sanierung im Jahr 2021 ebenfalls investive Auszahlungen in Höhe von 750 T€ und für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 jeweils 400 T€ veranschlagt, welche über weitere Förderprogramme realisiert werden sollen.

5.3.2 Investitionsprogramm „Gute Schule 2020“

Gemäß dem „Gesetz über die Leistung von Schuldendiensthilfen für Kredite zur Sanierung, Modernisierung und zum Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Schuldendiensthilfegesetz Nordrhein-Westfalen)“ vom 15.12.2016 hat das Land NRW zusammen mit der NRW.Bank ein Förderprogramm für die kommunale Schulinfrastruktur „Gute Schule 2020“ zur Finanzierung kommunaler Investitionen in die Sanierung, die Modernisierung und den Ausbau der kommunalen baulichen und digitalen Schulinfrastruktur über insgesamt 2 Mrd. € aufgelegt.

Es wird nicht der klassische Weg einer Zuwendung des Landes beschritten werden, sondern die Kommunen werden formal Kreditnehmer über die Förderbeträge bei der NRW.Bank, wobei die Zins- und Tilgungsleistungen unmittelbar vom Land an die NRW.Bank geleistet werden, ohne einen kommunalen Eigenanteil. Die Kommunen mussten allerdings hierzu Kreditanträge bei der NRW.Bank stellen. Die Laufzeit der Kredite beträgt 20 Jahre.

Förderfähig sind grundsätzlich alle Investitionen sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwendungen auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazu gehörenden Sportanlagen. Förderfähig sind auch Investitionen in

die digitale Infrastruktur und Ausstattung von Schulen. Nicht förderfähig sind Investitionen und Aufwendungen für Betriebsmittel und geringwertige Wirtschaftsgüter.

Gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes bestimmt sich das Gesamtkreditkontingent jeder einzelnen Kommune jeweils zur Hälfte nach den durchschnittlichen Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2011 – 2015 sowie nach der Höhe der Schul-/ Bildungspauschale im GFG 2016. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede erhält aus dem Programm danach für die Jahre 2017 – 2020 jeweils ein Kreditkontingent i. H. v. rd. 377 T€, also insgesamt rd. 1,5 Mio. €.

Es wurde eine Prioritätenliste für die Jahre 2017 bis 2020 erstellt. Hierbei wurde ein Schwerpunkt auf dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen gelegt, um auch nachhaltig Einsparpotenziale zu erzielen. Darüber hinaus wurden Maßnahmen zum Bereich „Energiemanagement, Energie- und CO₂-Einsparung sowie Möglichkeiten zum Umstieg auf alternative Energien“ stark gewichtet. Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat in seiner Sitzung am 16.02.2017 das Konzept zur Teilnahme an dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ beschlossen und gleichzeitig die Maßnahmen für die Jahre 2017 und 2018 verbindlich festgelegt.

Die für das Jahr 2017 geplante Erneuerung der Außenfenster einschl. Sonnenschutz an der Turnhalle des Gymnasiums, die Modernisierung und Umbau des Chemieraums der Realschule, die energetische Sanierung der Fenster der Konrad-Adenauer-Hauptschule sowie die Erneuerung der Toilettenanlage des unteren Geschosses inklusive Beleuchtung in der Mariengrundschole wurden bereits abgeschlossen. Bis zum Ende des Jahres 2018 werden der Sportboden, die Innenbeleuchtung und die Lüftungstechnik sowie das Wärmeverteilnetz inkl. Brandschutz der Turnhalle des Gymnasiums erneuert.

Die Maßnahmen für die Jahre 2019 und 2020 wurden durch den Rat am 27.09.2018 beschlossen. Für das Haushaltsjahr 2019 ist der Mitteleinsatz für die Erneuerung der Lüftung und Technik im Wärmeverteilnetz der Turnhalle Realschule (160 T€) vorgesehen. In der Konrad-Adenauer-Hauptschule Freienohl werden Fenster erneuert (95 T€), die Hydraulik und Pumpentechnik energetisch saniert (45 T€) und die Regelung / Steuerung der Heizung erneuert (25 T€). In der Grundschule unter dem Regenbogen -Teilstandort Remblinghausen- ist eine Erneuerung der Fenster (1. Bauabschnitt Westseite, 38 T€) und des Bodenbelags (Turnboden, 14 T€) geplant.

Im Haushaltsjahr 2020 sind weitere Mittel für die Erneuerung der Lüftung und Technik im Wärmeverteilnetz der Turnhalle Realschule (40 T€) vorgesehen. In der Marien-Grundschule werden Fenster (105 T€) und die Regelung / Steuerung der Heizung (25 T€) erneuert sowie die energetische Sanierung der Hydraulik und Pumpentechnik (30 T€) durchgeführt. Die Erneuerung der Regelung / Steuerung der Heizung (22 T€) ist ebenfalls in der St. Nikolaus-Grundschule Freienohl geplant. Weitere Mittel werden in der St. Johannes-Grundschule Wehrstapel für Bauantrag, Brandschutz, 2. Rettungsweg (100 T€), die Erneuerung Regelung / Steuerung Heizung (15 T€) und die energetische Sanierung der Hydraulik und Pumpentechnik (40 T€) verwendet.

5.3.3 REGIONALE Südwestfalen 2025

Die REGIONALE ist ein besonderes Strukturförderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen, das im Turnus von drei Jahren einer ausgewählten Region die Möglichkeit bietet, sich gemeinsam mit den eigenen Stärken und Qualitäten, vor allem aber mit ihren Herausforderungen auseinander zu setzen. Ziel ist, Entwicklungspotenziale und Lösungen für die Probleme der Zukunft zu finden und zu präsentieren. Die REGIONALEN fördern die kommunale Zusammenarbeit, sind Kooperationen auf Zeit und besitzen ein regionaltypisches Leitbild. Ihre Projekte weisen einen hohen Standard auf und werden prioritär gefördert. Sie konzentrieren ihre regionalen Kräfte und gewährleisten einen effizienten Einsatz von Fördermitteln im Rahmen der bestehenden Förderprogramme und der jeweiligen Förderrichtlinien und Zuständigkeiten. Südwestfalen möchte sich mit der REGIONALE 2025 fit für die nächste Generation machen und dabei die Digitalisierung als Instrument nutzen.

Mit welcher Fördersumme Südwestfalen in den kommenden Jahren rechnen kann, lässt sich aus heutiger Sicht noch nicht sagen. Im Zuge der REGIONALE 2013 wurden rund 153 Mio. € für Südwestfalen akquiriert.

Anders als bei der REGIONALE 2013 werden im Rahmen der REGIONALE 2025 keine klassischen Bauprojekte gefördert. Es ist noch nicht erkennbar, welche flankierenden Maßnahmen erfüllt sein müssen, damit auch bauliche Maßnahmen gefördert werden. Die Kreis- und Hochschulstadt bereitet sich auf die REGIONALE 2025 vor, indem das Integrierte Handlungskonzept Innenstadt fortgeschrieben wird (der Prozess endet 2018). Weitere Planungsgrundlagen sind das Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) für ganz Meschede, das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Freienohl und das INSEK Eversberg. Zudem nimmt die Stadt an den Arbeitsgruppen der Südwestfalenagentur zur Vorbereitung des REGIONALE-Prozesses, welcher am 12.10.2018 offiziell eingeleitet wurde, teil. Konkrete Projekte für die REGIONALE 2025 standen zum Zeitpunkt der Haushaltsplanungen noch nicht fest.

5.3.4 „Quartierstreffpunkt Hünenburg“

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen hat mit Bekanntmachung vom 18.04.2018 zum zweiten Mal einen Aufruf für das Sonderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW“ veröffentlicht. Ziele des Programms sind die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und die soziale Integration im Quartier, die Sicherung von Wachstum und Beschäftigung, die Förderung von Bildung und Familie sowie Maßnahmen zum Klimaschutz. Für das Jahr 2018 stehen 55 Mio. € für Investitionen insbesondere zur Verbesserung des Zusammenlebens aller in einem Quartier lebenden Menschen für baulich investive Maßnahmen der Daseinsvorsorge zur Verfügung.

Auch in Kommunen außerhalb von Ballungszentren spielt die Aufrechterhaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und die Versorgung der Bevölkerung mit Einrichtungen der sozialen Daseinsvorsorge eine wichtige Rolle, um allen Bevölkerungsgruppen eine Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Aus diesem Grund hat die Kreis- und Hochschulstadt Meschede einen Förderantrag gestellt.

Das Projekt Quartierstreffpunkt oder Mehrgenerationentreffpunkt im Quartier Hünenburg ist ein Gemeinschaftsprojekt des Blinden- und Sehbehindertenvereins Westfalen, dem Träger des Seniorenzentrums Blickpunkt und der Nachbarschaft Hünenburg. Entstanden ist das Vorhaben im Rahmen des Projektes „Altengerechte Quartiere.NRW“ für das Quartier Hünenburg.

Bei einer Befragung im gesamten Quartier Hünenburg kam heraus, dass sich viele Bewohner des Quartiers einen Mittelpunkt wünschen, an dem ein gemeinsames Treffen möglich ist und der ein Anlaufpunkt sein kann. Das Quartier ist zurzeit in erster Linie ein „Wohnquartier“, das aufgrund der ruhigen Wohnlage in Verbindung mit der Nähe zum Stadtkern geschätzt wird. Mit dem Quartierstreffpunkt als „Mehrgenerationentreffpunkt“ soll dem Quartier eine eigene Identität gegeben und ein Wir-Gefühl geschaffen werden. Dass der Wunsch danach besteht und auch die Bereitschaft daran mitzuwirken da ist, wurde auch in Gesprächen mit den Bewohnern deutlich.

Aufgrund der dichten Wohnbebauung ist im Quartier kaum freie Fläche verfügbar. Im Rahmen der Bewohnerbefragung wurde so das Grundstück des Seniorenzentrums Blickpunkt an der Nördeltstraße als möglicher Standort des neuen Treffpunktes genannt, da es in der Mitte des Quartiers gelegen ist und aus allen Richtungen gut erreichbar ist. Zudem bietet die Freifläche ein großes Potenzial für eine landschaftsorientierte Entwicklung.

Der Generationentreffpunkt soll aus einem Gebäude und einem Außenbereich bestehen. Das Gebäude soll einen großen teilbaren Veranstaltungsraum bieten und Nebenräume (WC, Abstellraum) und eine vielfältige Nutzbarkeit ermöglichen. Wesentliche Bestandteile der Außenanlagen sind eine teilüberdachte Terrasse mit Grillstelle, Sitzmöglichkeiten, Spielgeräte, Sinnespfad mit Hochbeeten, ein Boule-Platz und eine Tischtennisplatte. Zudem ist der Bereich an die vorhandenen Wege und den Blindenspazierweg des Seniorenzentrums angeschlossen und ermöglicht eine bessere Verbindung im Quartier: Zwischen der Straße unterhalb und den Straßen oberhalb des Seniorenzentrums gibt es bisher nämlich keine direkte Verbindung. Das Gelände würde dann zukünftig sowohl eine Verbindung als auch Mittelpunkt innerhalb des Quartiers darstellen.

Der neue Treffpunkt gibt die Möglichkeit, sich generationenübergreifend zu begegnen. Begegnungen können niedrigschwellig im Rahmen von Spaziergängen im Quartier stattfinden oder dadurch, dass der Besuch der Bewohner im Seniorenzentrum insbesondere für Kinder durch den Raum für gemeinsame Aktivität attraktiver wird. Nachbarschaftstreffen, z.B. auch als Grillfest, können auf dem für die verschiedenen Generationen attraktiven Grundstück stattfinden. Denkbar wären auch Veranstaltungen wie eine Pflanzenbörse, diese könnte man auch als „Kick-Off“ für gemeinsame Gartenarbeit oder Patenschaften für Beete nutzen, um eine langfristige Pflege der Anlage auf mehrere Schultern zu verteilen und auch wieder ein Gemeinschaftsgefühl zu erzeugen.

Durch den Gemeinschaftsraum wird die Anlage ganzjährig und vielfältiger nutzbar. Hier können z.B. kulturelle Angebote wie Ausstellungen, kreative Angebote (gemeinsames Malen, Gestalten), Vorträge oder Filmvorführungen, öffentliche Veranstaltungen des Seniorenzentrums, Nachbarschaftstreffen, Vereinstreffen, Veranstaltungen von und mit Kindergärten und Schulen stattfinden. Potentiale im Quartier können zur Gründung von Gruppen genutzt werden; so wurden im Rahmen der Gespräche mit den Bewohnern gemeinsame Spieleabende, Filmabende oder gemeinsames Nähen genannt.

Die Koordination der Gruppen, die Planung und die Organisation von Terminen, die Pflege der Anlage und die Säuberung des Hauses werden durch das Seniorenzentrum verantwortet, wobei die Nachbarn und Gruppen einbezogen werden.

Eine gemeinsame Nutzung der Anlagen auch im Alltagsleben würde für das Älterwerden sensibilisieren und kann Berührungängste gegenüber der Institution Pflegeeinrichtung abbauen. Auch kann gerade aufgrund des Schwerpunktes des Seniorenzentrums Blickpunkt Meschede das Thema der Sinneswahrnehmungen aber auch -einschränkungen aufgegriffen und z.B. auf einem Sinnespfad erlebbar gemacht werden. Die generationenübergreifende Attraktivität ist auch im Sinne der Nachhaltigkeit von Bedeutung, da sich die Altersstruktur in einem Quartier immer wieder verändert.

Der Projektträger hat bereits konkrete Pläne für die Umgestaltung erarbeitet. Auf dieser Grundlage wurden zudem konkrete Angebote eingeholt. Die Kosten können daher recht exakt beziffert werden. Diese belaufen sich für die Außenanlagen auf ca. 180 T€ brutto und für das Gebäude inkl. Ausstattung auf ca. 780 T€ brutto.

Es handelt sich bei diesem Projekt zwar um eine Baumaßnahme des Blinden- und Sehbehindertenvereins, der jedoch allen Bewohnern des Quartiers offen steht. Aufgrund des großen Investitionsvolumens und der Öffnung für die Öffentlichkeit hat sich der Verein um öffentliche Fördergelder bemüht.

Aus Sicht der Stadt hat der Blinden- und Sehbehindertenverein in den letzten Jahren erhebliche finanzielle Anstrengungen unternommen, das ehemalige Blindenheim zu einem attraktiven Seniorenzentrum umzugestalten. Auch die Öffnung des Geländes für die Öffentlichkeit und das Bereitstellen der Anlagen für die Nachbarschaft ist sehr zu begrüßen.

Antragssteller im Rahmen des Programms „Soziale Integration im Quartier“ ist die Stadt, die jedoch die gesamten Fördermittel an den Träger weiterleitet. Der Träger schuldet dann der Stadt die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel und die Nutzung der Anlagen während der Zweckbindungsfrist entsprechend der öffentlichen Förderung. Nach der Pressemitteilung des MHKBG vom 12.10.2018 ist von einer Förderung i. H. v. 780 T€ auszugehen. Der erforderliche Eigenanteil der Stadt i. H. v. insgesamt 86.600 € ist im Haushalt aufgeteilt auf die Jahre 2019 bis 2022 veranschlagt.

5.3.5 Freizeit- und Sportbad Meschede

Das Hallen- und Freibad Meschede hat als Trainings- und Übungsstätte für die ortsansässigen Vereine sowie für alle Schulen im näheren Umkreis eine große Bedeutung. Auch überregionale Wettkämpfe, wie z.B. das „Hochsauerlandschwimmfest“ werden in Meschede ausgetragen. Die großen Außenflächen des Schwimmbades werden u.a. für weitere sportliche Events genutzt (z.B. HSK Firmenlauf). Das Sportentwicklungskonzept Meschede hat in einer repräsentativen Befragung ermittelt, dass Schwimmen in der Mescheder Bevölkerung unter den 30 beliebtesten Sportarten auf den dritten Platz gewählt wurde und somit eine breite Bevölkerungsgruppe anspricht.

Trotz der naturräumlich attraktiven Lage an der Ruhr handelt es sich bei dem Standort nicht um eine städtebauliche Randlage, wie dies häufig bei entsprechenden Schwimmbädern der Fall ist. Um Kinder, Jugendliche oder sozial schwächere Personengruppen ohne eigenen Pkw zu erreichen, ist die unmittelbare Nähe zum Bahnhof, dem Busbahnhof oder der zukünftigen P&R Anlage sowie die Anbindung an die Kernstadt ein wichtiger Standortvorteil. Da keine topografischen Unterschiede vorhanden sind, ist auch für Menschen mit Handicap das Bad bequem erreichbar. Mit der neuen barrierefreien Fußgängerunterführung sind nunmehr auch die Wohngebiete in Meschede-Nord noch besser an den Standort angebunden.

Das Sport- und Freizeitbad befindet sich in der Trägerschaft der Kreis- und Hochschulstadt Meschede. Die technische und organisatorische Betreuung sowie die Finanzierung obliegen demnach der öffentlichen Hand. Gleichwohl sind der Betrieb und die Bereitstellung von Sport- und Freizeitangeboten in sehr hohem Maße von ehrenamtlichem bzw. bürgerschaftlichem Engagement lokaler Vereine abhängig.

In den Handlungsempfehlungen des Sportentwicklungskonzeptes wird außerdem eine weitere Kooperation zwischen der Kreis- und Hochschulstadt Meschede und den entsprechenden Vereinen zum Ausbau weiterer öffentlicher Kurse angestrebt. Jedoch hängen sowohl die Beibehaltung des aktuellen bürgerschaftlichen Engagements als auch dessen Intensivierung entscheidend von der Durchführung intensiver Umgestaltungs- bzw. Umstrukturierungsmaßnahmen insbesondere im Außenbereich des Schwimmbades ab.

Im Augenblick kann der Betrieb des Freibades nur unter großen technischen und finanziellen Anstrengungen aufrechterhalten werden. Die jährlich durchgeführten Reparaturmaßnahmen gewährleisten kurzfristig noch die Aufrechterhaltung des Betriebes. Zur Gewährleistung eines mittel- bis langfristigen Betriebes müssen jedoch durchgreifende Verbesserungen an der konstruktiven und technischen Substanz vorgenommen werden. Zusätzlich sind interne Umstrukturierungen sinnvoll, um auch mit Blick auf die wirtschaftliche Tragfähigkeit ein breiteres Besucherspektrum anzusprechen und den Anforderungen an ein attraktives Schwimmbad gerecht zu werden. Sollte das Sport- und Freizeitbad den Vereinen und der Bevölkerung nicht mehr zur Verfügung stehen, hätte dies tiefgreifende Einschnitte in die soziale Infrastruktur und den stadtgesellschaftlichen Zusammenhalt zur Folge. Als Ort der Begegnung, der Kommunikation, des sportlichen Wettkampfes und der sozialen Integration verschiedener Gesellschaftsschichten würde dieses wichtige Angebot zukünftig nicht mehr zur Verfügung stehen.

In Anbetracht des dringenden Handlungsbedarfs und der beschriebenen Konsequenzen sollten keine umfassenden Maßnahmen zur Substanzerhaltung des Schwimmbades getroffen werden. Vielmehr müssen im Zuge von grundlegenden Umgestaltungsmaßnahmen folgende Bausteine in den Blick genommen werden:

Das große Außenschwimmbekken soll eine Edelstahlwanne erhalten. Diese Maßnahme würde auch im späteren Betrieb deutliche Einsparungen bei Pflege und Instandhaltung bedeuten. Die Sprunganlagen sollen in der bisheri-

gen Form erhalten bleiben. Das Außenbecken wird auf eine Länge von genau 50 m vergrößert. Durch diese Anpassung erhält das Becken die exakt erforderlichen Maße und wird im Sinne eines Alleinstellungsmerkmals für die Stadt und die Region als Sportstätte noch attraktiver.

Außerdem ist der Rückbau des vergleichsweise großen Nichtschwimmerbeckens zur Einsparung der Wassermenge und des damit verbundenen technischen Aufwandes geplant. Der Nichtschwimmerbereich wird in das große Außenschwimmbaden integriert. Zusätzlich wird zu der großen Rutsche ein Auslaufbereich unter Verwendung von Teilelementen des heutigen Nichtschwimmerbeckens errichtet. Darüber hinaus werden die befestigten Außenflächen (Pflasterumlauf) erneuert und die technische Ausrüstung angepasst.

Die Bau- und Planungskosten betragen auf Grundlage einer Kostenschätzung des Fachbereiches Infrastruktur 4 Mio. €. Neben dem veranschlagten Eigenanteil i. H. v. 400 T€ im Haushaltsjahr 2019 wurde für die restlichen 3,6 Mio. € ein Antrag auf Förderung des Bundes gestellt, über welchen jedoch noch nicht entschieden wurde.

5.3.6 Kleinspielfeld Mariengrundschule

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat bereits im Programmjahr 2017 für das Projekt „Kleinspielfeld Mariengrundschule“ einen Förderantrag gestellt. Der für den o.g. Förderantrag notwendige Grundsatzbeschluss des Rates der Kreis- und Hochschulstadt Meschede wurde bereits am 03.03.2016 im Zuge des Vorgängerprogrammes „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“ gefasst. Für den Projektvorschlag erfolgte damals keine Förderzusage. Nach erneuter Antragsstellung im Juli 2018 im Rahmen des Programmaufrufs „Soziale Integration im Quartier 2018“ wurde die Zuwendung nun bewilligt.

Im Sinne der ursprünglichen Ausrichtung des Förderprogramms soll weiterhin über den Themenbereich Sport, Spiel und Freizeit eine Plattform für die Begegnung von Menschen und damit z.B. auch für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund bereitgestellt werden. Bei Sport und Spiel haben Sprachbarrieren kaum eine Bedeutung, da in der Regel die non-verbale Kommunikation ausreicht und die Regeln bekannt sind. Die Kontaktaufnahme und das Kennenlernen anderer Menschen geschehen an dieser Stelle zwanglos und spielerisch. Um diese Möglichkeit zur Begegnung zu schaffen ist deshalb die Errichtung eines Kleinfeldplatzes am Standort Von-Westphalen-Straße / Auf der Heide im Bereich der Mariengrundschule geplant. Der Kleinfeldplatz soll als minimal-investive Maßnahme an den bestehenden Pausenhof und die öffentlichen Fußwege angegliedert werden und ist in diesem Zusammenhang als zusätzliche attraktive und alltagstaugliche Spielfläche für Ballspiele zu verstehen.

Die Qualität einer turnier- bzw. wettbewerbstauglichen Sportanlage im Sinne der Vorgaben des DFB oder DKFV (Deutscher Kleinfeld-Fußball-Verband) soll insbesondere im Hinblick auf die beabsichtigten Maße des Spielfeldes (12,5m x 22m) nicht erreicht werden. Bezüglich der Maße und der baulichen Ausgestaltung kann das bereits fertiggestellte Kleinspielfeld an der „Schule unter dem Regenbogen“ als Vergleich herangezogen werden.

Aufgrund der reduzierten Maße des Spielfeldes sowie der Anbindung an die Grundschule soll die Anlage im Wesentlichen durch Kinder genutzt werden und steht dabei grundsätzlich allen Kindern im Quartier zur Verfügung. Die Kontrolle durch die Schule / Offene Ganztagschule ermöglicht daher die Sicherstellung, dass die Anlage tatsächlich nur von Kindern genutzt wird.

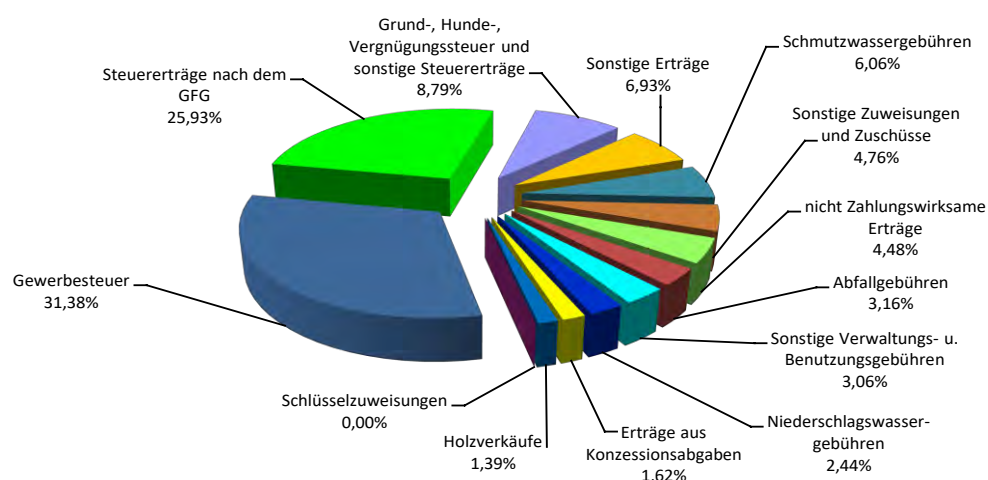
Im Ergebnis stellt die Anlage eines Kleinfeldplatzes an dem oben beschriebenen Standort eine sinnvolle Ergänzung zur Freizeitgestaltung von Kindern mit unterschiedlichem sozialem und kulturellem Hintergrund dar. Hervorzuheben sind an dieser Stelle nochmal die Einbindung in städtebaulich gewachsene Strukturen, die soziale Kontrolle und die investitionsbegleitenden Betreuungsangebote der Schule. Insbesondere über die Kombination der Anlage mit der Schule können möglichst Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Schichten mit oder ohne Migrationshintergrund erreicht und angesprochen werden.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden investive Einzahlungen i. H. v. 50 T€ und investive Auszahlungen i. H. v. 55 T€ veranschlagt. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede übernimmt einen Eigenanteil i. H. v. 5 T€.

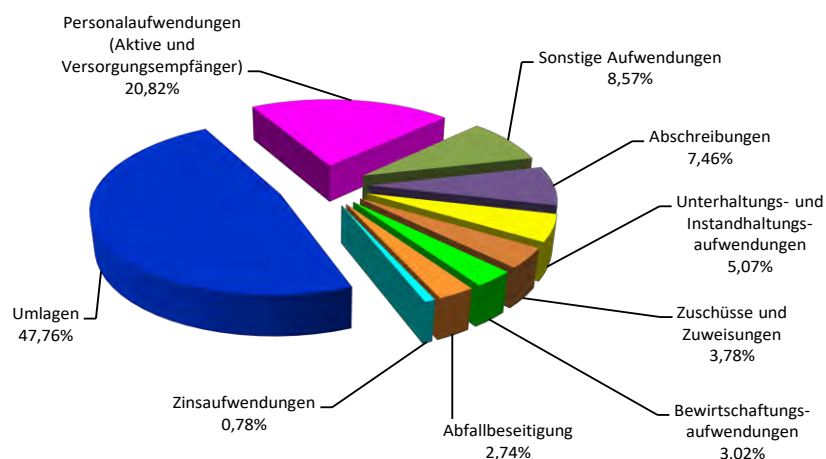
5.4. Erläuterungen zum Ergebnisplan

5.4.1 Aufteilung der Haushaltsansätze auf Ertrags- und Aufwandsblöcke

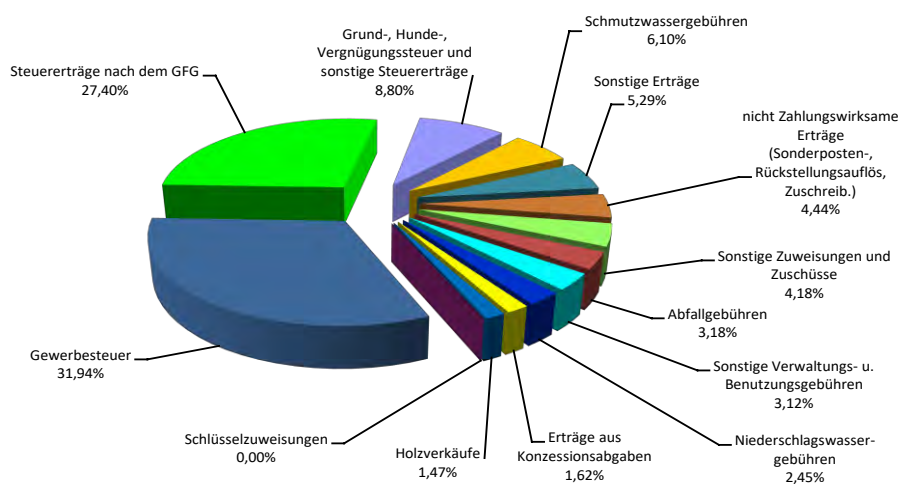
Erträge	Ansatz 2019	Anteil
Gewerbesteuer	21.500.000,00 €	31,38%
Steuererträge nach dem GFG	17.762.000,00 €	25,93%
Grund-, Hunde-, Vergnügungssteuer und sonstige Steuererträge	6.023.000,00 €	8,79%
Sonstige Erträge	4.745.040,00 €	6,93%
Schmutzwassergebühren	4.152.950,00 €	6,06%
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	3.260.020,00 €	4,76%
nicht Zahlungswirksame Erträge (Sonderposten-, Rückstellungsauflös, Zuschreib.)	3.070.640,00 €	4,48%
Abfallgebühren	2.168.000,00 €	3,16%
Sonstige Verwaltungs- u. Benutzungsgebühren	2.097.180,00 €	3,06%
Niederschlagswassergebühren	1.669.650,00 €	2,44%
Erträge aus Konzessionsabgaben	1.106.500,00 €	1,62%
Holzverkäufe	951.000,00 €	1,39%
Schlüsselzuweisungen	0,00 €	0,00%
Gesamterträge	68.505.980,00 €	100,00%



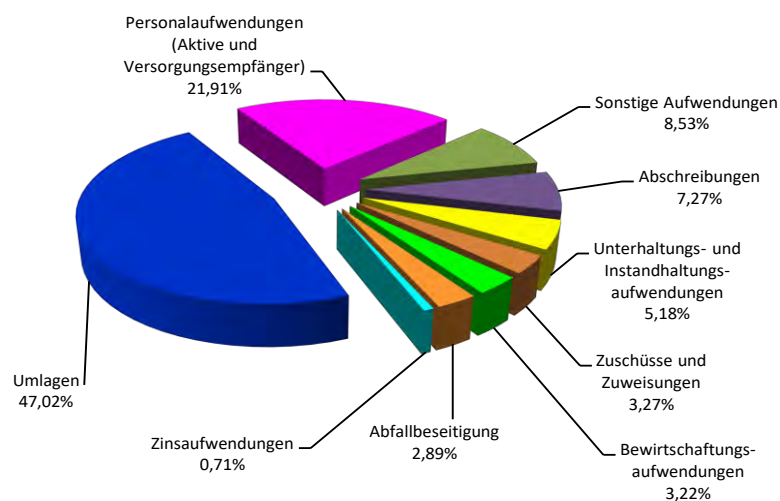
Aufwendungen	Ansatz 2019	Anteil
Umlagen	34.724.170,00 €	47,76%
Personalaufwendungen (Aktive und Versorgungsempfänger)	15.133.320,00 €	20,82%
Sonstige Aufwendungen	6.230.630,00 €	8,57%
Abschreibungen	5.424.660,00 €	7,46%
Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen	3.688.520,00 €	5,07%
Zuschüsse und Zuweisungen	2.745.640,00 €	3,78%
Bewirtschaftungsaufwendungen	2.198.580,00 €	3,02%
Abfallbeseitigung	1.992.000,00 €	2,74%
Zinsaufwendungen	564.100,00 €	0,78%
Gesamtaufwendungen	72.701.620,00 €	100,00%



Erträge	Ansatz 2020	Anteil
Gewerbesteuer	21.750.000,00 €	31,94%
Steuererträge nach dem GFG	18.662.100,00 €	27,40%
Grund-, Hunde-, Vergnügungssteuer und sonstige Steuererträge	5.993.000,00 €	8,80%
Schmutzwassergebühren	4.152.950,00 €	6,10%
Sonstige Erträge	3.604.580,00 €	5,29%
nicht Zahlungswirksame Erträge (Sonderposten-, Rückstellungsauflös, Zuschreib.)	3.023.370,00 €	4,44%
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	2.846.060,00 €	4,18%
Abfallgebühren	2.168.000,00 €	3,18%
Sonstige Verwaltungs- u. Benutzungsgebühren	2.127.180,00 €	3,12%
Niederschlagswassergebühren	1.669.650,00 €	2,45%
Erträge aus Konzessionsabgaben	1.106.500,00 €	1,62%
Holzverkäufe	1.001.000,00 €	1,47%
Schlüsselzuweisungen	0,00 €	0,00%
Gesamterträge	68.104.390,00 €	100,00%



Aufwendungen	Ansatz 2020	Anteil
Umlagen	33.344.020,00 €	47,02%
Personalaufwendungen (Aktive und Versorgungsempfänger)	15.539.370,00 €	21,91%
Sonstige Aufwendungen	6.049.510,00 €	8,53%
Abschreibungen	5.154.290,00 €	7,27%
Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen	3.671.940,00 €	5,18%
Zuschüsse und Zuweisungen	2.319.060,00 €	3,27%
Bewirtschaftungsaufwendungen	2.281.510,00 €	3,22%
Abfallbeseitigung	2.052.000,00 €	2,89%
Zinsaufwendungen	506.860,00 €	0,71%
Gesamtaufwendungen	70.918.560,00 €	100,00%



5.4.2 Gesamtergebnisplan - Entwicklung der wichtigsten Ertragsarten -

Ordentliche Erträge

Position 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Gemeinde ist nach § 1 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG) berechtigt, Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) zu erheben. Diese Steuern werden unter der Ergebnisposition 1 geplant.

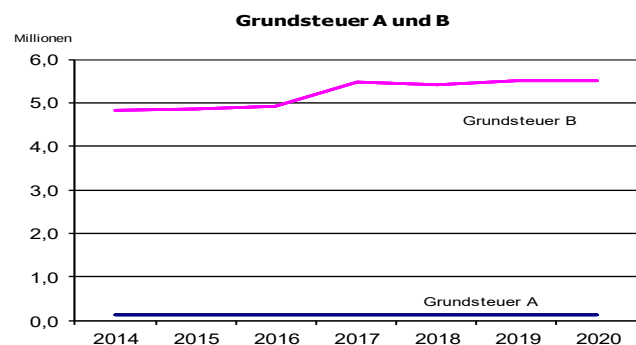
Steuern sind Geldleistungen, die keine konkrete Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen, d.h. der Steuerpflichtige erhält für seine Steuerzahlung keine konkrete Gegenleistung. Der Gemeinde stehen verschiedene Steuerarten zu, wie z.B. die Realsteuern (Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke und Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke, Gewerbesteuer), die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Steuern die dem Bund oder den Ländern und den Gemeinden gemeinschaftlich zustehen: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer).

Sonstige Steuerarten sind z.B. die Vergnügungssteuer und die Hundesteuer. Steuerähnlichen Abgaben, die von der Kreis- und Hochschulstadt Meschede allerdings nicht erhoben werden, sind z.B. Fremdenverkehrsabgaben, Abgaben von Spielbanken oder die Zweitwohnungssteuer.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Grundsteuer A	137.267,13 €	131.000,00 €	133.000,00 €	133.000,00 €	2.000,00 €	1,53%
Grundsteuer B	5.478.115,41 €	5.419.400,00 €	5.500.000,00 €	5.500.000,00 €	80.600,00 €	1,49%
Gewerbesteuer	21.256.709,74 €	18.620.600,00 €	21.500.000,00 €	21.750.000,00 €	2.879.400,00 €	15,46%
Vergnügungssteuer	335.229,52 €	240.000,00 €	240.000,00 €	210.000,00 €	0,00 €	0,00%
Hundesteuer	154.749,83 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	0,00 €	0,00%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.804.501,24 €	12.479.000,00 €	13.480.000,00 €	14.248.400,00 €	1.001.000,00 €	8,02%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.859.391,55 €	3.321.600,00 €	2.988.000,00 €	3.071.700,00 €	-333.600,00 €	-10,04%
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.258.548,77 €	1.292.200,00 €	1.294.000,00 €	1.342.000,00 €	1.800,00 €	0,14%
Sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	44.284.513,19 €	41.653.800,00 €	45.285.000,00 €	46.405.100,00 €	3.631.200,00 €	8,72%

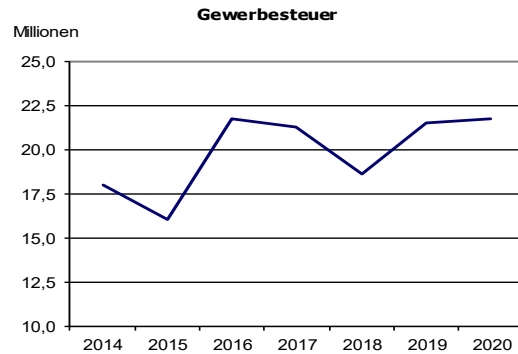
- Grundsteuer A und Grundsteuer B

Die Grundsteuer A und die Grundsteuer B unterliegen bei gleichbleibenden Hebesätzen grundsätzlich keinen großen Schwankungen. Die Hebesätze betragen 260 v.H. (Grundsteuer A) und 475 v.H. (Grundsteuer B). Eine Anhebung der Hebesätze erfolgte in den Jahren 2005, 2012 und 2017. In den Jahren 2019 und 2020 ist keine Anhebung geplant.



- Gewerbesteuer

Für das Jahr 2018 wurde ein Haushaltsansatz von 18,6 Mio. € angesetzt. Aufgrund der positiven Entwicklung der Gewerbesteuererträge wird der Ansatz für 2019 auf 21,5 Mio. € und der für 2020 auf 21,75 Mio. € erhöht. Für die Jahre 2021 bis 2023 (Finanzplanungszeitraum) wurde eine Steigerung entsprechend den Orientierungsdaten (s.o. Ziff. 5.2.7) zugrunde gelegt.



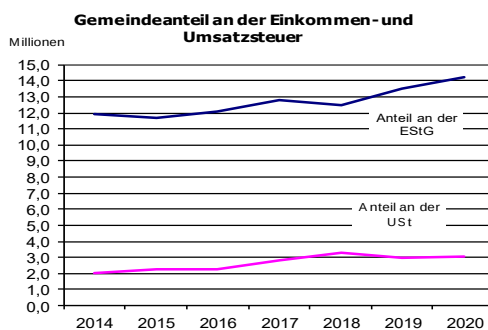
- Hundesteuer

Seit 2014 werden Erträge i.H.v. ca. 150 T€ erzielt. Der Ansatz wurde daher in dieser Höhe für 2019 und 2020 festgesetzt.

- Vergnügungssteuer

Aufgrund der derzeit guten Ertragslage wird für 2019 wiederum ein Haushaltsansatz von 240 T€ festgesetzt. Durch den Glücksspielstaatsvertrag ist jedoch mit der Schließung von Spielhallen zu rechnen. Mitte 2019 wird mindestens eine weitere Spielhalle schließen, so dass der Ansatz 2020 nur noch i.H.v. 210 T€ festgesetzt wird.

- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer



Bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde für das Haushaltsjahr 2019 der Betrag aus der beschriebenen „Arbeitskreisrechnung GFG 2019“ zugrunde gelegt, welche auf den durch die Landesregierung im Juli 2018 beschlossenen Eckpunkten für das GFG 2019 beruhen. Für das Haushaltsjahr 2020 sowie die Finanzplanungsjahre 2021 – 2023 wurden die Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten übernommen.

Bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde für das Haushaltsjahr 2019 ebenfalls der Betrag aus der „Arbeitskreisrechnung GFG 2019“ zugrunde gelegt. Für das Haushaltsjahr 2020 sowie die Finanzplanungsjahre 2021 – 2023 wurden die

Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten übernommen. Diese berücksichtigen eine jährliche Entlastung der Kommunen über eine Erhöhung der Bundesbeteiligung am Gemeindeanteil der Umsatzsteuer i. H. v. 2,4 Mrd. €.

- Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich

Als Ersatz für die Ausfälle bei der Einkommensteuer im Zuge der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs und der Sicherung des Existenzminimums erhalten die Gemeinden seit einigen Jahren eine sog. Kompensationsleistung. Der Ansatz 2019 entspricht der Arbeitskreisrechnung des Landes auf Basis des Entwurfes des GFG 2019. Der Ansatz 2020 entspricht dem Ansatz 2019 zuzüglich der Steigerung nach den Orientierungsdaten.

- Sonstige

Denkbar wäre hier die Veranschlagung einer Zweitwohnungssteuer oder einer Fremdenverkehrsabgabe. Diese werden in Meschede jedoch nicht erhoben.

Position 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter der Haushaltsposition „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“ werden Finanzleistungen von Dritten veranschlagt, die der Gemeinde für laufende Zwecke (also nicht für Investitionen) gewährt werden. Hierzu zählen z.B. die Schlüsselzuweisungen und die Bedarfszuweisungen des Landes im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes, allgemeine Zuwendungen für laufende Zwecke, aber auch Zuschüsse von Privaten.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Schlüsselzuweisungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-
Zuweisungen/Umlagen vom Land	4.864.759,30 €	3.382.420,00 €	4.581.600,00 €	3.554.080,00 €	1.199.180,00 €	35,45%
Zuweisungen vom Bund	0,00 €	0,00 €	189.830,00 €	15.000,00 €	189.830,00 €	-
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	34.372,56 €	596.730,00 €	710,00 €	1.000,00 €	-596.020,00 €	-99,88%
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.921.105,95 €	1.741.920,00 €	1.943.450,00 €	1.882.580,00 €	201.530,00 €	11,57%
Sonstige	1.758,66 €	2.000,00 €	25.980,00 €	25.980,00 €	23.980,00 €	-
Summe	6.821.996,47 €	5.723.070,00 €	6.741.570,00 €	5.478.640,00 €	1.018.500,00 €	17,80%

- Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen basieren auf dem jährlich neu zu beschließenden Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG). Das System der Schlüsselzuweisungen ist grundsätzlich am Finanzbedarf orientiert und geht davon aus, dass Kommunen mit höherer Steuerkraft tendenziell weniger Zuweisungen benötigen. Daher geht mit einem Anstieg der Steuerkraft regelmäßig ein zeitversetztes Absinken, mit einer Verminderung der Steuerkraft ein zeitversetzter Anstieg der Schlüsselzuweisungen einher. Nach der „Arbeitskreisrechnung GFG 2019“ erhält die Kreis- und Hochschulstadt Meschede in den Jahren 2019 und 2020 keine Schlüsselzuweisungen. Die Stadt erhält seit 2016 keine Schlüsselzuweisungen mehr.

- Zuweisungen/Umlagen vom Land

Insgesamt ist 2019 mit höheren Zuweisungen zu rechnen als 2018. Diese Erhöhung basiert im Wesentlichen auf folgenden Sachverhalten:

Im Hinblick auf die bei allen Gemeinden zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur enthält das GFG 2019 erstmals eine finanzkraftunabhängige Unterhaltungspauschale. Der Anteil der Stadt an dieser Pauschale beträgt 0,49 Mio. € jährlich.

Die Modellrechnung für die Abrechnung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG) für 2019 liegt bereits vor. Es ist mit einem Betrag in Höhe von 1,54 Mio. € zu rechnen. 2018 wurde ein Ansatz in Höhe von 0,25 Mio. € gebildet, so dass es beim Vergleich der Ansätze 2018 und 2019 zu einem Zugang von 1,29 Mio. € kommt.

Der Ansatz der Landeszuweisung für die Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen ist 2019 um 0,82 Mio. € geringer als 2018. Grund ist eine geringere Anzahl an Flüchtlingen. Die Stadt erhält vom Land 10,4 T€ für jeden Flüchtling. Bei einer Prognose von durchschnittlich 70 Flüchtlingen ist 2019 mit einer Zuweisung in Höhe von 728 T€ ($70 \cdot 10,4 \text{ T€}$) zu rechnen. 27,5 T€ davon sind für die Ausstattung der Wohnheime investiv geplant. Der Ansatz 2018 basierte auf einer Zahl von durchschnittlich 150 Flüchtlingen, d.h. $150 \cdot 10,4 \text{ T€} = 1,56 \text{ Mio. €}$, 40 T€ von dieser Summe waren investiv geplant. Der für 2018 geplante Betrag wird aufgrund der jetzt schon geringeren Zahl an Flüchtlingen voraussichtlich nicht erreicht.

Die Stadt wird 2019 Zuweisungen des Landes und des Bundes in Höhe von jeweils 0,19 Mio. €, insgesamt 0,38 Mio. €, für den Breitbandausbau erhalten. Diese Zuweisung wird in voller Höhe an ein privates Telekommunikationsunternehmen zur Durchführung der Maßnahme weitergeleitet, s. Position 15.

Zusammen mit anderen Veränderungen, im Saldo 0,05 Mio. €, ist der Ansatz 2019 um 1,2 Mio. € höher als 2018. Der Ansatz 2020 ist wiederum geringer als 2019, da die Zuweisung nach dem ELAG nicht mehr in der 2019 geplanten Höhe zu erwarten ist (- 0,79 Mio. €) und die Förderung des Breitbandausbaus 2020 nicht mehr erfolgen wird (- 0,19 Mio. €). Die Förderung für das Rathaus wird 2020 geringer sein (- 0,09 T€). Weitere Veränderungen (- 0,13 Mio. €) führen insgesamt zu dem um 1,2 Mio. € geringeren Ansatz 2020 im Vergleich zu 2019.

- Zuweisungen vom Bund

Hier wird 2019 der Bundesanteil in Höhe von 190 T€ für den Breitbandausbau geplant. 2020 erhält die Stadt eine Zuweisung in Höhe von 15 T€ für die LED-Beleuchtung des Rathauses.

- Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

Der Ansatz 2018 war wesentlich höher als 2019 und 2020. Hintergrund ist, dass die Zuwendungen des Landes aufgrund des Kinderbildungsgesetzes 2018 versehentlich hier geplant worden sind. Tatsächliche Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind 2019 / 2020 nur in Höhe von 710,00 € / 1.000,00 € zu erwarten.

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Erhaltene Zuwendungen für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, sind als Sonderposten anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Der Betrag variiert jährlich.

- Sonstige

Dies ist eine Sammelposition für sonstige Zuschüsse, die keiner der o.g. Arten zuzuordnen sind.

Position 3 Sonstige Transfererträge

Unter der Haushaltsposition „Sonstige Transfererträge“ sind die Übertragungen von Finanzmitteln zu veranschlagen, denen keine konkreten Gegenleistungen der Gemeinde gegenüberstehen und bei denen es sich nicht um Zuwendungen handelt. Hierzu gehören z.B. die Erträge aus dem Ersatz von zu Unrecht gezahlten sozialen Leistungen, gewährte Schuldendiensthilfen für aufgenommene Kredite und Schenkungen von Dritten, die einen Ertrag für die Gemeinde darstellen.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Sonstige Transfererträge	462.888,15 €	15.000,00 €	436.970,00 €	436.970,00 €	421.970,00 €	-
Summe	462.888,15 €	15.000,00 €	436.970,00 €	436.970,00 €	421.970,00 €	-

Diese Position ist grundsätzlich nicht planbar / nicht vorhersehbar. Durch das Programm „Gute Schule 2020“ sind Beträge in Höhe von 377 T€ konkret zu erwarten. Darüber hinaus ist mit der Rückzahlung von sozialen Leistungen zu rechnen.

Position 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter der Haushaltsposition „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ werden die Zahlungen Dritter für eine konkrete Gegenleistung der Gemeinde veranschlagt. Hierzu zählen z.B. die Verwaltungsgebühren, Parkgebühren, Friedhofsgebühren und die Benutzungsgebühren (Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren, Gebühren für Sommer- und Winterreinigung). Darüber hinaus werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus den Gebührenüberschüssen vorheriger Kalkulationszeiträume (vgl. § 6 KAG) veranschlagt.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Verwaltungsgebühren	754.803,06 €	573.410,00 €	587.210,00 €	617.210,00 €	13.800,00 €	2,41%
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	9.377.841,03 €	9.660.920,00 €	9.500.570,00 €	9.500.570,00 €	-160.350,00 €	-1,66%
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Gebühren und Beiträge	754.610,40 €	723.660,00 €	754.190,00 €	767.800,00 €	30.530,00 €	4,22%
Summe	10.887.254,49 €	10.957.990,00 €	10.841.970,00 €	10.885.580,00 €	-116.020,00 €	-1,06%

- Die wichtigsten Verwaltungsgebühren entwickeln sich wie folgt:

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Baugebühren	469.893,11 €	320.000,00 €	320.000,00 €	350.000,00 €	0,00 €	0,00%
Gebühren Bürgerbüro	158.615,88 €	135.000,00 €	145.000,00 €	145.000,00 €	10.000,00 €	7,41%
Sonstige	126.294,07 €	118.410,00 €	122.210,00 €	122.210,00 €	3.800,00 €	3,21%
Summe	754.803,06 €	573.410,00 €	587.210,00 €	617.210,00 €	13.800,00 €	2,41%

Baugebühren

Hier werden die Gebühren der Bauaufsicht geplant. Dies sind z.B. Genehmigungsgebühren, Gebühren für die Ausstellung von Vorkaufsrechtsbescheinigungen und von Teilungsgenehmigungen. Dieser Ansatz muss trotz des guten Ergebnisses 2017 eher vorsichtig geplant werden.

Gebühren Bürgerbüro

Es handelt sich um Gebühren für z.B. Personalausweise und Reisepässe.

Sonstige

In den „sonstigen Verwaltungsgebühren“ sind u.a. Gebühren für Ausschreibungen, Schankerlaubnisse, für Ordnungswidrigkeiten und die Standesamtsgebühren enthalten.

- Die wichtigsten Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelte entwickeln sich wie folgt:

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Gebühren Hallen- und Freibad	127.307,84 €	138.800,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €	-3.800,00 €	-2,74%
Parkgebühren	285.637,34 €	260.000,00 €	265.000,00 €	265.000,00 €	5.000,00 €	1,92%
Friedhofsgebühren	218.420,53 €	270.000,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €	0,00 €	0,00%
Schmutzwassergebühren	4.130.735,83 €	4.419.900,00 €	4.152.850,00 €	4.152.850,00 €	-267.050,00 €	-6,04%
Niederschlagswassergebühren	1.697.128,95 €	1.523.700,00 €	1.669.650,00 €	1.669.650,00 €	145.950,00 €	9,58%
Abfallgebühren	2.000.909,16 €	2.163.190,00 €	2.168.000,00 €	2.168.000,00 €	4.810,00 €	0,22%
Straßenreinigungsgebühren	325.968,32 €	323.800,00 €	420.150,00 €	420.150,00 €	96.350,00 €	29,76%
Sonstige	591.733,06 €	561.530,00 €	419.920,00 €	419.920,00 €	-141.610,00 €	-25,22%
Summe	9.377.841,03 €	9.660.920,00 €	9.500.570,00 €	9.500.570,00 €	-160.350,00 €	-1,66%

Gebühren Hallen- und Freibad

Hier werden die „Eintrittsgelder“ für das Hallen- und Freibad in Meschede geplant.

Parkgebühren

Die Einnahmen aus den Parkscheinautomaten werden hier geplant.

Friedhofsgebühren

Hier werden die Gebühren für den Erwerb von Nutzungsrechten an Grabstätten, für die Benutzung der Trauerhalle und andere nach der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung zu erhebende Gebühren geplant.

Schmutzwassergebühren / Niederschlagswassergebühren

Diese Gebühren werden jährlich auf der Basis der zu erwartenden Kosten und der Über- oder Unterdeckungen der Vorjahre kalkuliert. Zum Zeitpunkt der Planung war davon auszugehen, dass die Schmutzwassergebühren sinken werden. Inwieweit dies tatsächlich der Fall sein wird bleibt abzuwarten.

Abfallgebühren

Die Abfallgebühren werden jährlich auf der Basis der zu erwartenden Kosten und der Über- oder Unterdeckungen der Vorjahre kalkuliert.

Straßenreinigungsgebühren

Hier werden die Sommerreinigungsgebühren und die Gebühren für den Winterdienst geplant. Die Kalkulationen basieren auf den Ergebnissen der letzten fünf Jahre. Der Großteil der Gebühren, ca. 90 %, entfällt auf den Winterdienst. In die Gebührenkalkulationen für die Jahre 2017 und 2018 konnten hohe Überdeckungen aus der Vergangenheit eingerechnet werden, so dass die Gebühren geringer waren als dies nach den Ergebnissen der Kalkulationen für 2019 und 2020 zu erwarten ist.

Sonstige

Es gibt eine Vielzahl sonstiger Benutzungsgebühren und ähnlicher Entgelte, z.B. die Benutzungsgebühren für die Unterbringung der Obdachlosen, Gebühren für die Nutzung der Turnhallen, Marktstandsgelder und die Gebühren für Fehlalarme der Feuerwehr. Grund für die geringeren Ansätze 2019 und 2020 ist u.a., dass die Zahl der anerkannten Flüchtlinge, die noch in städtischen Wohnungen leben, zurückgeht und somit auch die Summe der von diesen zu zahlenden Benutzungsgebühren sinken wird (- 60 T€). Darüber hinaus werden die Schulgebäude derzeit seltener von Externen angemietet, so dass die Planwerte 2019 und 2020, orientiert am Ergebnis 2017, geringer angesetzt wurden als 2018 (- 73 T€). Weitere Veränderungen (- 9 T€) führten insgesamt zu den um 142 T€ geringeren Ansätzen 2019 und 2020.

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Gebühren und Beiträge

Es handelt sich um reine Bucherträge, die nicht zahlungswirksam sind. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebühren entstehen beim Ausgleich von Gebührenüberdeckungen aus Vorjahren. Im Jahr der Überdeckung sind Sonderposten zu bilden. Die Überdeckungen müssen in die Kalkulationen der nächsten vier Jahre einfließen und die Sonderposten werden in diesen Jahren entsprechend ertragswirksam aufgelöst. Sonderposten für Beiträge werden entsprechend der Abschreibung, der durch sie finanzierten Vermögensgegenstände, ertragswirksam aufgelöst.

Position 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Unter der Haushaltsposition „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ sind Zahlungen Dritter zu veranschlagen, die Leistungen der Gemeinde aus einem privaten Rechtsverhältnis heraus in Anspruch nehmen. Hierzu zählen z.B. Erträge aus Mieten und Pachten, Holzverkäufen und Eintrittsgelder.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Mieten und Pachten	462.313,37 €	439.890,00 €	210.990,00 €	210.990,00 €	-228.900,00 €	-52,04%
Holzverkäufe	1.161.120,49 €	1.151.000,00 €	951.000,00 €	1.001.000,00 €	-200.000,00 €	-17,38%
Sonstige	55.226,17 €	68.620,00 €	73.550,00 €	73.550,00 €	4.930,00 €	7,18%
Summe	1.678.660,03 €	1.659.510,00 €	1.235.540,00 €	1.285.540,00 €	-423.970,00 €	-25,55%

- Mieten und Pachten

Es handelt sich im Wesentlichen um die Erträge aus der Vermietung städtischer Liegenschaften. Bis zum 31.12.2018 ist die ehemalige Franz-Stahlmecke-Schule an das Land zur Nutzung als zentrale Unterbringungseinheit für Flüchtlinge vermietet. Die dadurch in der Vergangenheit erzielten Mieterträge in Höhe von ca. 200 T€ werden in 2019 und 2020 nicht mehr eingehen. Ob dieses Objekt zukünftig erneut vermietet wird und Mieterträge realisiert werden ist derzeit nicht bekannt. Darüber hinaus werden hier u.a. Jagd- und Forstpachten vereinbart.

- Holzverkäufe

Aufgrund des Sturms Friederike und der Borkenkäferkalamitäten ist sehr viel Holz auf dem Markt, so dass die Preise und somit die Erträge sinken werden.

- Sonstige

Sonstige privatrechtliche Erträge entstehen u. a. durch Wildschadenspauschalen für die Eigenjagdbezirke, den Verkauf von Stammbüchern, die Vorverkaufsprovisionen von Fremdveranstaltern im Bereich Kultur sowie die Eintrittsgelder für kulturelle Eigenveranstaltungen der Stadt. Hier sind keine größeren Veränderungen zu erwarten.

Position 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden Erstattungen geplant, die die Stadt für die Erbringung von Leistungen durch Dritte erhält. Der Erstattung liegt i.d.R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Dabei ist es unerheblich, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht und ob die Erstattung die Aufwendungen vollständig oder nur teilweise deckt. Werden die Aufwendungen nur pauschal ermittelt und in Rechnung gestellt, handelt es sich um eine Kostenumlage. Hierzu zählen z.B. Wahlkostenerstattungen vom Bund oder Land, Personal- und Verwaltungskostenerstattungen des Hochsauerlandkreises für das Sozialamt, Personalkostenerstattungen von anderen Gemeinden sowie Erstattungen der städtischen Gesellschaften.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Kostenerstattung Grundsicherung	1.044.600,82 €	859.990,00 €	965.100,00 €	979.800,00 €	105.110,00 €	12,22%
Erstattungen der städt. Gesellschaften	128.404,41 €	95.900,00 €	105.500,00 €	105.520,00 €	9.600,00 €	10,01%
Erstattungen von privaten Unternehmen	200.310,96 €	59.060,00 €	64.980,00 €	64.980,00 €	5.920,00 €	10,02%
Sonstige	789.293,16 €	415.460,00 €	834.430,00 €	462.350,00 €	418.970,00 €	100,84%
Summe	2.162.609,35 €	1.430.410,00 €	1.970.010,00 €	1.612.650,00 €	539.600,00 €	37,72%

- Kostenerstattung Grundsicherung

Hierbei handelt es sich um die Kostenerstattung (Personal- und Sachkosten) des Hochsauerlandkreises für die Wahrnehmung der Aufgaben der Grundsicherung nach dem SGB.

- Erstattungen der städtischen Gesellschaften

Bei den Erstattungen der städtischen Gesellschaften handelt es sich im Wesentlichen um die Verwaltungskostenbeiträge, abhängig vom Aufwand.

- Erstattungen von privaten Unternehmen

In dieser Position sind u.a. die Erträge aus der Abrechnung der Betriebs- und Nebenkosten aus der „Dienstleistungskonzession Friedhöfe, Spenden für kulturelle Angelegenheiten sowie Erstattungen für die Containerstandplätze (Altglas etc.)“ enthalten. Im Jahr 2017 hat die Stadt einmalig einen größeren Betrag für die Realisierung eines Projektes erhalten.

- Sonstige

Hier werden u.a. Personalkostenerstattungen, Eigenanteile der Eltern an Schülerfahrtkosten, Erstattungen Dritter aufgrund der Inanspruchnahme des IBB veranschlagt. Der wesentlich höhere Ansatz 2019 basiert u.a. auf einer höheren Erstattung des Ruhrverbandes für den Aufwand aufgrund einer Kanalnetzerweiterung (+ 262 T€). Darüber hinaus wurde eine Erstattung für den Neubau und die Unterhaltung von Verkehrsflächen; Straßenbeleuchtung geplant (+ 96,5 T€). Aufgrund der in 2019 stattfindenden Europawahl erfolgt eine Wahlkostenerstattung des Bundes (+ 22 T€). Zusammen mit weiteren Änderungen (+ 38,5 T€) kommt es zu dem um 419 T€ höheren Ansatz 2019 im Vergleich zu 2018.

Position 7 Sonstige ordentliche Erträge

Als Auffang- und Sammelposition werden hier alle sonstigen ordentlichen Erträge veranschlagt, die keiner anderen Ertragsposition zuzuordnen sind. Hierzu zählen z.B. die Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge, Erträge aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften, Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a Abgabenordnung, Erstattungen aus Schadensfällen, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen über Buchwert. Darüber hinaus werden hier alle ertragswirksamen Veränderungen von Bilanzpositionen abgebildet, die wegen ihrer Besonderheit nicht einer der sonstigen Ertragsarten zuzuordnen sind.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Konzessionsabgaben Strom und Gas	1.153.004,94 €	1.125.000,00 €	1.106.500,00 €	1.106.500,00 €	-18.500,00 €	-1,64%
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	527.958,02 €	431.380,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	-131.380,00 €	-30,46%
Sonstige	2.942.160,98 €	459.690,00 €	542.800,00 €	547.790,00 €	83.110,00 €	18,08%
Summe	4.623.123,94 €	2.016.070,00 €	1.949.300,00 €	1.954.290,00 €	-66.770,00 €	-3,31%

- Konzessionsabgaben

Konzessionsabgaben sind Entgelte, die Energieversorgungsunternehmen an die Stadt zahlen, damit sie das Recht haben für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen öffentliche Wege zu nutzen. Die Konzessionsabgaben beziehen sich in Meschede auf die Versorgungseinrichtungen für Strom und Gas. Die Höhe der Konzessionsabga-

be basiert auf der verbrauchten Strom- bzw. Gasmenge. Der Jahresbetrag 2019 und 2020 teilt sich auf in den Anteil Strom i.H.v. 1 Mio. € und den Anteil Gas i.H.v. 106,5 T€.

- Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen lassen sich nur in wenigen Einzelfällen planen. Voraussetzung für die Bildung einer Vielzahl von Rückstellungen ist, dass Grund oder Höhe einer zukünftigen Verpflichtung nicht genau bekannt sind, so dass auch der Zeitpunkt einer möglichen Auflösung nicht vorhersehbar ist. Geplant werden können nur die Erträge, mit denen sehr sicher zu rechnen ist. Dies sind aufgrund von mehrjährigen Erfahrungswerten die Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen.

- Sonstige

Hier werden u. a. Bußgelder, Säumniszuschläge sowie Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten geplant.

Position 8 Aktivierte Eigenleistungen

Unter der Haushaltsposition „Aktivierte Eigenleistungen“ sind Eigenleistungen der Gemeinde zu veranschlagen, die für Vermögensgegenstände erbracht werden, die zur dauerhaften Nutzung und nicht zur Veräußerung bestimmt sind. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Personal- und Materialaufwand des IBB für selbst erstellte Vermögensgegenstände, z.B. Spielplätze. Diese Position ist nicht planbar.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Aktivierte Eigenleistungen	166.069,84 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	166.069,84 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%

Position 9 Bestandsveränderungen

„Bestandsveränderungen“ ergeben sich aus Inventurdifferenzen bei den fertigen und unfertigen Erzeugnissen. Erhöht sich der Bestand an diesen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr, stellt dies Ertrag dar. Bei einer Verminderung des Bestandes wäre ein negativer Ertrag auszuweisen. Im Rahmen der Haushaltsplanung hat dies i.d.R. keine Relevanz.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Bestandsveränderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%

5.4.3 Gesamtergebnisplan - Entwicklung der wichtigsten Aufwandsarten -

Ordentliche Aufwendungen

Position 11 Personalaufwendungen

Unter der Haushaltsposition „Personalaufwendungen“ sind alle anfallenden Aufwendungen für die aktiven gemeindlichen Beamtinnen und Beamten, für die tariflich Beschäftigten und für alle weiteren Personen, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden, zu veranschlagen. Hierzu gehören neben den regelmäßigen monatlichen Gehalts- bzw. Besoldungsaufwendungen auch alle Lohnnebenkosten wie z.B. Überstundenzuschläge, Weihnachtsgeld, Sozialversicherungsbeiträge, Beihilfen, Leistungsbezüge, Beiträge zu den Versorgungskassen, aber auch die jährlichen Zuführungen zu den Rückstellungen (Pensions-, Beihilfe-, Urlaubs-, Überstunden-, und Altersteilzeitrückstellungen).

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Dienstaufwendungen für Beamte und tariflich Beschäftigte	9.514.097,54 €	10.058.440,00 €	10.367.230,00 €	10.649.910,00 €	308.790,00 €	3,07%
Beiträge zur Zusatzversorgungskasse für tariflich Beschäftigte	614.953,48 €	656.400,00 €	656.880,00 €	674.840,00 €	480,00 €	0,07%
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.607.315,90 €	1.691.500,00 €	1.713.300,00 €	1.760.190,00 €	21.800,00 €	1,29%
Beihilfen und Unterstützungsleistungen	109.090,28 €	122.370,00 €	129.000,00 €	131.670,00 €	6.630,00 €	5,42%
Zuführung zu Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen	890.293,00 €	656.490,00 €	743.870,00 €	732.460,00 €	87.380,00 €	13,31%
Zuführung zu Urlaubs- und Überstundenrückstellungen	371.779,01 €	275.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	25.000,00 €	9,09%
Sonstige	11.889,82 €	9.820,00 €	9.880,00 €	9.880,00 €	60,00 €	0,61%
Summe	13.119.419,03 €	13.470.020,00 €	13.920.160,00 €	14.258.950,00 €	450.140,00 €	3,34%

- Dienstaufwendungen

Die Dienstaufwendungen 2019 erhöhen sich im Vergleich zum Ansatz 2018 um 309 T€. Diese Erhöhung basiert im Wesentlichen auf den kalkulierten Tarifsteigerungen, die Stellenanteile bleiben annähernd gleich (210,54 in 2018 zu 210,34 in 2019). Bei den tariflich Beschäftigten wurde der bereits bekannte Tarifabschluss mit einer Steigerung von 3,09 % für die Laufzeit vom 01.04.2019 bis 31.12.2019 veranschlagt. Für die Beamten wurde insgesamt mit einer Steigerung der Besoldung von 3,0 % für das gesamte Jahr 2019 geplant. Der höhere Ansatz 2020 im Vergleich zu 2019 basiert auf einer angenommenen Steigerung von 2,1 % für Tarifbeschäftigte und 2,5 % für Beamte.

- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

Analog zum Mehraufwand bei den Dienstaufwendungen bei den tariflich Beschäftigten steigen auch die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung.

- Beihilfen und Unterstützungsleistungen

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist der Beihilfeumlagegemeinschaft der Versorgungskasse für Westfalen-Lippe beigetreten. Hierbei wird ein Pauschalbetrag pro Mitarbeiter/in entrichtet.

- Zuführung zu Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellung

Die Höhe der Pensionsrückstellungen für Aktive basiert auf einem jährlichen Gutachten der Heubeck AG im Auftrag der Kommunalen Versorgungskassen für Westfalen-Lippe. Die Berechnung zum 31.12. eines Jahres erfolgt anhand der Personaldaten zum Stichtag 31.12. des Vorjahres. Die Zuführung erfolgt in Höhe des Differenzbetrages.

- Zuführung zu Urlaubs- und Überstundenrückstellungen

Die Zuführungen zu Urlaubs- und Überstundenrückstellungen werden mit 300 T€ geplant, da nicht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum 31.12. den kompletten Jahresurlaub genommen haben werden und auf den Stundenkonten immer ein gewisser Überstundenanteil vorhanden ist. Da die Urlaubs- und Überstundenrückstellungen des Vorjahres im jeweiligen Jahr in voller Höhe aufgelöst werden, ist auch ein entsprechender Ertrag aus der Auflösung dieser Rückstellungen zu planen, siehe Ergebnisposition 7.

- Sonstige

Hier werden u.a. die Zuführungen zu den Rückstellungen für Dienstjubiläen und die Aufwendungen für ärztliche Untersuchungen geplant.

Position 12 Versorgungsaufwendungen

Unter der Haushaltsposition „Versorgungsaufwendungen“ werden die Aufwendungen aus Versorgungsleistungen (Versorgungsbezüge und Beihilfeaufwendungen für Versorgungsempfänger bzw. deren Beihilfeberechtigte) für alle nicht mehr aktiven Beamten veranschlagt.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Versorgungsaufwendungen	1.077.259,12 €	716.720,00 €	922.060,00 €	977.270,00 €	205.340,00 €	28,65%
Beihilfeaufwendungen	312.769,52 €	214.710,00 €	291.100,00 €	303.150,00 €	76.390,00 €	35,58%
Sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	1.390.028,64 €	931.430,00 €	1.213.160,00 €	1.280.420,00 €	281.730,00 €	0,00%

- Versorgungsaufwendungen

Der Ansatz basiert auf einem jährlichen Gutachten der Heubeck AG im Auftrag der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Zahlungsverpflichtung für die Versorgungsleistungen des Planjahres. Diese voraussichtliche Zahlungsverpflichtung berücksichtigt zwei Bestandteile, zum einen den Umlageanteil nach der Altersstruktur, zum anderen die personenbezogene Prognose der individuellen Versorgung basierend auf den tatsächlichen Versorgungsbezügen.

- Beihilfeaufwendungen

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist der Beihilfeumlagegemeinschaft der Versorgungskasse Westfalen-Lippe beigetreten. Hierbei wird ein Pauschalbetrag pro Versorgungsempfänger/in entrichtet. Bei der Planung wurde der von der Versorgungskasse prognostizierte Betrag je Versorgungsempfänger berücksichtigt.

Position 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Ergebnisposition werden u.a. die Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen an Gebäuden (Energie, Reparaturen etc.), Straßen, Brücken, Signalanlagen, Straßenbeleuchtung und Fahrzeugen (Kraftstoffe und Reparaturen) geplant. Darüber hinaus werden hier die Schülerbeförderungskosten, der Sachaufwand der Schulen, der Kindertagesstätten, der Bücherei, des Bades, des Forstes, des Winterdienstes und der Abfallbeseitigung sowie Planungskosten veranschlagt. Grundsätzlich wurde bei allen Positionen eine pauschale Kürzung in Höhe von 10 % vorgenommen. Von der Kürzung ausgenommen wurden u.a. die Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtungen und größere Aufwandspositionen, denen Zuwendungen gegenüberstehen.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Unterhaltung und Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.623.721,03 €	1.034.290,00 €	1.344.780,00 €	1.393.020,00 €	310.490,00 €	30,02%
Unterhaltung und Instandhaltung der Infrastruktur	1.171.132,98 €	1.352.270,00 €	1.490.800,00 €	1.410.700,00 €	138.530,00 €	10,24%
Unterhaltung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung	510.071,22 €	468.000,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €	-18.000,00 €	-3,85%
Bewirtschaftungskosten	1.652.862,22 €	1.974.160,00 €	1.775.580,00 €	1.858.510,00 €	-198.580,00 €	-10,06%
Haltung von Fahrzeugen	270.833,06 €	278.640,00 €	291.420,00 €	293.890,00 €	12.780,00 €	4,59%
Schülerbeförderungskosten	1.030.344,84 €	986.770,00 €	976.500,00 €	1.006.200,00 €	-10.270,00 €	-1,04%
Sachaufwand Schulen	110.165,23 €	121.770,00 €	106.470,00 €	106.470,00 €	-15.300,00 €	-12,56%
Kosten der Abfallbeseitigung / Deponiekosten	1.667.179,73 €	2.051.600,00 €	1.992.000,00 €	2.052.000,00 €	-59.600,00 €	-2,91%
Holzrückung und -einschlag	238.199,94 €	183.510,00 €	230.450,00 €	200.450,00 €	46.940,00 €	25,58%
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	454.436,66 €	446.360,00 €	470.480,00 €	486.670,00 €	24.120,00 €	5,40%
Sonstige	2.714.374,48 €	892.000,00 €	1.018.300,00 €	1.346.750,00 €	126.300,00 €	14,16%
Summe	11.443.321,39 €	9.789.370,00 €	10.146.780,00 €	10.604.660,00 €	357.410,00 €	3,65%

- Unterhaltung und Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Der Haushaltsansatz 2019 setzt sich aus folgenden Positionen zusammen: Unterhaltung Forst (27 T€), Wartungsarbeiten und Sicherheitsprüfungen in den Feuerwehrgerätehäusern (59 T€), Unterhaltung und Instandhaltung der Schulen (846 T€), LED-Beleuchtung des Rathauses (108 T€), Unterhaltung und Instandhaltung der Unterkünfte für Obdachlose, Aussiedler und Asylbewerber (85 T€) sowie sonstige bauliche Unterhaltung (220 T€).

Ein Vergleich der Jahre 2017 bis 2020 zeigt, dass diese Position starken Schwankungen unterliegt. Dies hängt u.a. damit zusammen, dass die Planung größerer Maßnahmen u.a. davon abhängt, wann Förderungen zur Verfügung stehen. Für das Haushaltsjahr 2018 waren umfangreiche Instandhaltungsmaßnahmen am Rathaus geplant, die größtenteils auch 2018 abgeschlossen werden, so dass der Ansatz 2019 insgesamt geringer ist als 2018 (- 244 T€). Der Ansatz für die Schulen ist 2019 wesentlich höher als 2018 (+ 479 T€). Dies hängt u.a. mit dem Programm „Gute Schule 2020“ zusammen. Weitere Abweichungen (+ 75 T€) führen insgesamt zu einem Unterschied der Ansätze 2018 und 2019 in Höhe von 310 T€.

- Unterhaltung und Instandhaltung der Infrastruktur

Der Haushaltsansatz wird im Wesentlichen für die Unterhaltung und Instandhaltung der Straßen, Wege und Brücken benötigt. Darüber hinaus werden hier auch andere Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen geplant, z.B. Maßnahmen auf den Friedhöfen, im Hallen- und Freibad, auf Kinderspielflächen und auf Park- und Gartenanlagen. Der jährliche Ansatz schwankt, ähnlich wie der für die Unterhaltung und Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Der Ansatz 2019 ist 139 T€ höher als der für 2018. Dies hängt im Wesentlichen mit geplanten Maßnahmen im Hallen- und Freibad zusammen, u.a. die Sanierung der Dachflächen über den Umkleiden, die Betonsanierung im Keller, die Erneuerung des Gebläses der Filterrückspülung, die Sanierung der Abwasserleitungen und die Sanierung der Lüftungskanäle.

- Bewirtschaftungskosten

Der Ansatz 2019 ist geringer als der für 2018. Dies hängt u.a. damit zusammen, dass die Zentrale Unterbringungseinheit (ZUE) in der ehem. Franz-Stahlmecke-Schule zum 31.12.2018 geschlossen wird. Der Bewirtschaftungsaufwand wird 2019 geringer sein (- 65 T€). Darüber hinaus ist der Ansatz für Gas und Öl geringer als 2018 (- 105 T€). Die Planung dieser Positionen erfolgt auf Basis der Verbräuche der letzten drei bis vier Jahre. Aufgrund der milden Witterung waren diese geringer. Weitere Abweichungen (- 29 T€) führen zu der Gesamtdifferenz zwischen 2018 und 2019 in Höhe von 199 T€.

- Unterhaltung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung, Haltung von Fahrzeugen, Schülerbeförderungskosten, Sachaufwand Schulen, Kosten der Abfallbeseitigung / Deponiekosten

Bei diesen Positionen sind keine großen Änderungen zu erwarten.

- Holzrückung und -einschlag

Die Planung für 2019 ff. wurde dem Bedarf entsprechend erhöht.

- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

In dieser Position werden die Beschaffung und lfd. Wartung der Geräte und Betriebsmittel, insbesondere die der Feuerwehr und des IBB, geplant. Bei dieser Position sind keine wesentlichen Änderungen zu erwarten.

- Sonstige

Hier werden verschiedene Aufwandspositionen geplant, die unter keine der o.g. Positionen fallen. Hier wird u.a. der Aufwand für die Unterhaltung der Signalanlagen/Parkleitsystem, die Wirtschaftsförderung, den Schneeräum- und -streudienst, die Öffentlichkeitsarbeit, die Arbeitssicherheit, die Straßenreinigung, das Schulschwimmen und ordnungsbehördliche Maßnahmen. Der hohe Ansatz 2020 im Vergleich zu 2019 basiert auf den Kosten, die durch eine „Überfliegung“ des Stadtgebietes entstehenden werden (300 T€). Die Überfliegung ist erforderlich zur Flächenermittlung als Basis für die Veranlagung zu den Niederschlagswassergebühren. Die letzte Überfliegung erfolgte 2006, so dass eine Aktualisierung des Datenbestandes dringend erforderlich ist.

Position 14 Bilanzielle Abschreibungen

Unter der Haushaltsposition „bilanzielle Abschreibungen“ sind sämtliche planmäßigen, außerplanmäßigen und die sog. Sofortabschreibungen (geringwertiger Wirtschaftsgüter) der Gemeinde zu veranschlagen. Hierzu gehören die Abschreibungen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- und des Umlaufvermögens, auf Finanzanlagen und auf immaterielle Vermögensgegenstände. Der Wert der Vermögensgegenstände wird entsprechend der Nutzungsdauer reduziert. Diese Wertreduzierung wird als Abschreibung bezeichnet und geht als Belastung in den Erfolgsplan ein.

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Abschreibungen	6.306.769,20 €	6.166.240,00 €	5.424.660,00 €	5.154.290,00 €	-741.580,00 €	-12,03%
Summe	6.306.769,20 €	6.166.240,00 €	5.424.660,00 €	5.154.290,00 €	-741.580,00 €	-12,03%

- Abschreibungen

Die Höhe des Abschreibungsaufwandes wird von den derzeit vorhandenen Vermögensgegenständen bestimmt. Darüber hinaus werden die bereits geplanten zukünftigen Investitionen und der dadurch entstehende Abschreibungsaufwand berücksichtigt. Die hohe Differenz zwischen den Ansätzen 2018 und 2019 basiert auf der Tatsache, dass die Nutzungsdauer einer Vielzahl von Vermögensgegenständen, insbesondere die von Straßen, am 31.12.2018 endet. Diese Vermögensgegenstände werden zum 31.12.2018 in der Bilanz mit einem Erinnerungswert von 1,00 € ausgewiesen. Zukünftige Abschreibungen fallen in diesen Fällen nicht mehr an.

Position 15 Transferaufwendungen

Unter der Haushaltsposition „Transferaufwendungen“ werden alle Leistungen der Gemeinde an Dritte veranschlagt, die ohne einen Anspruch auf konkrete Gegenleistungen gewährt werden. Dies sind Sozialleistungen, die Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften und die Touristische Arbeitsgemeinschaft Meschede-Bestwig, sonstige Zuschüsse (Zuschüsse für die offene Ganztagschule (OGS), für Kulturprojekte, für Jugend- und Seniorenarbeit, für soziale Einrichtungen) sowie andere gemeindliche Finanzierungsvorgänge (Umlage nach dem Krankenhausgesetz NRW, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit, Rückzahlung überzahlter Gewerbesteuer, Umlage KDZ) veranschlagt.

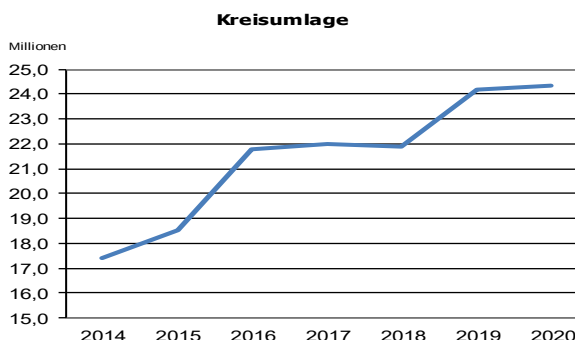
Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Allgemeine Umlagen	25.770.395,61 €	25.076.280,00 €	27.993.360,00 €	26.514.800,00 €	2.917.080,00 €	11,63%
Ruhrverbandsumlage	6.463.294,95 €	6.714.970,00 €	6.560.500,00 €	6.658.910,00 €	-154.470,00 €	-2,30%
Transferaufwendungen für soziale Leistungen	1.117.115,61 €	808.500,00 €	551.000,00 €	551.000,00 €	-257.500,00 €	-31,85%
Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche	2.096.539,86 €	2.302.000,00 €	2.745.640,00 €	2.319.060,00 €	443.640,00 €	19,27%
Umlagen an die KDZ	185.874,17 €	184.610,00 €	170.000,00 €	170.000,00 €	-14.610,00 €	-7,91%
Sonstige	489,75 €	100.660,00 €	400.610,00 €	100.610,00 €	299.950,00 €	297,98%
Summe	35.633.709,95 €	35.187.020,00 €	38.421.110,00 €	36.314.380,00 €	3.234.090,00 €	9,19%

- Allgemeine Umlagen

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2017	Haushaltsansatz 2018	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Kreisumlagen	21.993.700,12 €	21.868.520,00 €	24.197.400,00 €	24.317.700,00 €	2.328.880,00 €	10,65%
Gewerbesteuerumlage	1.660.146,33 €	1.448.270,00 €	1.729.890,00 €	1.750.000,00 €	281.620,00 €	19,45%
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	1.588.997,16 €	1.406.890,00 €	1.645.870,00 €	0,00 €	238.980,00 €	16,99%
Krankenhausinvestitionsumlage	527.552,00 €	352.500,00 €	420.100,00 €	447.000,00 €	67.600,00 €	19,18%
Sonstige	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	25.770.395,61 €	25.076.280,00 €	27.993.360,00 €	26.514.800,00 €	2.917.080,00 €	11,63%

Kreisumlage

Der Entwurf des Kreishaushaltes 2019 sieht eine Senkung des Hebesatzes der allgemeinen Kreisumlage um 1,83 %-Punkte sowie der Jugendamtsumlage um 1,54 %-Punkte vor. Aufgrund der deutlich gestiegenen Umlagegrundlage kommt es dennoch zu einem höheren Zahlbetrag bei den Kreisumlagen.



Gewerbsteuerumlage / Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

Die Planung der Ansätze der Gewerbsteuerumlage sowie des Betrages zur Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit erfolgt auf Basis der zu erwartenden Gewerbesteuererträge. Durch die höheren Steuererträge steigen daher auch die Ansätze für die Umlagen im Jahr 2019. Nach geltendem Bundesrecht endet der Fonds Deutsche Einheit zum 31.12.2019, so dass es hier ab 2020 zu einer deutlichen Entlastung kommt.

Krankenhausinvestitionsumlage

Hierunter fällt die anteilige Beteiligung der Gemeinden an der Krankenhausfinanzierung in NRW entsprechend ihrer Einwohnerzahl. Der Ansatz wird aus dem Anteil der Gemeinden an den förderungsfähigen Investitionskosten zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser in NRW im Verhältnis der Einwohner Nordrhein-Westfalens zu den Einwohnern der Kreis- und Hochschulstadt Meschede gebildet.

Sonstige

Zur Kleineinleiterabgabe sind die Haushalte zu veranlagern, die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind, deren Schmutzwasser in den Untergrund eingeleitet wird und deren Abwasserbehandlungsanlage nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht. Die Kleineinleiterabgabe ist von den Städten und Gemeinden zu erheben und an das Landesumweltamt NRW abzuführen. Es handelt sich hier nur noch um Einzelfälle.

- Ruhrverbandsumlage

Unter dieser Position wird der Beitrag des Ruhrverbandes für den Betrieb des Mescheder Abwassernetzes veranschlagt. Er ist unterteilt in den Beitrag A für Allgemeines und Klärung und den Beitrag B für den Betrieb des Netzes.

- Transferaufwendungen für soziale Leistungen

Der Ansatz wird fast vollständig von den Aufwendungen für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes bestimmt. Aufgrund der zurückgehenden Asylbewerberzahlen ist in 2019 mit geringeren Aufwendungen zu rechnen. Der Ansatz 2018 basierte auf einer Zahl von 150 Flüchtlingen. Derzeit sind 91 Personen hier, von denen 21 den Status „Geduldet“ haben und die Stadt, zumindest nach derzeitiger Rechtslage, nach 3 Monaten keine Landeszuweisungen mehr erhält. Auf der Basis von 91 Personen erfolgte die Planung für die Jahre 2019 ff.

- Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
BKZ Stadthallen GmbH	100.000,00 €	410.000,00 €	410.000,00 €	410.000,00 €	0,00 €	0,00%
BKZ Hennesee GmbH	74.523,63 €	68.000,00 €	75.000,00 €	70.000,00 €	7.000,00 €	10,29%
TAG "Rund um den Hennesee"	146.903,65 €	145.000,00 €	149.900,00 €	156.000,00 €	4.900,00 €	3,38%
Zuschüsse an private Unternehmen	614.922,75 €	17.500,00 €	445.650,00 €	65.980,00 €	428.150,00 €	2446,57%
Zuschüsse an übrige Bereiche	1.160.189,83 €	1.661.500,00 €	1.665.090,00 €	1.617.080,00 €	3.590,00 €	0,22%
Summe	2.096.539,86 €	2.302.000,00 €	2.745.640,00 €	2.319.060,00 €	443.640,00 €	19,27%

Betriebskostenzuschüsse (BKZ) / Zuschuss TAG

Hier werden die Zuschüsse an die Stadthallen GmbH, an die Hennesee GmbH und die Touristische Arbeitsgemeinschaft „Rund um den Hennesee“ der Gemeinde Bestwig und der Kreis- und Hochschulstadt Meschede geplant. Der Zuschuss an die TAG erhöht sich entsprechend der Überprüfung des Bedarfes, die nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung alle drei Jahre stattfindet.

Zuschüsse an private Unternehmen

2019 erhält die Stadt Zuweisungen des Landes und des Bundes für den Breitbandausbau in Höhe von insgesamt 380 T€, s. Position 2. Diese werden in voller Höhe an ein privates Telekommunikationsunternehmen zur Durchführung der Maßnahme weitergeleitet. Weitere Zuschüsse sind geplant für den Nachtbus (25 T€), das Gymnasium der Benediktiner (15 T€) sowie das Quartiersprojekt Hünenburg (26 T€). In 2020 verringert sich der Ansatz wieder, da eine weitere Förderung des Breitbandausbaus derzeit nicht vorgesehen ist.

Zuschüsse an übrige Bereiche

Hierunter fallen die Betriebskostenzuschüsse an die Träger von Kindertagesstätten und Zuschüsse an die Maßnahmenträger der außerschulischen Angebote (OGS, Sprachförderung, besondere Betreuungsangebote) sowie Zuschüsse für Denkmalschutzmaßnahmen.

- Umlagen an die KDVZ

Es handelt sich um die an die KDVZ zu leistenden Umlagen für die Inanspruchnahme von IT-Leistungen.

- Sonstige

Hier werden Aufwendungen für Kanalbaumaßnahmen geplant. Um Kanalanschlussbeiträge erheben zu können tritt die Stadt bei Baumaßnahmen zur Erweiterung des Kanalnetzes als Bauherrin auf. Eigentümer(in) wird aber nicht die Stadt sondern der Ruhrverband. Die Kosten übernimmt zunächst die Stadt, die Refinanzierung erfolgt über Anschlussbeiträge und Erstattungen des Ruhrverbandes. Der Pauschalansatz beträgt in jedem Jahr 100 T€. In 2019 sind zusätzlich 300 T€ für die Kanalbaumaßnahme der Liedstraße zu veranschlagen.

Position 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter der Haushaltsposition „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ sind alle gemeindlichen Aufwendungen zu veranschlagen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen, den sonstigen Finanzaufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Hierzu gehören u.a. die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Ersatz für Sachschäden, Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Aufwendungen für Mieten und Pachten, Leasing, Versicherungen, Telekommunikation, Mitgliedsbeiträge und sonstige Geschäftsaufwendungen sowie die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten und die Aufwendungen für den Rat.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Zuwendungen an Fraktionen	13.359,09 €	36.550,00 €	35.950,00 €	37.070,00 €	-600,00 €	-1,64%
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	298.049,02 €	305.500,00 €	329.500,00 €	347.500,00 €	24.000,00 €	7,86%
Finanzierungsbeteiligung SGB II	501.135,15 €	513.000,00 €	360.000,00 €	360.000,00 €	-153.000,00 €	-29,82%
Mieten, Pachten, Leasing	770.137,13 €	799.580,00 €	724.000,00 €	724.000,00 €	-75.580,00 €	-9,45%
Aus- und Fortbildung	65.071,77 €	64.440,00 €	94.840,00 €	83.890,00 €	30.400,00 €	47,18%
Allgemeine Geschäftsaufwendungen	286.643,12 €	258.900,00 €	278.640,00 €	278.640,00 €	19.740,00 €	7,62%
Versicherungsaufwand	337.626,96 €	331.350,00 €	334.680,00 €	334.680,00 €	3.330,00 €	1,00%
Prüfungs- und Beratungsaufwand	171.024,93 €	97.750,00 €	247.500,00 €	108.000,00 €	149.750,00 €	153,20%
Zinsaufwendungen für Gewerbesteuererstattungen nicht zahlungswirksame Aufwendungen (z.B. Sonderposten Gebührenausgleich)	45.324,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	0,00 €	0,00%
Sonstige	404.422,35 €	128.470,00 €	74.270,00 €	98.060,00 €	-54.200,00 €	-42,19%
Summe	3.436.826,79 €	2.926.240,00 €	3.011.650,00 €	2.799.000,00 €	85.410,00 €	2,92%

- Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe einzelnes Ratsmitglied	Ergebnis Jahres- abschluss 2017	Im Haushaltsplan enthalten		
			2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6
1.	CDU-Fraktion	2.662,81 €	11.590,00 €	11.590,00 €	11.590,00 €
2.	SPD-Fraktion	5.395,59 €	8.350,00 €	8.350,00 €	8.350,00 €
3.	UWG.-Fraktion	140,23 €	6.190,00 €	6.190,00 €	6.190,00 €
4.	FDP-Fraktion	2.486,54 €	5.470,00 €	5.470,00 €	5.470,00 €
5.	Fraktion B'90 / Die Grünen	2.673,92 €	4.950,00 €	4.350,00 €	5.470,00 €
6.	Fraktion „Meschede braucht Zukunft“ (MbZ)*	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		13.359,09 €	36.550,00 €	35.950,00 €	37.070,00 €

Erläuterungen:

Mit Ratsbeschluss vom 04.02.2010 sind die Zuwendungen mit Ausnahme der technischen Grundausstattung in Höhe von 2.500,00 € pro Wahlperiode und Fraktion um 25 % gekürzt worden. Danach beträgt der Sockelbetrag pro Fraktion monatlich 187,50 €. Zusätzlich erhält jede Fraktion 30,00 € monatlich je Ratsmitglied.

* = 1 Ratsmitglied, daher kein Fraktionsstatus

Teil B: Geldwerte Leistungen

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			
		Haus- haltsjahr 2018	Haus- haltsjahr 2019	Haus- haltsjahr 2020	mehr (+) weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1	für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)				
1.2	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	810,00 €	810,00 €	810,00 €	+ 0,00 €
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1	Büromöbel und -maschinen				
4.2	sonstiges Büromaterial				
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	270,00 €	220,00 €	220,00 €	- 50,00 €
5.2	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
Summe		1.080,00 €	1.030,00 €	1.030,00 €	-50,00 €

Erläuterungen:

zu 3.2)

SPD und Bündnis'90/Die Grünen: Sitzungen außerhalb des Rathauses;

CDU, UWG und FDP: Kalkulation mit jährlich 10 Sitzungen;

MBZ: keinen Fraktionsstatus (nur ein Ratsmitglied) - hier somit nicht berücksichtigt

zu 5.1)

Die Veränderung basiert auf niedrigeren Bewirtschaftungskosten

- Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten

Hier werden Lehrgangsgebühren und Aufwandsentschädigungen für Feuerwehrleute, die Entschädigungen für Schiedsmänner und Wahlhelfer und die Aufwandsentschädigung für Ratsmitglieder veranschlagt.

- Finanzierungsbeteiligung SGB II

Die Kommunen müssen sich an den Kosten der Unterkunft für die Bezieher von Leistungen nach dem SGB II beteiligen. Die Planung der Ansätze basiert auf dem Entwurf des Kreishaushaltes 2019. Der Ansatz ist 153 T€ geringer als 2018.

- Mieten, Pachten, Leasing

Hier werden u.a. Aufwendungen für Leasing (IT, Fahrzeuge), die Pacht für das Blockheizkraftwerk im Hallen- und Freibad und die Miete an die MIMS-GmbH geplant. Grund für die Verringerung dieser Position ist der Rückgang der Asylbewerberzahlen und die Verringerung der Mieten für deren Unterbringung.

- Aus- und Fortbildung / Allgemeine Geschäftsaufwendungen / Versicherungsaufwand

Es handelt sich um Aufwendungen für den allgemeinen laufenden Verwaltungsbetrieb der Stadt. Der Ansatz für die Aus- und Fortbildung ist etwas höher als 2018. Grund ist u.a. ein erhöhter Fortbildungsbedarf neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Teilnahme von vier Personen an den Angestelltenlehrgängen I und II.

- Prüfungs- und Beratungsaufwand

Hier werden die Kosten für die Rechtsberatung und externe Prüfungen (z.B. Gemeindeprüfungsanstalt NRW) veranschlagt. Der Aufwand im Jahr 2019 wird höher sein, u.a. durch folgende Beratungsleistungen: Fortschreibung Sportentwicklungskonzept, europaweite Stromausschreibung, Umstellung von G 8 auf G 9, neues Parkraumkonzept sowie steuerliche Beratungsleistungen (insbes. § 2 b UStG).

- Zinsaufwendungen für Gewerbesteuererstattungen

Für die Erstattung zu hoher Gewerbesteuervorauszahlungen sind Zinsen entsprechend der Abgabenordnung zu zahlen.

- nicht zahlungswirksame Aufwendungen (z.B. Sonderposten Gebührenaussgleich)

Für bestimmte Leistungen (Straßenreinigung, Abwasser, Bestattungswesen, Obdachlosen/Asylantenunterkünfte und Märkte) müssen Gebühren erhoben werden. Diese dürfen nicht höher sein als die gegenüberstehenden Kosten. Überdeckungen sind in einem Zeitraum von vier Jahren auszugleichen und werden einem Sonderposten zugeführt. Durch diese Zuführung entsteht Aufwand. Darüber hinaus wird hier die Wertberichtigung von Forderungen gebucht. Eine Planung dieser Position ist nicht möglich.

- Sonstige

Hier werden eine Vielzahl von Aufwendungen geplant und gebucht, z.B. Fachliteratur, Mitgliedsbeiträge, Zeitschriften und Telekommunikationsdienstleistungen. Die Aufwendungen variieren jährlich. In 2019 sind höhere Aufwendungen zu erwarten, u.a. durch die Realisierung des Radweges Olpe / Frenkhausen (46,5 T€) und die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für einen Radweg am Hennesee (50 T€). Beide Summen werden vom Landesbetrieb Straßen NRW erstattet.

5.4.4 Weitere Positionen des Gesamtergebnisplanes

Position 19 Finanzerträge

Bei dieser Position handelt es sich um Erträge aus Finanzanlagen, Wertpapieren, gewährten Darlehen, Zinsen aus Geldanlagen und Kontoguthaben.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Zinserträge	46.285,45 €	86.040,00 €	1.170,00 €	1.170,00 €	-84.870,00 €	-98,64%
Sonstige	126.767,91 €	49.690,00 €	44.450,00 €	44.450,00 €	-5.240,00 €	-10,55%
Summe	173.053,36 €	135.730,00 €	45.620,00 €	45.620,00 €	-90.110,00 €	-66,39%

- Zinserträge

Zinserträge fallen im Jahr 2019 lediglich aus Wohnungsbaudarlehen an.

- Sonstige

Hierbei handelt es sich um die jährlichen Dividenden der Siedlungs- und Baugenossenschaft. Darüber hinaus wird hier die Eigenkapitalverzinsung einer städtischen Beteiligung geplant.

Position 20 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierunter fallen die Zinsaufwendungen, die Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital und sonstige Finanzaufwendungen.

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Zinsaufwendungen	990.141,35 €	1.008.600,00 €	564.100,00 €	506.860,00 €	-444.500,00 €	-44,07%
Sonstige	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	-100,00%
Summe	990.141,35 €	1.009.600,00 €	564.100,00 €	506.860,00 €	-445.500,00 €	-44,13%

- Zinsaufwendungen

Die verringerten Ansätze 2019 und 2020 sind in dem weiterhin sehr niedrigen Zinsniveau sowie der geringeren Gesamtverschuldung, hier insbesondere den nicht benötigten Liquiditätskrediten, begründet.

Position 23 Außerordentliche Erträge

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%

Position 24 Außerordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2017	Haushalts- ansatz 2018	Haushalts- ansatz 2019	Haushalts- ansatz 2020	Abweichung HHP 2018 / 2019	
					in €	in %
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%

Positionen 101 bis 106 Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Diese Beträge sind nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen. Eine Planung dieser Positionen ist nicht möglich.

5.4.5 Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Ziel des produktorientierten Haushaltes ist es, neben dem Ausweis des gesamtstädtischen Ressourcenverbrauchs in Ergebnisplan und Ergebnisrechnung, auch den kompletten Ressourcenverbrauch für die Teilpläne auszuweisen.

Um für diese Teilpläne einen vollständigen Ressourcenverbrauch vornehmen zu können, ist der Ausweis der internen Beziehungen zwischen den verschiedenen Teilplänen (Leistungen zentraler Organisationseinheiten für andere Produktbereiche) erforderlich. Für eine verursachungsgerechte Zuordnung dieser internen Dienstleistungen ist eine Verrechnung in den Teilergebnisplänen erforderlich.

5.5 Erläuterungen zum Finanzplan

Der Finanzplan bezieht sich auf die Einzahlungen und die Auszahlungen. Hier werden somit alle Geschäftsvorfälle erfasst, die das Geldvermögen (die liquiden Mittel) verändern. Dabei werden die Zu- und Abgänge der Finanzmittel aus den Bereichen laufende Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit jeweils zu Salden (Cashflows) zusammengefasst. Der Saldo des jeweiligen Bereichs soll ausdrücken, inwieweit aus dem Tätigkeitsbereich ein finanzwirtschaftlicher Überschuss bzw. Fehlbedarf entsteht, der die finanzielle Lage der Kommune beeinflusst.

Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes, die Ermächtigung der Investitionstätigkeit und die Feststellung des erforderlichen Kreditbedarfs. Der Kreditbedarf wird bezogen auf die Planungsperiode abgebildet, unberücksichtigt bleiben hierbei unterjährige Finanzierungsspitzen zur Sicherung der Liquidität, für deren kurzfristige Abdeckung ein zusätzlicher Kreditbedarf erforderlich sein kann.

Der Finanzplan wird vergleichbar dem Ergebnisplan in Staffelform aufgestellt und gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Kommune in den zwei Planjahren und in den drei Folgejahren. Er stellt insbesondere dar, inwieweit sich der Finanzmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit oder aus Investitionstätigkeit ergibt.

5.6. Übersicht über die Investitionen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 sowie im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung 2021 – 2023

Investitionen lösen grundsätzlich mehrere Wirkungen für die Folgejahre aus: Zunächst verursachen sie während des Nutzungszeitraumes zusätzlichen Aufwand durch die Abschreibung der erstellten Anlagegüter. Außerdem steigen durch Neuinvestitionen in der Regel auch die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen. Beide Effekte beeinflussen somit die Ergebnisrechnung.

Für die Finanzierung der investiven Auszahlungen werden vorrangig die allgemeinen Investitionszuweisungen, projektbezogene Zuschüsse des Landes (z.B. nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz) und sonstige investive Einzahlungen (z.B. Beitragseinnahmen, Veräußerungserlöse) eingesetzt. Kredite dürfen für Investitionen nur aufgenommen werden, soweit eine andere Finanzierung nicht möglich oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre. Darüber hinaus müssen die daraus übernommenen Verpflichtungen, hier Zinsen und Tilgung, mit der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde im Einklang stehen.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung lässt sich bei Investitionsmaßnahmen des laufenden Haushaltsjahres nicht seriös vorhersagen, ob diese zum Abschluss gebracht werden können bzw. welcher Mittelbedarf im kommenden Haushaltsjahr für noch nicht fertiggestellte Einzelmaßnahmen besteht. Um den Investitionsplan für das kommende Haushaltsjahr (hier 2019 und 2020) aufstellen zu können, wurde daher mit der Kommunalaufsicht des Hochsauerlandkreises bereits im Jahr 2012 vom Grundsatz her vereinbart, für einzelne Investitionsmaßnahmen Ermächtigungsübertragungen des laufenden Haushaltsjahres in das neue Haushaltsjahr gem. § 22 GemHVO NRW vornehmen zu dürfen, ohne dass diese Übertragung einer Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes entgegensteht. Für einzelne Investitionsmaßnahmen werden diese Ermächtigungsübertragungen voraussichtlich gebildet werden müssen.

Die geplanten Auszahlungen für Investitionen betragen im Jahr 2019 rd. 9,83 Mio. €. Die veranschlagten Einzahlungen liegen bei rd. 8,93 Mio. €. Für den negativen Saldo i. H. v. 0,89 Mio. € liegt laut Haushaltssatzung eine Kreditemächtigung zur Aufnahme eines Investitionskredites vor. Bei normalem Verlauf der Haushaltswirtschaft kann dieser Bedarf jedoch aus den liquiden Mitteln bestritten werden. Die Kreditemächtigung erfolgt daher nur für den Fall eines dramatischen Einbruchs bei den liquiden Mitteln, um auch dann die Durchführung der Investitionen sicherstellen zu können.

Für das Jahr 2020 wurden Ein- und Auszahlungen für Investitionen jeweils i. H. v. 5,24 Mio. € veranschlagt. Der Saldo aus Investitionstätigkeit ist damit ausgeglichen und es kann, auch in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung, auf die Aufnahme neuer Investitionskredite verzichtet werden. Mit dieser Vermeidung von Investitionskrediten wird die Entschuldung der Stadt weiter vorangetrieben (vgl. Ziffer 5.9), was darüber hinaus zu einer Entlastung beim zukünftigen Zinsaufwand führt.

In der nachfolgenden Aufstellung wird dargestellt, welche Investitionen in den Haushaltsplanjahren 2019 und 2020 sowie im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung in den Jahren 2021 bis 2023 vorgesehen sind. Es werden jeweils die investiven Auszahlungen und die investiven Einzahlungen je Produktbereich (Sicherheit und Ordnung, Schulträgeraufgaben, Sportförderung, Verkehrsflächen und -anlagen oder Tourismus,...) gegenübergestellt. Darüber hinaus sind aus Gründen der Übersichtlichkeit in der Aufstellung nur einige Einzelmaßnahmen gesondert ausgewiesen. Alle Einzelmaßnahmen sind je Produkt in den Teilfinanzplänen (s. Ziffer 10) dargestellt.

In den Planjahren 2021 bis 2023 (Finanzplanungszeitraum) können sich bei der Aufstellung kommender Haushalte noch Veränderungen bzw. Verschiebungen ergeben.

Produkt- bereich	Beschreibung*	HH-Ansatz 2019 investive Auszahlungen	HH-Ansatz 2019 investive Einzahlungen	HH-Ansatz 2020 investive Auszahlungen	HH-Ansatz 2020 investive Einzahlungen	Finanzplanung 2021 investive Auszahlungen	Finanzplanung 2021 investive Einzahlungen	Finanzplanung 2022 investive Auszahlungen	Finanzplanung 2022 investive Einzahlungen	Finanzplanung 2023 investive Auszahlungen	Finanzplanung 2023 investive Einzahlungen
01	Innere Verwaltung	-544.700,00	73.750,00	-769.350,00	39.000,00	-551.870,00	122.000,00	-302.820,00	0,00	-1.195.270,00	0,00
	Medientechnik Sitzungsräume	-15.000,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Beschaffung Geräte/Fahrzeuge IBB	-252.000,00	0,00	-313.000,00	0,00	-177.000,00	0,00	-192.000,00	0,00	-9.000,00	0,00
02	Sicherheit und Ordnung	-425.500,00	0,00	-420.500,00	0,00	-340.500,00	0,00	-380.500,00	0,00	-415.500,00	0,00
	Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge	-200.000,00	0,00	-250.000,00	0,00	-240.000,00	0,00	-280.000,00	0,00	-310.000,00	0,00
03	Schulträgeraufgaben	-1.065.100,00	350.000,00	-1.103.300,00	417.790,00	-850.500,00	525.000,00	-1.200.500,00	0,00	-400.500,00	0,00
	Sanierung Gebäudeteile August-Macke-Schulzentrum	-750.000,00	300.000,00	-750.000,00	417.790,00	-750.000,00	525.000,00	-400.000,00	0,00	-400.000,00	0,00
04	Kultur	-34.360,00	0,00	-13.900,00	0,00	-12.400,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00
05	Soziale Hilfen	-27.500,00	27.500,00	-27.500,00	27.500,00	-27.500,00	27.500,00	-27.500,00	27.500,00	-27.500,00	27.500,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-51.950,00	0,00	-41.500,00	0,00	-29.000,00	0,00	-29.000,00	0,00	-29.000,00	0,00
07	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Sportförderung	-4.096.500,00	3.600.000,00	-84.200,00	0,00	-65.000,00	0,00	-950.000,00	417.500,00	-70.000,00	0,00
	Umgestaltung Hallen- und Freibad	-4.000.000,00	3.600.000,00	0,00	0,00						
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00
11	Ver- und Entsorgung	-48.000,00	25.000,00	-53.000,00	25.000,00	-48.000,00	25.000,00	-48.000,00	25.000,00	-48.000,00	25.000,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen	-3.334.500,00	1.156.000,00	-2.695.050,00	1.084.450,00	-2.836.070,00	825.500,00	-2.444.020,00	1.668.500,00	-2.381.470,00	1.261.400,00
	Umgestaltung Fußgängerzone TA Ruhrstraße	-600.000,00	420.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ruhrtalradweg Freienohl, TA "Im Ohl"	-700.000,00	490.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Parkplatz B55/K45 (Mitfahrrerparkplatz an der BAB)	-100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Natur- und Landschaftspflege	-92.100,00	0,00	-33.100,00	35.000,00	-37.600,00	0,00	-27.600,00	0,00	-20.100,00	0,00
14	Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Wirtschaft und Tourismus	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Errichtung Kuppelturm	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	3.673.270,00	0,00	3.587.660,00	0,00	3.248.440,00	0,00	3.248.440,00	0,00	3.248.440,00
	allg. Investitionspauschale	0,00	2.682.000,00	0,00	2.682.000,00	0,00	2.682.000,00	0,00	2.682.000,00	0,00	2.682.000,00
	Schulpauschale	0,00	774.800,00	0,00	721.220,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00
	Sportpauschale	0,00	84.730,00	0,00	52.700,00	0,00	84.700,00	0,00	84.700,00	0,00	84.700,00
	Feuerschutzpauschale	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00
17	Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summen		-9.825.210,00	8.930.520,00	-5.241.400,00	5.241.400,00	-4.798.440,00	4.798.440,00	-5.411.940,00	5.411.940,00	-4.587.340,00	4.587.340,00

* Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind in der Aufstellung nur einzelne Maßnahmen gesondert ausgewiesen. Alle Einzelmaßnahmen sind je Produkt aus den Teilfinanzplänen (s. Ziffer 10) zu entnehmen.

5.7 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

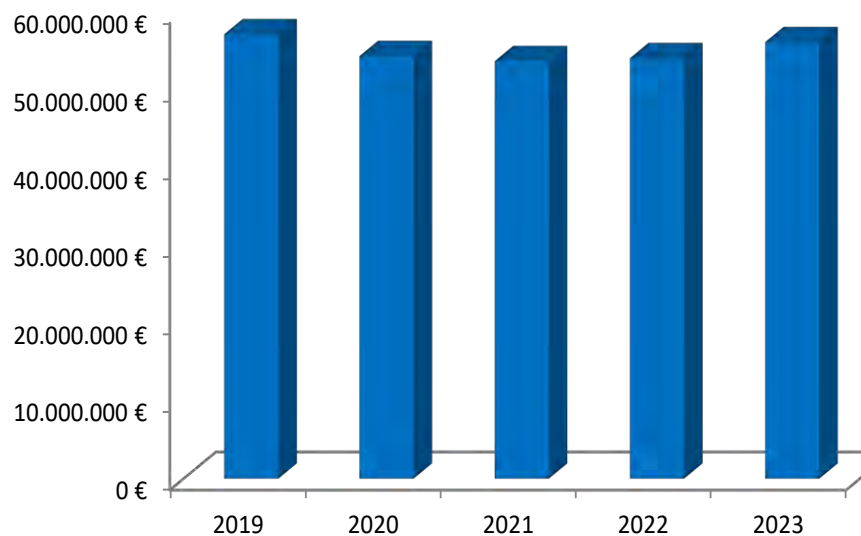
HHJ	Bezeichnung der Maßnahme	2021	2022	2023	2024
1	2	3	4	5	6
2020	Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (20070013)	120.000,00 €			
2021	Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (20070013)		80.000,00 €		
2022	Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (20070013)			50.000,00 €	
2023	Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (20070013)				90.000,00 €
Summe		120.000,00 €	80.000,00 €	50.000,00 €	90.000,00 €

5.8 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 und im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung 2021 - 2023

Die Entwicklung des Eigenkapitals hängt direkt mit den Jahresergebnissen zusammen, indem Überschüsse, d. h. positive Jahresergebnisse, das Eigenkapital erhöhen, während Verluste das Eigenkapital entsprechend vermindern.

Das Eigenkapital wird sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

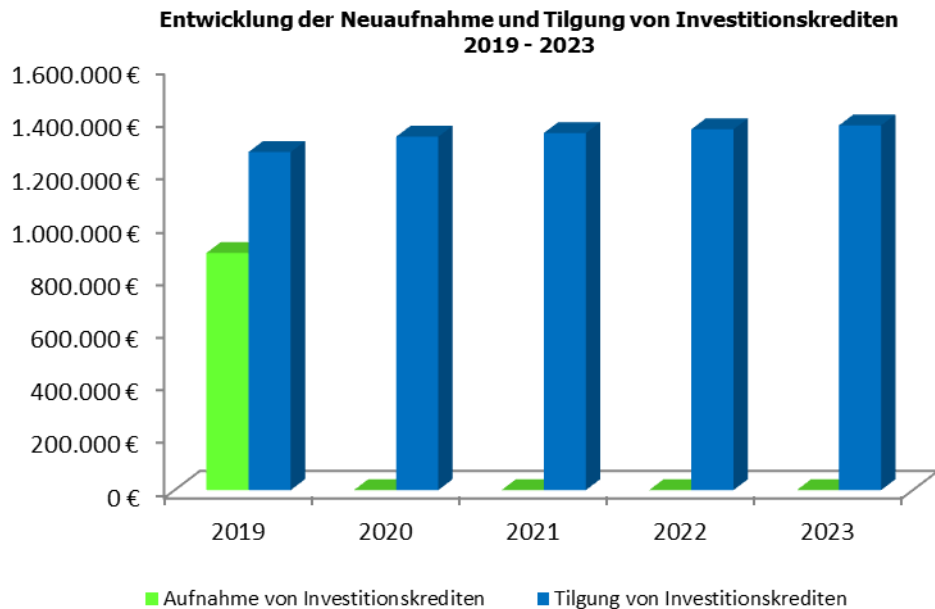
Stand am	Jahresergebnis	Eigenkapital
31.12.2019	-4.195.640 €	57.121.471 €
31.12.2020	-2.814.170 €	54.307.301 €
31.12.2021	-642.910 €	53.664.391 €
31.12.2022	378.890 €	54.043.281 €
31.12.2023	2.071.130 €	56.114.411 €



5.9 Entwicklung der Liquidität und die voraussichtlich erforderliche Inanspruchnahme von Investitions- und Liquiditätskrediten

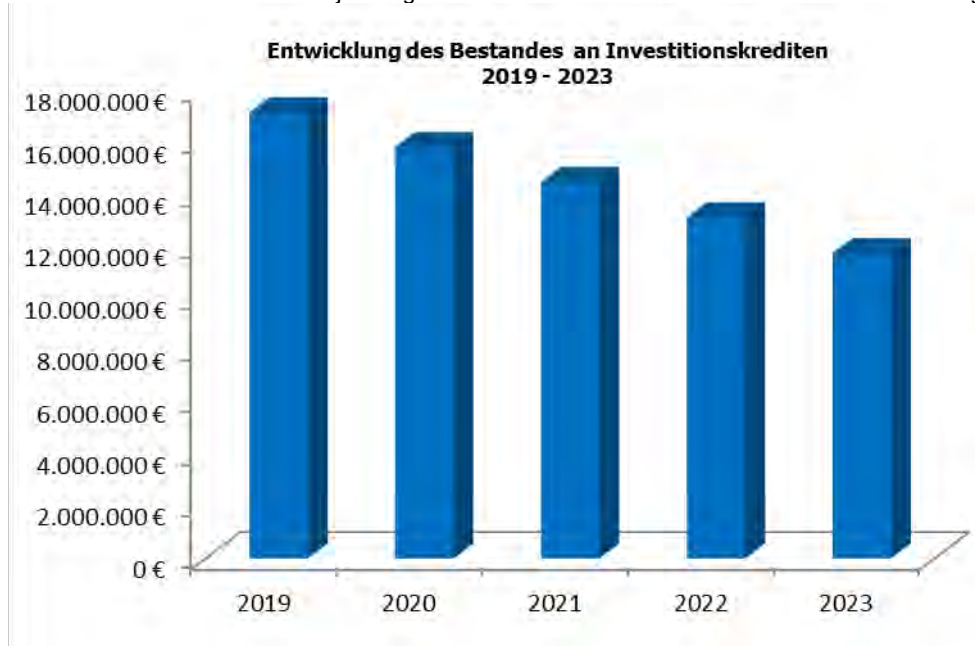
5.9.1 Investitionskredite

Die nachfolgende Grafik zeigt die Neuaufnahme und die Tilgung von Investitionskrediten.



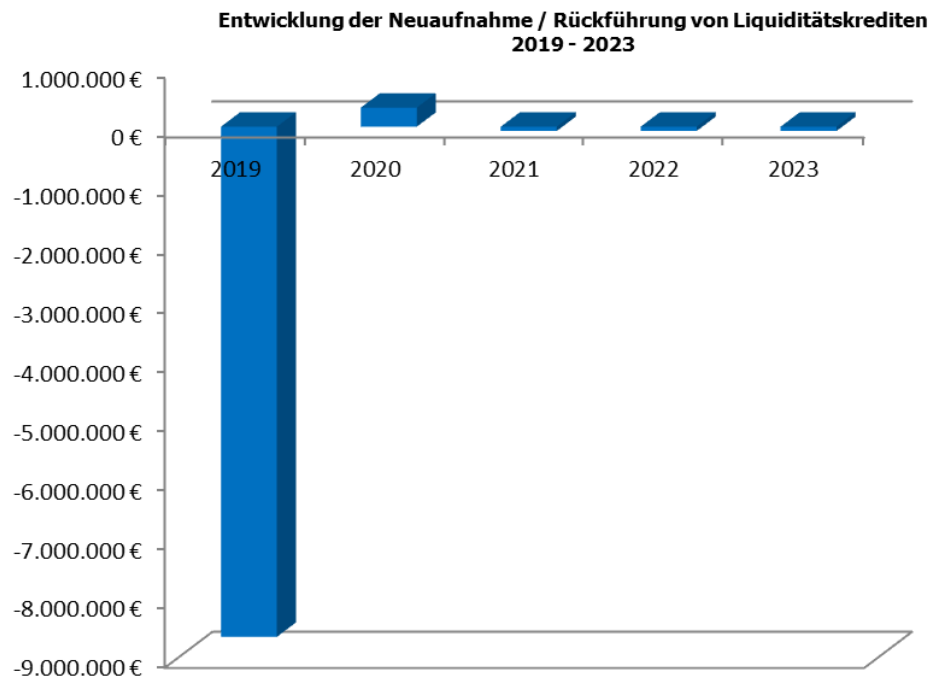
Der Bestand an Investitionskrediten reduziert sich entsprechend der Differenz aus der Neuaufnahme von Investitionskrediten und der Tilgung bestehender Kredite. Die investiven Haushaltsansätze wurden ab 2020 so restriktiv geplant, dass keine neuen Investitionskredite aufgenommen werden müssen. Die Aufnahme im Jahr 2019 ergibt sich aus dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit aus der Finanzplanung. Bei normalem Verlauf der Haushaltswirtschaft kann dieser Saldo jedoch aus den liquiden Mitteln bestritten werden. Die Kreditermächtigung erfolgt daher nur für den Fall eines dramatischen Einbruchs bei den liquiden Mitteln.

Der Bestand der Investitionskredite zum jeweiligen Jahresende entwickelt sich voraussichtlich wie folgt:

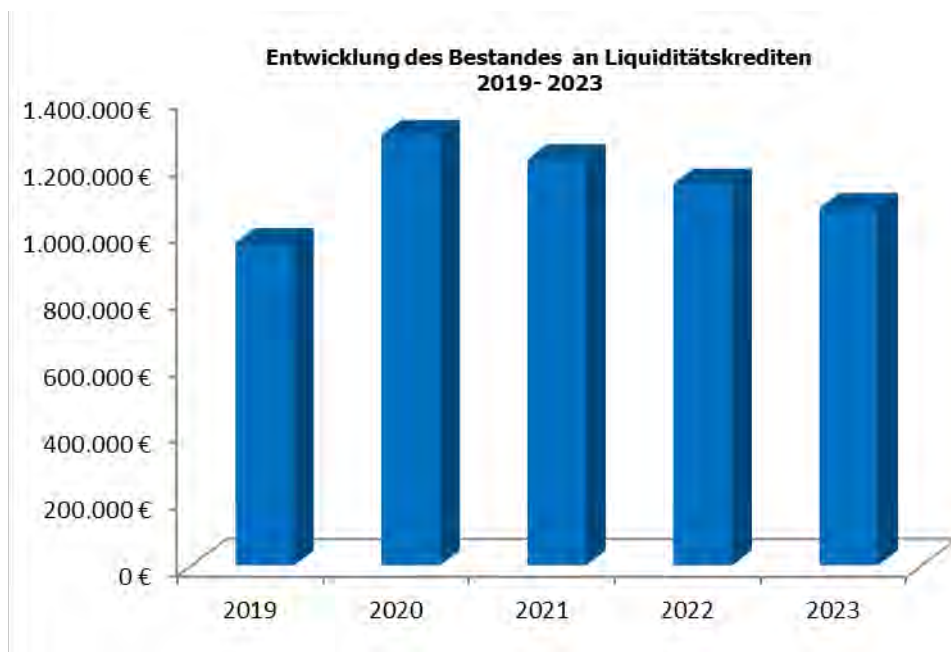


5.9.2 Liquiditätskredite

Liquiditätskredite dienen der Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit der Stadt.

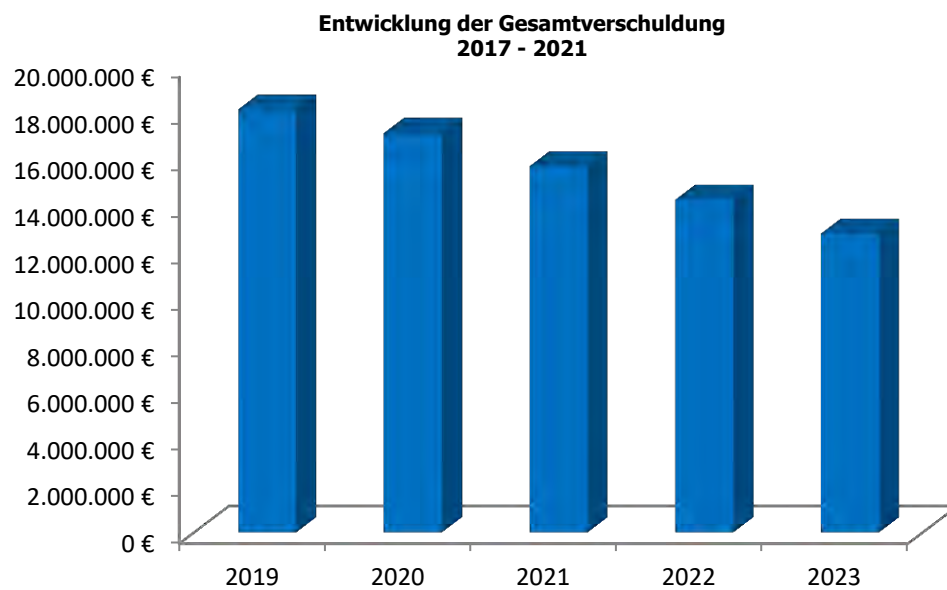


Aufgrund der zur Verfügung stehenden liquiden Mittel kann der Bestand an Liquiditätskrediten im Jahr 2019 voraussichtlich vollständig zurückgeführt werden. Die dann noch ausgewiesenen Liquiditätskredite stammen alle- samt aus dem Programm „Gute Schule 2020“.



5.9.3 Gesamtverschuldung

Durch den kontinuierlichen Abbau der Investitionskredite sowie die Rückführung der Liquiditätskredite kann die Gesamtverschuldung stark reduziert werden.



5.10 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am 31.12.2017	Voraussichtlicher Stand zum 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2019	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2020
	1	2		4
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen				
2.2 von Beteiligungen				
2.3 von Sondervermögen				
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.5 von Kreditinstituten	18.804.951,82 €	17.534.190,55 €	17.146.784,76 €	15.806.738,97 €
davon Programm "Gute Schule 2020"	120.000,00 €	115.260,78 €	108.944,99 €	102.629,20 €
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	9.256.770,00 €	9.623.399,22 €	966.825,01 €	1.290.420,80 €
davon Programm "Gute Schule 2020"	256.770,00 €	623.399,22 €	966.825,01 €	1.290.420,80 €
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2.653.681,66 €	Die Verbindlichkeiten zu den Ziffern 5 bis 8 sind nicht planbar. Daher ist keine Prognose möglich.		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	31.218,53 €			
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.229.974,90 €			
8. Erhaltene Anzahlungen	3.380.506,37 €			
9. Summe aller Verbindlichkeiten	35.357.103,28 €	27.157.589,77 €	18.113.609,77 €	17.097.159,77 €
davon Programm "Gute Schule 2020"	376.770,00 €	738.660,00 €	1.075.770,00 €	1.393.050,00 €

<u>Nachrichtlich:</u> Bürgschaften	20.229.903,23 €	16.147.565,13 €	14.999.482,25 €	14.089.500,80 €

Gemäß § 86 Abs. 2 GO NRW darf die Gemeinde Bürgschaften nur im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Entscheidung der Gemeinde zur Übernahme von Bürgschaften ist der Aufsichtsbehörde schriftlich anzuzeigen. Die Gemeinde soll ein Risiko nur in den Bereichen und Fällen übernehmen, in denen sie ein unmittelbares eigenes Interesse an der Aufgabenerfüllung hat. Dabei sind in der Regel keine selbstschuldnerischen Bürgschaften erlaubt, sondern nur Ausfallbürgschaften, bei denen der Bürge erst einzutreten hat, wenn der Hauptschuldner nicht leisten kann. Ein unmittelbares eigenes Interesse der Stadt liegt in der Regel bei den Aufgaben der städtischen Gesellschaften vor.

Der Gesamtbestand an städtischen Bürgschaften teilt sich wie folgt auf:

Hochsauerlandwasser GmbH	10.529.237,41 €	10.807.653,22 €	9.747.812,26 €	8.931.239,65 €
Ruhrverband	418.272,70 €	334.911,91 €	246.669,99 €	153.261,15 €
Wirtschaftsförderungsgesellschaft des HSK	9.277.393,12 €	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €
Sonstige	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Gesamt	20.229.903,23 €	16.147.565,13 €	14.999.482,25 €	14.089.500,80 €

6. Fünfte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2012

6.1 Allgemeines

Die Haushaltssituation in Nordrhein-Westfalen ist weiterhin angespannt. Von den 430 Gemeinden und Gemeindeverbänden hatten nach Angaben des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG) zum 31.12.2017 nur 51 (11,9 %) einen „echten“/strukturellen Haushaltsausgleich. 379 Kommunen verfügten über keinen ausgeglichenen Haushalt. Die gesetzliche Vorgabe, dass die Erträge die Aufwendungen erreichen oder übersteigen müssen, kann von 88,1 % der Kommunen nicht erfüllt werden. 167 Kommunen, d.h. 38,8 %, müssen ein Haushaltssicherungskonzept (HASIKO) bzw. einen Haushaltssanierungsplan (HSP) aufstellen. Detaillierte Zahlen s.u. Ziff. 6.4.

Die Zahl der Kommunen die bereits überschuldet sind, d.h. deren Eigenkapital negativ ist, hat sich erhöht. 2011 waren 11 Kommunen überschuldet, 2017 waren es bereits 30. Weiteren 5 Kommunen droht die Überschuldung nach dem Finanzplanungszeitraum.

Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde hat gemäß § 75 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Dies setzt voraus, dass der Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen ist. Der Haushalt ist gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW ausgeglichen, wenn die Höhe der Erträge mindestens die Höhe der Aufwendungen erreicht. Zusätzlich gibt es eine gesetzliche Fiktion: Die gesetzliche Verpflichtung des Haushaltsausgleiches gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan bzw. der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Gemäß § 75 Abs. 3 GO NRW ist eine Ausgleichsrücklage zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat. Der Höchstbetrag ist jährlich neu zu berechnen. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede kann derzeit nur das gesetzliche Minimum von einem Euro als Ausgleichsrücklage ausweisen.

Ein Fehlbetrag führt zu einer Verringerung des Eigenkapitals und damit zu einem „Substanzverzehr“. Wenn das Eigenkapital vollständig aufgebraucht ist, ist die Gemeinde überschuldet. Um dies zu verhindern hat der Gesetzgeber in § 76 GO NRW vorgeschrieben, dass die Gemeinde bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen ein Haushaltssicherungskonzept (HASIKO) aufstellen muss. Das HASIKO ist Teil des Haushaltsplanes und damit verbindlich und mit dem Haushalt auszuführen. Die Aufstellung eines HASIKO ist eine Aufgabe des Rates, die gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO NRW nicht übertragbar ist.

In einem HASIKO sind Maßnahmen aufzulisten, die dazu geeignet sind, den Haushaltsausgleich zum nächstmöglichen Zeitpunkt und dauerhaft wiederherzustellen. Die Maßnahmen, und die damit verbundenen finanziellen Potenziale, sollen an der Höhe des Konsolidierungsbedarfs ausgerichtet sein.

Die Gemeinde hat zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen,

1. wenn durch Veränderung des Haushaltes innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als 25 % verringert wird oder
2. wenn in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als 5 % zu verringern oder
3. wenn innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Dies gilt entsprechend bei der Bestätigung über den Jahresabschluss durch den Bürgermeister. Die Pflicht zur Aufstellung eines HASIKO bleibt bis zu einem Haushaltsausgleich gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW bestehen.

Das HASIKO bedarf gemäß § 76 Abs. 2 GO NRW der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn der Haushaltsausgleich spätestens im zehnten Jahr (nach dem Planungsjahr) wieder erreicht wird. Welche Grundlagen der 10-Jahresplanung zugrunde zu legen sind, hat das Innenministerium mit Erlass vom 07.03.2013 geregelt. Danach sind im Finanzplanungszeitraum die Orientierungsdaten unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten anzuwenden. Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelt jede Kommune individuell eine Wachstumsrate, i.d.R. in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels auf der Grundlage der tatsächlichen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen der letzten 10 Jahre. Die Wachstumsraten sind jährlich auf der Grundlage der aktuellen Daten anzupassen bzw. fortzuschreiben.

Haushaltssituation der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede muss seit 1995 ein Haushaltssicherungskonzept (HASIKO) aufstellen. Von 2005 bis 2011 war das HASIKO nicht genehmigungsfähig, so dass sich die Stadt im sog. Nothaushaltsrecht befand. Das HASIKO 2012 war erstmalig wieder genehmigungsfähig, allerdings nur aufgrund der Änderung des § 76 GO NRW und der damit verbundenen Verlängerung des Konsolidierungszeitraumes von 3 auf 10 Jahre. Bis zu diesem Zeitpunkt war ein Haushaltssicherungskonzept nur dann genehmigungsfähig, wenn spätestens im dritten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden konnte. 2012 wurde dieser Zeitraum auf zehn Jahre verlängert.

Das HASIKO 2012 konnte den Haushaltsausgleich im Jahr 2022 darstellen und wurde genehmigt. Der genehmigte Konsolidierungszeitraum bis 2022 bleibt für die vorzulegenden Fortschreibungen des HASIKO verbindlich (kein Herausschieben des Endzeitpunktes). Die Fortschreibungen mit den Haushalten 2013, 2014, 2015/2016 und 2017/2018 konnten den Haushaltsausgleich im Jahr 2022 darstellen und wurden von der Aufsichtsbehörde genehmigt. Mit dem Haushalt 2019/2020 wird die fünfte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2012 beschlossen. Auch in dieser Fortschreibung ist es möglich, den Haushaltsausgleich im Jahr 2022 darzustellen.

Das HASIKO ist die Leitlinie für Rat und Verwaltung, um den angestrebten Haushaltsausgleich im Jahr 2022 erreichen zu können. Mit diesem Konzept, und mit der Umsetzung des „Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK)“ und des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Meschede“ (Handlungsfelder: Stadt- und Stadtteilentwicklung, Nah- und Gesundheitsversorgung und Mobilität, Naherholung und Tourismus, Bildung und Betreuung sowie Wirtschaft, Klima und Ressourcenschutz), wird Meschede auch unter den schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen als attraktive und zukunftsfähige Stadt weiterentwickelt.

Stärkungspaktgesetz

Der Landtag NRW hat Ende 2011 das Stärkungspaktgesetz beschlossen. Für überschuldete oder von Überschuldung bedrohte Kommunen stehen bis 2020 Konsolidierungshilfen in Höhe von insgesamt 5,76 Milliarden Euro zur Verfügung. Im Gegenzug müssen die Empfängergemeinden einen harten Sparkurs einschlagen. An die Stelle des HASIKO tritt bei diesen Kommunen der Haushaltssanierungsplan (HSP). In Stufe eins erhielten und erhalten 34 Kommunen, die akut von Überschuldung betroffen oder bei denen eine solche bis zum Jahr 2013 zu erwarten war, seit dem Jahr 2011 Landesmittel in Höhe von jährlich 350 Mio. €. Für sie ist die Teilnahme am Stärkungspakt zwingend. In einer zweiten Stufe wurden ab 2012 insgesamt 27 Kommunen in den Konsolidierungspakt einbezogen (freiwillige Teilnahme), bei denen die Haushaltsdaten 2010 eine Überschuldung bis 2016 erwarten ließen. Für sie waren bzw. sind Mittel in Höhe von 65 Mio. € in 2012, 115 Mio. € in 2013 und jährlich 296 Mio. € ab 2014 vorgesehen. Die pflichtig teilnehmenden Kommunen (Stufe 1) mussten den Haushaltsausgleich mit Sanierungshilfe bis spätestens 2016, die freiwillig teilnehmenden Kommunen (Stufe 2) müssen bis 2018 den Haushaltsausgleich mit Sanierungshilfe erreichen. Spätestens 2021 muss der Haushaltsausgleich ohne Sanierungshilfe erreicht werden. In einer dritten Stufe konnten ab 2017 weitere Kommunen freiwillig am Stärkungspakt teilnehmen, sofern 2014 oder 2015 Überschuldung eingetreten ist. Diese Kommunen müssen spätestens 2023 den Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe erreichen. Derzeit nehmen 3 Kommunen nach dieser 3. Stufe Konsolidierungshilfen in Anspruch. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede gehört nicht zu den Empfängerkommunen nach dem Stärkungspakt.

Die Finanzierung des Stärkungspaktes erfolgt zum Teil aus dem Landeshaushalt und zum Teil durch die Kommunen. Die Kommunen beteiligen sich zum einen durch einen Abzug bei der Finanzausgleichsmasse der Gemeindefinanzierungsgesetze. In den Jahren 2014 bis 2017 wurde darüber hinaus eine Solidaritätsumlage von „reichen“ Kommunen erhoben. Eine Umlage war von den Kommunen zu zahlen, die nach Maßgabe der jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetze im aktuellen Jahr und in mindestens zwei der vier vorangegangenen Jahre keine Schlüsselzuweisungen erhalten haben. Der Vorwegabzug im GFG wird ab 2018 schrittweise reduziert. Die Solidaritätsumlage wird 2018 nicht mehr erhoben. Für Meschede hätte sich frühestens im Jahr 2018 eine Zahlungsverpflichtung ergeben können, da die Stadt 2016 und 2017 keine Schlüsselzuweisungen erhalten hat und auch 2018 keine erhalten wird. Durch die gesetzliche Änderung besteht diese Möglichkeit nicht mehr.

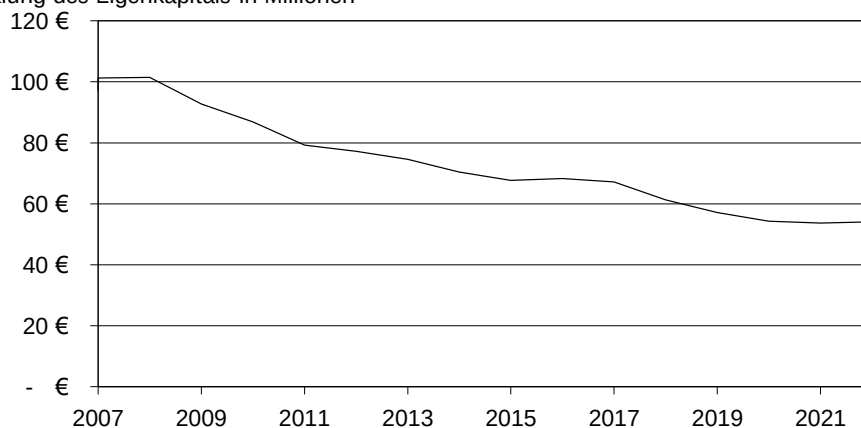
Die Zwischenbilanz des Stärkungspaktes ist nach Auswertung der GPA NRW, die 59 der 64 Stärkungspaktkommunen berät und begleitet, positiv. Die Haushaltssanierungspläne 2016 der 34 Kommunen der Stufe 1 wurden von den Aufsichtsbehörden genehmigt. Ob die Kommunen der Stufe 2 ihr Ziel, Haushaltsausgleich 2018, erreichen, bleibt abzuwarten.

6.2 Entwicklung der Allgemeinen Rücklage und des Eigenkapitals bis 2022

Das Eigenkapital hat bzw. wird sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Stand am	Allgemeine Rücklage	Ausgleichs-rücklage	Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-bedarf)	Eigenkapital
01.01.2007	97.113.141 €	1 €		97.113.142 €
31.12.2007	98.338.997 €	1 €	2.896.138 €	101.235.136 €
31.12.2008	101.965.865 €	1 €	-460.288 €	101.505.578 €
31.12.2009	101.507.554 €	1 €	-8.765.678 €	92.741.877 €
31.12.2010	92.744.224 €	1 €	-5.868.380 €	86.875.845 €
31.12.2011	86.884.355 €	1 €	-7.689.059 €	79.195.298 €
31.12.2012	79.200.850 €	1 €	-1.989.569 €	77.211.282 €
31.12.2013	77.008.073 €	1 €	-2.395.682 €	74.612.391 €
31.12.2014	74.585.502 €	1 €	-4.136.251 €	70.449.252 €
31.12.2015	70.856.624 €	1 €	-3.152.331 €	67.704.295 €
31.12.2016	67.395.818 €	1 €	864.471 €	68.260.291 €
31.12.2017	67.401.026 €	864.472 €	-1.060.048 €	67.205.450 €
31.12.2018	67.205.450 €	1 €	-5.888.340 €	61.317.111 €
31.12.2019	61.317.110 €	1 €	-4.195.640 €	57.121.471 €
31.12.2020	57.121.470 €	1 €	-2.814.170 €	54.307.301 €
31.12.2021	54.307.300 €	1 €	-642.910 €	53.664.391 €
31.12.2022	53.664.390 €	1 €	378.890 €	54.043.281 €

Entwicklung des Eigenkapitals in Millionen



Nach dieser Prognose hat die Stadt zum Ende des Haushaltsjahres 2022 noch 54 Mio. € Eigenkapital. Durch das positive Jahresergebnis wäre der Haushalt wieder ausgeglichen.

6.3 Beurteilung der wirtschaftlichen Lage

Entwicklung der Jahresergebnisse

In den vergangenen Jahren waren die Jahresergebnisse, mit einer Ausnahme, negativ, allerdings stets besser als dies zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung zu erwarten war:

HHJ	Plan	Ist	Verbesserung
2008	-7.005.200,00	-460.287,94	6.544.912,06
2009	-9.124.040,00	-8.765.678,17	358.361,83
2010	-10.951.795,00	-5.868.379,79	5.083.415,21
2011	-10.353.438,00	-7.689.058,67	2.664.379,33
2012	-8.788.048,00	-1.989.568,64	6.798.479,36
2013	-7.625.550,00	-2.395.682,47	5.229.867,53
2014	-6.752.080,00	-4.136.251,07	2.615.828,93
2015	-6.308.800,00	-3.152.331,97	3.156.468,03
2016	-5.531.880,00	864.471,17	6.396.351,17
2017	-6.410.060,00	-1.060.047,56	5.350.012,44

Kennzahlen

Der Innenminister hat 2008 in gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF - Kennzahlenset erarbeitet. Auf dieser Basis wurden die Kennzahlen ermittelt.

Die Kennzahlen des Jahres 2017 beziehen sich auf Jahresabschlussdaten. Die Zahlen für 2018 bis 2023 beziehen sich auf Planungsdaten aus den Haushaltsplänen 2017/2018 und 2019/2020. Ein Vergleich von Kennzahlen von Jahresabschluss- und Haushaltsplanungsdaten ist nur begrenzt aussagekräftig. Darüber hinaus gibt es keine Planbilanz, so dass Kennzahlen die sich auf Bilanzdaten beziehen nicht errechnet werden können.

Kennzahl	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Finanz- plan 2021	Finanz- plan 2022	Finanz- plan 2023
1. Aufwandsdeckungsgrad	99,7%	92,7%	94,9%	96,7%	99,7%	101,1%	103,4%
2. Eigenkapitalquote 1	36,8%						
3. Eigenkapitalquote 2	59,8%						
4. Fehlbetragsquote	1,6%						
5. Infrastrukturquote	46,4%						
6. Abschreibungsintensität	8,3%	9,0%	7,5%	7,3%	7,2%	7,1%	7,0%
7. Drittfinanzierungsquote	47,0%	40,5%	51,1%	52,8%	52,8%	52,4%	52,4%
8. Investitionsquote	64,0%						
9. Anlagendeckungsgrad 2	87,2%						
10. Dynamischer Verschuldungsgrad	14,0						
11. Liquidität 2. Grades	175,7%						
12. Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	4,7%						
13. Zinslastquote	1,4%	1,5%	0,8%	0,7%	0,7%	0,6%	0,6%
14. Netto-Steuerquote/ Allg. Umlagen- quote	60,5%	64,0%	64,4%	67,3%	68,2%	69,8%	70,5%
15. Zuwendungsquote	9,6%	9,0%	9,8%	8,0%	8,2%	6,9%	6,6%
16. Personalintensität	18,4%	19,7%	19,3%	20,3%	20,5%	20,8%	20,9%
17. Sach- und Dienstleistungsintensität	16,0%	14,3%	14,1%	15,1%	14,4%	14,2%	14,3%
18. Transferaufwandsquote	50,0%	51,4%	53,3%	51,6%	52,0%	52,1%	52,1%

Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

1. Aufwandsdeckungsgrad (ADG) = $\text{Ordentliche Erträge} \times 100 / \text{Ordentliche Aufwendungen}$

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Ist diese Zahl $\geq 100\%$, so ist die Kommune in der Lage die laufende Verwaltung sicherzustellen.

2. Eigenkapitalquote 1 (EkQ1) = $\text{Eigenkapital} \times 100 / \text{Bilanzsumme}$

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 1“ misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital. Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsindikator sein.

3. Eigenkapitalquote 2 (EkQ2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten (Sopo) Zuwendungen u. Beiträgen}) \times 100 / \text{Bilanzsumme}$

Diese Kennzahl misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital. Sie berücksichtigt auch die „langfristigen“ Sonderposten, die in der gemeindlichen Bilanz durch ihren Eigenkapitalcharakter einen wesentlichen Ansatz darstellen.

4. Fehlbetragsquote (FbQ) = $\text{Negatives Jahresergebnis} \times (-100) / (\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allg. Rücklage})$

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Bei einem Jahresüberschuss ist diese Quote negativ und somit ohne Aussagekraft.

Kennzahlen zur Vermögenslage

5. Infrastrukturquote (IsQ) = $\text{Infrastrukturvermögen} \times 100 / \text{Bilanzsumme}$

Eine Infrastrukturquote von 46,4 % im Jahr 2017 bedeutet, dass knapp die Hälfte des Gesamtvermögens langfristig in der Infrastruktur gebunden ist. Positiv betrachtet bedeutet eine hohe IsQ einen hohen Standard bezüglich der Versorgung der Bevölkerung mit Infrastruktur. Allerdings hat sie auch entsprechende Unterhaltungs- bzw. Instandhaltungsaufwendungen sowie hohe Abschreibungen zur Folge, die die Aufwandsseite und somit das Eigenkapital belasten. Auch ist zu berücksichtigen, dass die IsQ nur langfristig beeinflussbar ist, da das Infrastrukturvermögen nicht oder nur sehr schwierig verkauft werden kann.

6. Abschreibungsintensität (AbI) = $\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100 / \text{Ordentliche Aufwendungen}$

Diese Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie verdeutlicht, welchen Anteil an den gesamten ordentlichen Aufwendungen allein die bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen ausmachen. Da es sich bei bilanziellen Abschreibungen um größtenteils fixe Aufwendungen handelt, kann die Kommune sie kaum abbauen. Die Abschreibungsquote gibt folglich einen Hinweis darauf, dass mindestens dieser Teil der ordentlichen Aufwendungen nur geringfügig beeinflussbar sind.

7. Drittfinanzierungsquote = $\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100 / \text{bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}$

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, inwieweit die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten die Belastung durch bilanzielle Abschreibungen im Haushaltsjahr abmildern. Eine hohe Drittfinanzierungsquote bedeutet, dass ein Großteil der bilanziellen Abschreibungen durch die Finanzierung von Dritten abgemildert wird. Eine niedrige Quote zeigt eine geringe Finanzierung durch Dritte die somit eine erhöhte Eigenfinanzierung erforderlich macht.

8. Investitionsquote (InQ) = $\text{Bruttoinvestitionen} \times 100 / (\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen Anlagevermögen})$

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgänge neue Investitionen gegenüberstehen, d.h. inwieweit es gelingt, den Werteverlust durch Investitionen auszugleichen.

Kennzahlen zur Finanzlage

9. Anlagendeckungsgrad II (AnD2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sopo Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100 / \text{Anlagevermögen}$

Diese Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Maßstab für die Stabilität einer Kommune ist es, dass Vermögensgegenstände mit Mitteln finanziert werden sollten, die der Kommune so lange zur Verfügung stehen, wie das Kapital in diesen Gegenständen gebunden ist. Langfristiges Vermögen sollte daher mit langfristigem Kapital finanziert sein. Grundsätzlich sollte angestrebt werden, dass der AnD2 100% erreicht.

10. Dynamischer Verschuldungsgrad (DVSG) = Effektivverschuldung / Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Mit dieser Kennzahl lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie zeigt an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus laufender Geschäftstätigkeit zur Schuldentilgung genutzt werden könnten. Aus dieser Kennzahl lässt sich ablesen, in wie vielen Jahren es einer Kommune unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung (= FK abzgl. liquide Mittel und kurzfristige Forderungen) aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen. Ist der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit negativ, ist auch die Kennzahl negativ und für eine Auswertung ungeeignet.

11. Liquidität 2. Grades (Li2) = (Liquide Mittel + Kurzfristige Forderungen) x 100 / Kurzfristige Verbindlichkeiten

Diese Kennzahl gibt Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“. Sie gibt an, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Die Aussagekraft dieser Kennzahl ist eher begrenzt, da es sich sowohl bei den kurzfristigen Forderungen als auch bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten um stichtagsbezogene Größen handelt.

12. Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ) = Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100 / Bilanzsumme

Sie dient der Beurteilung der Frage, wie hoch die Bilanz durch kurzfristige Verbindlichkeiten belastet wird.

13. Zinslastquote = Finanzaufwendungen x 100 / Ordentliche Aufwendungen

Diese Kennzahl beantwortet die Frage, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Kennzahlen zur Ertragslage

14. Netto-Steuerquote (NSQ) = (Steuererträge – Gewerbesteuerumlage – Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit) x 100 / (Ordentliche Erträge – Gewerbesteuerumlage – Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit)

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

15. Zuwendungsquote (ZwQ) = Erträge aus Zuwendungen x 100 / Ordentliche Erträge

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen abhängig ist. Eine hohe ZwQ deutet auf eine geringe Finanzkraft hin.

16. Personalintensität (PI) = Personalaufwendungen x 100 / Ordentliche Aufwendungen

Diese Kennzahl stellt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen dar.

17. Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI) = Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100 / Ordentliche Aufwendungen.

Diese Kennzahl lässt erkennen in welchem Ausmaß eine Gemeinde Leistungen Dritter in Anspruch nimmt.

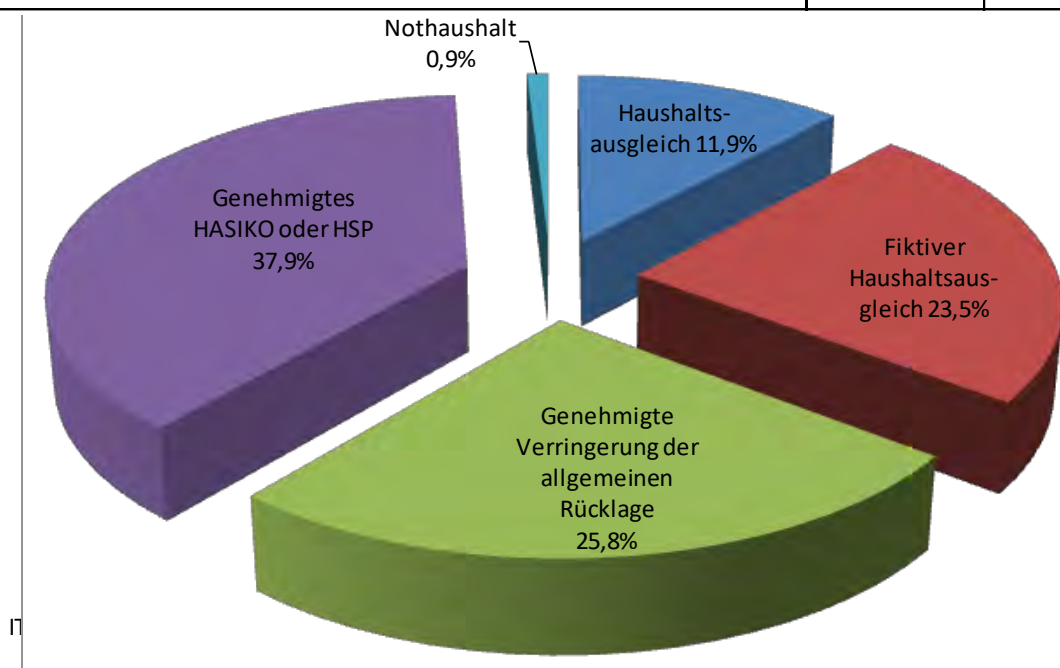
18. Transferaufwandquote (TAQ) = Transferaufwendungen x 100 / Ordentliche Aufwendungen.

Diese Kennzahl stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

6.4 Haushaltsstatus der Gemeinden/Gemeindeverbände in NRW

In Nordrhein-Westfalen gibt es 396 Gemeinden (davon 23 kreisfreie Städte), 30 Kreise, die Städteregion Aachen, zwei Landschaftsverbände sowie den Regionalverband Ruhr. Der Haushaltsstatus der NRW-Kommunen zum **31.12.2017** stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsstatus	2017	
	absolut	%
1. Haushaltsausgleich	51	11,9%
2. Fiktiver Haushaltsausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage	101	23,5%
3. Genehmigte Verringerung der allgemeinen Rücklage	111	25,8%
4. Genehmigtes HASIKO oder HSP	163	37,9%
5. Nicht genehmigtes HASIKO oder HSP / Nothaushalt	4	0,9%
	430	100,0%



Quelle: Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen

Erläuterung:

- zu 1. Haushaltsausgleich:
Der Gesamtbetrag der Erträge erreicht oder übersteigt den Gesamtbetrag der Aufwendungen.
- zu 2. Fiktiver Haushaltsausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage:
Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf bzw. Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung bzw. im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.
- zu 3. Genehmigte Verringerung der Allgemeinen Rücklage:
Die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage ist erforderlich und muss von der Aufsichtsbehörde genehmigt werden, die Verringerung ist jedoch nicht so groß, dass ein HASIKO aufgestellt werden muss.
- zu 4. Genehmigtes HASIKO oder HSP:
Durch die Fehlbeträge verringert sich die Allgemeine Rücklage in einer Größenordnung, die zur Pflicht zur Aufstellung eines HASIKO oder HSP führt, der Haushaltsausgleich kann jedoch im 10-Jahreszeitraum (HASIKO) bzw. in den im Stärkungspaktgesetz genannten unterschiedlichen Fristen dargestellt werden.
- zu 5. Nicht genehmigtes HASIKO oder HSP / Nothaushalt: HASIKO oder HSP muss aufgestellt werden, der Haushaltsausgleich kann nicht im 10-Jahreszeitraum (HASIKO) bzw. in den im Stärkungspaktgesetz genannten unterschiedlichen Fristen dargestellt werden.

6.5 Realsteuerhebesätze

Nordrhein-Westfalen 2017

Gemäß Auswertung von IT.NRW lag die Spanne bei den 396 Städten und Gemeinden in NRW

- bei der Grundsteuer A zwischen 150 v.H. in Verl und 780 v.H. in Hürtgenwald
- bei der Grundsteuer B zwischen 260 v.H. in Harzewinkel und 959 v.H. in Bergneustadt
- bei der Gewerbesteuer zwischen 260 v.H. in Monheim am Rhein und 550 v.H. in Heimbach, Waldbröl und Oberhausen

Durchschnitt aller Kommunen in NRW:

Grundsteuer A: 293 v.H., Grundsteuer B: 534 v.H., Gewerbesteuer: 448 v.H.

Regierungsbezirk Arnsberg 2017

Bei den 83 Städten und Gemeinden im Reg.bez. Arnsberg lag die Spanne gemäß Auswertung von IT.NRW

- bei der Grundsteuer A zwischen 170 v.H. in Attendorn und 670 v.H. in Schwerte
- bei der Grundsteuer B zwischen 315 v.H. in Attendorn und 940 v.H. in Bönen
- bei der Gewerbesteuer zwischen 395 v.H. in Attendorn und 535 v.H. in Herdecke

Durchschnitt aller Kommunen im Regierungsbezirk Arnsberg:

Grundsteuer A: 308 v.H., Grundsteuer B: 579 v.H., Gewerbesteuer: 458 v.H.

Für den Hochsauerlandkreis liegen die Daten für 2018 vor:

- Vergleich der Hebesätze für das Jahr 2018

2018	Grundsteuer A	Vergl. zu Meschede	Grundsteuer B	Vergl. zu Meschede	Gewerbesteuer	Vergl. zu Meschede
Arnsberg	249	-11	523	48	459	24
Bestwig	239	-21	472	-3	459	24
Brilon	270	10	480	5	434	-1
Eslohe	226	-34	449	-26	445	10
Hallenberg	247	-13	440	-35	440	5
Marsberg	380	120	600	125	470	35
Medebach	250	-10	450	-25	440	5
Meschede	260		475		435	
Olsberg	304	44	486	11	460	25
Schmallenberg	213	-47	421	-54	414	-21
Sundern	304	44	497	22	460	25
Winterberg	310	50	490	15	450	15
Durschnitt HSK	271		482		447	

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede liegt im Jahr 2018 mit den Hebesätzen aller drei Steuerarten unter dem Durchschnitt im Hochsauerlandkreis. Bei der Gewerbesteuer hat eine Kommune einen um 21 Prozentpunkte geringeren Hebesatz, eine weitere einen um lediglich einen Prozentpunkt geringeren Hebesatz als Meschede. Alle anderen haben einen höheren Hebesatz als Meschede.

- Entwicklung der Hebesätze Grundsteuer A 2010 bis 2018

Grundsteuer A	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Erhöhung 2010 bis 2018
Arnsberg	227	232	249	249	249	249	249	249	249	22
Bestwig	192	202	230	230	230	235	239	239	239	47
Brilon	220	243	243	243	243	243	270	270	270	50
Eslohe	192	211	211	211	211	226	226	226	226	34
Hallenberg	247	247	247	247	247	247	247	247	247	0
Marsberg	280	280	280	280	280	321	321	380	380	100
Medebach	200	200	209	209	209	250	250	250	250	50
Meschede	228	228	248	248	248	248	248	260	260	32
Olsberg	260	260	260	260	260	264	304	304	304	44
Schmallenberg	190	190	209	209	209	213	213	213	213	23
Sundern	249	249	259	274	274	274	304	304	304	55
Winterberg	222	270	270	270	270	270	310	310	310	88

- Entwicklung der Hebesätze Grundsteuer B 2010 bis 2018

Grundsteuer B	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Erhöhung 2010 bis 2018
Arnsberg	421	441	463	523	523	523	523	523	523	102
Bestwig	381	391	455	455	455	466	472	472	472	91
Brilon	390	426	426	426	426	426	480	480	480	90
Eslohe	381	419	419	419	419	449	449	449	449	68
Hallenberg	403	403	413	413	413	423	440	440	440	37
Marsberg	443	443	443	443	443	484	484	600	600	157
Medebach	381	381	413	413	413	450	450	450	450	69
Meschede	396	396	430	430	430	430	430	475	475	79
Olsberg	412	412	412	412	412	423	486	486	486	74
Schmallenberg	380	380	411	411	411	421	421	421	421	41
Sundern	442	442	452	467	467	467	497	497	497	55
Winterberg	381	425	425	425	425	425	490	490	490	109

- Entwicklung der Hebesätze Gewerbesteuer 2010 bis 2018

Gewerbesteuer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Erhöhung 2010 bis 2018
Arnsberg	423	431	439	459	459	459	459	459	459	36
Bestwig	403	413	453	453	453	457	459	459	459	56
Brilon	420	434	434	434	434	434	434	434	434	14
Eslohe	403	439	439	439	439	445	445	445	445	42
Hallenberg	414	414	414	414	414	414	440	440	440	26
Marsberg	440	440	440	440	440	464	464	470	470	30
Medebach	403	403	411	411	411	440	440	440	440	37
Meschede	423	423	435	435	435	435	435	435	435	12
Olsberg	435	435	435	435	435	438	460	460	460	25
Schmallenberg	400	400	413	411	411	414	414	414	414	14
Sundern	418	435	435	450	450	460	450	460	460	42
Winterberg	403	435	435	435	435	435	450	450	450	47

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat die Hebesätze in dem Zeitraum 2010 bis 2018 nur einmal erhöht (2012). Fast alle anderen Kommunen haben im gleichen Zeitraum die Hebesätze zwei- bis viermal erhöht.

Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuerarten in NRW

Für NRW wird ein gewogener Durchschnittshebesatz je Steuerart errechnet. Bei der Ermittlung werden das Ist-Aufkommen und die Summe der Grundbeträge, d.h. die Steuermessbeträge vor Multiplikation mit dem jeweiligen Hebesatz, berücksichtigt. Es erfolgt eine Differenzierung nach Einwohnerzahlen.

Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuerarten am 30.06.2018

Einwohner	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
> 60.000	304	568	460
25.000 - 60.000	292	542	407
10.000 - 25.000	283	516	440
< 10.000	297	513	436

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), 18.09.2018

Meschede liegt im Jahr 2018 bei der Grundsteuer A und B mit 260 v.H. bzw. 475 v.H. weit unter dem Durchschnitt der Kommunen der Größenklasse 25.000 bis 60.000 Einwohner. Bei der Gewerbesteuer liegt Meschede mit 435 über dem gewogenen Durchschnittshebesatz.

Bis zum Jahr 2011 war Meschede aufgrund des nicht genehmigten HASIKO und den Regelungen des Leitfadens „Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung“ des Innenministeriums vom 06.03.2009 verpflichtet die Hebesätze der Realsteuerarten mindestens auf die Durchschnittshebesätze anzuheben. Der Leitfaden wurde 2012 außer Kraft gesetzt.

Fiktive Hebesätze in NRW

Das Land NRW setzt mit den Gemeindefinanzierungsgesetzen jedes Jahr „fiktive Hebesätze“ fest. Sie werden 2019 in folgender Höhe festgesetzt: Grundsteuer A: 223 v.H., Grundsteuer B: 443 v.H., Gewerbesteuer: 418 v.H. Nach der Formulierung im GFG wird durch diese Hebesätze verhindert, dass Gemeinden durch ihr spezifisches Verhalten hinsichtlich der tatsächlichen Ausschöpfung ihrer Finanzierungsquellen die Höhe der staatlichen Zuweisungen beeinflussen können. Zudem dienen die fiktiven Hebesätze bei der Ermittlung der Steuerkraft der Wahrung der gemeindlichen Hebesatzautonomie, weil eine Veränderung der tatsächlichen Hebesätze keine Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisungen hat. Für einen Vergleich an dieser Stelle haben die fiktiven Hebesätze keine Aussagekraft.

6.6 Konsolidierungsbedarf

Konsolidierungsbedarf besteht in der Höhe der jährlichen Fehlbedarfe.

6.7 Bisherige Maßnahmen

In den vergangenen Jahren wurden bereits sehr viele Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung erfolgreich umgesetzt. Auch wenn ein HASIKO in die Zukunft gerichtet ist, soll hier kurz aufgezeigt werden, welche wesentlichen Maßnahmen schon ergriffen wurden. Nur dann können zukünftige Sparbemühungen richtig eingeordnet und bewertet werden. Wenn bereits sehr viele Maßnahmen umgesetzt wurden, wird es im Laufe der Zeit immer schwieriger, neue Potenziale zu finden.

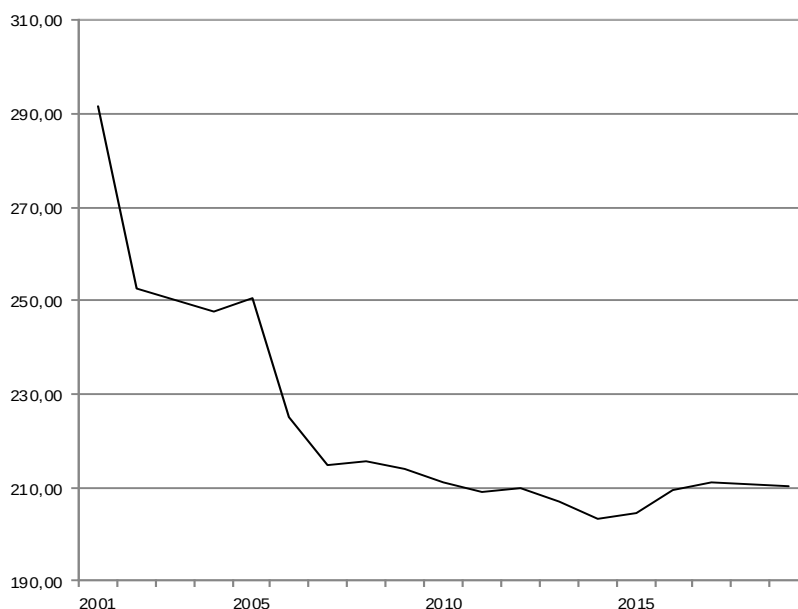
Im Folgenden werden zunächst die Maßnahmen aufgeführt, die vor bzw. unabhängig von den HASIKO 2011, 2012 sowie den Fortschreibungen umgesetzt worden sind.

1. Personal

Im Jahr 2001 wies der Stellenplan 291,50 Planstellen aus. Im Stellenplan 2019 sind es nur noch 210,34. Es erfolgte eine Reduzierung um 81,16 Stellen. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Stellenplan

Jahr	Stellenanteile
2001	291,50
2002	252,50
2003	250,00
2004	247,50
2005	250,50
2006	225,00
2007	214,80
2008	215,43
2009	213,87
2010	211,11
2011	208,90
2012	209,99
2013	206,92
2014	203,19
2015	204,64
2016	209,21
2017	211,17
2018	210,54
2019	210,34



2002: Schließung der Musikschule (- 15 Stellenanteile), 2006: Wasserwerk zur Hochsauerlandwasser GmbH (- 19,5 Stellenanteile)

2. Die Veräußerung von für städtische Zwecke nicht mehr benötigter Liegenschaften erfolgt schon seit vielen Jahren.
3. Auf die Wahl eines dritten stellvertretenden Bürgermeisters wird seit 2009 verzichtet.
4. Schließung der städtischen Musikschule. Die Lehrer/innen wurden von der Musikschule des Hochsauerlandkreises übernommen.

5. Zusammenlegung der Wasserwerke Meschede, Olsberg und Bestwig zur Hochsauerlandwasser GmbH.
6. Der Botendienst im Rathaus wurde abgeschafft.
7. Schulstandorte wurden geschlossen (Grundschulen in Calle, Grevenstein, Martin-Luther-Grundschule in Meschede, Franz-Stahlmecke Hauptschule Meschede)
8. Die Mietaufwendungen wurden reduziert. Die Unterbringung von Fachbereichen in Mietobjekten (Dominante, Haus Meschede, Stiftsplatz) wurde, zum Teil durch Umstrukturierungen, zum Teil durch Unterbringung in den Gebäuden einer städtischen GmbH, gesenkt.
9. Der Betrieb der Bäder in Freienohl und Grevenstein wurde auf Fördervereine übertragen. Der Betrieb des Hallen- und Freibades in Meschede wurde eingeschränkt.
10. Übertragung des wirtschaftlichen Eigentums am Kanalvermögen an den Ruhrverband, dadurch Reduzierung der Darlehensverbindlichkeiten und Verstärkung der Liquidität.
11. Gründung des Stadtmarketing Meschede e.V. Dieser wird zu 50 % aus externen Mitteln finanziert. Der Bereich Wirtschaftsförderung ist aus Effektivitätsgründen ebenfalls hier angesiedelt.
12. Von 2001 bis 2017 wurden die Hebesätze der Grundsteuer A bzw. B um 85 bzw. 145 und der Hebesatz der Gewerbesteuer um 35 Prozentpunkte angehoben.
13. Interkommunale Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen bereits praktiziert: Rechnungsprüfung (Zusammenarbeit mit der Stadt Warstein), Feuerwehr (gemeinsame Erstausbildung mit der Gemeinde Eslohe), Tourismus (Touristische Arbeitsgemeinschaft „Rund um den Hennesee“ mit der Gemeinde Bestwig), Bauordnung (unbefristete Abordnung einer Stelle zum Hochsauerlandkreis), Pressestelle (gemeinsame Pressestelle der Stadt Olsberg, der Gemeinde Bestwig und der Hochsauerlandwasser GmbH).
14. Beitritt zu einer Beihilfeumlagegemeinschaft. 33 Kommunen und kommunale Einrichtungen aus Westfalen-Lippe haben zum 1. Juli 2011 die kvw-Beihilfeumlagegemeinschaft gegründet. Die Kommunen finanzieren die beihilfebedingten Aufwendungen gemeinsam und solidarisch durch monatliche Abschläge.
15. Neue Verwaltungsgebührensatzung vom 12.07.2013 mit Festsetzung höherer Gebühren.
16. Lediglich die Prüfung der Eröffnungsbilanz und des 1. Jahresabschlusses erfolgte durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Die folgenden Jahresabschlüsse wurden ohne externe Hilfe erstellt und geprüft.
17. Beschaffung und Verwaltung der Fachliteratur aus einer Hand durch Übertragung auf einen externen Dienstleister mit folgenden Leistungen:
 - Überprüfen des Ist-Bestandes auf Doppelbestände und überflüssige Fachliteratur
 - Porto- und versandkostenfreie Lieferung der Medien
 - Online-Portal (eingebunden in das Intranet)
 - zentrale Abonnementverwaltung (Rechnungsstellung, Änderungen, Kündigungen).
 Eine Nutzungsgebühr für die Inanspruchnahme der Dienstleistung fällt nicht an. Aufwandreduzierung nach Erfahrungswerten des Dienstleisters ca. 20 %.
18. Bei einigen Krediten wurde trotz sinkender Zinsen der jährliche Zahlbetrag (Zinsen + Tilgung) nicht gesenkt, sondern die Tilgung entsprechend erhöht. Die Kredite sind dann schneller getilgt, so dass der Zinsaufwand insgesamt sinkt.

6.8 Umsetzung der Maßnahmen aus den HASIKO 2011 und 2012 sowie den Fortschreibungen des HASIKO 2012

Die Dokumentation aller Maßnahmen erfolgt in Listenform, s. Anlage.

6.9 Neue Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushaltes

1. Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ um 10 %, Ausnahmen: Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtungen, Aufwendungen des Bauhofes, der Zuschuss an den Stadtmarketing e.V., der Ansatz „Holzrückung und –einschlag“ des Stadtforstes, größere Aufwendungen, denen Zuwendungen gegenüberstehen, sowie Beträge unter 100,00 €.
2. Eigenkapitalverzinsung der Hochsauerlandwasser GmbH in den Jahren 2019 und 2020
3. Keine Neuaufnahme von Investitionskrediten ab dem Jahr 2020. Die investiven Haushaltsansätze wurden so restriktiv geplant, dass keine neuen Investitionskredite aufgenommen werden müssen. Die Finanzierung investiver Auszahlungen erfolgt durch die allgemeinen Investitionszuweisungen (Allgemeine Investitionspauschale, Teile der Schul- und Sportpauschale, Feuerschutzpauschale), projektbezogene Zuschüsse des Bundes oder des Landes (z.B. „Kommunalinvestitionsförderungsgesetz“) und sonstige investive Einzahlungen (z.B. Beitragseinnahmen, Veräußerungserlöse). Bereits 2019 kann trotz des negativen Saldos von Ein- und Auszahlungen voraussichtlich auf die Aufnahme von Investitionskrediten verzichtet werden, da die fehlenden Einzahlungen mit einer hohen Wahrscheinlichkeit aus den liquiden Mitteln kompensiert werden können. Die Ermächtigung zur Aufnahme von Investitionskrediten im Jahr 2019 erfolgt nur für den Fall eines dramatischen Einbruchs der liquiden Mittel. Eine derart negative Entwicklung ist derzeit nicht zu erwarten.

6.10 Kontroll- und Dokumentationssystem

Die Fachbereiche werden im Rahmen der Erstellung des neuen Haushaltes bzw. der Fortschreibung des Doppelhaushaltes vor Beginn des zweiten Planjahres aufgefordert, die Kämmererei über den Stand der Umsetzung zu informieren. Die Daten werden in der jeweiligen Fortschreibung des HASIKO dokumentiert.

6.11 Schlussbetrachtung

Mit der nun vorliegenden fünften Fortschreibung des HASIKO 2012 kann der Haushaltsausgleich wiederum im Jahr 2022 dargestellt werden. Das HASIKO ist damit genehmigungsfähig. Nicht vorhersehbare Ereignisse, z.B. neue gesetzliche Aufgaben, schlechte konjunkturelle Entwicklung oder geringere Erträge im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches, können eine andere Entwicklung nach sich ziehen. An dem eingeleiteten Sparkurs darf sich also nichts ändern. Es muss weiterhin alles unternommen werden, um den Haushaltsausgleich schnellstmöglich wiederherzustellen.

Der genehmigte Konsolidierungszeitraum (bis 2022) bleibt für die vorzulegenden Fortschreibungen des Haushaltssicherungskonzeptes verbindlich, d.h., der Endzeitpunkt wird nicht von Jahr zu Jahr neu gesetzt. Sollte der Haushaltsausgleich nicht mehr im Jahr 2022 oder früher dargestellt werden können, wird das HASIKO nicht mehr genehmigungsfähig sein und die Stadt wieder den Einschränkungen des Nothaushaltsrechtes unterliegen.

Wie bereits dargestellt, sind in den vergangenen Jahren sehr viele Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung angestoßen und realisiert worden. Daher können mit der fünften Fortschreibung des HASIKO 2012 nur wenige neue Maßnahmen beschlossen werden. Daneben bleibt es bei der Umsetzung begonnener Maßnahmen.

6.12 Anlagen zum Haushaltssicherungskonzept

Anlage:

Maßnahmenliste

Anlage 1: Maßnahmenliste HASIKO aus dem Haushalt 2019 / 2020

Lfd. Nr.	Potentialnr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stellungnahme	Status	Verbesserung einmalig im HHJ	Verbesserung dauerhaft p.a.
1	010102-001	Förderung und Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit, s. auch 100101-001	Interkommunale Zusammenarbeit wird bereits in vielen Bereichen praktiziert, z.B. Rechnungsprüfung (mit Warstein), Feuerwehr (Lehrgänge mit Eslöhe), Pressestelle (mit Bestwig, Olsberg und HSW) und Tourismus (Touristische Arbeitsgemeinschaft Meschede-Bestwig). Es wird weiterhin untersucht, in welchen Bereichen "Interkommunale Zusammenarbeit" sinnvoll ist und umgesetzt werden könnte. U.a. folgende Handlungsfelder sind denkbar: Personal, IT-Betrieb und Support, Vollstreckung, Bauordnungsbehörden und Energiebeschaffung.	laufend		
2	010302-001	Einsparungen im freiwilligen Bereich der Gleichstellungsbeauftragten	Die Maßnahme wurde im Jahr 2012 umgesetzt.	erl.		1.000,00 €
3	010401-001	Überprüfung der Versicherungsverträge	Die Maßnahme wurde im Jahr 2012 umgesetzt.	erl.		8.000,00 €
4	010401-002	Senkung der Mietaufwendungen durch Einführung eines Arbeitsplatz-Sharings und Einführung von Telearbeit	Neben der bereits umgesetzten Reduzierung der Mietaufwendungen um 47.000,00 € durch den Umzug des Fachbereiches Soziales in das Rathaus zum 01.01.2011 gibt es derzeit keine weiteren Potenziale zur Reduzierung von Mietaufwendungen. Möglichkeiten der Optimierung von Arbeitsplatznutzungen werden laufend untersucht und, sofern dies möglich ist, umgesetzt. Die Höhe der möglichen Einsparungen kann nur im Einzelfall nach den konkreten Gegebenheiten und unter Berücksichtigung entsprechender KGST-Daten ermittelt werden. Bei der Besetzung von Stellen mit Rückkehrern/Rückkehrerinnen nach der Elternzeit, die in Teilzeit beschäftigt werden, wird, sofern sinnvoll und möglich, Arbeitsplatzsharing umgesetzt.	erl.		47.000,00 €
5	010401-003	Outsourcing der Druckerei	Die Stelle in der Druckerei ist derzeit noch besetzt. Allerdings erhält der Mitarbeiter seit 2015 bis zunächst 30.06.2020 eine Rente auf Zeit. Frühestmöglicher Rentenbeginn ist der 01.02.2021, späterster Rentenbeginn: 01.02.2024. Eine Neubesetzung der Stelle erfolgt nicht.	erl.		50.500,00 €
6	010702-001	Durchführung der Gebührenkalkulationen mit einheitlichen Berechnungsvorgaben im Bereich der "Grunddaten" / Die Kostendeckungsgrade sollen erhöht werden	Die Gebührenkalkulationen wurden soweit möglich vereinheitlicht. Auf die Höhe des Kostendeckungsgrades hat dies jedoch keinen Einfluss. Eine vollständige Kostendeckung wird immer angestrebt. Der Ausgleich von Über- und Unterdeckungen ist gesetzlich geregelt, vgl. § 6 des Kommunalabgabengesetzes NRW.	erl.		
7	010801-002	Optimierung des Energieeinsatzes über die Definierung von Standards zur Energiesteuerung	Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, insbesondere mit den Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket II, wurden in der Vergangenheit diverse Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt. Weitere Mittel können aufgrund der derzeitigen Haushaltssituation, insbesondere mit Blick auf das Ziel des Haushaltsausgleiches im Jahr 2022, nicht zur Verfügung gestellt werden. Sofern es zukünftig entsprechende Fördermittel gibt, können weitere Maßnahmen ergriffen werden.	erl.		
8	010801-003	Abschluss von Rahmenverträgen im Bereich der Standardleistungsbücher gem. VOB	Für den Bereich "Heizung/Sanitär" (Notfalldienste) werden Jahres- bzw. Rahmenverträge weiterhin genutzt. Die Übertragung dieser Vorgehensweise auf weitere Gewerke wird einzelfallabhängig genutzt.	erl.		
9	010901-002	Veräußerung städtischer Liegenschaften	Schon seit einigen Jahren veräußert die Stadt Liegenschaften, die sie für ihre Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt. Alle zum Verkauf stehenden Liegenschaften wurden seinerzeit aufgelistet. Zwischenzeitlich sind schon viele Objekte verkauft worden. Für einige Objekte besteht aktuell wieder ein städtischer Eigenbedarf. Für die anderen Liegenschaften werden weiterhin Interessenten gesucht, was sich jedoch aufgrund der Lage oder des Zuschnitts als schwierig erweist. Bei diesen handelt es sich ausschließlich um unbebaute Liegenschaften.	laufend		104.000,00 €
10	010901-003	Von den politischen Parteien, die das Amtshaus in Freienohl nutzen, soll eine pauschale Kostenerstattung gefordert werden.	Die Maßnahme wurde umgesetzt.	erl.		1.411,00 €
11	040201-002	Moderate Erhöhung der Gebühren in der Stadtbücherei	Die neue Gebührensatzung ist am 01.01.2012 in Kraft getreten.	erl.		1.500,00 €
12	050601-001	Reduzierung der Leistungen in der Rentenberatung auf das gesetzliche Minimum	Die "Rentenstelle" wurde zum 21.02.2011 geschlossen. Die Annahme und Weiterleitung von Anträgen und Herausgabe von Vordrucken erfolgt durch das Bürgerbüro. Da der Personalaufwand extrem gering ist, wird dort kein Stellenanteil für diese Aufgabe ausgewiesen. Der Personalaufwand entfällt damit völlig. Die Maßnahme ist erledigt, hat jedoch zukünftige finanzielle Auswirkungen.	erl.		44.100,00 €
13	060101-001	Die Wegstreckenentschädigung an die Eltern der Kindergartenkinder soll der Regelung, die für die Schülerfahrtkosten gilt, angepasst werden.	Die Änderung erfolgte zum Beginn des Kindergartenjahres 2012/2013.	erl.		12.030,00 €
14	060103-001	Aufgabe des Containers der Sparkasse Meschede in Freienohl und Nutzung der ehem. Hausmeisterwohnung in der Konrad-Adenauer-Hauptschule durch das Jugendbegegnungszentrum	Aufgabe des Containers erfolgte zum 30.09.2012. Die Maßnahme ist erledigt, hat jedoch zukünftige finanzielle Auswirkungen.	erl.		1.800,00 €

Lfd. Nr.	Potentialnr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stellungnahme	Status	Verbesserung einmalig im HHJ	Verbesserung dauerhaft p.a.
15	060201-001	Anpassen des Spielplatzangebotes an den demographischen Wandel, insbes. Ausdünnen des Spielplatzangebotes; Schließen des Spielplatzes Heidering	Viele Spielplätze wurden mittlerweile geschlossen und zurückgebaut und die Grundstücke zum Teil verkauft. Es wird laufend geprüft, ob alle bestehenden Plätze benötigt werden.	erl.		2.280,00 €
16	100101-001	Förderung und Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit (Bauaufsicht), s. auch 010102-001	Unbefristete Abordnung eines Mitarbeiters der Bauaufsicht zum Hochsauerlandkreis. Die Maßnahme ist erledigt, hat jedoch zukünftige finanzielle Auswirkungen. Rentenbeginn des Mitarbeiters frühestens 01.08.2020, spätestens: 01.07.2023.	erl.		84.000,00 €
17	0301*-001	Anpassung der Benutzungsgebühren und Mieten / Pachten von Schulräumlichkeiten	Im Dezember 2014 hat der Rat über ein neues "Sportentwicklungskonzept" entschieden. Es erfolgte eine moderate Erhöhung der Gebühren.	erl.		
18	100401-002	Verringerung von Leerständen	Es gibt derzeit keine Leerstände. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation werden alle Objekte für die Unterbringung benötigt.	erl.		
19	100401-003	Anpassung der Mietpreise an das ortsübliche Mietniveau	Die Mietpreise wurden, dem Zustand entsprechend, an das ortsübliche Mietniveau angepasst.	erl.		5.294,00 €
20	120101-001	Verzicht auf das Aufstellen von Weihnachtsbäumen durch den IBB und Übertragung dieser Aufgabe auf das Stadtmarketing	Ab 2011 stellt der IBB nur noch den Weihnachtsbaum vor dem Rathaus auf. Die Maßnahme ist erledigt.	erl.		
21	120101-002	Ausdünnung des Brückenbestandes	Die Prüfung ist erfolgt. Eine für öffentliche Zwecke nicht benötigte Brücke im Bereich „Giesmecke“ wurde bereits 2009 an einen Anlieger veräußert. Weitere Brücken, die möglicherweise veräußert werden können, sind derzeit nicht bekannt.	erl.		
22	120101-003	Erhöhung des Anteils der Beitragspflichtigen bei Straßenbaumaßnahmen	Die neue Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG ist zum 01.01.2014 in Kraft getreten. Sie enthält die Erhöhung der Anteile der Beitragspflichtigen. Auswirkungen ergeben sich nur im Finanzplan bzw. in der Finanzrechnung, da es sich um investive Einzahlungen handelt. Direkte Auswirkungen auf den Ergebnisplan und die Ergebnisrechnung gibt es nicht.	erl.		
23	120201-001	Einzelüberprüfung der wirtschaftlichen Situation der Parkbauten	Der Pachtvertrag mit dem Eigentümer des Parkhauses ist zum 31.03.2014 ausgelaufen. Seitdem bewirtschaftet er das Parkhaus in eigener Regie. Die Tiefgarage ist seit April 2014 geschlossen und wurde im Juli 2016 an den Investor des Hertiekomplexes veräußert.	erl.		169.000,00 €
24	150303-001	Übergabe der baulichen Einrichtungen des Fremdenverkehrs an private Träger	Bisher hat diese Maßnahme nur in Verbindung mit der Gränscherikapelle (Lage Nähe Vogelsang) zum Erfolg geführt. Weitere Übertragungen auf private Träger sind vor dem Hintergrund der Übernahme und der Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht aus Gründen der Finanzierung und Haftung nicht realisierbar. Die Maßnahme ist erledigt.	erl.		
25	160101-001	Erhöhung der Hundesteuersätze	Die Maßnahme wurde im Jahr 2011 umgesetzt.	erl.		10.200,00 €
26	160101-002	Erhöhung der Realsteuerhebesätze	Die Maßnahme wurde im Jahr 2012 umgesetzt.	erl.		774.900,00 €
27	160101-003	Anhebung der Vergnügungssteuersätze	Die Maßnahme wurde im Jahr 2011 umgesetzt.	erl.		30.000,00 €
28	010101-001	Reduzierung der Zahl der Ratsmitglieder ab der Kommunalwahl 2014 von 44 auf 38	Eine entsprechende Satzung wurde am 01.03.2012 beschlossen.	erl.		20.000,00 €
29	010401-004	Umsetzung der kw- und ku-Vermerke	Die Einsparungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Umsetzung der kw-Vermerke. Eine Prognose der Einsparungen durch Umsetzung der ku-Vermerke ist selten möglich. I.d.R. ist nicht vorhersehbar, wann Stelleninhaber wechseln und somit eine Umwandlung in die niedrigere Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe möglich ist.	laufend		409.240,00 €
30	160101-004	Durchführung einer Hundebestandsaufnahme	Die Maßnahme wurde im Jahr 2013 umgesetzt.	erl.		10.000,00 €
31	160102-001	Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" um 5 %	Die Maßnahme wurde im Jahr 2013 umgesetzt.	erl.	412.670,00 €	
32	160102-002	Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" um 5 %	Die Maßnahme wurde im Jahr 2014 umgesetzt.	erl.	405.910,00 €	
33	160102-003	Anwendung der 2/3-Regelung bei Kreditaufnahmen	Die Maßnahme wurde im Jahr 2014 umgesetzt. Die Einsparungen machen sich erst im Folgejahr bemerkbar, die die jeweilige Kreditaufnahme i.d.R. erst am Ende des Haushaltsjahres erfolgt.	erl.		
34	010101-003	Digitale Ratsarbeit / Tablet-PCs	Die Maßnahme wurde im Jahr 2014 umgesetzt.	erl.		9.041,41 €

Lfd. Nr.	Potentialnr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Stellungnahme	Status	Verbesserung einmalig im HHJ	Verbesserung dauerhaft p.a.
35	150203-001	Eigenkapitalverzinsung Hochsauerlandwasser GmbH 2015 / 2016	Die Auszahlung erfolgt erstmalig im Jahr 2016 nach der Entscheidung über die Gewinnausschüttung der HSW des Jahres 2015.	erl.	47.474,70 €	
36	160102-004	Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den "Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen" um 7,5 %, 2015 / 2016	Die Maßnahme wurde in den Jahren 2015 und 2016 umgesetzt.	erl.	1.042.400,00	
37	160102-005	Anwendung der 2/3-Regelung bei Kreditaufnahmen 2015 / 2016	Die Maßnahme wurde in den Jahren 2015 und 2016 umgesetzt.	erl.	27.570,00	
38	160102-006	Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den "Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen" um 10 %, 2017 / 2018	Die Maßnahme wurde in den Jahren 2017 und 2018 umgesetzt.	erl.	1.420.090,00	
39	160102-007	Anwendung der 2/3-Regelung bei Kreditaufnahmen 2017 / 2018	Die Maßnahme wurde in den Jahren 2017 und 2018 umgesetzt.	erl.	47.070,00	
40	150203-002	Eigenkapitalverzinsung Hochsauerlandwasser GmbH 2017 / 2018	Die Maßnahme wurde in den Jahren 2017 und 2018 umgesetzt.	erl.	94.949,40	
41	160101-008	Erhöhung der Realsteuerhebesätze Grundsteuer A und Grundsteuer B	Die Maßnahme wurde 2017 umgesetzt.	erl.		519.400,00
42	160102-006	Prozentuale Kürzung der Haushaltsansätze bei den "Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen" um 10 %, 2019 / 2020		NEU	1.330.830,00	
43	150203-003	Eigenkapitalverzinsung Hochsauerlandwasser GmbH 2019 / 2020		NEU	112.800,00	
45	160102-008	Keine Neuaufnahme von Investitionskrediten im Jahr 2019		NEU		
Summe:					4.941.764,10 €	2.314.696,41 €

7. Bilanz des Vorvorjahres (31.12.2017)

AKTIVA		31.12.2017	31.12.2016
1. Anlagevermögen		167.032.526,24	169.116.610,49
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		68.068,03	42.432,00
1.2 Sachanlagen		161.637.868,75	163.745.441,58
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	30.538.175,34	30.033.119,42	
1.2.1.1 Grünflächen	10.751.253,52	10.489.939,51	
1.2.1.2 Ackerland	72.324,78	71.370,00	
1.2.1.3 Wald, Forsten	17.685.916,39	17.536.521,73	
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.028.680,65	1.935.288,18	
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.554.025,64	39.071.408,71	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	517.663,00	548.272,00	
1.2.2.2 Schulen	22.806.057,16	23.941.964,16	
1.2.2.3 Wohnbauten	1.105.450,00	1.140.461,00	
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.124.855,48	13.440.711,55	
1.2.3 Infrastrukturvermögen	84.703.472,25	87.405.811,47	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.436.277,74	24.602.490,69	
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	9.492.252,00	9.658.972,00	
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen	49.847.447,01	52.185.968,78	
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	927.495,50	958.380,00	
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	75.199,00	79.150,00	
1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	714.827,00	761.891,00	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.846.239,82	2.865.340,58	
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.245.655,12	3.150.159,37	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.960.274,58	378.561,03	
1.3 Finanzanlagen	5.326.589,46	5.328.736,91	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.007.915,68	1.007.915,68	
1.3.1.1 Aktien von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
1.3.1.2 sonstige Anteile an verbundenen Unternehmen	1.007.915,68	1.007.915,68	
1.3.2 Beteiligungen	4.088.606,63	4.088.606,63	
1.3.2.1 Aktien von Beteiligungen	0,00	0,00	
1.3.2.2 sonstige Beteiligungen	4.088.606,63	4.088.606,63	
1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	15.000,00	15.000,00	
1.3.4.1 Investmentzertifikate	0,00	0,00	
1.3.4.2 Kapitalmarktpapiere	15.000,00	15.000,00	
1.3.4.3 Geldmarktpapiere	0,00	0,00	
1.3.4.4 sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
1.3.5 Ausleihungen	215.067,15	217.214,60	
1.3.5.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
1.3.5.2 Ausleihungen an Beteiligungen	0,00	0,00	
1.3.5.3 Ausleihungen an Sondervermögen	0,00	0,00	
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	215.067,15	217.214,60	
2 Umlaufvermögen	15.426.469,13	15.285.193,33	
2.1 Vorräte	309.062,24	319.908,61	
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	309.062,24	319.908,61	
2.1.2 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	
2.2 Forderungen	2.772.413,99	1.530.779,20	
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen u. Forderungen aus Transferleist	2.314.628,00	1.314.869,17	
2.2.1.1 Gebührenforderungen	496.871,22	571.175,21	
2.2.1.2 Beitragsforderungen	76.169,83	79.027,98	
2.2.1.3 Steuerforderungen	1.135.072,30	529.525,39	
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	503.980,91	32.967,50	
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	102.533,74	102.173,09	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	457.385,89	197.701,80	
2.2.2.1 gegenüber dem privat-rechtlichen Bereich	94.830,19	54.995,12	
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	309.448,18	76.773,33	
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	21.642,40	9.502,73	
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	31.465,12	56.430,62	
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00	
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	400,10	18.208,23	
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	
2.4 Liquide Mittel	12.344.992,90	13.434.505,52	
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	270.367,13	291.319,61	
	182.729.362,50	184.693.123,43	

PASSIVA	31.12.2017	31.12.2016
1. Eigenkapital	67.205.450,21	68.260.290,52
1.1 Allgemeine Rücklage	67.401.025,57	67.395.818,35
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	864.472,17	1,00
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.060.047,53	864.471,17
2. Sonderposten	46.215.903,40	45.958.397,24
2.1 für Zuwendungen	32.381.624,03	32.723.639,33
2.2 für Beiträge	9.712.671,05	9.781.943,37
2.3 für den Gebührenaussgleich	670.181,46	754.470,80
2.4 Sonstige Sonderposten	3.451.426,86	2.698.343,74
3. Rückstellungen	30.104.842,32	28.643.138,62
3.1 Pensionsrückstellungen	25.197.272,00	24.378.769,00
3.2 Rückstellung für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	20.075,81	10.000,00
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5 GemHVO	4.887.494,51	4.254.369,62
4. Verbindlichkeiten	35.357.103,28	38.023.431,18
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	18.804.951,82	21.588.790,67
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten von Kreditinstituten	18.804.951,82	21.588.790,67
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	9.256.770,00	12.000.000,00
4.4 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.653.681,66	609.983,02
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	31.218,53	729.777,88
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	1.229.974,90	1.535.001,77
4.8 Erhaltene Anzahlungen	3.380.506,37	1.559.877,84
5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.846.063,29	3.807.865,87
	182.729.362,50	184.693.123,43

8. Stellenplan der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Anmerkungen zum Stellenplan 2019

Die Gesamtzahl der Beamtenstellen verringert sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig um 0,39 Stellen und beträgt nun *36,52 Stellen*.

Die Gesamtzahl der Stellen der tariflich Beschäftigten erhöht sich geringfügig gegenüber 2018 um 0,19 Stellen auf *173,82 Stellen*.

Insgesamt weist der Stellenplan 2019 für Beamte und tariflich Beschäftigte 210,34 Stellen aus. Dies sind gegenüber dem Jahr 2018 0,20 Stellen weniger.

Stellenplan 2019

Teil A: Beamte

- Kreis- und Hochschulstadt Meschede -

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
<u>Beamte auf Zeit</u>						
Bürgermeister	B5	1,00	1,00	1,00	1,00	
<u>Laufbahngruppe 2</u>						
ltd. Städt. Verwaltungsdirektor	A 16	1,00		1,00	1,00	
Städt. Verwaltungsdirektor	A15					
Städt. Oberrat	A14	1,00		1,00	1,00	
Städt. Rat	A13	6,00	1,00	6,00	6,00	
Stadtamtsrat/-rätin	A12	7,00		5,00	5,00	
Stadtamtmann/-frau	A11	3,00		5,00	4,43	0,50 x KW
Stadtoberinspektor/-in	A10	4,61		4,00	2,52	1,50 x KW
Stadtinspektor/-in	A9	3,00		4,00	2,79	0,71 x KW
<u>Laufbahngruppe 1</u>						
Stadtamtsinspektor/-in	A9	7,80		6,80	6,80	
Stadthauptsekretär/-in	A8	0,61		1,61	1,61	
Stadtobersekretär/-in	A7	0,50		0,50	0,50	
Stadtsekretär/-in	A6	1,00		1,00	0,00	1,00 x KW
<u>Insgesamt</u>		36,52	2	36,91	32,65	3,71 x KW

Stellenübersicht 2019

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte B5	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				Gesamt	Erläuterungen
			A16	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6		
1	2	3	4							5				6	7
01	Innere Verwaltung	1,00	0,85	0,37	1,93	3,27	2,00*	2,50**	2,00***	2,55	0,61	0,50	1,0****	18,58	*0,50 x KW; **1,50 x KW; ***0,71 x KW; ****1,00 x KW
02	Sicherheit und Ordnung				0,81			1,50		1,00				3,31	
03	Schulträgeraufgaben													0,00	
04	Kultur und Wissenschaft													0,00	
05	Soziale Leistungen				1,13			0,61	1,00	3,00				5,74	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe													0,00	
08	Sportförderung													0,00	
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen				0,98	1,00								1,98	
10	Bauen und Wohnen			0,01	0,07	2,00				1,00				3,08	
11	Ver- und Entsorgung			0,11		0,03	0,16			0,20				0,50	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			0,37	0,01	0,20	0,77			0,05				1,40	
13	Natur- und Landschaftspflege		0,03	0,12	1,02		0,07							1,24	
15	Wirtschaft und Tourismus		0,09	0,02	0,03	0,35								0,49	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft		0,03		0,02	0,15								0,20	
Gesamt		1,00	1,00	1,00	6,00	7,00	3,00	4,61	3,00	7,80	0,61	0,50	1,00	36,52	3,71 x KW

Stellenplan 2019

Teil B: Tariflich Beschäftigte

- Kreis- und Hochschulstadt Meschede -

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15	1,00	1,00	1,00	
13	3,00	3,00	3,00	1,00 x KU
12	6,64	6,64	6,56	1,00 x KU
11	7,50	8,00	7,50	
10	10,00	10,00	10,00	
09c	9,00	7,50	7,41	
09b	10,00	10,64	10,00	1,00 x KW
09a	9,27	9,27	9,24	
08	16,91	17,64	16,95	0,69 x KW
07	3,82	3,00	2,41	
06	51,62	52,27	51,18	2,49 x KW; 2,73 x KU
05	24,74	23,74	22,78	
04	0,00	1,00	1,00	
03	2,59	2,59	2,12	
02	4,12	4,63	3,99	1,93 x KW
S13	2,00	2,00	1,87	
S11b	1,82	1,95	1,82	0,77 x KW
S08a	7,79	6,76	6,76	
S03	2,00	2,00	2,00	
S02	0,00	0,00	0,00	
Insgesamt	173,82	173,63	167,59	6,88 x KW; 4,73 x KU

Stellenübersicht 2019

Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Tariflich Beschäftigte -

Produkt- bereich	Bezeichnung	Entgeltgruppe																			Gesamt	Erläuterungen
		15	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	S13	S11b	S08a	S03		
1	2	3																			4	5
01	Innere Verwaltung	0,10	0,98*	3,78	1,90	4,20	2,50	1,39**	2,45	7,53* **	1,04	33,76****	13,07		1,14						73,84	*0,98 x KU; **1,00 x KW; ***0,69 x KW; ****1,49 x KW
02	Sicherheit und Ordnung				0,85	0,60		2,00		1,65	0,93	5,32			1,30	0,08*					12,73	*0,08 x KW
03	Schulträgeraufgaben		0,55		0,50	1,40			0,25		1,16	8,09*	5,72			1,34 **		1,00			20,01	*2,73 x KU; **0,50 x KW
04	Kultur und Wissenschaft		0,08			0,02	0,50	0,61	0,48	2,27	0,03					0,09*					4,08	*0,09 x KW
05	Soziale Leistungen					1,40	6,00	6,00	0,50	2,75	0,05		1,80			0,81*		0,82**			20,13	*0,72 x KW; **0,77 x KW
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		0,20	0,05		0,06			0,03	0,31	0,59	0,65				0,26	2,00		7,79	2,00	13,94	
08	Sportförderung		0,07			0,52			1,00	1,00			3,00			1,00					6,59	
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,75		0,02	1,40					0,50		1,46									4,13	
10	Bauen und Wohnen	0,15		0,62	1,66	0,09			1,00	0,70		0,11	0,95								5,28	
11	Ver- und Entsorgung			0,06*					0,77												0,83	*0,06 x KU
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			1,64*	1,14	0,70			0,63	0,10	0,02		0,20		0,15						4,58	*0,64 x KU
13	Natur und Landschaftspflege			0,45*		1,00			2,00			2,05**									5,50	*0,3 x KU; **1 x KW
15	Wirtschaft und Tourismus		1,12*	0,02	0,05	0,01			0,16	0,10		0,18				0,54**					2,18	*0,02 x KU; *0,54 x KW
Gesamt		1,00	3,00	6,64	7,50	10,00	9,00	10,00	9,27	16,91	3,82	51,62	24,74	0,00	2,59	4,12	2,00	1,82	7,79	2,00	173,82	6,88 x KW; 4,73 x KU

Stellenübersicht 2019

Teil C: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2019	Beschäftigt am 01.10.2018	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/	Unterhaltszuschuss	3	3	
Inspektoranwärter				
Verwaltungspraktikantinnen/	Unterhaltsbeihilfe	0	0	
Verwaltungspraktikanten				
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	7	6,77	1 x Teilzeitausbildung
Praktikantinnen/	fester Satz	0	0	
Praktikanten				
Insgesamt		10	9,77	

9. Übersicht über die Produktbereiche 2019

Produktbereich	Ordentliche Erträge (inkl. Finanzerträge)	Ordentliche Aufwendungen (inkl. Zinsen u. sonst. Finanzaufw.)	Überschuss / Fehlbedarf (-)	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo Investitions- tätigkeit
01 Innere Verwaltung	1.066.210,00 €	9.652.410,00 €	-8.586.200,00 €	73.750,00 €	-544.700,00 €	-470.950,00 €
02 Sicherheit und Ordnung	759.640,00 €	2.087.370,00 €	-1.327.730,00 €	0,00 €	-425.500,00 €	-425.500,00 €
03 Schulträgeraufgaben	1.441.420,00 €	6.270.080,00 €	-4.828.660,00 €	350.000,00 €	-1.065.100,00 €	-715.100,00 €
04 Kultur	94.170,00 €	518.080,00 €	-423.910,00 €	0,00 €	-34.360,00 €	-34.360,00 €
05 Soziale Hilfen	1.950.190,00 €	3.337.790,00 €	-1.387.600,00 €	27.500,00 €	-27.500,00 €	0,00 €
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	698.010,00 €	1.893.030,00 €	-1.195.020,00 €	0,00 €	-51.950,00 €	-51.950,00 €
07 Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
08 Sportförderung	440.720,00 €	1.322.610,00 €	-881.890,00 €	3.600.000,00 €	-4.096.500,00 €	-496.500,00 €
09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	408.340,00 €	944.050,00 €	-535.710,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10 Bauen und Wohnen	454.860,00 €	985.670,00 €	-530.810,00 €	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
11 Ver- und Entsorgung	9.642.450,00 €	9.142.570,00 €	499.880,00 €	25.000,00 €	-48.000,00 €	-23.000,00 €
12 Verkehrsflächen und -anlagen	2.160.890,00 €	5.347.880,00 €	-3.186.990,00 €	1.156.000,00 €	-3.334.500,00 €	-2.178.500,00 €
13 Natur- und Landschaftspflege	1.735.840,00 €	1.395.940,00 €	339.900,00 €	0,00 €	-92.100,00 €	-92.100,00 €
14 Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15 Wirtschaft und Tourismus	191.750,00 €	1.191.790,00 €	-1.000.040,00 €	0,00 €	-105.000,00 €	-105.000,00 €
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	47.461.490,00 €	28.612.350,00 €	18.849.140,00 €	3.673.270,00 €	0,00 €	3.673.270,00 €
17 Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	68.505.980,00 €	72.701.620,00 €	-4.195.640,00 €	8.930.520,00 €	-9.825.210,00 €	-894.690,00 €

Übersicht über die Produktbereiche 2020

Produktbereich	Ordentliche Erträge (inkl. Finanzerträge)	Ordentliche Aufwendungen (inkl. Zinsen u. sonst. Finanzaufw.)	Überschuss / Fehlbedarf (-)	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo Investitions- tätigkeit
01 Innere Verwaltung	934.430,00 €	9.815.480,00 €	-8.881.050,00 €	39.000,00 €	-769.350,00 €	-730.350,00 €
02 Sicherheit und Ordnung	727.940,00 €	2.115.760,00 €	-1.387.820,00 €	0,00 €	-420.500,00 €	-420.500,00 €
03 Schulträgeraufgaben	1.428.680,00 €	6.402.520,00 €	-4.973.840,00 €	417.790,00 €	-1.103.300,00 €	-685.510,00 €
04 Kultur	98.600,00 €	466.340,00 €	-367.740,00 €	0,00 €	-13.900,00 €	-13.900,00 €
05 Soziale Hilfen	1.964.490,00 €	3.273.700,00 €	-1.309.210,00 €	27.500,00 €	-27.500,00 €	0,00 €
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	707.940,00 €	1.899.190,00 €	-1.191.250,00 €	0,00 €	-41.500,00 €	-41.500,00 €
07 Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
08 Sportförderung	438.980,00 €	1.139.580,00 €	-700.600,00 €	0,00 €	-84.200,00 €	-84.200,00 €
09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	28.680,00 €	570.450,00 €	-541.770,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10 Bauen und Wohnen	476.890,00 €	1.010.690,00 €	-533.800,00 €	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
11 Ver- und Entsorgung	9.340.600,00 €	9.334.140,00 €	6.460,00 €	25.000,00 €	-53.000,00 €	-28.000,00 €
12 Verkehrsflächen und -anlagen	2.099.060,00 €	5.259.690,00 €	-3.160.630,00 €	1.084.450,00 €	-2.695.050,00 €	-1.610.600,00 €
13 Natur- und Landschaftspflege	1.785.390,00 €	1.374.250,00 €	411.140,00 €	35.000,00 €	-33.100,00 €	1.900,00 €
14 Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15 Wirtschaft und Tourismus	193.630,00 €	1.179.800,00 €	-986.170,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	47.879.080,00 €	27.076.970,00 €	20.802.110,00 €	3.587.660,00 €	0,00 €	3.587.660,00 €
17 Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	68.104.390,00 €	70.918.560,00 €	-2.814.170,00 €	5.241.400,00 €	-5.241.400,00 €	0,00 €

10. Teilpläne nach Produktbereichen

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	294.434,51	409.770,00	342.890,00	202.760,00	187.380,00	146.030,00	132.500,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	979,60	700,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.811,07	51.550,00	52.550,00	52.550,00	52.550,00	52.550,00	52.550,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	252.335,49	200.730,00	202.170,00	205.520,00	207.140,00	208.780,00	210.440,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	494.649,07	420.450,00	468.300,00	473.300,00	450.300,00	455.300,00	440.300,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	55.478,99						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.151.688,73	1.083.200,00	1.066.210,00	934.430,00	897.670,00	862.960,00	836.090,00
011	- Personalaufwendungen	5.741.351,38	5.983.790,00	6.190.140,00	6.351.490,00	6.408.860,00	6.466.810,00	6.525.310,00
012	- Versorgungsaufwendungen	1.390.028,64	931.430,00	1.213.160,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	719.714,40	709.330,00	812.180,00	784.640,00	773.680,00	682.770,00	697.340,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	184.934,60	224.130,00	246.460,00	229.950,00	214.560,00	187.940,00	174.160,00
015	- Transferaufwendungen	165.657,60	87.400,00	170.600,00	170.600,00	170.600,00	170.600,00	170.600,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	857.285,84	967.260,00	1.019.870,00	998.380,00	980.870,00	980.960,00	981.050,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	9.058.972,46	8.903.340,00	9.652.410,00	9.815.480,00	9.828.990,00	9.769.500,00	9.828.880,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-7.907.283,73	-7.820.140,00	-8.586.200,00	-8.881.050,00	-8.931.320,00	-8.906.540,00	-8.992.790,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-7.907.283,73	-7.820.140,00	-8.586.200,00	-8.881.050,00	-8.931.320,00	-8.906.540,00	-8.992.790,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-7.907.283,73	-7.820.140,00	-8.586.200,00	-8.881.050,00	-8.931.320,00	-8.906.540,00	-8.992.790,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.089.081,80	3.171.140,00	3.296.230,00	3.343.780,00	3.380.490,00	3.401.460,00	3.442.730,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	298.187,40	241.260,00	312.120,00	313.160,00	303.650,00	304.100,00	312.410,00
029	= Teilergebnis	-5.116.389,33	-4.890.260,00	-5.602.090,00	-5.850.430,00	-5.854.480,00	-5.809.180,00	-5.862.470,00
Erläuterungen								
In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Position 016) sind 1.200,00 € Verfügungsmittel des Bürgermeisters enthalten.								

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	212.124,24		68.750,00		122.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	4,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00			
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	212.128,24	5.000,00	73.750,00	39.000,00	122.000,00		
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	13.697,01	60.850,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	641.206,05	243.000,00	40.000,00	324.750,00	303.270,00	39.220,00	1.114.670,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	204.845,93	298.900,00	484.700,00	424.600,00	228.600,00	243.600,00	60.600,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-859.748,99	-602.750,00	-544.700,00	-769.350,00	-551.870,00	-302.820,00	-1.195.270,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-647.620,75	-597.750,00	-470.950,00	-730.350,00	-429.870,00	-302.820,00	-1.195.270,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0101	Politik und Verwaltung		
Produkt	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen		
Fachbereich	Stabsstelle 100			
Verantwortlich	Ursula Henke			
Kurzbeschreibung				
Die Rats- und Ausschusssitzungen werden vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet; anschließend werden die Sitzungsentschädigungen abgerechnet. Änderungen in der Kommunalverfassung werden überwacht und umgesetzt. Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt, die durch Rechtsvorschriften vorgeschrieben sind, werden im "Amtsblatt der Kreis- und Hochschulstadt Meschede" vollzogen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung, Entschädigungsverordnung, Reisekostenrecht, Kommunalwahlrecht, Beschlussfassungen des Rates.				
Zielgruppe				
Bürgermeister, Rat, Ausschüsse, Fraktionen				
Ziele				
- Der Zeitraum zwischen Sitzung und Freigabe der Niederschriften im Ratsinformationssystem soll 6 Arbeitstage nicht überschreiten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Sitzungen	43,00	45,00	45,00	45,00
Verwaltungsaufwand pro Sitzung	1.257,85	1.267,00	1.364,44	1.347,11
Verwaltungsaufw. pro Ratsmitglied/sachk. Bürger	740,93	771,00	829,73	819,19
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,50 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	422,00	420,00	420,00	420,00	100,00	70,00	70,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15,00						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	199,13						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	636,13	420,00	420,00	420,00	100,00	70,00	70,00
011	- Personalaufwendungen	40.097,01	38.840,00	40.860,00	42.050,00	42.380,00	42.710,00	43.050,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.516,09	5.600,00	11.610,00	9.630,00	9.630,00	9.630,00	9.630,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	422,00	430,00	420,00	420,00	100,00	70,00	70,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	227.223,48	277.160,00	273.050,00	274.170,00	274.170,00	274.170,00	274.170,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	272.258,58	322.030,00	325.940,00	326.270,00	326.280,00	326.580,00	326.920,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-271.622,45	-321.610,00	-325.520,00	-325.850,00	-326.180,00	-326.510,00	-326.850,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-271.622,45	-321.610,00	-325.520,00	-325.850,00	-326.180,00	-326.510,00	-326.850,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-271.622,45	-321.610,00	-325.520,00	-325.850,00	-326.180,00	-326.510,00	-326.850,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	922,05	1.540,00	1.410,00	1.420,00	1.420,00	1.420,00	1.440,00
029	= Teilergebnis	-272.544,50	-323.150,00	-326.930,00	-327.270,00	-327.600,00	-327.930,00	-328.290,00

Teilfinanzplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0101	Politik und Verwaltung		
Produkt	010102	Verwaltungsführung, Unterstützung der Verwaltungsführung		
Fachbereich	Bürgermeister			
Verantwortlich	Christoph Weber			
Kurzbeschreibung				
- Führung der Verwaltung durch den Verwaltungsvorstand. - Unterstützung der Verwaltungsführung bei Terminplanungen, Betreuungen von Besuchern und Gästen u. a. durch das Sekretariat. - Vorbereitung von Reden, Grußworten, Nachrufen u.a.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Hauptsatzung				
Zielgruppe				
Bürgermeister, Stellvertreter, Verwaltungsvorstand, Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Besucherinnen und Besucher, Gäste				
Ziele				
- Optimierung der Verwaltungsführung - Vorbereitung und Grundsatzanregung fachbereichsübergreifender Themen				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Produktergebnis pro Einwohner	-11,64	-11,23	-11,09	-11,34
Erläuterungen				
Stellenanteil: 3,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010102 Verwaltungsführung, Unterstützung der Verwaltungsführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	484,10	310,00	510,00	450,00	270,00	250,00	10,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.583,30						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.736,76						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	11.804,16	310,00	510,00	450,00	270,00	250,00	10,00
011	- Personalaufwendungen	306.595,73	287.820,00	303.240,00	310.870,00	313.460,00	316.070,00	318.710,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.619,33	37.200,00	14.760,00	14.770,00	14.770,00	14.770,00	14.770,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	484,10	370,00	510,00	450,00	270,00	250,00	10,00
015	- Transferaufwendungen	178,20						
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.424,63	9.200,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	357.301,99	334.590,00	329.620,00	337.200,00	339.610,00	342.200,00	344.600,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-345.497,83	-334.280,00	-329.110,00	-336.750,00	-339.340,00	-341.950,00	-344.590,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-345.497,83	-334.280,00	-329.110,00	-336.750,00	-339.340,00	-341.950,00	-344.590,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-345.497,83	-334.280,00	-329.110,00	-336.750,00	-339.340,00	-341.950,00	-344.590,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.469,60	4.060,00	4.480,00	4.480,00	4.480,00	4.480,00	4.480,00
029	= Teilergebnis	-349.967,43	-338.340,00	-333.590,00	-341.230,00	-343.820,00	-346.430,00	-349.070,00

Erläuterungen

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Position 016) sind 1.200,00 € Verfügungsmittel des Bürgermeisters enthalten.

Teilfinanzplan Produkt 010102 Verwaltungsführung, Unterstützung der Verwaltungsführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0101	Politik und Verwaltung		
Produkt	010103	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Fachbereich	Stabsstelle 100			
Verantwortlich	Ursula Henke			
Kurzbeschreibung				
Durch die zentrale Pressestelle erfolgt die Koordination und Abstimmung der gesamten Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung. Planung, Realisierung und Pflege des Internetangebotes der Stadt ist ebenfalls Bestandteil dieses Produktes.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Landespresseggesetz, Bekanntmachungsverordnung				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Medien				
Ziele				
Die Information der Öffentlichkeit über Pressemitteilungen soll in Zusammenarbeit mit der zentralen Pressestelle möglichst aktuell und zeitnah erfolgen. a) Bei Pressemitteilungen, die auf ein bestimmtes terminliches Ereignis (Veranstaltung o.ä.) abzielen, soll der Zeitraum zwischen dem Ereignis und der Herausgabe der Pressemitteilung mindestens 3 Tage betragen und 10 Tage nicht überschreiten. b) Berichterstattungen im Nachgang zu Ereignissen sollen innerhalb von 14 Tagen erfolgen.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl Pressemitteilungen		214,00	150,00	150,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,55 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010103 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	814,27						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	814,27						
011	- Personalaufwendungen	27.848,09	28.070,00	29.020,00	29.650,00	29.940,00	30.230,00	30.520,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.786,00	34.270,00	35.730,00	36.630,00	36.630,00	36.630,00	36.630,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	2.683,76	3.470,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8,84						
017	= Ordentliche Aufwendungen	59.326,69	65.810,00	64.750,00	66.280,00	66.570,00	66.860,00	67.150,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-58.512,42	-65.810,00	-64.750,00	-66.280,00	-66.570,00	-66.860,00	-67.150,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-58.512,42	-65.810,00	-64.750,00	-66.280,00	-66.570,00	-66.860,00	-67.150,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-58.512,42	-65.810,00	-64.750,00	-66.280,00	-66.570,00	-66.860,00	-67.150,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	922,05	1.040,00	920,00	920,00	920,00	920,00	920,00
029	= Teilergebnis	-59.434,47	-66.850,00	-65.670,00	-67.200,00	-67.490,00	-67.780,00	-68.070,00

Teilfinanzplan Produkt 010103 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0102	Städtepartnerschaften und -patenschaften		
Produkt	010201	Städtepartnerschaften und -patenschaften		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Anne Wiegel			
Kurzbeschreibung				
Die nachstehenden deutsch-französischen Partnerschaften - Meschede - Le Puy-en-Velay - Freienohl - Cousolre du Nord wurden zur Förderung des internationalen Gedankens und der Völkerverständigung gegründet. Insbesondere die Erschließung der französischen bzw. deutschen Kultur und Lebensweisen sollen gefördert werden. Dies erfolgt durch Austauschmaßnahmen und Treffen offizieller Delegationen. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat, als Dank an die Vertriebenen, für die in der Nachkriegszeit in Meschede geleistete Aufbauarbeit die Patenschaft für die Stadt Winzig übernommen, um das vorhandene Zusammengehörigkeits- und Heimatgefühl zu unterstützen und zu stärken.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
freiwillige Aufgabe				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger der Partnerstädte, Vertriebene der Patenstadt, Patenschaftsbeirat Meschede - Winzig				
Ziele				
- Die Anzahl derer, die an Jugendaustauschmaßnahmen teilnehmen, soll gehalten werden. - An der Patenschaft Meschede-Winzig wird festgehalten, solange das Interesse der Winziger selbst durch eine entsprechende zahlenmäßige Teilnahme an den Heimattreffen offenkundig ist. - Die Anzahl derer, die an sonstigen Austauschmaßnahmen teilnehmen, soll gesteigert werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Teilnehmer/-innen im Jugendaustausch	13,00	30,00	25,00	25,00
Anzahl Teilnehmer/-innen an Heimattreffen/Winzig	0,00	20,00	0,00	0,00
Anzahl Teilnehmer/-innen im sonst. Austausch*	0,00	0,00	20,00	20,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,06 Stellen *neue Kennzahl ab 2019				

Teilergebnisplan Produkt 010201 Städtepartnerschaften und -patenschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	712,00		700,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00		1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	98,38						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.210,38		1.700,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
011	- Personalaufwendungen	3.291,40	4.820,00	3.900,00	3.980,00	4.020,00	4.060,00	4.100,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.588,01	5.870,00	7.320,00	8.100,00	8.100,00	8.100,00	8.100,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen		1.000,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24,58	100,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	11.903,99	11.790,00	11.370,00	12.230,00	12.270,00	12.310,00	12.350,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-10.693,61	-11.790,00	-9.670,00	-10.230,00	-10.270,00	-10.310,00	-10.350,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-10.693,61	-11.790,00	-9.670,00	-10.230,00	-10.270,00	-10.310,00	-10.350,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-10.693,61	-11.790,00	-9.670,00	-10.230,00	-10.270,00	-10.310,00	-10.350,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	357,54	80,00	360,00	360,00	360,00	360,00	360,00
029	= Teilergebnis	-11.051,15	-11.870,00	-10.030,00	-10.590,00	-10.630,00	-10.670,00	-10.710,00

Teilfinanzplan Produkt 010201 Städtepartnerschaften und -patenschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0103	Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung		
Produkt	010301	Beschäftigtenvertretung		
Fachbereich	Personalrat			
Verantwortlich	Wolfgang Pöttgen			
Kurzbeschreibung				
Der Personalrat vertritt die Interessen aller Beschäftigten der Stadtverwaltung gegenüber dem Arbeitgeber bzw. Dienstherrn. Er hat u.a. darüber zu wachen, dass die zugunsten der Beschäftigten geltenden Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen und Verwaltungsanordnungen durchgeführt werden. Ferner hat er Anregungen und Beschwerden von Beschäftigten entgegenzunehmen und, falls sie berechtigt erscheinen, durch Verhandlung mit dem Leiter der Dienststelle auf ihre Erledigung hinzuwirken. Die Schwerbehindertenvertretung vertritt die besonderen Belange der schwerbehinderten Kolleginnen und Kollegen. Sie hat die Eingliederung Schwerbehinderter in die Dienststelle zu fördern, die Interessen der Schwerbehinderten in der Dienststelle zu vertreten und ihnen beratend und helfend zur Seite zu stehen. Die Jugend- und Auszubildendenvertretung vertritt die Interessen aller Auszubildenden, Beamtenanwärter, Praktikanten und jugendl. Beschäftigten unter 18 Jahre. Sie kann Anträge an den Personalrat stellen und hat darüber zu wachen, dass die für Jugendliche und Auszubildende geltenden Gesetze rechtmäßig ausgeführt werden.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Landespersonalvertretungsgesetz NRW, Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch-				
Zielgruppe				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung				
Ziele				
- Stellungnahmen des Personalrates sollen innerhalb der Fristen nach § 66 LPVG erfolgen. - Der Anteil der Mitbestimmungen durch Fiktion soll nicht mehr als 5 % betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil der fristgerechten Stellungnahmen	100,00	100,00	100,00	100,00
Anteil der Zustimmung durch Fiktion	5,00	5,00	5,00	5,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,00 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010301 Beschäftigtenvertretung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	650,15						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	650,15						
011	- Personalaufwendungen	74.517,84	70.250,00	76.390,00	77.990,00	78.770,00	79.560,00	80.360,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.523,83						
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.244,61	3.760,00	4.010,00	4.610,00	4.010,00	4.010,00	4.010,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	80.286,28	74.010,00	80.400,00	82.600,00	82.780,00	83.570,00	84.370,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-79.636,13	-74.010,00	-80.400,00	-82.600,00	-82.780,00	-83.570,00	-84.370,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-79.636,13	-74.010,00	-80.400,00	-82.600,00	-82.780,00	-83.570,00	-84.370,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-79.636,13	-74.010,00	-80.400,00	-82.600,00	-82.780,00	-83.570,00	-84.370,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.708,02	3.390,00	3.300,00	3.350,00	3.360,00	3.390,00	3.460,00
029	= Teilergebnis	-83.344,15	-77.400,00	-83.700,00	-85.950,00	-86.140,00	-86.960,00	-87.830,00

Teilfinanzplan Produkt 010301 Beschäftigtenvertretung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0103	Beschäftigtenvertretung und Gleichstellung		
Produkt	010302	Gleichstellung von Frau und Mann		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Silke Pöttgen			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede fördert die Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung. Die Gleichstellungsbeauftragte muss bei allen Personalentscheidungen innerhalb der Verwaltung beteiligt werden, hierzu gehört auch die Mitwirkung bei der Entwicklung, Überwachung und Fortschreibung des durch den FB 20 erstellten Frauenförderplanes. Ziel ist die paritätische Besetzung der Arbeitsplätze, sowohl in Bezug auf die Anzahl wie auch die Vergütung/Besoldung der Beschäftigten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Landesgleichstellungsgesetz NRW, Grundgesetz, Gemeindeordnung, Frauenförderplan				
Zielgruppe				
alle Einwohnerinnen und Einwohner der Kreis- und Hochschulstadt Meschede sowie alle Bediensteten der Stadtverwaltung				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Ausgegl. Anteil v. weibl. u. männl. Beschäftigten*	1,00	1,00	1,00	1,00
mit Frauen besetzte Stellenanteile von A12/E11 bis A16/E15 in %**	0,00	0,00	26,21	31,21
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,09 Stellen * -1 = nein / 1 = ja **neue Kennzahl ab 2019				

Teilergebnisplan Produkt 010302 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	318,82						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	318,82						
011	- Personalaufwendungen	9.762,78	15.240,00	6.340,00	6.470,00	6.530,00	6.590,00	6.650,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	923,74	1.430,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	125,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	262,97	290,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	11.074,49	17.260,00	7.080,00	7.210,00	7.270,00	7.330,00	7.390,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-10.755,67	-17.260,00	-7.080,00	-7.210,00	-7.270,00	-7.330,00	-7.390,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-10.755,67	-17.260,00	-7.080,00	-7.210,00	-7.270,00	-7.330,00	-7.390,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-10.755,67	-17.260,00	-7.080,00	-7.210,00	-7.270,00	-7.330,00	-7.390,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	395,16	440,00	390,00	390,00	390,00	390,00	390,00
029	= Teilergebnis	-11.150,83	-17.700,00	-7.470,00	-7.600,00	-7.660,00	-7.720,00	-7.780,00

Teilfinanzplan Produkt 010302 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0104	Zentrale Dienste		
Produkt	010401	Zentrale Dienste und Steuerung		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Organisation und Steuerung der Verwaltung einschließlich aller damit zusammenhängenden zentralen Aufgaben wie z.B. Arbeitssicherheit, zentrale Submissionsstelle, zentrale Beschaffungsstelle, Druckerei, Poststelle, Info und Telefonzentrale.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, personalrechtliche Vorschriften, Vergabeordnungen, kassen- und haushaltsrechtliche Vorschriften, Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Produktergebnis pro Mitarbeiter	-1.482,39	-1.845,73	-1.924,24	-1.907,43
Einsparung durch Outsourcing Rechtsamt	38.235,17	58.350,00	58.350,00	58.350,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 4,36 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010401 Zentrale Dienste und Steuerung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.894,96	15.210,00	15.730,00	15.650,00	13.750,00	11.050,00	7.830,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	619,60	500,00					
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.405,83	10.240,00	1.220,00	1.220,00	1.220,00	1.220,00	1.220,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.654,35						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	58.574,74	25.950,00	16.950,00	16.870,00	14.970,00	12.270,00	9.050,00
011	- Personalaufwendungen	185.716,10	154.470,00	193.960,00	198.760,00	200.560,00	202.370,00	204.200,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.056,59	25.750,00	12.270,00	3.270,00	12.270,00	3.270,00	12.270,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	14.458,96	16.430,00	16.630,00	16.000,00	14.100,00	11.290,00	8.060,00
015	- Transferaufwendungen		140,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	289.544,03	356.530,00	358.080,00	358.080,00	358.080,00	358.080,00	358.080,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	506.775,68	553.320,00	580.940,00	576.110,00	585.010,00	575.010,00	582.610,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-448.200,94	-527.370,00	-563.990,00	-559.240,00	-570.040,00	-562.740,00	-573.560,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-448.200,94	-527.370,00	-563.990,00	-559.240,00	-570.040,00	-562.740,00	-573.560,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-448.200,94	-527.370,00	-563.990,00	-559.240,00	-570.040,00	-562.740,00	-573.560,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	91.794,77	89.000,00	96.730,00	96.730,00	96.730,00	96.730,00	96.730,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.568,79	15.680,00	27.270,00	27.700,00	27.810,00	28.020,00	28.680,00
029	= Teilergebnis	-380.974,96	-454.050,00	-494.530,00	-490.210,00	-501.120,00	-494.030,00	-505.510,00

Teilfinanzplan Produkt 010401 Zentrale Dienste und Steuerung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	23.076,70	20.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-23.076,70	-20.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-23.076,70	-20.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-23.076,70	-20.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-23.076,70	-20.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00	-21.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0104	Zentrale Dienste		
Produkt	010402	Informationstechnologie		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Christian Schodrok			
Kurzbeschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet die Planung, Realisierung, Pflege und Installation der arbeitsplatzübergreifenden informationstechnischen Infrastruktur einschließlich des Intranetangebots. Darüber hinaus ist die strategische Ausrichtung und Fortentwicklung des E-Government bei der Stadtverwaltung Meschede eine wesentliche Aufgabe dieses Produktes. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede, als moderne öffentliche Verwaltung, entwickelt in der Folge der zunehmenden Digitalisierung der Gesellschaft, Prozesse, welche das Verwaltungshandeln und die Verwaltungsleistungen, durch die Umsetzung von E-Government Verfahren, verbessern. E-Government ermöglicht Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen den unkomplizierten und zeitlich unabhängigen Zugang zu den Leistungen der Kreis- und Hochschulstadt Meschede. Darüber hinaus wird Verwaltungshandeln durch den Einsatz von E-Government-Verfahren schneller und kostengünstiger. Sie sorgen für mehr Effizienz und Transparenz.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Verwaltungsvorstand, interne Verwaltungsvereinbarungen, Verbandssatzung Südwestfalen-IT, Datenschutzbestimmungen, EGovG NRW, OZG, E-Rech-VO				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kommunale Einrichtungen, Sonstige Einrichtungen				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Produktergebnis pro Arbeitsplatz	-2.238,52	-2.197,91	-1.972,55	-1.987,65
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,18 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010402 Informationstechnologie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.692,20	33.170,00	32.260,00	28.730,00	25.310,00	17.890,00	15.110,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47,40						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.853,86						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	23.593,46	33.170,00	32.260,00	28.730,00	25.310,00	17.890,00	15.110,00
011	- Personalaufwendungen	210.735,22	222.910,00	135.280,00	138.210,00	139.580,00	140.960,00	142.350,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.359,86	84.540,00	37.830,00	37.830,00	37.830,00	37.830,00	37.830,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	19.538,20	33.400,00	32.760,00	29.250,00	25.820,00	18.210,00	15.220,00
015	- Transferaufwendungen	162.434,74	81.950,00	170.000,00	170.000,00	170.000,00	170.000,00	170.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.638,74	128.860,00	118.420,00	118.420,00	118.420,00	118.420,00	118.420,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	543.706,76	551.660,00	494.290,00	493.710,00	491.650,00	485.420,00	483.820,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-520.113,30	-518.490,00	-462.030,00	-464.980,00	-466.340,00	-467.530,00	-468.710,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-520.113,30	-518.490,00	-462.030,00	-464.980,00	-466.340,00	-467.530,00	-468.710,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-520.113,30	-518.490,00	-462.030,00	-464.980,00	-466.340,00	-467.530,00	-468.710,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	83.633,26	90.410,00	78.290,00	78.290,00	78.290,00	78.290,00	78.290,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.269,38	4.910,00	2.880,00	2.890,00	2.890,00	2.890,00	2.910,00
029	= Teilergebnis	-438.749,42	-432.990,00	-386.620,00	-389.580,00	-390.940,00	-392.130,00	-393.330,00

Teilfinanzplan Produkt 010402 Informationstechnologie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	23.264,50		15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	68.775,91	94.500,00	197.600,00	76.500,00	16.500,00	16.500,00	16.500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-92.040,41	-94.500,00	-212.600,00	-91.500,00	-31.500,00	-31.500,00	-31.500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-92.040,41	-94.500,00	-212.600,00	-91.500,00	-31.500,00	-31.500,00	-31.500,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20170054 Beschaffung von Benutzer- und Serverlizenzen 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	35.003,02	62.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190031 Medientechnik Sitzungsräume 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	15.000,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00
	20190034 Netzwerktechnik 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190035 Projekte E-Government 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
	20190039 Hardware E-Akte Jobcenter 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-57.037,39	-32.500,00	-92.600,00	-41.500,00	-16.500,00	-16.500,00	-16.500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-57.037,39	-32.500,00	-92.600,00	-41.500,00	-16.500,00	-16.500,00	-16.500,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-92.040,41	-94.500,00	-212.600,00	-91.500,00	-31.500,00	-31.500,00	-31.500,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0105	Personalmanagement		
Produkt	010501	Personalverwaltung und -entwicklung; Ausbildung		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Durch das Personalmanagement erfolgt die Personalführung, -verwaltung, -entwicklung und -planung sowie die Stellenbewertung und Ausbildung zentral für alle städtischen Bediensteten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Landesbeamtenbesetz NRW, Beamtenstatusgesetz, Tarifvertrag für den öffentl. Dienst, Landespersonalvertretungsgesetz NRW, Landesgleichstellungsgesetz NRW sowie verschiedene arbeitsrechtliche Gesetze				
Zielgruppe				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Auszubildende	8,00	7,00	8,00	7,00
Anzahl übernommene Auszubildende	1,00	3,00	3,00	2,00
Produktergebnis pro Mitarbeiter	-1.787,41	-1.816,46	-1.922,84	-1.946,61
Höhe der Personalaufwendungen	13.119.419,03	13.470.000,00	13.920.160,00	14.258.950,00
Krankenstand	5,31	5,50	5,50	5,50
Erläuterungen				
Stellenanteil: 3,08 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010501 Personalverwaltung und -entwicklung; Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.888,24						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	5.888,24						
011	- Personalaufwendungen	371.488,27	376.890,00	388.780,00	398.480,00	402.070,00	405.710,00	409.380,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.741,49	41.770,00	49.360,00	45.760,00	41.260,00	41.260,00	41.260,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.636,07	22.920,00	51.230,00	51.230,00	51.230,00	51.230,00	51.230,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	459.865,83	441.580,00	489.370,00	495.470,00	494.560,00	498.200,00	501.870,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-453.977,59	-441.580,00	-489.370,00	-495.470,00	-494.560,00	-498.200,00	-501.870,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-453.977,59	-441.580,00	-489.370,00	-495.470,00	-494.560,00	-498.200,00	-501.870,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-453.977,59	-441.580,00	-489.370,00	-495.470,00	-494.560,00	-498.200,00	-501.870,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.387,59	5.270,00	4.800,00	4.810,00	4.810,00	4.810,00	4.830,00
029	= Teilergebnis	-459.365,18	-446.850,00	-494.170,00	-500.280,00	-499.370,00	-503.010,00	-506.700,00

Teilfinanzplan Produkt 010501 Personalverwaltung und -entwicklung; Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Personalmanagement
Produkt	010502	nicht produktgebundene Personalkosten
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal	
Verantwortlich	Jürgen Bartholme	
Kurzbeschreibung		
Nachweis aller Kosten, die im Zusammenhang mit der Betreuung nicht mehr aktiver Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstehen (z.B. Elternzeit, Altersteilzeit, ...). Betreuung und Zahlung von Pensionen, Beihilfen, Zusatzrenten, Altersteilzeit- Vergütungen usw.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Landesbeamtengesetz, Bundesbesoldungsgesetz, Vorschriften über die Altersteilzeit, Rentenbestimmungen, Regelungen der Zusatzversorgung usw.		
Zielgruppe		
Pensionärinnen, Pensionäre, Rentnerinnen, Rentner, Witwen, Witwern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Altersteilzeit, usw.		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 7,09 Stellen * -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 010502 nicht produktgebundene Personalkosten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.900,01	109.140,00	112.290,00	114.650,00	115.790,00	116.950,00	118.120,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	164.847,74	275.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	268.747,75	384.140,00	412.290,00	414.650,00	415.790,00	416.950,00	418.120,00
011	- Personalaufwendungen	128.795,08	473.930,00	501.810,00	578.690,00	581.410,00	584.160,00	586.920,00
012	- Versorgungsaufwendungen	1.390.028,64	931.430,00	1.213.160,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00	1.280.420,00
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916,08	1.400,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	393,71	9.000,00	9.070,00	9.260,00	9.350,00	9.440,00	9.530,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.520.133,51	1.415.760,00	1.724.040,00	1.868.370,00	1.871.180,00	1.874.020,00	1.876.870,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.251.385,76	-1.031.620,00	-1.311.750,00	-1.453.720,00	-1.455.390,00	-1.457.070,00	-1.458.750,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.251.385,76	-1.031.620,00	-1.311.750,00	-1.453.720,00	-1.455.390,00	-1.457.070,00	-1.458.750,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.251.385,76	-1.031.620,00	-1.311.750,00	-1.453.720,00	-1.455.390,00	-1.457.070,00	-1.458.750,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.195,19	500,00	10.690,00	10.700,00	10.700,00	10.700,00	10.720,00
029	= Teilergebnis	-1.261.580,95	-1.032.120,00	-1.322.440,00	-1.464.420,00	-1.466.090,00	-1.467.770,00	-1.469.470,00

Teilfinanzplan Produkt 010502 nicht produktgebundene Personalkosten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0106	Rechnungsprüfung		
Produkt	010601	Rechnungsprüfung		
Fachbereich	Rechnungsprüfung			
Verantwortlich	Rolf Schönert			
Kurzbeschreibung				
Die Rechnungsprüfung ist für große und mittlere kreisangehörige Städte nach der Gemeindeordnung NRW eine Pflichteinrichtung für die Finanz- und Haushaltskontrolle einer Stadtverwaltung. Sie ist dem Rat gegenüber verantwortlich und ihm in seiner sachlichen Tätigkeit unmittelbar unterstellt. Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtaufgaben der Rechnungsprüfung gehört u.a. die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde und des Gesamtabchlusses, die laufende Prüfung der Finanzbuchhaltung, die dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung, die Prüfung von Programmen im Bereich der Finanzbuchhaltung, die Prüfung von Vergaben und die Vorprüfung für den Landesrechnungshof. Zusätzlich zu diesen Pflichtaufgaben werden im Laufe eines Jahres weitere Prüfungen verschiedener Bereiche durchgeführt. Hierbei wird das Verwaltungshandeln auf Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft. Die Verwaltung soll im Hinblick auf eine ordnungsgemäße und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung unterstützt werden. Die begleitende Prüfung steht im Vordergrund. Darüber hinaus ist die Rechnungsprüfung in beratender Funktion tätig. Das Ergebnis der Prüfungen wird in einem Prüfungsbericht dargestellt. Dieser gibt Auskunft darüber, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde ergibt.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, verschiedene Spezialgesetze und Dienstanweisungen, Aufgabenstellung der Rechnungsprüfung durch Ratsbeschluss				
Zielgruppe				
Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltung				
Ziele				
- Der Jahresabschluss des Vorjahres soll bis zum 30.09. des Haushaltsjahres abschließend geprüft sein. - Die im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses getroffenen Prüfungsbemerk. sollen in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachbereichen bis zur Vorlage des nächsten Berichtes, zu 100 % ausgeräumt sein, sofern dies im Einflussbereich der Kreis- und Hochschulstadt Meschede steht. - Die Prüfung von Auftragsvergaben soll innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Eingang bei der Rechnungsprüfung erfolgen. Die Prüfung von Schlussrechnungen soll innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Eingang bei der Rechnungsprüfung erfolgen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Einhaltung des Stichtages 30.09.*	1,00	1,00	1,00	1,00
Quote der Abarbeitung der Prüfbemerkungen	100,00	100,00	100,00	100,00
Quote der Einhaltung der zugesagten Bearbeitungszeiten	98,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,50 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010601 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.792,97	45.650,00	46.960,00	47.950,00	48.430,00	48.910,00	49.400,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.676,37						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	53.469,34	45.650,00	46.960,00	47.950,00	48.430,00	48.910,00	49.400,00
011	- Personalaufwendungen	253.625,26	236.310,00	252.140,00	212.160,00	214.180,00	216.220,00	218.280,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.279,91	12.360,00	3.230,00	3.360,00	3.470,00	3.570,00	3.690,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.531,73	4.380,00	7.930,00	4.430,00	4.430,00	4.430,00	4.430,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	265.436,90	253.050,00	263.300,00	219.950,00	222.080,00	224.220,00	226.400,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-211.967,56	-207.400,00	-216.340,00	-172.000,00	-173.650,00	-175.310,00	-177.000,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-211.967,56	-207.400,00	-216.340,00	-172.000,00	-173.650,00	-175.310,00	-177.000,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-211.967,56	-207.400,00	-216.340,00	-172.000,00	-173.650,00	-175.310,00	-177.000,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.538,42	4.220,00	4.030,00	4.040,00	4.040,00	4.040,00	4.060,00
029	= Teilergebnis	-215.505,98	-211.620,00	-220.370,00	-176.040,00	-177.690,00	-179.350,00	-181.060,00

Teilfinanzplan Produkt 010601 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0107	Finanzwesen		
Produkt	010701	Kämmerei		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Die Kämmerei hat ihre Haushaltswirtschaft der Stadt so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung der Aufgaben gesichert ist. Sie ist für alle finanziellen Angelegenheiten einer Kommune verantwortlich und stellt unter anderem jährlich einen Haushaltsplan auf. Dieser ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde. Zum Abschluss eines Jahres wird ein Jahresabschluss erstellt, in dem die Umsetzung des Haushaltplanes dokumentiert, eine Bilanz aufgestellt und das Jahresergebnis ausgewiesen wird.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW				
Zielgruppe				
Rat, Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Aufsichtsbehörde, Öffentlichkeit				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Produktaufwendungen zum Haushaltsvolumen in %		0,62	0,62	0,69
				0,67
Erläuterungen				
Stellenanteil: 6,53 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010701 Kämmerei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	229,00	110,00					
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.897,33						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	13.126,33	110,00					
011	- Personalaufwendungen	394.460,77	397.430,00	427.470,00	437.540,00	441.580,00	445.670,00	449.790,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.708,57	40.360,00	62.730,00	35.730,00	35.730,00	35.730,00	35.730,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	229,00	110,00					
015	- Transferaufwendungen		120,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.284,43	7.320,00	26.420,00	21.420,00	16.420,00	16.420,00	16.420,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	466.682,77	445.340,00	516.620,00	494.690,00	493.730,00	497.820,00	501.940,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-453.556,44	-445.230,00	-516.620,00	-494.690,00	-493.730,00	-497.820,00	-501.940,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-453.556,44	-445.230,00	-516.620,00	-494.690,00	-493.730,00	-497.820,00	-501.940,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-453.556,44	-445.230,00	-516.620,00	-494.690,00	-493.730,00	-497.820,00	-501.940,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.650,78	5.550,00	5.680,00	5.680,00	5.680,00	5.680,00	5.680,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.798,77	9.790,00	11.290,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.320,00
029	= Teilergebnis	-458.704,43	-449.470,00	-522.230,00	-500.310,00	-499.350,00	-503.440,00	-507.580,00

Teilfinanzplan Produkt 010701 Kämmerei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Finanzwesen
Produkt	010702	Kosten- und Leistungsrechnung, Berichtswesen, Controlling
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal	
Verantwortlich	Jürgen Bartholme	
Kurzbeschreibung		
Auch das doppelte Finanzsystem gewährleistet auf Grund seiner Zielsetzung (Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz) keinen vollständigen Kostennachweis für die einzelnen Aufgaben bzw. Produkte. Dieser Nachweis kann nur durch eine Kosten- und Leistungsrechnung mit ergänzender Anlagenrechnung erbracht werden. Die Kosten- und Leistungsrechnung auf Produktbasis und erforderlichenfalls auch tiefer gehend ausgerichtet (auf die Erfassung einzelner Leistungen) erfordert den Aufbau und die Pflege eines umfangreichen inneren Verrechnungssystems. Sie ist u.a. Grundlage für die Gebührenkalkulation der kostenrechnenden Einrichtungen.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Kommunalabgabengesetz NRW		
Zielgruppe		
Rat, Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 1,31 Stellen * -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 010702 Kosten- und Leistungsrechnung, Berichtswesen, Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.732,02						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	3.732,02						
011	- Personalaufwendungen	85.301,50	83.260,00	91.450,00	93.730,00	94.550,00	95.370,00	96.200,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.311,64	11.200,00	10.410,00	10.410,00	10.410,00	10.410,00	10.410,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen		30,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	382,80	460,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	98.995,94	94.950,00	102.460,00	104.740,00	105.560,00	106.380,00	107.210,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-95.263,92	-94.950,00	-102.460,00	-104.740,00	-105.560,00	-106.380,00	-107.210,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-95.263,92	-94.950,00	-102.460,00	-104.740,00	-105.560,00	-106.380,00	-107.210,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-95.263,92	-94.950,00	-102.460,00	-104.740,00	-105.560,00	-106.380,00	-107.210,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.721,16	10.160,00	11.390,00	11.390,00	11.390,00	11.390,00	11.390,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.757,04	2.410,00	2.250,00	2.260,00	2.260,00	2.260,00	2.280,00
029	= Teilergebnis	-86.299,80	-87.200,00	-93.320,00	-95.610,00	-96.430,00	-97.250,00	-98.100,00

Teilfinanzplan Produkt 010702 Kosten- und Leistungsrechnung, Berichtswesen, Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0107	Finanzwesen		
Produkt	010703	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Thorsten Zachrau			
Kurzbeschreibung				
Die Zahlungsabwicklung ist für die fristgerechte Leistung aller Auszahlungen verantwortlich. Darüber hinaus werden alle Zahlungen an die Stadt angenommen und verbucht sowie sämtliche Lastschriften erzeugt. Offene Forderungen werden angemahnt. Ferner erfolgt die Bewirtschaftung der Bankbestände durch die Zahlungsabwicklung. Außerdem nimmt die Zahlungsabwicklung die Aufgabe als Vollstreckungsbehörde wahr.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW mit Ausführungsverordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW, Insolvenzordnung, Zivilprozessordnung, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung, Bürgerliches Gesetzbuch, Dienstanweisungen				
Zielgruppe				
Steuer- u. Abgabepflichtige, alle Fachbereiche, andere Behörden und Institutionen, Gläubiger von Lieferungen und Leistungen				
Ziele				
- Der Durchschnitt der Außenstände zu den Stichtagen 30.6. und 31.12. des Jahres soll mittelfristig gesenkt werden. - 80% Mahnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Fälligkeit zu versenden. Die Zwangsvollstreckung ist innerhalb von 14 Tagen nach Mahnung einzuleiten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Durchschnitt Außenstände	2.498.000,00	2.100.000,00	2.100.000,00	2.100.000,00
Quote der eingehaltenen Bearbeitungszeiten	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 6,77 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010703 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.446,90	12.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	138.578,05	140.100,00	135.100,00	135.100,00	135.100,00	135.100,00	135.100,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	151.024,95	152.100,00	153.100,00	153.100,00	153.100,00	153.100,00	153.100,00
011	- Personalaufwendungen	480.725,24	477.340,00	479.420,00	491.780,00	496.200,00	500.670,00	505.180,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.947,96	45.390,00	12.350,00	12.350,00	12.350,00	12.350,00	12.350,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen		40,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.851,31	21.610,00	32.400,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	543.524,51	544.380,00	524.170,00	536.130,00	540.550,00	545.020,00	549.530,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-392.499,56	-392.280,00	-371.070,00	-383.030,00	-387.450,00	-391.920,00	-396.430,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-392.499,56	-392.280,00	-371.070,00	-383.030,00	-387.450,00	-391.920,00	-396.430,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-392.499,56	-392.280,00	-371.070,00	-383.030,00	-387.450,00	-391.920,00	-396.430,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.318,98	65.970,00	67.460,00	67.460,00	67.460,00	67.460,00	67.460,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.404,87	11.230,00	9.890,00	9.900,00	9.900,00	9.900,00	9.920,00
029	= Teilergebnis	-335.585,45	-337.540,00	-313.500,00	-325.470,00	-329.890,00	-334.360,00	-338.890,00

Teilfinanzplan Produkt 010703 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0107	Finanzwesen		
Produkt	010704	Steuern und Gebühren		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Gaby Decker			
Kurzbeschreibung				
Die Veranlagung kommunaler Abgaben (Grundbesitzabgaben, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer sowie sonstige Abgaben) wird vorbereitet und durchgeführt.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Landesabfallgesetz NRW, Kommunalabgabengesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW, Landeshundegesetz NRW, Ordnungswidrigkeitengesetz NRW, verschiedene Verordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundbesitz, Gewerbebetriebe, Hundehalterinnen und Hundehalter, Spielhallenbetreiberinnen und Spielhallenbetreiber				
Ziele				
Im Bereich der Vergnügungssteuer werden im Haushaltsjahr mindestens zweimal alle Spielhallen in Augenschein genommen und hinsichtlich der Anzahl der aufgestellten Geldspielgeräte / Unterhaltungsgeräte überprüft.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil der kontrollierten Spielgeräte	50,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,52 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010704 Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360,00	200,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6,90						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.932,49						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	3.299,39	200,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
011	- Personalaufwendungen	173.317,10	161.320,00	164.940,00	169.420,00	170.800,00	172.190,00	173.600,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.620,58	27.880,00	14.080,00	14.080,00	14.080,00	14.080,00	14.080,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen		50,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.467,29	9.780,00	9.520,00	9.520,00	9.520,00	9.520,00	9.520,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	213.404,97	199.030,00	188.540,00	193.020,00	194.400,00	195.790,00	197.200,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-210.105,58	-198.830,00	-188.240,00	-192.720,00	-194.100,00	-195.490,00	-196.900,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-210.105,58	-198.830,00	-188.240,00	-192.720,00	-194.100,00	-195.490,00	-196.900,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-210.105,58	-198.830,00	-188.240,00	-192.720,00	-194.100,00	-195.490,00	-196.900,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	99.586,38	99.280,00	101.340,00	101.340,00	101.340,00	101.340,00	101.340,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.327,16	4.250,00	3.820,00	3.830,00	3.830,00	3.830,00	3.850,00
029	= Teilergebnis	-113.846,36	-103.800,00	-90.720,00	-95.210,00	-96.590,00	-97.980,00	-99.410,00

Teilfinanzplan Produkt 010704 Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0108	Gebäudemanagement		
Produkt	010801	Gebäudemanagement		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Peter Temmhoff			
Kurzbeschreibung				
Versorgung aller städtischen Immobilien mit Leistungen des infrastrukturellen, technischen und kaufmännischen Gebäudemanagements. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
GO, Haushaltssatzung, Dienstanweisungen, BauO NRW, HOAI, VOB, bauaufsichtlich eingeführte technische Baubestimmungen, EnEV, TGA, BauPrüfVO, SV-VO, TPrüfVO, BGB, Ortsrechtssammlung				
Zielgruppe				
Nutzer aller städtischen Immobilien				
Ziele				
- Der Anteil der Gebäude, die im Energieverbrauchskennwertbereich rot liegen soll langfristig reduziert werden. Dabei bleiben an- und vermietete Gebäude unberücksichtigt.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil Gebäudeflächen in rot - Verwaltungsgebäude	0,00	6,78	0,00	0,00
Anteil Gebäudeflächen in gelb - Verwaltungsgebäude	8,39	0,00	8,39	8,39
Anteil Gebäudeflächen in grün - Verwaltungsgebäude	91,61	93,22	91,61	91,61
Anteil Gebäudeflächen in rot - Schulgebäude u. ähnl. Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil Gebäudeflächen in gelb - Schulgebäude u. ähnl. Gebäude	38,23	47,57	38,23	38,23
Anteil Gebäudeflächen in grün - Schulgebäude u. ähnl. Gebäude	61,77	52,43	61,77	61,77
Anteil Gebäudeflächen in rot - Feuerwehrgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil Gebäudeflächen in gelb - Feuerwehrgebäude	2,89	0,00	2,89	2,89
Anteil Gebäudeflächen in grün - Feuerwehrgebäude	97,11	100,00	97,11	97,11
Anteil Gebäudeflächen in rot - sonstige Gebäude	15,27	12,55	15,27	15,27
Anteil Gebäudeflächen in gelb - sonstige Gebäude	55,60	60,51	55,60	55,60
Anteil Gebäudeflächen in grün - sonstige Gebäude	29,13	26,94	29,13	29,13
Personalaufwand je m² Gebäudefläche	6,89	7,30	7,37	7,45
Erläuterungen				
Stellenanteil: 7,25 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010801 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.691,95	264.110,00	188.440,00	63.940,00	63.920,00	48.920,00	48.920,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.777,39	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.433,97						
008	+ Aktivierte Eigenleistung	35.472,49						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	208.375,80	265.310,00	189.640,00	65.140,00	65.120,00	50.120,00	50.120,00
011	- Personalaufwendungen	513.568,37	510.040,00	536.990,00	548.940,00	554.260,00	559.630,00	565.050,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.699,71	61.270,00	270.010,00	280.940,00	264.540,00	181.700,00	186.300,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	31.850,04	43.440,00	60.740,00	60.700,00	60.680,00	60.690,00	60.680,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.444,01	31.870,00	35.140,00	30.640,00	30.640,00	30.640,00	30.640,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	719.562,13	646.620,00	902.880,00	921.220,00	910.120,00	832.660,00	842.670,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-511.186,33	-381.310,00	-713.240,00	-856.080,00	-845.000,00	-782.540,00	-792.550,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-511.186,33	-381.310,00	-713.240,00	-856.080,00	-845.000,00	-782.540,00	-792.550,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-511.186,33	-381.310,00	-713.240,00	-856.080,00	-845.000,00	-782.540,00	-792.550,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.765,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.375,58	25.180,00	36.800,00	37.260,00	27.630,00	27.840,00	28.310,00
029	= Teilergebnis	-527.796,91	-396.490,00	-740.040,00	-883.340,00	-862.630,00	-800.380,00	-810.860,00

Teilfinanzplan Produkt 010801 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	212.124,24		68.750,00		122.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	212.124,24		68.750,00		122.000,00		
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	617.941,55	243.000,00	25.000,00	309.750,00	288.270,00	24.220,00	1.099.670,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	10.578,44						
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-628.519,99	-243.000,00	-25.000,00	-309.750,00	-288.270,00	-24.220,00	-1.099.670,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-416.395,75	-243.000,00	43.750,00	-309.750,00	-166.270,00	-24.220,00	-1.099.670,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20150040 Stationäre Notstromversorgung Rathaus							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	3.814,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20150041 Barriererfreier Umbau/energetische Maßn. Rathaus							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	191.064,69	0,00	68.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	586.457,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170039 Rathaus, Umbau Eingangsbereich							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	168.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170044 Infrastrukturmaßnahmen Hochbau allgemein							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	309.750,00	44.270,00	24.220,00	1.099.670,00
	20190006 Umbau Stadtbücherei							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	122.000,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	244.000,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-38.247,47	-75.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	21.059,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-17.187,92	-75.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-628.519,99	-243.000,00	-25.000,00	-309.750,00	-288.270,00	-24.220,00	-1.099.670,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	212.124,24	0,00	68.750,00	0,00	122.000,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0109	Bodenmanagement		
Produkt	010901	Erwerb, Veräußerung und Tausch von Grundvermögen; Verpachtung		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Bernhard Kramer			
Kurzbeschreibung				
Es werden alle Grundstücksangelegenheiten im Rahmen des öffentlichen Bedarfs abgewickelt. Dies sind insbesondere der An- und Verkauf, die An- und Verpachtung sowie der Tausch von Grundstücken, die Ausübung von Vorkaufsrechten, die Durchführung von Umlegungsverfahren, die Zahlung von Entschädigungen, die Inanspruchnahme von Erbbaurechten sowie die Verwaltung von bebauten und unbebauten städtischen Grundstücken. Ferner werden Kanal- und Wasserleitungen, die außerhalb des öffentlichen Straßenraums verlegt werden müssen, grundbuchlich gesichert.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Bürgerliches Gesetzbuch, Grundbuchordnung, Flurbereinigungsgesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW, Baugesetzbuch				
Zielgruppe				
Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, Bauwillige, Notare, Amtsgericht, Verwaltungsvorstand, Ausschüsse, Rat				
Ziele				
Aus dem vorliegenden Veräußerungskonzept sollen die inzwischen bewerteten Liegenschaften unter Einschaltung von Maklern zum Kauf angeboten werden.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der veräußerten Liegenschaften		1,00	1,00	1,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,30 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 010901 Erwerb, Veräußerung und Tausch von Grundvermögen; Verpackung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.764,20	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.131,18	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	102.895,38	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00
011	- Personalaufwendungen	128.671,57	110.750,00	111.500,00	114.760,00	115.600,00	116.450,00	117.310,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.736,64	8.040,00	7.810,00	7.910,00	7.990,00	8.070,00	8.120,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	235,90	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.960,40	25.700,00	24.980,00	14.980,00	14.980,00	14.980,00	14.980,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	151.604,51	144.790,00	144.590,00	137.950,00	138.870,00	139.800,00	140.710,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-48.709,13	-94.690,00	-94.490,00	-87.850,00	-88.770,00	-89.700,00	-90.610,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-48.709,13	-94.690,00	-94.490,00	-87.850,00	-88.770,00	-89.700,00	-90.610,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-48.709,13	-94.690,00	-94.490,00	-87.850,00	-88.770,00	-89.700,00	-90.610,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.778,23	8.130,00	2.270,00	2.280,00	2.280,00	2.280,00	2.300,00
029	= Teilergebnis	-50.487,36	-102.820,00	-96.760,00	-90.130,00	-91.050,00	-91.980,00	-92.910,00

Teilfinanzplan Produkt 010901 Erwerb, Veräußerung und Tausch von Grundvermögen; Verpachtung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00			
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00			
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	13.697,01	60.850,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-13.697,01	-60.850,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-13.695,01	-55.850,00	-15.000,00	19.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20070046 Grunderwerb allgemeines Grundvermögen							
	107 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	13.697,01	60.850,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	1.977,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	1.977,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-13.697,01	-60.850,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	1.977,00	5.000,00	5.000,00	39.000,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0110	Integrierter Baubetriebshof		
Produkt	011001	integrierter Baubetriebshof		
Fachbereich	Integrierter Baubetriebshof			
Verantwortlich	Marc Böhm			
Kurzbeschreibung				
Der Integrierte Baubetriebshof erfüllt in erster Linie Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge. Schwerpunkte liegen bei folgenden Produktgruppen bzw. Produkten: 01.08.01 "Gebäudemanagement" (städt. Gebäude), 03.01 "Schulen", 06.02.01 "Kinderspielplätze", 08.02 "Bereitstellung und Betrieb von Bädern" 11.01.01 "Abfallbeseitigung und -entsorgung, sonstige Abfallwirtschaft", 12.01.01 "Neubau von Verkehrsflächen, Unterhaltung von Verkehrsflächen, Straßenbeleuchtung" 12.01.02 "Straßen- bzw. Stadtreinigung", 12.01.03 "Winterdienst", 13.01.01 "Wasserläufe, Wasserbau, sonstiger Umwelt- und Naturschutz", 13.02.01 "Bestattungswesen" - Friedhofsunterhaltung 13.03.01 "Park-, und Gartenanlagen" Eine Rufbereitschaft ist speziell für die Bereiche Straßen, Winterdienst und Gewässerunterhaltung eingerichtet. Das Produkt ist einer kostenrechnenden Einrichtung gleichgestellt. Den Aufwendungen stehen entsprechende Erträge gegenüber. Die Leistungen des IBB werden verursachungsgerecht Produkten belastet oder Dritten in Rechnung gestellt.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Jahres- und Einzelaufträge von Dienststellen oder Dritten.				
Zielgruppe				
Einwohner und Besucher der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Organisationseinheiten der Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Ziele				
- Eine Rufbereitschaft soll außerhalb der Dienstzeiten rund um die Uhr gewährleistet sein. - Erzielung eines Kostendeckungsgrades von 100%.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Produktkosten zu geleisteten Arbeitsstunden	49,36	50,11	47,15	47,15
Anteil Zeit Grünpflege u. landschaftsgärtner. Arbeiten	25,41	26,00	26,00	26,00
Anteil Arbeitszeit für Straßenunterhaltung/-reinigung	20,11	22,00	21,00	21,00
Anteil Arbeitszeit für Straßenbegleitgrün	12,86	12,00	12,00	12,00
Anteil Arbeitszeit für Winterdienst	11,15	5,00	7,00	7,00
Anteil Arbeitszeit für handwerkliche Tätigkeiten	17,14	18,00	17,00	17,00
Anteil Arbeitszeit für KFZ-Unterhaltung	1,51	2,00	2,00	2,00
Anteil Arbeitszeit für Kinderspielplätze	5,74	6,00	6,00	6,00
Anteil Arbeitszeit für Abfallbeseitigung	4,70	5,00	5,00	5,00
Anteil für sonstige Arbeiten	0,00	0,00	4,00	4,00
Einhalt. vereinb. Reaktionszeit für Gefahrstellenbes.*	1,00	1,00	1,00	1,00
Kostendeckungsgrad	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 42,36 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 011001 integrierter Baubetriebshof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.308,30	96.440,00	104.830,00	92.570,00	83.030,00	66.850,00	59.560,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.646,87	6.550,00	6.550,00	6.550,00	6.550,00	6.550,00	6.550,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.359,79	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	62.205,96	250,00	28.100,00	33.100,00	10.100,00	15.100,00	100,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	20.006,50						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	243.527,42	125.740,00	161.980,00	154.720,00	122.180,00	111.000,00	88.710,00
011	- Personalaufwendungen	2.352.834,05	2.334.100,00	2.446.650,00	2.498.010,00	2.522.970,00	2.548.190,00	2.573.660,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	267.378,37	265.000,00	262.490,00	263.680,00	264.430,00	265.180,00	265.980,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	117.952,30	129.950,00	135.400,00	123.130,00	113.590,00	97.430,00	90.120,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.962,21	58.320,00	57.510,00	57.510,00	45.510,00	45.510,00	45.510,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	2.777.126,93	2.787.370,00	2.902.050,00	2.942.330,00	2.946.500,00	2.956.310,00	2.975.270,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-2.533.599,51	-2.661.630,00	-2.740.070,00	-2.787.610,00	-2.824.320,00	-2.845.310,00	-2.886.560,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-2.533.599,51	-2.661.630,00	-2.740.070,00	-2.787.610,00	-2.824.320,00	-2.845.310,00	-2.886.560,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-2.533.599,51	-2.661.630,00	-2.740.070,00	-2.787.610,00	-2.824.320,00	-2.845.310,00	-2.886.560,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.727.611,47	2.800.770,00	2.925.340,00	2.972.890,00	3.009.600,00	3.030.570,00	3.071.840,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	194.011,96	139.140,00	185.270,00	185.270,00	185.270,00	185.270,00	192.180,00
029	= Teilergebnis				10,00	10,00	-10,00	-6.900,00

Teilfinanzplan Produkt 011001 integrierter Baubetriebshof								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2,00						
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2,00						
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	102.414,88	184.400,00	266.100,00	327.100,00	191.100,00	206.100,00	23.100,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-102.414,88	-184.400,00	-266.100,00	-327.100,00	-191.100,00	-206.100,00	-23.100,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-102.412,88	-184.400,00	-266.100,00	-327.100,00	-191.100,00	-206.100,00	-23.100,00

Investitionen								
	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20070082 Beschaffung Geräte/Fahrzeuge IBB							
	102 + Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	96.475,69	170.000,00	252.000,00	313.000,00	177.000,00	192.000,00	9.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-5.939,19	-14.400,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-5.939,19	-14.400,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00	-14.100,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-102.414,88	-184.400,00	-266.100,00	-327.100,00	-191.100,00	-206.100,00	-23.100,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	7.351,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	290.592,69	196.910,00	261.640,00	253.450,00	229.000,00	227.070,00	217.940,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	365.859,19	307.200,00	323.770,00	322.260,00	322.260,00	322.260,00	322.260,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.866,16	3.520,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.643,10	17.450,00	37.800,00	15.800,00	55.800,00	15.800,00	15.800,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.454,85	129.030,00	133.830,00	133.830,00	133.830,00	133.830,00	133.830,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	859.415,99	654.110,00	759.640,00	727.940,00	743.490,00	701.560,00	692.430,00
011	- Personalaufwendungen	929.404,13	938.520,00	977.480,00	999.570,00	1.009.020,00	1.018.590,00	1.028.250,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	499.365,98	461.570,00	430.180,00	430.090,00	425.590,00	425.590,00	425.590,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	445.584,29	361.530,00	373.320,00	362.430,00	330.370,00	318.280,00	307.720,00
015	- Transferaufwendungen	5.032,25	45.740,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.430,45	252.250,00	305.360,00	322.640,00	322.640,00	296.640,00	296.640,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	2.180.817,10	2.059.610,00	2.087.370,00	2.115.760,00	2.088.650,00	2.060.130,00	2.059.230,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.321.401,11	-1.405.500,00	-1.327.730,00	-1.387.820,00	-1.345.160,00	-1.358.570,00	-1.366.800,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.321.401,11	-1.405.500,00	-1.327.730,00	-1.387.820,00	-1.345.160,00	-1.358.570,00	-1.366.800,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.321.401,11	-1.405.500,00	-1.327.730,00	-1.387.820,00	-1.345.160,00	-1.358.570,00	-1.366.800,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.403,50						
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.185,81	74.080,00	77.020,00	77.940,00	78.170,00	78.610,00	80.050,00
029	= Teilergebnis	-1.397.183,42	-1.479.580,00	-1.404.750,00	-1.465.760,00	-1.423.330,00	-1.437.180,00	-1.446.850,00

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	170.986,13	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	170.986,13	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	28.598,37						
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	243.712,04	280.000,00	425.500,00	420.500,00	340.500,00	380.500,00	415.500,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(120.000,00)	(80.000,00)	(50.000,00)	(90.000,00)
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-272.310,41	-280.000,00	-425.500,00	-420.500,00	-340.500,00	-380.500,00	-415.500,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-101.324,28	-150.000,00	-295.500,00	-290.500,00	-210.500,00	-250.500,00	-285.500,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020101	Allgemeine Sicherheit und Ordnung		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Die Ordnungsbehörden haben die Aufgabe, Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren. Sie führen diese Aufgabe nach den entsprechenden Gesetzen und Verordnungen durch (Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung). Außerhalb der Dienstzeit ist eine Rufbereitschaft angeordnet, so dass immer ein/e Mitarbeiter/in für die Wahrnehmung unaufschiebbarer ordnungsbehördlicher Aufgaben zu erreichen ist.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ordnungsbehördengesetz (OBG), Polizeigesetz (PolG NRW), Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG), Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW (VwVG NRW) und weitere Spezialgesetze sowie Rechtsverordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Zustands- und Verhaltensstörer, Fachbereiche der Stadtverwaltung, andere Behörden, Einwohner/innen und Bürger/innen				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Produktergebnis pro Einwohner	-5,54	-5,83	-5,50	-5,59
Aufwanddeckungsgrad	9,45	1,68	5,56	5,48
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,72 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	550,00	400,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00	890,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.705,50	200,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.434,85	2.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.679,19	200,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	17.369,54	3.000,00	9.750,00	9.750,00	9.750,00	9.750,00	9.590,00
011	- Personalaufwendungen	113.586,83	113.640,00	115.560,00	118.100,00	119.250,00	120.410,00	121.580,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.066,85	48.690,00	45.320,00	45.320,00	45.320,00	45.320,00	45.320,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	550,00	400,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00	890,00
015	- Transferaufwendungen	1.158,96	1.890,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00	1.030,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.424,11	7.690,00	6.580,00	6.580,00	6.580,00	6.580,00	6.580,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	173.786,75	172.310,00	169.540,00	172.080,00	173.230,00	174.390,00	175.400,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-156.417,21	-169.310,00	-159.790,00	-162.330,00	-163.480,00	-164.640,00	-165.810,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-156.417,21	-169.310,00	-159.790,00	-162.330,00	-163.480,00	-164.640,00	-165.810,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-156.417,21	-169.310,00	-159.790,00	-162.330,00	-163.480,00	-164.640,00	-165.810,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.096,04	6.430,00	5.800,00	5.850,00	5.860,00	5.890,00	5.970,00
029	= Teilergebnis	-166.513,25	-175.740,00	-165.590,00	-168.180,00	-169.340,00	-170.530,00	-171.780,00

Teilfinanzplan Produkt 020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen			-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)			-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020102	Gewerbewesen		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Georg Voß			
Kurzbeschreibung				
Alle Gewerbetreibenden werden in einem Gewerberegister erfasst. Dieses wird ständig aktualisiert und steht auch anderen Behörden, Institutionen und sonstigen Berechtigten für Auskünfte zur Verfügung. Der in der Gewerbeordnung verankerte Grundsatz der Gewerbefreiheit wird durch verschiedene spezialgesetzliche Regelungen eingeschränkt. Die Einhaltung dieser Bestimmungen wird überwacht, ggfs. werden erforderliche Erlaubnisse erteilt oder widerrufen. Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gewerbeordnung (GewO) einschließlich der sogenannten gewerberechtlichen Nebenbestimmungen wie z.B. Gaststättengesetz (GastG), Ladenöffnungsgesetz (LÖG NRW), Feiertagsgesetz NRW und den dazu gehörenden Dienst- und Ausführungsanweisungen				
Zielgruppe				
Alle Gewerbetreibenden im Gebiet der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Behörden und Institutionen, die ebenfalls mit der Gewerbeüberwachung zu tun haben, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing.				
Ziele				
Die Wirtschaftstätigkeit und die damit verbundenen Rahmenbedingungen sind, soweit es der Gesetzgeber vorsieht, durch den Fachbereich oder die zuständigen Behörden zu überwachen. Die Kontrolle auf Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen soll den Schutz der Bürgerinnen und Bürger und einen effektiven Verbraucherschutz gewährleisten, die Chancengleichheit der Gewerbetreibenden sicherstellen und unlauteren Wettbewerb verhindern. Dazu sollen im gesamten Anwendungsgebiet des Gewerberechts mind. 25 Kontrollen jährlich durchgeführt werden. Unzulässiges Handeln soll innerhalb von 3 Tagen nach Bekanntwerden verfolgt werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der jährlichen Gewerbekontrollen	25,00	25,00	25,00	25,00
Anteil der fristgerechten Verfolgungen in %	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,99 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020102 Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.129,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	260,25	50,00					
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.415,55	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	38.804,80	20.450,00	20.400,00	20.400,00	20.400,00	20.400,00	20.400,00
011	- Personalaufwendungen	47.664,37	42.470,00	52.770,00	54.200,00	54.680,00	55.170,00	55.660,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.802,48	4.090,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	1.866,48	2.720,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.960,81	2.010,00	1.950,00	1.950,00	1.950,00	1.950,00	1.950,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	56.294,14	51.290,00	56.570,00	58.000,00	58.480,00	58.970,00	59.460,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-17.489,34	-30.840,00	-36.170,00	-37.600,00	-38.080,00	-38.570,00	-39.060,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-17.489,34	-30.840,00	-36.170,00	-37.600,00	-38.080,00	-38.570,00	-39.060,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-17.489,34	-30.840,00	-36.170,00	-37.600,00	-38.080,00	-38.570,00	-39.060,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.304,04	1.970,00	1.800,00	1.810,00	1.810,00	1.810,00	1.830,00
029	= Teilergebnis	-18.793,38	-32.810,00	-37.970,00	-39.410,00	-39.890,00	-40.380,00	-40.890,00

Teilfinanzplan Produkt 020102 Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020103	Wochenmärkte		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Georg Voß			
Kurzbeschreibung				
In Meschede und Freienohl werden Wochenmärkte organisiert, durchgeführt und abgerechnet. Die Einhaltung der gewerberechtlichen Bestimmungen wird durch den Marktmeister kontrolliert.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
GewO, Satzungen				
Zielgruppe				
Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Besucherinnen und Besucher der Kreis- und Hochschulstadt Meschede.				
Ziele				
Durch eine bedarfsgerechte Produktpalette, vorwiegend aus dem "grünen" Bereich, soll eine hohe Akzeptanz in der Bevölkerung erreicht werden. Die Wochenmärkte sollen aufgrund ihres spezifischen Angebotes eine Bereicherung des innerstädtischen Einzelhandelsangebotes darstellen. Dieses Ziel ist in Meschede bei durchschnittlich 25 Marktbesckern pro Markttag erreicht. Die im Vergleich zu anderen Märkten geringe Gebührenhöhe soll mittelfristig erhalten bleiben.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Marktbesckicker in Meschede	30,00	30,00	30,00	30,00
Anzahl der Marktbesckicker in Freienohl	1,00	1,00	1,00	1,00
Höhe der Marktstandsgebühr in € pro lfd. m	1,40	1,40	1,40	1,40
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,32 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020103 Wochenmärkte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	108,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.469,30	23.000,00	25.270,00	23.760,00	23.760,00	23.760,00	23.760,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583,00						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	292,40						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	28.452,70	23.110,00	25.380,00	23.870,00	23.870,00	23.870,00	23.870,00
011	- Personalaufwendungen	15.830,73	16.160,00	16.570,00	16.940,00	17.100,00	17.260,00	17.420,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.585,23	4.990,00	3.540,00	3.540,00	3.540,00	3.540,00	3.540,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	108,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.324,74	2.490,00	4.900,00	3.780,00	3.780,00	3.780,00	3.780,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	23.848,70	23.750,00	25.120,00	24.370,00	24.530,00	24.690,00	24.850,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	4.604,00	-640,00	260,00	-500,00	-660,00	-820,00	-980,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	4.604,00	-640,00	260,00	-500,00	-660,00	-820,00	-980,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	4.604,00	-640,00	260,00	-500,00	-660,00	-820,00	-980,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.092,44	2.420,00	2.380,00	2.390,00	2.390,00	2.390,00	2.410,00
029	= Teilergebnis	2.511,56	-3.060,00	-2.120,00	-2.890,00	-3.050,00	-3.210,00	-3.390,00

Teilfinanzplan Produkt 020103 Wochenmärkte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020104	Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Willi Dauenhauer			
Kurzbeschreibung				
Die Überwachung des ruhenden Verkehrs teilt sich in die Überwachung der Beachtung von Halte- und Parkverboten, verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerzonen einerseits und andererseits in die Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung auf. Außerhalb der Parkraumbewirtschaftung muss der fließende Verkehr störungsfrei laufen können, Gehwege und fußläufige Bereiche dürfen nur zweckbestimmt genutzt werden. Die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs ist von der Ordnungsbehörde zu gewährleisten. Die Kurzzeitparkmöglichkeiten in Meschede sind aufgrund der Innenstadtbauung nur begrenzt vorhanden. Um der Bevölkerung im Innenstadtbereich den erforderlichen Parkraum zu garantieren, werden die Parkräume bewirtschaftet. Nur die regelmäßige Überwachung der Bewirtschaftung garantiert dem Einzelhandel und den Bürgerinnen und Bürgern den notwendigen Umschlag der knappen Kurzzeitparkräume.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
StVO mit allg. Verwaltungsvorschriften und Dienstanweisungen, StVG, OWiG, Allg. Verwaltungsvorschriften für die Erteilung einer Verwarnung bei Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten (VerwarnVwV) einschl. Verwarnungsgeldkatalog				
Zielgruppe				
Verkehrsteilnehmerrinnen und Verkehrsteilnehmer				
Ziele				
Verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge sind zu verwarnen. Bei der Parkraumüberwachung ist bei abgelaufenen Parkscheinen eine Karenzzeit von 10 Minuten einzuhalten. Um einen häufigen Umschlag pro Stellplatz zu erreichen, sind die bewirtschafteten Parkplätze zu folgenden Zeiten zu überwachen: Mo. - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr Die Zahl der berechtigten Einsprüche soll unter 0,5 % der ausgestellten Verwarnungen liegen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil der innerhalb der Karenzzeit verwarnten Fzg	0,00	0,00	0,00	0,00
Zeit der Parkraumüberwachung eingehalten?*	1,00	1,00	1,00	1,00
Anzahl der Verwarnungen	7.237,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
Anteil der berechtigten Einsprüche	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,23 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020104 Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	213,10	170,00	320,00	260,00	240,00	10,00	10,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.421,44	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.495,50	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	88.777,99	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	110.908,03	165.170,00	163.320,00	163.260,00	163.240,00	163.010,00	163.010,00
011	- Personalaufwendungen	101.963,21	119.390,00	116.560,00	119.020,00	120.200,00	121.390,00	122.590,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.862,22	14.590,00	3.190,00	3.190,00	3.190,00	3.190,00	3.190,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	213,10	180,00	320,00	260,00	240,00	10,00	10,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.951,01	5.210,00	5.140,00	5.140,00	5.140,00	5.140,00	5.140,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	116.989,54	139.370,00	125.210,00	127.610,00	128.770,00	129.730,00	130.930,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-6.081,51	25.800,00	38.110,00	35.650,00	34.470,00	33.280,00	32.080,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-6.081,51	25.800,00	38.110,00	35.650,00	34.470,00	33.280,00	32.080,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-6.081,51	25.800,00	38.110,00	35.650,00	34.470,00	33.280,00	32.080,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.187,14	3.900,00	3.670,00	3.680,00	3.680,00	3.680,00	3.700,00
029	= Teilergebnis	-9.268,65	21.900,00	34.440,00	31.970,00	30.790,00	29.600,00	28.380,00

Teilfinanzplan Produkt 020104 Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020105	Bürgerbüro		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Georg Voß			
Kurzbeschreibung				
Im Bürgerbüro der Stadt werden zahlreiche Leistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner angeboten. Hierzu gehören z.B. die Meldeangelegenheiten. Als Meldebehörde führt die Stadt alle im Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohnerinnen und Einwohner in einem Melderegister, um deren Identität und Wohnung feststellen und nachweisen zu können. Weitere Aufgabe ist die Ausstellung von Ausweisen und sonstigen Dokumenten auf Antrag und nach Prüfung der Voraussetzungen sowie die Führung entsprechender Register. Zu den weiteren Leistungen des Bürgerbüros gehören auch die Fundangelegenheiten. Durch das Angebot der kundenorientierten Information und Beratung ist das Bürgerbüro zu der zentralen Anlaufstelle der Stadtverwaltung geworden.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Melderechtsrahmengesetz (MRRG), Bundesmeldegesetz (BMG), Personalausweisgesetz (PAuswG), Passgesetz (PassG) einschließlich Ausführungsanweisungen, Erlasse und Verfügungen, BGB				
Zielgruppe				
Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Zuständigkeitsgebiet der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, alle sonstigen Ratsuchenden				
Ziele				
Die durchgehenden Öffnungszeiten in Meschede werden beibehalten, Samstags wird in Meschede eine zusätzliche Öffnungszeit angeboten. Zusätzlich werden Leistungen des Bürgerbüros in Freienohl angeboten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Aufwanddeckungsgrad	49,57	35,68	47,00	46,39
Öffnungszeiten pro Jahr in Stunden	2.300,00	2.530,00	2.230,00	2.230,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 3,77 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020105 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	258,42		600,00	600,00	330,00	10,00	10,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	158.615,88	135.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22,24	1.520,00					
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21,00						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.483,90	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	163.401,44	136.720,00	145.800,00	145.800,00	145.530,00	145.210,00	145.210,00
011	- Personalaufwendungen	199.495,94	218.310,00	193.170,00	197.260,00	199.220,00	201.200,00	203.200,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.911,45	22.380,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	258,42		1.390,00	1.390,00	1.120,00	150,00	150,00
015	- Transferaufwendungen	1.386,47	33.580,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.041,68	102.750,00	107.320,00	107.320,00	107.320,00	107.320,00	107.320,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	324.093,96	377.020,00	304.150,00	308.240,00	309.930,00	310.940,00	312.940,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-160.692,52	-240.300,00	-158.350,00	-162.440,00	-164.400,00	-165.730,00	-167.730,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-160.692,52	-240.300,00	-158.350,00	-162.440,00	-164.400,00	-165.730,00	-167.730,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-160.692,52	-240.300,00	-158.350,00	-162.440,00	-164.400,00	-165.730,00	-167.730,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.545,45	6.130,00	6.040,00	6.050,00	6.050,00	6.050,00	6.070,00
029	= Teilergebnis	-166.237,97	-246.430,00	-164.390,00	-168.490,00	-170.450,00	-171.780,00	-173.800,00

Teilfinanzplan Produkt 020105 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020106	Bürgerbüro - Serviceleistungen für andere Produkte -		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Georg Voß			
Kurzbeschreibung				
Im Bürgerbüro werden, außerhalb des allg. Ordnungsrechts, Leistungen vieler Fachbereiche der Verwaltung angeboten. Hinzu kommen Serviceleistungen für andere Behörden und Institutionen. Bei diesen Kurzgeschäften handelt sich u.a. um den Kartenvorverkauf für kulturelle Veranstaltungen, Hundesteueranmeldungen, Fragen zur Abfallbeseitigung, Antragsausgaben, Beantwortung von allg. Fragen, Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen und deren Weiterleitung, Verkauf von Parktickets sowie Stadt- und Wanderkarten, ggfs. Bearbeitung von Angelegenheiten anderer Bereiche (z.B. Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen).				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ratsbeschlüsse, Interne Dienstanweisungen				
Zielgruppe				
Alle Einwohnerrinnen und Einwohner im Zuständigkeitsgebiet der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, alle sonstigen Ratsuchenden.				
Ziele				
Die durchgehenden Öffnungszeiten in Meschede werden beibehalten, Samstags wird in Meschede eine zusätzliche Öffnungszeit angeboten. In Freienohl wird eine eingeschränkte Öffnungszeit angeboten				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Öffnungszeiten pro Jahr in Stunden	2.300,00	2.530,00	2.230,00	2.230,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,67 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020106 Bürgerbüro - Serviceleistungen für andere Produkte -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	125,52						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	674,22						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	799,74						
011	- Personalaufwendungen	34.506,88	38.400,00	34.410,00	35.130,00	35.480,00	35.840,00	36.200,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.592,86	3.820,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92,33						
017	= Ordentliche Aufwendungen	37.192,07	42.220,00	34.410,00	35.130,00	35.480,00	35.840,00	36.200,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-36.392,33	-42.220,00	-34.410,00	-35.130,00	-35.480,00	-35.840,00	-36.200,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-36.392,33	-42.220,00	-34.410,00	-35.130,00	-35.480,00	-35.840,00	-36.200,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-36.392,33	-42.220,00	-34.410,00	-35.130,00	-35.480,00	-35.840,00	-36.200,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	974,74	990,00	980,00	980,00	980,00	980,00	980,00
029	= Teilergebnis	-37.367,07	-43.210,00	-35.390,00	-36.110,00	-36.460,00	-36.820,00	-37.180,00

Teilfinanzplan Produkt 020106 Bürgerbüro - Serviceleistungen für andere Produkte -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	020107	Verkehrslenkung und -sicherung; verkehrsrechtliche Genehmigungen		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Willi Dauenhauer			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist als mittlere kreisangehörige Gemeinde selbständige örtliche Straßenverkehrsbehörde im Sinne der Straßenverkehrsordnung. Sie kann in eigener Zuständigkeit verkehrsregelnde Maßnahmen aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs anordnen. Ferner kann sie in bestimmten Einzelfällen oder allgemein für bestimmte Antragsteller Ausnahmen von den Bestimmungen der StVO erteilen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO) mit allg. Verwaltungsvorschriften und Dienstanweisungen, Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Ferienreiseverordnung, Richtlinien für Lichtsignalanlagen (RILSA), Richtlinien für wegweisende Beschilderung außerhalb von Autobahnen (RWB 2000), Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt), etc.				
Zielgruppe				
Alle Verkehrsteilnehmer, d. h. Autofahrer, Radfahrer, Fußgänger, Tiefbauunternehmen, Handwerker, Speditionen, Schwerbehinderte, Anlieger, etc.				
Ziele				
Langfristig sollen alle Straßenübergänge barrierefrei sein. Einmal jährlich werden die Schulwegpläne der Grundschulen auf geänderte verkehrliche Gegebenheiten überprüft und erforderlichenfalls angepasst. In der Örtlichkeit sind die vorgeschlagenen Querungsstellen zu markieren. In Zusammenarbeit mit der Unfallkommission, der Polizei und den Straßenbaulasträgern sind bei Unfallhäufungsstellen zeitnah Maßnahmen zu treffen, um diese zu entschärfen und weitere Unfälle zu vermeiden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil barrierefreier Straßenübergänge	83,00	83,00	83,00	83,00
Anteil überprüfter Schulwegpläne	100,00	100,00	100,00	100,00
Anzahl Unfallhäufungsstellen	5,00	2,00	2,00	2,00
Anzahl Unfälle an Unfallhäufungsstellen	5,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,35 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020107 Verkehrslenkung und -sicherung; verkehrsrechtliche Genehmigungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.648,00	5.630,00	3.030,00	2.890,00	2.890,00	2.750,00	2.160,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.556,00	14.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.608,66	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.599,91	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	36.412,57	20.630,00	24.030,00	23.890,00	23.890,00	23.750,00	23.160,00
011	- Personalaufwendungen	100.283,41	97.020,00	104.240,00	106.550,00	107.570,00	108.600,00	109.650,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.611,54	52.850,00	80.910,00	76.410,00	76.410,00	76.410,00	76.410,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	14.449,00	6.390,00	3.060,00	2.920,00	2.920,00	2.790,00	2.190,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.908,98	2.630,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	161.252,93	158.890,00	190.760,00	188.430,00	189.450,00	190.350,00	190.800,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-124.840,36	-138.260,00	-166.730,00	-164.540,00	-165.560,00	-166.600,00	-167.640,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-124.840,36	-138.260,00	-166.730,00	-164.540,00	-165.560,00	-166.600,00	-167.640,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-124.840,36	-138.260,00	-166.730,00	-164.540,00	-165.560,00	-166.600,00	-167.640,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.830,10	34.840,00	36.280,00	36.870,00	37.020,00	37.310,00	38.210,00
029	= Teilergebnis	-162.670,46	-173.100,00	-203.010,00	-201.410,00	-202.580,00	-203.910,00	-205.850,00

Teilfinanzplan Produkt 020107 Verkehrslenkung und -sicherung; verkehrsrechtliche Genehmigungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			5.000,00				
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen			-5.000,00				
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)			-5.000,00				

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0202	Feuer-, Zivil- und Katastrophenschutz		
Produkt	020201	Feuerwehr und Brandschutz		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Wolfgang Sträter			
Kurzbeschreibung				
Die Gemeinden haben die gesetzliche Pflicht zur Bekämpfung von Schadenfeuer sowie zur Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden, eine den örtlichen Verhältnissen entsprechend leistungsfähige Feuerwehr zu unterhalten. In der Kreis- und Hochschulstadt Meschede wird diese Aufgabe ausschließlich von freiwilligen Feuerwehrkräften durchgeführt, welche in zwei Löschzügen, gleichzeitig in Stützpunktwehren und zehn Löschgruppen, organisiert sind.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Verordnung über die Laufbahn der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr, diverse Ausführungsbestimmungen und Verordnungen, Verwaltungs-, Dienst- und Ausbildungsvorschriften.				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Gewerbetreibende, Gäste und Besucherinnen und Besucher der Kreis- und Hochschulstadt Meschede.				
Ziele				
Der Feuerschutz soll auch zukünftig durch eine freiwillige Feuerwehr ohne hauptamtliche Kräfte gewährleistet sein. Dazu ist es notwendig, dass in den Löschzügen und -gruppen konstant mindestens 450 Feuerwehrleute organisiert sind. Die Jugendfeuerwehren sollen insgesamt eine Gesamtstärke von mind. 150 Jugendlichen aufweisen. Die Vorgaben des Brandschutzbedarfsplanes sind einzuhalten. Der Erreichungsgrad des Schutzzieles, dass in 8 Minuten 9 Feuerwehrangehörige bei bestimmten Einsätzen (gemäß Bez.Reg.) im bauplanungsrechtlichen Innenbereich am Einsatzort sind, ist in mindestens 75 % der Einsätze einzuhalten. Die Pflichtaufgabe Feuerwehr führt zu erheblichen Kosten. Die gesetzlich mögliche Kostenerstattung bei bestimmten Einsätzen ist vollständig auszuschöpfen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der aktiven Feuerwehrleute	463,00	450,00	450,00	450,00
Anzahl der aktiven Jugendfeuerwehrleute	132,00	150,00	150,00	150,00
Anzahl Brandschutzaufklärung in Kindergärten	4,00	3,00	3,00	3,00
Anzahl Brandschutzaufklärung in Grundschulen	3,00	3,00	3,00	3,00
Quote der Einsätze mit erreichtem Schutzziel	78,00	78,00	78,00	78,00
Kostendeckungsgrad der abrechnungsfähigen Eins.	96,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,19 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020201 Feuerwehr und Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.785,17	190.600,00	256.530,00	248.540,00	224.380,00	223.140,00	214.760,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.733,82	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	847,40		600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.296,94	9.600,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.351,79	2.730,00	2.730,00	2.730,00	2.730,00	2.730,00	2.730,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	373.015,12	242.930,00	308.860,00	300.870,00	276.710,00	275.470,00	267.090,00
011	- Personalaufwendungen	92.946,25	84.420,00	131.160,00	134.530,00	135.620,00	136.740,00	137.880,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350.598,18	272.280,00	290.040,00	294.450,00	289.950,00	289.950,00	289.950,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	429.975,77	354.450,00	367.390,00	356.700,00	324.930,00	314.170,00	304.370,00
015	- Transferaufwendungen	212,50						
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.431,56	124.240,00	145.310,00	163.710,00	163.710,00	163.710,00	163.710,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.001.164,26	835.390,00	933.900,00	949.390,00	914.210,00	904.570,00	895.910,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-628.149,14	-592.460,00	-625.040,00	-648.520,00	-637.500,00	-629.100,00	-628.820,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-628.149,14	-592.460,00	-625.040,00	-648.520,00	-637.500,00	-629.100,00	-628.820,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-628.149,14	-592.460,00	-625.040,00	-648.520,00	-637.500,00	-629.100,00	-628.820,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.403,50						
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.423,78	5.990,00	13.820,00	14.020,00	14.080,00	14.180,00	14.490,00
029	= Teilergebnis	-635.169,42	-598.450,00	-638.860,00	-662.540,00	-651.580,00	-643.280,00	-643.310,00

Teilfinanzplan Produkt 020201 Feuerwehr und Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	170.986,13	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	170.986,13	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	28.598,37						
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	243.712,04	280.000,00	420.000,00	420.000,00	340.000,00	380.000,00	415.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(120.000,00)	(80.000,00)	(50.000,00)	(90.000,00)
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-272.310,41	-280.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-340.000,00	-380.000,00	-415.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-101.324,28	-150.000,00	-290.000,00	-290.000,00	-210.000,00	-250.000,00	-285.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-120.000,00)	(-80.000,00)	(-50.000,00)	(-90.000,00)

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20070013 Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	88.213,22	180.000,00	200.000,00	250.000,00	240.000,00	280.000,00	310.000,00
	20080039 Einrichtungsgegenstände Feuerwehr 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	1.611,60	0,00	10.000,00	10.000,00	20.000,00	20.000,00	25.000,00
	20130003 Anschaffung Digitalfunk Feuerwehr 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	51.836,40	35.000,00	35.000,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00
	20130004 Beschaffung Feuerwehrbekleidung (Festwert) 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	5.000,00 73.082,53	0,00 40.000,00	0,00 45.000,00	0,00 45.000,00	0,00 50.000,00	0,00 50.000,00	0,00 50.000,00
	20130006 Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Meschede 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	28.598,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20140038 Anschaffung Sirenenanlagen 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	36.031,28 9.699,39	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20140041 Feuerschutzpauschale 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	129.954,85	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
	20190009 Überdruckatemschutzgeräte Feuerwehr 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	100.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-19.268,90	-25.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-19.268,90	-25.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-272.310,41	-280.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-340.000,00	-380.000,00	-415.000,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	170.986,13	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Feuer-, Zivil- und Katastrophenschutz
Produkt	020202	Katastrophenschutz und zivile Verteidigung
Fachbereich	Ordnung	
Verantwortlich	Wolfgang Sträter	
Kurzbeschreibung		
Aufgabe des Zivilschutzes ist es, durch nichtmilitärische Maßnahmen die Bevölkerung, ihre Wohnungen und Arbeitsstätten, lebens- oder verteidigungswichtige zivile Dienststellen, Betriebe, Einrichtungen und Anlagen sowie das Kulturgut vor Kriegseinwirkungen zu schützen und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern. Aufgabenträger für den Katastrophenschutz sind die Kreise. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterstützt den Hochsauerlandkreis durch Informationen und Einbindung der kommunalen Feuerwehrrkräfte und -ausrüstung in die Einheiten des Katastrophenschutzes. Die Einbindung erfolgt organisatorisch und praktisch durch den Hochsauerlandkreis als zuständige Behörde.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG), diverse Ausführungsbestimmung und Verordnungen, Katastrophenschutzpläne des HSK, diverse Verwaltungs-, Dienst- und Ausbildungsvorschriften		
Zielgruppe		
Einwohnerinnen und Einwohner, andere Behörden		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 0,01 Stellen * -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 020202 Katastrophenschutz und zivile Verteidigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	19,37						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	19,37						
011	- Personalaufwendungen	779,02	600,00	640,00	660,00	660,00	660,00	660,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27,75	100,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	71,30						
017	= Ordentliche Aufwendungen	878,07	700,00	640,00	660,00	660,00	660,00	660,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-858,70	-700,00	-640,00	-660,00	-660,00	-660,00	-660,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-858,70	-700,00	-640,00	-660,00	-660,00	-660,00	-660,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-858,70	-700,00	-640,00	-660,00	-660,00	-660,00	-660,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13,17	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
029	= Teilergebnis	-871,87	-720,00	-660,00	-680,00	-680,00	-680,00	-680,00

Teilfinanzplan Produkt 020202 Katastrophenschutz und zivile Verteidigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0203	Personenstandswesen		
Produkt	020301	Personenstandswesen		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Wolfgang Sträter			
Kurzbeschreibung				
Die Beurkundungen im Personenstandswesen sind hoheitliche Tätigkeiten, aus denen Geburts-, Heirats- und Sterberegister (seit 2009: elektronisch) angelegt werden. Alle Eintragungen erfolgen nach nationalem und internationalem Recht. Sämtliche Registereinträge sind nach den Vorschriften des Personenstandsgesetzes durch Folgebeurkundungen und Hinweise zu ergänzen und zu berichtigen (Fortführung). Aus allen Registern werden von den Standesbeamten/Standesbeamtinnen Personenstandsurkunden ausgestellt. Alle bis zum 31.12.2008 in Papierform geführten Personenstandseinträge sind in die elektronischen Register zu überführen (Nacherfassung). Sonstige Beurkundungen wie Namenserkklärungen, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, Bearbeitung von Vater- und Mutterschaftsanerkennungen, Nachbeurkundungen von Personenstandsfällen im Ausland.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandsverordnung (PStV), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum BGB, Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG), Adoptionswirkungsgesetz (AdwirkG), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Bundesvertriebenengesetz (BVFG), Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Freizügigkeitsgesetz/EU - (FreizügG/EU), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) und Konsulargesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), Bevölkerungsstatistikgesetz (BevStatG), Beurkundungsgesetz (BeurkG), internationales Ehe- u. Kindschaftsrecht.				
Zielgruppe				
Alle Einwohner / -innen; Personen, die sich zum Zeitpunkt des Personenstandsfalles im Stadtgebiet Meschede aufgehalten haben; Brautpaare				
Ziele				
Die Wartezeiten im Standesamt sollen regelmäßig nicht mehr als 15 Min. betragen. Werden von Brautpaaren Wünsche bezügl. Termin und Ort ihrer Trauung geäußert, so werden diese im möglichen Rahmen berücksichtigt. Für Trauungen außerhalb des Rathauses wird ab 2008 wegen des erhöhten Aufwandes ein kostendeckendes Entgelt erhoben. Ziel ist es, den Aufwanddeckungsgrad dauerhaft zwischen 17 % und 19 % zu halten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Wartezeit in min	7,00	10,00	10,00	10,00
Anteil berücksichtigter Wünsche	97,00	95,00	95,00	95,00
Aufwanddeckungsgrad	21,19	17,89	19,60	19,19
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,53 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020301 Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.228,25	40.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.871,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.696,93						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	48.891,68	42.100,00	40.100,00	40.100,00	40.100,00	40.100,00	40.100,00
011	- Personalaufwendungen	201.723,86	187.980,00	192.650,00	197.010,00	198.880,00	200.760,00	202.650,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.613,81	36.690,00	3.060,00	3.060,00	3.060,00	3.060,00	3.060,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	407,84	400,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.650,29	5.230,00	5.010,00	5.010,00	5.010,00	5.010,00	5.010,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	227.395,80	230.300,00	200.720,00	205.080,00	206.950,00	208.830,00	210.720,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-178.504,12	-188.200,00	-160.620,00	-164.980,00	-166.850,00	-168.730,00	-170.620,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-178.504,12	-188.200,00	-160.620,00	-164.980,00	-166.850,00	-168.730,00	-170.620,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-178.504,12	-188.200,00	-160.620,00	-164.980,00	-166.850,00	-168.730,00	-170.620,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.346,34	5.010,00	3.830,00	3.840,00	3.840,00	3.840,00	3.860,00
029	= Teilergebnis	-181.850,46	-193.210,00	-164.450,00	-168.820,00	-170.690,00	-172.570,00	-174.480,00

Teilfinanzplan Produkt 020301 Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0204	Statistiken und Wahlen		
Produkt	020401	Statistiken		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Abwicklung verschiedener Statistiken, Zählungen und Erhebungen im Auftrag des Landes und des Bundes.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Statistikgesetze, Datenschutzgesetze				
Zielgruppe				
Auskunftspflichtige, IT NRW				
Ziele				
Die Zählungen, Erhebungen und Statistiken sollen innerhalb des für die Bearbeitung vorgesehenen Zeitrahmens abgewickelt werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil der fristgerechten Statistiken in %	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,05 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020401 Statistiken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	103,10						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	103,10						
011	- Personalaufwendungen	4.485,17	4.370,00	4.260,00	4.350,00	4.390,00	4.430,00	4.470,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138,73	230,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6,60						
017	= Ordentliche Aufwendungen	4.630,50	4.600,00	4.260,00	4.350,00	4.390,00	4.430,00	4.470,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-4.527,40	-4.600,00	-4.260,00	-4.350,00	-4.390,00	-4.430,00	-4.470,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-4.527,40	-4.600,00	-4.260,00	-4.350,00	-4.390,00	-4.430,00	-4.470,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-4.527,40	-4.600,00	-4.260,00	-4.350,00	-4.390,00	-4.430,00	-4.470,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65,86	80,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
029	= Teilergebnis	-4.593,26	-4.680,00	-4.330,00	-4.420,00	-4.460,00	-4.500,00	-4.540,00

Teilfinanzplan Produkt 020401 Statistiken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0204	Statistiken und Wahlen		
Produkt	020402	Wahlen und Abstimmungen		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen, Wahlen zum Ausländerbeirat, Volksbegehren und Volksinitiativen, Bürgerbegehren und Bürgerinitiativen				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Europawahlgesetz (EuWG), Europawahlordnung (EuWO), Bundeswahlgesetz (BWG), Bundeswahlordnung (BWO), Landeswahlgesetz (LWahlG), Landeswahlordnung (LWahlO), Kommunalwahlgesetz (KWahlG), Kommunalwahlordnung (KWahlO)				
Zielgruppe				
Wählerinnen und Wähler, Organisatoren von Volksinitiativen, Ausländergruppen				
Ziele				
Die Wahlergebnisse sind innerhalb von fünf Stunden nach Schließung der Wahllokale zu ermitteln. Alle Wahllokale sollen barrierefrei zu erreichen sein.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
fristger. Bekanntm. Wahlergebnisse erfolgt?*	1,00	1,00	1,00	1,00
Anteil barrierefreier Wahllokale in %	95,00	90,00	95,00	95,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,20 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 020402 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30,00						
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.847,40		22.000,00		40.000,00		
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	360,50						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	41.237,90		22.000,00		40.000,00		
011	- Personalaufwendungen	16.138,46	15.760,00	15.490,00	15.820,00	15.970,00	16.130,00	16.290,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	554,88	860,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen	30,00						
015	- Transferaufwendungen		7.150,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.567,04		26.600,00	26.600,00	26.600,00	600,00	600,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	53.290,38	23.770,00	42.090,00	42.420,00	42.570,00	16.730,00	16.890,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-12.052,48	-23.770,00	-20.090,00	-42.420,00	-2.570,00	-16.730,00	-16.890,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-12.052,48	-23.770,00	-20.090,00	-42.420,00	-2.570,00	-16.730,00	-16.890,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-12.052,48	-23.770,00	-20.090,00	-42.420,00	-2.570,00	-16.730,00	-16.890,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.306,71	6.300,00	2.330,00	2.360,00	2.370,00	2.390,00	2.440,00
029	= Teilergebnis	-16.359,19	-30.070,00	-22.420,00	-44.780,00	-4.940,00	-19.120,00	-19.330,00

Teilfinanzplan Produkt 020402 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.051.298,20	829.550,00	849.880,00	834.800,00	836.720,00	834.950,00	831.550,00
003	+ Sonstige Transfererträge	256.770,00		376.770,00	376.770,00			
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	195.399,69	269.760,00	194.990,00	194.990,00	194.990,00	194.990,00	194.990,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.200,00	4.200,00					
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.331,65	21.680,00	19.190,00	21.530,00	21.530,00	21.530,00	21.530,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	238.470,47	370,00	590,00	590,00	590,00	590,00	590,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.824.470,01	1.125.560,00	1.441.420,00	1.428.680,00	1.053.830,00	1.052.060,00	1.048.660,00
011	- Personalaufwendungen	1.041.748,08	1.075.220,00	1.133.850,00	1.157.660,00	1.169.250,00	1.180.960,00	1.192.800,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.024.380,36	2.646.160,00	2.960.270,00	3.322.920,00	2.856.290,00	3.028.000,00	3.058.770,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	1.485.381,27	1.259.450,00	1.105.050,00	909.240,00	876.750,00	874.480,00	840.000,00
015	- Transferaufwendungen	575.364,61	700.410,00	689.110,00	702.400,00	715.310,00	715.310,00	700.310,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	285.781,87	299.170,00	381.800,00	310.300,00	310.300,00	310.300,00	310.300,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	6.412.656,19	5.980.410,00	6.270.080,00	6.402.520,00	5.927.900,00	6.109.050,00	6.102.180,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-4.588.186,18	-4.854.850,00	-4.828.660,00	-4.973.840,00	-4.874.070,00	-5.056.990,00	-5.053.520,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-4.588.186,18	-4.854.850,00	-4.828.660,00	-4.973.840,00	-4.874.070,00	-5.056.990,00	-5.053.520,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-4.588.186,18	-4.854.850,00	-4.828.660,00	-4.973.840,00	-4.874.070,00	-5.056.990,00	-5.053.520,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	204.022,81	222.920,00	227.920,00	231.720,00	194.280,00	195.600,00	199.680,00
029	= Teilergebnis	-4.792.208,99	-5.077.770,00	-5.056.580,00	-5.205.560,00	-5.068.350,00	-5.252.590,00	-5.253.200,00

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		379.000,00	350.000,00	417.790,00	525.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		379.000,00	350.000,00	417.790,00	525.000,00		
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	56.117,81	489.000,00	809.000,00	778.000,00	750.000,00	1.200.000,00	400.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	262.233,63	121.050,00	256.100,00	325.300,00	100.500,00	500,00	500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-318.351,44	-610.050,00	-1.065.100,00	-1.103.300,00	-850.500,00	-1.200.500,00	-400.500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-318.351,44	-231.050,00	-715.100,00	-685.510,00	-325.500,00	-1.200.500,00	-400.500,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulen		
Produkt	030101	Grundschulen		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterhält zurzeit 5 Grundschulen als Hauptstandorte. In Remblinghausen und Wennemen gibt es Teilstandorte der Schule unter dem Regenbogen bzw. der St. Nikolaus Grundschule. Durch die Verteilung der Schulstandorte über das gesamte Stadtgebiet, ist eine relativ ortsnahe Versorgung der Grundschulen gewährleistet.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Schulgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen u.a.				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler der Primarstufe aus den einzelnen Schulbezirken der Kreis- und Hochschulstadt Meschede; Erziehungsberechtigte; Schulkollegium				
Ziele				
- Die Anzahl der ganztagsbetreuten Schüler/innen soll 20 % betragen. - Solange es die Übergangsquoten zulassen, soll das dreigliedrige Schulsystem beibehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Grundschulen	5,00	5,00	5,00	5,00
GS gesamt Anteil ganztagsbetr. Schüler zur Gesamtanzahl der Schüler	22,74	20,00	20,00	20,00
GS gesamt Anteil 8-13 Uhr betr. Schüler zur Gesamtanzahl der Schüler	17,32	5,00	5,00	5,00
GS gesamt Übergangsquote Hauptschule	23,87	19,50	19,50	19,50
GS gesamt Übergangsquote Realschule	48,88	44,50	44,50	44,50
GS gesamt Übergangsquote Gymnasium	25,41	36,00	36,00	36,00
GS gesamt Anzahl Schüler/-innen	1.016,00	1.049,00	1.040,00	1.024,00
GS gesamt Energieeinsatz pro Schüler	153,20	176,00	160,20	176,60
GS gesamt Produktergebnis pro Schüler	-1.657,08	-1.748,13	-1.772,90	-1.730,39
GS gesamt Einnahmen von Benutzungsgebühren TH	16.188,75	14.000,00	14.000,00	14.000,00
GS gesamt Auslastung	80,80	78,00	78,00	78,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 8,00 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 030101 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	472.426,88	469.200,00	512.890,00	523.500,00	521.610,00	519.960,00	519.110,00
003	+ Sonstige Transfererträge	46.348,48		51.770,00	336.770,00			
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175.859,69	252.460,00	178.090,00	178.090,00	178.090,00	178.090,00	178.090,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.080,00	1.080,00					
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.398,43	530,00	630,00	730,00	730,00	730,00	730,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	65.209,04						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	762.322,52	723.270,00	743.380,00	1.039.090,00	700.430,00	698.780,00	697.930,00
011	- Personalaufwendungen	402.303,91	415.640,00	422.770,00	431.650,00	435.970,00	440.340,00	444.760,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	844.593,18	804.970,00	927.410,00	1.209.640,00	936.390,00	949.180,00	962.290,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	492.591,88	498.090,00	404.430,00	381.620,00	348.810,00	346.690,00	345.860,00
015	- Transferaufwendungen	497.147,92	617.410,00	586.060,00	599.350,00	612.260,00	612.260,00	612.260,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.276,30	98.240,00	101.700,00	101.700,00	101.700,00	101.700,00	101.700,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	2.336.913,19	2.434.350,00	2.442.370,00	2.723.960,00	2.435.130,00	2.450.170,00	2.466.870,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.574.590,67	-1.711.080,00	-1.698.990,00	-1.684.870,00	-1.734.700,00	-1.751.390,00	-1.768.940,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.574.590,67	-1.711.080,00	-1.698.990,00	-1.684.870,00	-1.734.700,00	-1.751.390,00	-1.768.940,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.574.590,67	-1.711.080,00	-1.698.990,00	-1.684.870,00	-1.734.700,00	-1.751.390,00	-1.768.940,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.000,69	122.710,00	111.140,00	113.010,00	113.500,00	114.430,00	117.300,00
029	= Teilergebnis	-1.683.591,36	-1.833.790,00	-1.810.130,00	-1.797.880,00	-1.848.200,00	-1.865.820,00	-1.886.240,00

Teilfinanzplan Produkt 030101 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		94.750,00	50.000,00				
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		94.750,00	50.000,00				
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	32.174,50	94.750,00	59.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	42.431,58	42.650,00	46.400,00	46.700,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-74.606,08	-137.400,00	-105.400,00	-46.700,00			
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-74.606,08	-42.650,00	-55.400,00	-46.700,00			

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20170008 Grundschulen, Förderprogramm "Gute Schule 2020"							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170060 Baumaßnahmen Grundschule Wennemen							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	2.174,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190055 Bewegl. Vermögensgegenstände Marienschule							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	7.200,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00
	20190057 Bewegl. Vermögensgegenstände Schule u.d. Regenbogen							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	9.600,00	9.600,00	0,00	0,00	0,00
	20190059 Bewegl. Vermögensgegenstände St.-Johannes-Schule							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	3.200,00	3.200,00	0,00	0,00	0,00
	20190061 Bewegl. Vermögensgegenstände Luziaschule							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00
	20190063 Bewegl. Vermögensgegenstände St.-Nikolaus-Schule							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-72.431,58	-42.650,00	-72.400,00	-13.500,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-72.431,58	-42.650,00	-22.400,00	-13.500,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-74.606,08	-137.400,00	-105.400,00	-46.700,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	94.750,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulen		
Produkt	030102	Hauptschulen		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Schulgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen u.a.				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler der Sek. I aus den einzelnen Schulbezirken der Kreis- und Hochschulstadt Meschede; Erziehungsberechtigte; Schulkollegium				
Ziele				
- Die beiden Hauptschulen sollen langfristig bestehen bleiben.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Hauptschulen	2,00	2,00	2,00	2,00
Abschlussquote Klasse 10	100,00	100,00	100,00	100,00
Übergangsquote Gymnasium	1,74	2,00	2,00	2,00
Abschluss mit Qualifikation f. Sek. II	25,22	25,00	25,00	25,00
HS gesamt Anzahl Schüler/-innen	580,00	521,00	561,00	537,00
HS gesamt Energieeinsatz pro Schüler	128,26	205,00	195,83	210,07
HS gesamt Produktergebnis pro Schüler	-1.926,88	-2.336,14	-2.083,46	-2.141,56
HS gesamt Einnahmen von Benutzungsgebühren TH	9.251,25	7.700,00	7.700,00	7.700,00
HS gesamt Auslastung nach Schulen	100,69	94,00	94,00	94,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 4,27 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 030102 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	244.647,95	109.060,00	81.820,00	87.840,00	101.850,00	101.790,00	100.280,00
003	+ Sonstige Transfererträge	55.618,19		165.000,00				
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.251,25	7.700,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.476,12	11.050,00	6.680,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	57.229,53	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	378.223,04	128.180,00	261.670,00	102.810,00	116.820,00	116.760,00	115.250,00
011	- Personalaufwendungen	226.405,67	239.490,00	231.050,00	235.910,00	238.270,00	240.660,00	243.080,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	814.277,75	654.590,00	749.410,00	658.160,00	701.000,00	717.060,00	724.350,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	317.187,26	292.750,00	276.780,00	205.960,00	216.470,00	216.380,00	214.500,00
015	- Transferaufwendungen	38.678,71	35.000,00	37.610,00	37.610,00	37.610,00	37.610,00	37.610,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.987,38	72.440,00	74.500,00	74.500,00	74.500,00	74.500,00	74.500,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.465.536,77	1.294.270,00	1.369.350,00	1.212.140,00	1.267.850,00	1.286.210,00	1.294.040,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.087.313,73	-1.166.090,00	-1.107.680,00	-1.109.330,00	-1.151.030,00	-1.169.450,00	-1.178.790,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.087.313,73	-1.166.090,00	-1.107.680,00	-1.109.330,00	-1.151.030,00	-1.169.450,00	-1.178.790,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.087.313,73	-1.166.090,00	-1.107.680,00	-1.109.330,00	-1.151.030,00	-1.169.450,00	-1.178.790,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.278,09	51.040,00	67.390,00	68.530,00	30.390,00	30.390,00	30.390,00
029	= Teilergebnis	-1.117.591,82	-1.217.130,00	-1.175.070,00	-1.177.860,00	-1.181.420,00	-1.199.840,00	-1.209.180,00

Teilfinanzplan Produkt 030102 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		94.750,00	300.000,00	417.790,00	525.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		94.750,00	300.000,00	417.790,00	525.000,00		
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	12.603,62	94.750,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	400.000,00	400.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	44.524,37	31.100,00	45.100,00	45.100,00	100.000,00		
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-57.127,99	-125.850,00	-795.100,00	-795.100,00	-850.000,00	-400.000,00	-400.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-57.127,99	-31.100,00	-495.100,00	-377.310,00	-325.000,00	-400.000,00	-400.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20170013 Hauptschulen, Förderprogramm "Gute Schule 2020"							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190043 Naturwissenschaftlicher Raum Hauptschule Freienohl							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
	20190045 Sanierung Gebäudeteile August- Macke-Schulzentrum							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	300.000,00	417.790,00	525.000,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	400.000,00	400.000,00
	20190047 Bewegl. Vermögensgegenstände HS St.-Walburga							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	10.200,00	10.200,00	0,00	0,00	0,00
	20190049 Bewegl. Vermögensgegenstände Konrad-Adenauer-HS							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	27.700,00	27.700,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-57.127,99	-31.100,00	-7.200,00	-7.200,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-57.127,99	-31.100,00	-7.200,00	-7.200,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-57.127,99	-125.850,00	-795.100,00	-795.100,00	-850.000,00	-400.000,00	-400.000,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	94.750,00	300.000,00	417.790,00	525.000,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulen		
Produkt	030103	Realschulen		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Schulgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen u.a.				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtgebiet Meschede und Umgebung; Erziehungsberechtigte; Schulkollegium				
Ziele				
- Die Realschule soll langfristig bestehen bleiben.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Realschulen	1,00	1,00	1,00	1,00
Abschlussquote	100,00	100,00	100,00	100,00
Übergangsquote Gymnasium	18,03	17,00	17,00	17,00
Abschluss mit Qualifikation f. Sek. II	60,66	60,00	60,00	60,00
Anzahl Schüler/-innen	449,00	448,00	432,00	430,00
Energieeinsatz pro Schüler	86,03	147,00	132,50	145,21
Produktergebnis pro Schüler	-1.577,87	-1.565,71	-1.590,38	-2.026,76
Einnahmen von Benutzungsgebühren TH	6.022,50	4.500,00	4.500,00	4.500,00
Auslastung nach Schulen	94,44	90,00	90,00	90,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,33 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 030103 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171.176,91	134.640,00	138.210,00	137.690,00	137.520,00	137.490,00	137.490,00
003	+ Sonstige Transfererträge	55.618,18		160.000,00	40.000,00			
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.022,50	4.900,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.456,60	2.600,00	1.880,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.969,21		220,00	220,00	220,00	220,00	220,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	346.243,40	142.140,00	305.410,00	185.010,00	144.840,00	144.810,00	144.810,00
011	- Personalaufwendungen	124.759,95	129.970,00	135.150,00	137.980,00	139.360,00	140.760,00	142.170,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.539,32	416.760,00	587.590,00	610.870,00	435.050,00	571.610,00	575.510,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	337.650,01	210.340,00	195.550,00	195.020,00	194.860,00	194.830,00	194.830,00
015	- Transferaufwendungen	22.386,31	20.000,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.682,77	51.940,00	50.440,00	50.440,00	50.440,00	50.440,00	50.440,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.013.018,36	829.010,00	989.950,00	1.015.530,00	840.930,00	978.860,00	984.170,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-666.774,96	-686.870,00	-684.540,00	-830.520,00	-696.090,00	-834.050,00	-839.360,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-666.774,96	-686.870,00	-684.540,00	-830.520,00	-696.090,00	-834.050,00	-839.360,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-666.774,96	-686.870,00	-684.540,00	-830.520,00	-696.090,00	-834.050,00	-839.360,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.688,70	14.570,00	26.360,00	26.800,00	26.920,00	27.140,00	27.810,00
029	= Teilergebnis	-708.463,66	-701.440,00	-710.900,00	-857.320,00	-723.010,00	-861.190,00	-867.170,00

Teilfinanzplan Produkt 030103 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		94.750,00					
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		94.750,00					
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	11.339,69	94.750,00		28.000,00		800.000,00	
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	141.640,56	17.350,00	18.600,00	17.500,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-152.980,25	-112.100,00	-18.600,00	-45.500,00		-800.000,00	
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-152.980,25	-17.350,00	-18.600,00	-45.500,00		-800.000,00	

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20170014 Realschule, Förderprogramm "Gute Schule 2020"							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	108.995,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190044 Hackschnitzelheizung Realschule, Schulzentrum							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	28.000,00	0,00	800.000,00	0,00
	20190051 Bewegl. Vermögensgegenstände Realschule							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	15.400,00	13.700,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-43.984,81	-17.350,00	-3.200,00	-3.800,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-43.984,81	-17.350,00	-3.200,00	-3.800,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-152.980,25	-112.100,00	-18.600,00	-45.500,00	0,00	-800.000,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	120.000,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulen		
Produkt	030104	Gymnasien		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterhält im "August-Macke-Schulzentrum" ein Gymnasium. Für das Gymnasium ist kein räumlich abgegrenzter Schuleinzugsbereich gebildet worden, als Einzugsbereich gilt das gesamte Stadtgebiet Meschedes. Darüber hinaus wird das Gymnasium von Schülerinnen und Schülern aus nahe liegenden Städten und Gemeinden besucht, für die das Gymnasium in Meschede das nächstgelegene Gymnasium ist. Konkurrenz erhält das städt. Gymnasium durch das in privater Trägerschaft geführte Gymnasium der Benediktiner.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Schulgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen u.a.				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtgebiet Meschede und Umgebung				
Ziele				
- Das Gymnasium soll langfristig vorgehalten werden. - Die Abschlussquote soll gehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Gymnasien	1,00	1,00	1,00	1,00
Abschlussquote	96,20	100,00	100,00	100,00
Anzahl Schüler/-innen	695,00	707,00	597,00	562,00
Energieeinsatz pro Schüler	87,95	160,00	160,23	185,59
Produktergebnis pro Schüler	-1.756,99	-1.688,70	-1.616,36	-1.871,75
Einnahmen aus Benutzungsgebühren TH	4.266,25	4.700,00	4.700,00	4.700,00
Auslastung nach Schulen	95,57	96,00	96,00	96,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 3,34 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 030104 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.046,46	116.150,00	116.460,00	85.270,00	75.240,00	75.210,00	74.170,00
003	+ Sonstige Transfererträge	99.185,15						
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.266,25	4.700,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.120,00	3.120,00					
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.680,50	7.500,00	10.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.274,75						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	281.573,11	131.470,00	130.460,00	101.270,00	91.240,00	91.210,00	90.170,00
011	- Personalaufwendungen	178.596,58	179.350,00	185.540,00	189.430,00	191.330,00	193.240,00	195.170,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	877.436,23	767.530,00	693.250,00	841.640,00	781.240,00	787.540,00	794.010,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	337.952,12	257.770,00	227.790,00	126.140,00	116.110,00	116.080,00	84.310,00
015	- Transferaufwendungen	17.151,67	20.000,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00	21.220,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.820,66	69.930,00	70.080,00	70.080,00	70.080,00	70.080,00	70.080,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.481.957,26	1.294.580,00	1.197.880,00	1.248.510,00	1.179.980,00	1.188.160,00	1.164.790,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.200.384,15	-1.163.110,00	-1.067.420,00	-1.147.240,00	-1.088.740,00	-1.096.950,00	-1.074.620,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.200.384,15	-1.163.110,00	-1.067.420,00	-1.147.240,00	-1.088.740,00	-1.096.950,00	-1.074.620,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.200.384,15	-1.163.110,00	-1.067.420,00	-1.147.240,00	-1.088.740,00	-1.096.950,00	-1.074.620,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.725,72	30.800,00	20.390,00	20.730,00	20.820,00	20.990,00	21.510,00
029	= Teilergebnis	-1.221.109,87	-1.193.910,00	-1.087.810,00	-1.167.970,00	-1.109.560,00	-1.117.940,00	-1.096.130,00

Teilfinanzplan Produkt 030104 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		94.750,00					
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		94.750,00					
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen		204.750,00					
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	33.637,12	29.450,00	65.500,00	135.500,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-33.637,12	-234.200,00	-65.500,00	-135.500,00			
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-33.637,12	-139.450,00	-65.500,00	-135.500,00			

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20130025 Einrichtung Gymnasium (Festwert)							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	22.686,90	15.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20130026 Ausstattung Fachräume Gymnasium (Festwert)							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	9.458,71	11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170015 Gymnasium, Förderprogramm "Gute Schule 2020"							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170016 Aufzugsanlage Gymnasium							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190040 Trecker Schulzentrum							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20190041 Naturwissenschaftlicher Raum Gymnasium							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
	20190053 Bewegl. Vermögensgegenstände Gymnasium							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	27.700,00	27.700,00	0,00	0,00	0,00
	20190065 Bewegl. Vermögensgegenstände Mensa Schulzentrum							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-1.491,51	-2.550,00	-6.800,00	-6.800,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-1.491,51	-2.550,00	-6.800,00	-6.800,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-33.637,12	-234.200,00	-65.500,00	-135.500,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	94.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen des Schulträgers		
Produkt	030201	Zentrale Leistungen des Schulträgers		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Antje Trudewind			
Kurzbeschreibung				
Leistungen im Bereich zwischen innerschulischer und außerschulischer Zuständigkeit wie:				
- Lernmittelfreiheit, - Schülerbeförderung, - Einschulung der Lernanfänger, - Schulentwicklungsplanung, - Beschaffungswesen, - Beantragung von Fördermitteln. - Unterstützung bei Projekten, die für den Schulstandort "Meschede" von Bedeutung sein können				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Schulgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen u.a.				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler; Erziehungsberechtigte; Schulkollegium				
Ziele				
- Die Anträge auf Wegstreckenentschädigung sollen eine durchschnittliche Bearbeitungszeit von 8 Arbeitstagen nicht überschreiten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Bearbeitungszeit Wegstreckenentschä.	8,00	8,00	8,00	8,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,06 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 030201 Zentrale Leistungen des Schulträgers

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.320,00						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	787,94						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	56.107,94	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
011	- Personalaufwendungen	109.681,97	110.770,00	159.340,00	162.690,00	164.320,00	165.960,00	167.620,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.533,88	2.310,00	2.610,00	2.610,00	2.610,00	2.610,00	2.610,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen		500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
015	- Transferaufwendungen		8.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	8.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.014,76	6.620,00	85.080,00	13.580,00	13.580,00	13.580,00	13.580,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	115.230,61	128.200,00	270.530,00	202.380,00	204.010,00	205.650,00	192.310,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-59.122,67	-127.700,00	-270.030,00	-201.880,00	-203.510,00	-205.150,00	-191.810,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-59.122,67	-127.700,00	-270.030,00	-201.880,00	-203.510,00	-205.150,00	-191.810,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-59.122,67	-127.700,00	-270.030,00	-201.880,00	-203.510,00	-205.150,00	-191.810,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.329,61	3.800,00	2.640,00	2.650,00	2.650,00	2.650,00	2.670,00
029	= Teilergebnis	-61.452,28	-131.500,00	-272.670,00	-204.530,00	-206.160,00	-207.800,00	-194.480,00

Teilfinanzplan Produkt 030201 Zentrale Leistungen des Schulträgers

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		500,00	80.500,00	80.500,00	500,00	500,00	500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen		-500,00	-80.500,00	-80.500,00	-500,00	-500,00	-500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)		-500,00	-80.500,00	-80.500,00	-500,00	-500,00	-500,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20190067 Bewegl. Vermögensgegenstände IT-Schulinfrastruktur.							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
	20190068 GWG IT-Schulinfrastruktur							
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-500,00	-80.500,00	-80.500,00	-500,00	-500,00	-500,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.586,11	52.200,00	55.360,00	59.790,00	58.680,00	57.510,00	57.030,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.161,70	12.100,00	12.250,00	12.250,00	12.250,00	12.250,00	12.250,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81,91	6.600,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.066,33	20.700,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00	11.110,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.909,94	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	67.805,99	92.550,00	94.170,00	98.600,00	97.490,00	96.320,00	95.840,00
011	- Personalaufwendungen	231.535,22	228.170,00	249.050,00	254.280,00	256.820,00	259.390,00	261.980,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.308,47	172.810,00	226.890,00	170.110,00	170.600,00	171.080,00	171.600,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	24.101,15	24.350,00	24.010,00	23.620,00	22.510,00	21.330,00	20.860,00
015	- Transferaufwendungen	58.609,66	72.100,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.455,08	13.470,00	14.130,00	14.330,00	14.330,00	14.330,00	14.330,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	423.009,58	510.900,00	518.080,00	466.340,00	468.260,00	470.130,00	472.770,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-355.203,59	-418.350,00	-423.910,00	-367.740,00	-370.770,00	-373.810,00	-376.930,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-355.203,59	-418.350,00	-423.910,00	-367.740,00	-370.770,00	-373.810,00	-376.930,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-355.203,59	-418.350,00	-423.910,00	-367.740,00	-370.770,00	-373.810,00	-376.930,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.907,84	13.760,00	9.300,00	9.370,00	9.390,00	9.420,00	9.540,00
029	= Teilergebnis	-367.111,43	-432.110,00	-433.210,00	-377.110,00	-380.160,00	-383.230,00	-386.470,00

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen			20.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	11.503,30	12.400,00	14.360,00	13.900,00	12.400,00	2.000,00	
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-11.503,30	-12.400,00	-34.360,00	-13.900,00	-12.400,00	-2.000,00	
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-11.503,30	-12.400,00	-34.360,00	-13.900,00	-12.400,00	-2.000,00	

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	0401	Archiv		
Produkt	040101	Archiv		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Ursula Jung			
Kurzbeschreibung				
Im städtischen Archiv werden verwaltungsinterne und externe Informationsträger übernommen, verwaltet, nutzbar gemacht und Interessierten zur Verfügung gestellt. Dies dient - verwaltungsintern dem Rechtsnachweis bei evtl. auftretenden Rechtsstreitigkeiten sowie dem gezielten Zugriff bei Nachfragen (z.Zt. ca. 350 Anfragen pro Jahr). - extern der Sicherstellung historischer und zukünftiger Geschichtsquellen, die Grundlage für historische Dokumentationen sind, z.B. im Rahmen der Arbeit der Frauengeschichtswerkstatt (z.Zt. ca. 170 Anfragen pro Jahr).				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Archivgesetz NW				
Zielgruppe				
historisch und wissenschaftlich Interessierte, Verwaltungsdienststellen, Heimat- und Geschichtsforscherinnen und -forscher				
Ziele				
- Die durchschnittliche Zugriffszeit bei einer verwaltungsinternen Anfrage soll bei 1,5 Stunden liegen. - Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit soll alle 3 Monate ein Presseartikel erstellt werden. - Die durchschnittliche Anzahl von Besuchertagen soll bei 100 pro Jahr liegen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Zugriffszeit in Std.	1,50	1,50	1,50	1,50
Anzahl der erstellten Pressemitteilungen	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl von Besuchertagen	103,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,65 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 040101 Archiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.468,56	3.510,00	3.280,00	3.280,00	3.120,00	3.000,00	2.720,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	221,90	50,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74,50						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.487,96						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	14.252,92	3.560,00	3.480,00	3.480,00	3.320,00	3.200,00	2.920,00
011	- Personalaufwendungen	59.936,04	40.600,00	37.560,00	38.350,00	38.730,00	39.110,00	39.500,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.936,04	12.730,00	74.270,00	11.940,00	12.240,00	12.530,00	12.850,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	1.429,00	2.060,00	3.280,00	3.280,00	3.120,00	3.000,00	2.720,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.302,75	1.540,00	2.280,00	2.280,00	2.280,00	2.280,00	2.280,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	80.603,83	56.930,00	117.390,00	55.850,00	56.370,00	56.920,00	57.350,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-66.350,91	-53.370,00	-113.910,00	-52.370,00	-53.050,00	-53.720,00	-54.430,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-66.350,91	-53.370,00	-113.910,00	-52.370,00	-53.050,00	-53.720,00	-54.430,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-66.350,91	-53.370,00	-113.910,00	-52.370,00	-53.050,00	-53.720,00	-54.430,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.635,50	1.470,00	1.320,00	1.330,00	1.330,00	1.330,00	1.350,00
029	= Teilergebnis	-68.986,41	-54.840,00	-115.230,00	-53.700,00	-54.380,00	-55.050,00	-55.780,00

Teilfinanzplan Produkt 040101 Archiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen			20.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		2.000,00	2.450,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen		-2.000,00	-22.450,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)		-2.000,00	-22.450,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-2.000,00	-22.450,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	-2.000,00	-22.450,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	0402	Stadtbücherei		
Produkt	040201	Stadtbücherei		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Fildhaut			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- u. Hochschulstadt Meschede unterhält eine Bibliothek, in der sie ein aktuelles, bürgernahes Angebot an Büchern, Zeitschriften, Filmen, Tonträgern und anderen Medien bereitstellt, vermittelt und aktualisiert. Sie ermöglicht jedermann Zugänge zu Wissensquellen und hilft beim Finden verlässlicher Informationen. Sie engagiert sich in der Entwicklung und Umsetzung digitaler Services und Angebote, wie z.B. Onleihe und e-Learning. Die Stadtbücherei sieht die schulische und vorschulische Förderung von Sprach-, Lese- und Medienkompetenz als ein Kerngebiet ihrer Aufgaben. Daher arbeitet sie mit den örtlichen Schulen und Kindergärten systematisch, kontinuierlich und verbindlich zusammen. Dabei stellt sie sich den Anforderungen einer veränderten digitalisierten Welt und entwickelt neue Formate und Angebote. So unterstützt sie die schulischen Einrichtungen z.B. im Hinblick auf die Anforderungen des Medienkompetenzrahmens NRW mit app-gestützten Büchereirallyes und Recherchetrainings. Sie versucht, ihrer Funktion als frei zugänglicher, nicht kommerzieller Kommunikations- und Informationsort und den daraus resultierenden Erwartungen gerecht zu werden. Sie arbeitet mit anderen Bibliotheken und Institutionen zusammen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ratsbeschlüsse, Satzung und Gebührenordnung, Vorschriften, die sich aus den Zuwendungsbescheiden des Landes zur Förderung von Büchereien ergeben				
Zielgruppe				
Gesamtbevölkerung der Stadt, andere Bibliotheken und Einrichtungen				
Ziele				
- Neue digitale Entwicklungen sollen in die Arbeit der Bücherei Einzug halten. - Die Anzahl der Fortbildungsstunden der Mitarbeiterinnen, insbesondere im Hinblick auf Digitalisierung und Medienkompetenz soll gesteigert werden. - Die Anzahl der Veranstaltungen für Kinder, Kindergärten und Schulen soll gehalten werden. - Der Aufwanddeckungsgrad soll gehalten werden. - Die Anzahl der durch Ehrenamtliche geleisteten Stunden soll gehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Ausleihen Kernzielgruppenangebot Kinder	26.994,00	26.000,00	24.000,00	24.000,00
Anzahl Veranstaltungen f. Kinder, Schulen und Kindergärten	38,00	50,00	50,00	50,00
Gesamtzahl Ausleihen	63.697,00	65.000,00	60.000,00	60.000,00
Aufwanddeckungsgrad	16,23	6,23	13,54	13,30
Anzahl Stunden Ehrenamtlicher	841,00	700,00	700,00	700,00
Anzahl Fortbildungsstunden Mitarbeiterinnen gesamt*	0,00	0,00	30,00	30,00
Anzahl digitaler Ausleihen	12.971,00	11.000,00	12.000,00	12.000,00
"Freunde" in sozialen Netzwerken	393,00	400,00	400,00	400,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,22 Stellen *neue Kennzahl ab 2019				

Teilergebnisplan Produkt 040201 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.261,30	1.650,00	11.330,00	11.260,00	11.060,00	10.710,00	10.510,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.939,80	12.050,00	12.050,00	12.050,00	12.050,00	12.050,00	12.050,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185,80	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.968,06						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	32.354,96	13.800,00	23.480,00	23.410,00	23.210,00	22.860,00	22.660,00
011	- Personalaufwendungen	124.158,08	125.000,00	131.690,00	134.460,00	135.810,00	137.170,00	138.540,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.382,68	60.650,00	21.170,00	21.170,00	21.170,00	21.170,00	21.170,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	13.057,30	11.940,00	11.660,00	11.260,00	11.060,00	10.710,00	10.510,00
015	- Transferaufwendungen	10.325,26	14.100,00					
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.480,73	5.980,00	5.510,00	5.710,00	5.710,00	5.710,00	5.710,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	196.404,05	217.670,00	170.030,00	172.600,00	173.750,00	174.760,00	175.930,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-164.049,09	-203.870,00	-146.550,00	-149.190,00	-150.540,00	-151.900,00	-153.270,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-164.049,09	-203.870,00	-146.550,00	-149.190,00	-150.540,00	-151.900,00	-153.270,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-164.049,09	-203.870,00	-146.550,00	-149.190,00	-150.540,00	-151.900,00	-153.270,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.974,51	3.950,00	3.380,00	3.390,00	3.390,00	3.390,00	3.410,00
029	= Teilergebnis	-167.023,60	-207.820,00	-149.930,00	-152.580,00	-153.930,00	-155.290,00	-156.680,00

Teilfinanzplan Produkt 040201 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	11.503,30	10.400,00	10.410,00	10.400,00	10.400,00		
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-11.503,30	-10.400,00	-10.410,00	-10.400,00	-10.400,00		
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-11.503,30	-10.400,00	-10.410,00	-10.400,00	-10.400,00		

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-11.503,30	-10.400,00	-10.410,00	-10.400,00	-10.400,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-11.503,30	-10.400,00	-10.410,00	-10.400,00	-10.400,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	0403	kulturelle Angelegenheiten		
Produkt	040301	allgemeine kulturelle Angelegenheiten		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Durch Eigenveranstaltungen und die Kooperation mit den Kreisjugendamt, den Schulen und den Kindergärten sollen Kinder und Jugendliche durch die Veranstaltung von Theaterstücken zu speziellen Problemen (Aids, Gewalt...) zu verantwortungsbewussten Persönlichkeiten erzogen werden. Nach dem weitgehenden Rückzug von Kulturring Meschede e. V. und werkkreis kultur meschede e. V. übernimmt die Kreis- und Hochschulstadt Meschede bis auf weiteres die Planung und Durchführung der mit städtischen Geldern finanzierten Kulturveranstaltungen. Dabei sollen in erster Linie die Bereiche abgedeckt werden, die nicht durch kommerzielle Veranstalter bedient werden. Das Angebot liegt schwerpunktmäßig im Kinder- und Jugendbereich (hier z.B. Kulturrucksack, Kulturstrolche), soll aber auch im Erwachsenenbereich ein möglichst großes Spektrum abdecken. Zum Ende der jeweiligen Spielzeit wird eine Evaluation erstellt.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ratsbeschlüsse bzw. sonstige freiwillige Aufgaben				
Zielgruppe				
Kulturträger, Kunstschaffende, Kinder und Jugendliche sowie die gesamte kulturell interessierte Bevölkerung				
Ziele				
- Durch die seit 2007 bestehende Mitgliedschaft beim Kultursekretariat Gütersloh soll die Anzahl der vom FB 40 durchgeführten Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche auf dem jetzigen Niveau gehalten werden. - Die Summe der vom Kultursekretariat für Veranstaltungen im Stadtgebiet Meschede ausgezahlten Fördermittel soll den Mitgliedsbeitrag übersteigen. - Es soll ein attraktives Kulturprogramm im Erwachsenenbereich angeboten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Kinder- und Jugendveranstaltungen	16,00	6,00	16,00	16,00
Verhältnis ausgez. Fördermit. an Stadt u Vereine zu Mitgl.-bei.	357,12	150,00	300,00	300,00
Anzahl der Veranstaltungen im Erwachsenenbereich*	0,00	0,00	20,00	20,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,07 Stellen				
*neue Kennzahl ab 2019				

Teilergebnisplan Produkt 040301 allgemeine kulturelle Angelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.609,25	43.790,00	37.500,00	42.000,00	41.250,00	40.550,00	40.550,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7,41	6.600,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.586,00	20.600,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.207,78	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	17.410,44	71.940,00	63.950,00	68.450,00	67.700,00	67.000,00	67.000,00
011	- Personalaufwendungen	39.811,60	54.900,00	71.850,00	73.360,00	74.090,00	74.840,00	75.590,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.386,86	78.300,00	111.460,00	115.510,00	115.510,00	115.510,00	115.510,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	3.171,85	3.900,00	2.630,00	2.630,00	1.890,00	1.180,00	1.180,00
015	- Transferaufwendungen	45.284,40	55.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.385,43	5.870,00	5.830,00	5.830,00	5.830,00	5.830,00	5.830,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	114.040,14	197.970,00	192.770,00	198.330,00	198.320,00	198.360,00	199.110,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-96.629,70	-126.030,00	-128.820,00	-129.880,00	-130.620,00	-131.360,00	-132.110,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-96.629,70	-126.030,00	-128.820,00	-129.880,00	-130.620,00	-131.360,00	-132.110,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-96.629,70	-126.030,00	-128.820,00	-129.880,00	-130.620,00	-131.360,00	-132.110,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.129,57	4.140,00	2.450,00	2.470,00	2.480,00	2.490,00	2.520,00
029	= Teilergebnis	-100.759,27	-130.170,00	-131.270,00	-132.350,00	-133.100,00	-133.850,00	-134.630,00

Teilfinanzplan Produkt 040301 allgemeine kulturelle Angelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			1.500,00	1.500,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen			-1.500,00	-1.500,00			
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)			-1.500,00	-1.500,00			

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	0403	kulturelle Angelegenheiten		
Produkt	040302	ortsspezifische Brauchtums- bzw. Heimatpflege		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Heike Ruttke			
Kurzbeschreibung				
Im Rahmen des Stadtwettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft" erfolgt die finanzielle Unterstützung der Ortsteile, die Durchführung des Wettbewerbes sowie die verwaltungstechnische Abwicklung der nachfolgenden Wettbewerbsebenen. Des weiteren werden Angelegenheiten der Heimatgeschichte und der Ortsheimatpflege bearbeitet. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterstützt materiell, finanziell und personell den Museumsverein Eversberg. Durch die Bereitstellung des Kulturdenkmals "Alte Synagoge" soll eine Nutzung sowohl als Mahnmal in Erinnerung an die ehemalige jüdische Gemeinde in Meschede wie auch als Kulturstätte erfolgen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ratsbeschlüsse, Vertragliche Vereinbarungen, Rahmenvertrag zw. Stadt und Verein "Bürgerzentrum Alte Synagoge e.V."				
Zielgruppe				
Heimatvereine, heimatinteressierte Einwohnerinnen und Einwohner sowie Besucherinnen und Besucher der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Kirchen- und Kulturinteressierte				
Ziele				
- Durch die finanzielle Unterstützung der Stadt soll die Anzahl der Stadtteile, die sich an dem Wettbewerb "Unser Dorf" beteiligen, gehalten werden, sodass mindestens 2 Stadtteile am Kreismettbewerb teilnehmen können. - Durch die wirksame finanzielle Unterstützung des Heimatmuseumsvereins sollen die Anzahl der BesucherInnen und die Öffnungszeiten gehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Stadtteile im Wettbewerb	6,00	0,00	0,00	6,00
Anzahl der Besucher/-innen Heimatmuseum	2.819,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,15 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 040302 ortsspezifische Brauchtums- bzw. Heimatpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.247,00	3.250,00	3.250,00	3.250,00	3.250,00	3.250,00	3.250,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	294,53		10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	246,14						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	3.787,67	3.250,00	3.260,00	3.260,00	3.260,00	3.260,00	3.260,00
011	- Personalaufwendungen	7.629,50	7.670,00	7.950,00	8.110,00	8.190,00	8.270,00	8.350,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.602,89	21.130,00	19.990,00	21.490,00	21.680,00	21.870,00	22.070,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	6.443,00	6.450,00	6.440,00	6.450,00	6.440,00	6.440,00	6.450,00
015	- Transferaufwendungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	286,17	80,00	510,00	510,00	510,00	510,00	510,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	31.961,56	38.330,00	37.890,00	39.560,00	39.820,00	40.090,00	40.380,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-28.173,89	-35.080,00	-34.630,00	-36.300,00	-36.560,00	-36.830,00	-37.120,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-28.173,89	-35.080,00	-34.630,00	-36.300,00	-36.560,00	-36.830,00	-37.120,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-28.173,89	-35.080,00	-34.630,00	-36.300,00	-36.560,00	-36.830,00	-37.120,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.168,26	4.200,00	2.150,00	2.180,00	2.190,00	2.210,00	2.260,00
029	= Teilergebnis	-30.342,15	-39.280,00	-36.780,00	-38.480,00	-38.750,00	-39.040,00	-39.380,00

Teilfinanzplan Produkt 040302 ortsspezifische Brauchtums- bzw. Heimatpflege								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.242.507,30	1.586.360,00	754.820,00	754.820,00	754.820,00	754.820,00	754.820,00
003	+ Sonstige Transfererträge	206.118,15	15.000,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.092,04	186.550,00	123.630,00	122.360,00	122.360,00	122.360,00	122.360,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.045.694,11	864.490,00	1.011.140,00	1.026.710,00	1.034.280,00	1.041.930,00	1.049.650,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	115.456,17	100,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.881.867,77	2.652.500,00	1.950.190,00	1.964.490,00	1.972.060,00	1.979.710,00	1.987.430,00
011	- Personalaufwendungen	1.680.304,42	1.631.320,00	1.685.730,00	1.720.410,00	1.703.350,00	1.719.250,00	1.735.310,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	338.216,97	355.470,00	235.790,00	190.790,00	190.790,00	190.790,00	190.790,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	33.485,90	71.750,00	58.660,00	58.650,00	58.660,00	58.650,00	58.660,00
015	- Transferaufwendungen	1.140.218,57	864.840,00	568.340,00	568.340,00	568.340,00	568.340,00	568.340,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	976.998,98	939.360,00	789.270,00	735.510,00	735.510,00	735.510,00	735.510,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	4.169.224,84	3.862.740,00	3.337.790,00	3.273.700,00	3.256.650,00	3.272.540,00	3.288.610,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-1.287.357,07	-1.210.240,00	-1.387.600,00	-1.309.210,00	-1.284.590,00	-1.292.830,00	-1.301.180,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-1.287.357,07	-1.210.240,00	-1.387.600,00	-1.309.210,00	-1.284.590,00	-1.292.830,00	-1.301.180,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-1.287.357,07	-1.210.240,00	-1.387.600,00	-1.309.210,00	-1.284.590,00	-1.292.830,00	-1.301.180,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.255,66	32.940,00	42.940,00	43.140,00	43.180,00	43.270,00	43.590,00
029	= Teilergebnis	-1.319.612,73	-1.243.180,00	-1.430.540,00	-1.352.350,00	-1.327.770,00	-1.336.100,00	-1.344.770,00

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.568,02	40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.568,02	-40.000,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-2.568,02						

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0501	Leistungen nach SGB II, SGB XII		
Produkt	050101	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II		
Fachbereich	Soziales			
Verantwortlich	Ulrich Schürmann			
Kurzbeschreibung				
Der Hochsauerlandkreis ist örtlicher Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II). Er hat diese Aufgabe durch eine Delegationssatzung teilweise auf die Kommunen übertragen. Es handelt sich um folgende Aufgaben: 1. Passive Leistungsgewährung Entscheidung über Anträge auf Leistungen nach dem SGB II; Rückforderungen; Verfolgung von vorrangigen Ansprüchen (Sozialleistungen, Unterhalt und sonstige Ansprüchen); Ordnungswidrigkeitenverfahren 2. Aktive Leistungsgewährung Fallmanagement; Arbeitsvermittlung; Einzelfallhilfe zur Eingliederung				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch - Grundsicherung für Arbeitssuchende, Sozialgesetzbuch II (SGB II), Sozialgesetzbuch - Allg. Teil (SGB I); Sozialgesetzbuch X (SGB X); Delegationssatzung des Hochsauerlandkreises; Richtlinien und Empfehlungen des Trägers der Grundsicherung für Arbeitssuchende				
Zielgruppe				
Erwerbsfähige Hilfebedürftige und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben und ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit, aus dem zu berücksichtigenden Einkommen und Vermögen sichern können .				
Ziele				
100% der arbeitslosen Erstantragsteller sollen durch das Fallmanagement innerhalb von 5 Arbeitstagen ein passgenaues Sofortangebot (Sofortaktivierung) erhalten. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Erstanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen nicht länger als 10 Arbeitstage dauern.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Quote der Sofortangebote für arbeitslose Erstantragsteller innerhalb von 5 AT	95,00	95,00	95,00	95,00
Durchschnittliche Bearbeitungszeit der Erstanträge in Tagen	10,00	10,00	10,00	10,00
Anzahl stattgegebener Widersprüche	3,00	14,00	5,00	5,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 16,68 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050101 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.797,20	3.580,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.044.600,82	859.990,00	1.006.640,00	1.022.210,00	1.029.780,00	1.037.430,00	1.045.150,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.076,35						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.090.474,37	863.570,00	1.016.640,00	1.032.210,00	1.039.780,00	1.047.430,00	1.055.150,00
011	- Personalaufwendungen	1.066.927,04	958.030,00	1.127.590,00	1.148.270,00	1.125.970,00	1.136.580,00	1.147.290,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.217,51	72.220,00	6.440,00	6.440,00	6.440,00	6.440,00	6.440,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	111,00	90,00					
015	- Transferaufwendungen	11.957,95	43.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	517.711,45	529.770,00	375.740,00	375.740,00	375.740,00	375.740,00	375.740,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.646.924,95	1.603.610,00	1.514.770,00	1.535.450,00	1.513.150,00	1.523.760,00	1.534.470,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-556.450,58	-740.040,00	-498.130,00	-503.240,00	-473.370,00	-476.330,00	-479.320,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-556.450,58	-740.040,00	-498.130,00	-503.240,00	-473.370,00	-476.330,00	-479.320,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-556.450,58	-740.040,00	-498.130,00	-503.240,00	-473.370,00	-476.330,00	-479.320,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.350,08	22.890,00	20.840,00	20.850,00	20.850,00	20.850,00	20.870,00
029	= Teilergebnis	-576.800,66	-762.930,00	-518.970,00	-524.090,00	-494.220,00	-497.180,00	-500.190,00

Teilfinanzplan Produkt 050101 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0501	Leistungen nach SGB II, SGB XII		
Produkt	050102	Sozialhilfe nach dem SGB XII		
Fachbereich	Soziales			
Verantwortlich	Ulrich Schürmann			
Kurzbeschreibung				
Der Hochsauerlandkreis ist örtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II). Er hat diese Aufgabe durch eine Delegationssatzung teilweise auf die Kommunen übertragen. Folgende Aufgaben sind von der Stadt wahrzunehmen: - Hilfe zum Lebensunterhalt - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfe zur Gesundheit - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Hilfe in anderen Lebenslagen Es handelt sich um die Betreuung und Beratung in allen sozialen Angelegenheiten, verbunden mit dem Hinweis auf die Geltendmachung vorrangiger Leistungen. Zur Beratung gehört auch die Hilfe bei der Wohnungssuche.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch - Sozialhilfe SGB XII; Sozialgesetzbuch - Allg. Teil (SGB I); Sozialgesetzbuch X (SGB X); Delegationssatzung des Hochsauerlandkreises; Bürgerliches Gesetzbuch (BGB); Wohngeldgesetz (WoGG); Richtlinien und Empfehlungen des örtlichen und überörtlichen Trägers der Sozialhilfe				
Zielgruppe				
Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen, beschaffen können.				
Ziele				
Die durchschnittl. Bearbeitungszeit der Erstanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen nicht länger als 10 Arbeitstage dauern.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Bearbeitungszeit der Erstanträge in Tagen	10,00	10,00	10,00	10,00
Anzahl stattgegebener Widersprüche	3,00	10,00	3,00	3,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,80 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050102 Sozialhilfe nach dem SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000,00					
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.348,41						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	4.348,41	2.000,00					
011	- Personalaufwendungen	108.809,03	107.020,00	115.820,00	118.670,00	119.820,00	120.970,00	122.140,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.582,80	5.360,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	15,00						
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	380,78	900,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	112.787,61	113.280,00	116.420,00	119.270,00	120.420,00	121.570,00	122.740,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-108.439,20	-111.280,00	-116.420,00	-119.270,00	-120.420,00	-121.570,00	-122.740,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-108.439,20	-111.280,00	-116.420,00	-119.270,00	-120.420,00	-121.570,00	-122.740,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-108.439,20	-111.280,00	-116.420,00	-119.270,00	-120.420,00	-121.570,00	-122.740,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.592,98	3.180,00	3.080,00	3.090,00	3.090,00	3.090,00	3.110,00
029	= Teilergebnis	-111.032,18	-114.460,00	-119.500,00	-122.360,00	-123.510,00	-124.660,00	-125.850,00

Teilfinanzplan Produkt 050102 Sozialhilfe nach dem SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0502	Leistungen für Asylbewerber		
Produkt	050201	Grundleistungen, Leistungen in besonderen Fällen / Asylbewerberleistungsgesetz		
Fachbereich	Soziales			
Verantwortlich	Ulrich Schürmann			
Kurzbeschreibung				
Die Stadt ist gesetzlich verpflichtet an Asylbewerber und ausl. Flüchtlinge Grundleistungen (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege), Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt und sonstige Leistungen zu berechnen und an diese auszus zahlen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Bundessozialhilfegesetz (BSHG), Sozialgesetzbücher (SGB), Durchführungsbestimmungen, Rechtsverordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge				
Ziele				
Den Leistungsbeziehern soll ein menschenwürdiges Leben ermöglicht werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittliche Anzahl Personen	140,00	150,00	100,00	100,00
Produktergebnis pro Person	-3.381,43	-575,13	-2.028,90	-2.056,20
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,52 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050201 Grundleistungen, Leistungen in besonderen Fällen / Asylbewerberleistungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	590.496,60	877.600,00	432.830,00	432.830,00	432.830,00	432.830,00	432.830,00
003	+ Sonstige Transfererträge	206.118,15	15.000,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00	60.200,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.086,29						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.294,89						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	798.995,93	892.600,00	493.030,00	493.030,00	493.030,00	493.030,00	493.030,00
011	- Personalaufwendungen	131.079,87	130.050,00	129.810,00	132.530,00	133.860,00	135.200,00	136.550,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.316,84	44.620,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen	498,00	690,00	330,00	330,00	330,00	330,00	330,00
015	- Transferaufwendungen	1.106.509,38	800.500,00	541.000,00	541.000,00	541.000,00	541.000,00	541.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.917,39	1.770,00	22.210,00	22.210,00	22.210,00	22.210,00	22.210,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.270.321,48	977.630,00	693.350,00	696.070,00	697.400,00	698.740,00	700.090,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-471.325,55	-85.030,00	-200.320,00	-203.040,00	-204.370,00	-205.710,00	-207.060,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-471.325,55	-85.030,00	-200.320,00	-203.040,00	-204.370,00	-205.710,00	-207.060,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-471.325,55	-85.030,00	-200.320,00	-203.040,00	-204.370,00	-205.710,00	-207.060,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.074,64	1.240,00	2.570,00	2.580,00	2.580,00	2.580,00	2.600,00
029	= Teilergebnis	-473.400,19	-86.270,00	-202.890,00	-205.620,00	-206.950,00	-208.290,00	-209.660,00

**Teilfinanzplan Produkt 050201 Grundleistungen, Leistungen in besonderen Fällen /
Asylbewerberleistungsgesetz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0503	Soziale Einrichtungen		
Produkt	050301	Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Obdachlose		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Es besteht eine gesetzliche Verpflichtung, ungewollte Obdachlosigkeit abzuwenden. Für die Unterbringung der Obdachlosen unterhält die Stadt Obdachlosenunterkünfte.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ordnungsbehördengesetz (OBG), Verwaltungsvorschriften OBG, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW (VwVfG NRW), Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW (VwVG NRW), Rechtsverordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Obdachlose und von Obdachlosigkeit bedrohte Personen				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittliche Anzahl Obdachlose	19,00	18,00	20,00	20,00
Wohnfläche pro Person	10,00	10,00	10,00	10,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,63 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050301 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Obdachlose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219,00	3.270,00					
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.042,70	80.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.023,12						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	68.284,82	83.270,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00
011	- Personalaufwendungen	40.685,46	41.040,00	37.970,00	38.770,00	39.150,00	39.530,00	39.910,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.719,94	53.580,00	108.500,00	63.500,00	63.500,00	63.500,00	63.500,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	13.301,00	9.060,00	13.090,00	13.080,00	13.090,00	13.080,00	13.090,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.396,79	2.690,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	98.103,19	106.370,00	161.560,00	117.350,00	117.740,00	118.110,00	118.500,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-29.818,37	-23.100,00	-86.560,00	-42.350,00	-42.740,00	-43.110,00	-43.500,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-29.818,37	-23.100,00	-86.560,00	-42.350,00	-42.740,00	-43.110,00	-43.500,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-29.818,37	-23.100,00	-86.560,00	-42.350,00	-42.740,00	-43.110,00	-43.500,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.632,02	790,00	840,00	840,00	840,00	840,00	840,00
029	= Teilergebnis	-31.450,39	-23.890,00	-87.400,00	-43.190,00	-43.580,00	-43.950,00	-44.340,00

Teilfinanzplan Produkt 050301 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Obdachlose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	219,00						
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-219,00						
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-219,00						

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0503	Soziale Einrichtungen		
Produkt	050302	Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Aussiedler		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Die Aufnahme und Betreuung von Aussiedlern wird von der Kreis- und Hochschulstadt Meschede als Pflichtaufgabe wahrgenommen. Die Unterbringung erfolgt in einem Übergangsheim, das auch von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen genutzt wird. Die Unterbringung erfolgt bis zur Versorgung mit privatem Wohnraum.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Landesaufnahmegesetz, Rechtsverordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Aussiedler				
Ziele				
Für eine menschenwürdige Unterkunft soll eine Wohnfläche von 10 m ² / Person vorgehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittliche Anzahl Aussiedler	0,00	0,00	0,00	0,00
Wohnfläche pro Person	10,00	10,00	10,00	10,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050302 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Aussiedler

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.268,00	7.280,00	7.280,00	7.280,00	7.280,00	7.280,00	7.280,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	7.268,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	13.526,00	13.530,00	13.530,00	13.530,00	13.530,00	13.530,00	13.530,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	13.526,00	13.550,00	13.540,00	13.540,00	13.540,00	13.540,00	13.540,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-6.258,00	-6.260,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-6.258,00	-6.260,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-6.258,00	-6.260,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	-6.258,00	-6.260,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.250,00

Teilfinanzplan Produkt 050302 Verwaltung/Betrieb von Einrichtungen für Aussiedler

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0503	Soziale Einrichtungen		
Produkt	050303	Verwaltung/Betrieb v. Einrichtungen f. Asylbewerber		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Anja Eckert			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist verpflichtet, die ihr zugewiesenen Asylbewerber und ausländischen Flüchtlinge aufzunehmen und unterzubringen, zu deren Aufnahme sich das Land gesetzlich verpflichtet oder bereit erklärt hat. Diesen Asylbewerbern und anderen ausländischen Flüchtlingen wird angemessener Wohnraum in verschiedenen Übergangwohnheimen oder angemieteten Häusern und Wohnungen bereitgestellt. Die Unterbringung erfolgt für die Dauer des ausländerrechtlichen Verfahrens.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), Ausländergesetz (AuslG), Asylverfahrensgesetz (AsylVfG), Rechtsverordnungen und Satzungen				
Zielgruppe				
Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittliche Anzahl Asylbewerber	140,00	150,00	160,00	160,00
Wohnfläche pro Person	10,00	10,00	10,00	10,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,15 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050303 Verwaltung/Betrieb v. Einrichtungen f. Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	619.700,30	689.110,00	299.710,00	299.710,00	299.710,00	299.710,00	299.710,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	205.999,34	106.540,00	48.570,00	47.300,00	47.300,00	47.300,00	47.300,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	75.781,59	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	901.481,23	795.750,00	348.380,00	347.110,00	347.110,00	347.110,00	347.110,00
011	- Personalaufwendungen	186.320,92	198.740,00	133.120,00	136.000,00	137.320,00	138.670,00	140.030,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204.041,75	167.700,00	118.360,00	118.360,00	118.360,00	118.360,00	118.360,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	5.959,90	48.360,00	31.710,00	31.710,00	31.710,00	31.710,00	31.710,00
015	- Transferaufwendungen	289,75						
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	452.952,41	402.500,00	387.430,00	333.670,00	333.670,00	333.670,00	333.670,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	849.564,73	817.300,00	670.620,00	619.740,00	621.060,00	622.410,00	623.770,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	51.916,50	-21.550,00	-322.240,00	-272.630,00	-273.950,00	-275.300,00	-276.660,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	51.916,50	-21.550,00	-322.240,00	-272.630,00	-273.950,00	-275.300,00	-276.660,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	51.916,50	-21.550,00	-322.240,00	-272.630,00	-273.950,00	-275.300,00	-276.660,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.888,41	790,00	11.890,00	12.060,00	12.100,00	12.190,00	12.450,00
029	= Teilergebnis	50.028,09	-22.340,00	-334.130,00	-284.690,00	-286.050,00	-287.490,00	-289.110,00

Teilfinanzplan Produkt 050303 Verwaltung/Betrieb v. Einrichtungen f. Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.349,02	40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.349,02	-40.000,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-2.349,02						

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-2.349,02	-40.000,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00	-27.500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	40.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-2.349,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0504	Seniorenarbeit		
Produkt	050401	Seniorenarbeit		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Die von der Kreis- und Hochschulstadt Meschede bezugschussten Vereine und Organe der freien Wohlfahrt und Altenbetreuung (Verein für Altenpflege, AWO, ev. Kirchengemeinde, Kirchengemeinde Freienohl, mobile Dienste, Schützenvereine) bieten Seniorinnen und Senioren - Infoveranstaltungen sowie Alternachmittage (Kaffeetrinken) und sportliche Aktivitäten (Gymnastik, Tanz), - mobile Dienste. Die Arbeit des Seniorenbeirates wird ebenfalls bezugschusst. Der Seniorenbeirat informiert die Seniorinnen und Senioren zu altersrelevanten Themen, dazu nutzt er Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Politik und Gesellschaft.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Beschlüsse des Rates bzw. Fachausschusses				
Zielgruppe				
freie Träger sozialer Einrichtungen, mittelbar Seniorinnen und Senioren				
Ziele				
- Die Teilnehmerzahlen an Seniorenveranstaltungen, die durch die Kreis- und Hochschulstadt Meschede bezugschusst werden, sollen mindestens gehalten, wenn möglich, im Rahmen des demografischen Wandels gesteigert werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Teilnehmerzahl an Seniorenveranstaltungen	2.390,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050401 Seniorenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.244,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	7.079,40	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	9.323,40	9.660,00	9.660,00	9.660,00	9.660,00	9.660,00	9.660,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-9.323,40	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-9.323,40	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-9.323,40	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20,00					
029	= Teilergebnis	-9.323,40	-9.680,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00	-9.660,00

Teilfinanzplan Produkt 050401 Seniorenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0505	Wohngeld		
Produkt	050501	Wohngeld		
Fachbereich	Soziales			
Verantwortlich	Ulrich Schürmann			
Kurzbeschreibung				
Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens kann auf Antrag von der Bewilligungsbehörde (Land Nordrhein-Westfalen) Wohngeld in der Form von Mietzuschuss oder Lastenzuschuss (für Hauseigentümer) gewährt werden. Zur Erfüllung dieser Aufgabe werden Erst-, Wiederholungs-, und Erhöhungsanträge von der Stadt entgegengenommen und bearbeitet. Häufige Gesetzesänderungen sind kurzfristig umzusetzen, um den Leistungsanspruch dieses Personenkreises zeitnah festzustellen. Ermittlungen bei arglistiger Täuschung und Angabe falscher Grundlagen führen zum Widerruf bzw. zur Rücknahme von Wohngeldbescheiden. Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Wohngeldgesetz (WoGG), Wohngeldverordnung (WoGV), Sozialgesetzbuch I (SGB I), Sozialgesetzbuch X (SGB X), Wohngeldverwaltungsvorschriften, Landeshaushaltsordnung (LHO), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG)				
Zielgruppe				
Personen mit geringem Einkommen				
Ziele				
Die durchschnittl. Bearbeitungszeit der Wohngeldanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen nicht länger als 15 Arbeitstage dauern.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Bearbeitungszeit in Tagen	10,00	10,00	10,00	10,00
Anzahl Klageverfahren	0,00	1,00	1,00	1,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 2,10 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050501 Wohngeld

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.026,20	3.520,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00		50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.931,81		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	11.015,01	8.020,00	9.850,00	9.850,00	9.850,00	9.850,00	9.850,00
011	- Personalaufwendungen	146.482,10	196.440,00	141.420,00	146.170,00	147.230,00	148.300,00	149.390,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.094,13	9.810,00	320,00	320,00	320,00	320,00	320,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	90,00	20,00					
015	- Transferaufwendungen	4.527,09	3.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.640,16	1.730,00	1.290,00	1.290,00	1.290,00	1.290,00	1.290,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	158.833,48	211.500,00	148.030,00	152.780,00	153.840,00	154.910,00	156.000,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-147.818,47	-203.480,00	-138.180,00	-142.930,00	-143.990,00	-145.060,00	-146.150,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-147.818,47	-203.480,00	-138.180,00	-142.930,00	-143.990,00	-145.060,00	-146.150,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-147.818,47	-203.480,00	-138.180,00	-142.930,00	-143.990,00	-145.060,00	-146.150,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.717,53	4.030,00	3.720,00	3.720,00	3.720,00	3.720,00	3.720,00
029	= Teilergebnis	-151.536,00	-207.510,00	-141.900,00	-146.650,00	-147.710,00	-148.780,00	-149.870,00

Teilfinanzplan Produkt 050501 Wohngeld

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0506	sonstige soziale Angelegenheiten		
Produkt	050602	Schwangerschaftsberatung		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Heike Ruttke			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede bezuschusst die beiden Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen "Donum Vitae" und der Diakonie sowie die Schwangerschaftsberatungsstelle des Sozialdienstes Katholischer Frauen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Beschlüsse des Rates bzw. Fachausschusses				
Zielgruppe				
alle Frauen, die sich durch ihre Schwangerschaft in einer Notsituation befinden.				
Ziele				
- Die Beratungszeiten für die sich in Not befindenden Schwangeren und die Aufklärungsunterrichte in Schulen sollen bedarfsgerecht beibehalten werden, z.Zt. 76,55 Stunden. - Die finanzielle Unterstützung der Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen (derzeit 9.840 Euro) soll mittelfristig in gleicher Höhe beibehalten werden, um mit dazu beizutragen, die Beratungszeiten im derzeitigen Umfang zu sichern.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
wöchentl. Beratungsstunden	72,75	74,50	73,00	73,00
Finanzielle Unterstützung der Beratungsstellen	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 050602 Schwangerschaftsberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00	9.840,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00	-9.840,00

Teilfinanzplan Produkt 050602 Schwangerschaftsberatung								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	737.543,50	684.130,00	691.800,00	701.730,00	697.720,00	697.870,00	696.950,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.850,54						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.307,96						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	32.580,72	5.940,00	6.210,00	6.210,00	6.210,00	6.210,00	6.210,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	781.282,72	690.070,00	698.010,00	707.940,00	703.930,00	704.080,00	703.160,00
011	- Personalaufwendungen	804.094,68	909.870,00	866.460,00	884.660,00	893.500,00	902.450,00	911.470,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178.097,58	204.550,00	171.550,00	163.710,00	165.880,00	168.150,00	170.450,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	153.192,17	149.580,00	145.930,00	141.730,00	126.400,00	119.450,00	111.810,00
015	- Transferaufwendungen	376.073,51	645.720,00	685.720,00	685.720,00	685.720,00	685.720,00	685.720,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.259,40	25.140,00	23.370,00	23.370,00	23.370,00	23.370,00	23.370,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.521.717,34	1.934.860,00	1.893.030,00	1.899.190,00	1.894.870,00	1.899.140,00	1.902.820,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-740.434,62	-1.244.790,00	-1.195.020,00	-1.191.250,00	-1.190.940,00	-1.195.060,00	-1.199.660,00
019	+ Finanzerträge	55,25						
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	55,25						
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-740.379,37	-1.244.790,00	-1.195.020,00	-1.191.250,00	-1.190.940,00	-1.195.060,00	-1.199.660,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-740.379,37	-1.244.790,00	-1.195.020,00	-1.191.250,00	-1.190.940,00	-1.195.060,00	-1.199.660,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	159.585,94	165.680,00	173.820,00	176.720,00	177.480,00	178.910,00	183.380,00
029	= Teilergebnis	-899.965,31	-1.410.470,00	-1.368.840,00	-1.367.970,00	-1.368.420,00	-1.373.970,00	-1.383.040,00

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.500,00						
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2.500,00						
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	24.799,10	16.500,00	42.500,00	33.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	4.042,86	4.000,00	9.450,00	8.500,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-28.841,96	-20.500,00	-51.950,00	-41.500,00	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-26.341,96	-20.500,00	-51.950,00	-41.500,00	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	060101	städtische Tageseinrichtungen für Kinder		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Ulli Schäfers			
Kurzbeschreibung				
Die Stadt unterhält zwei Kindergärten und führt die anfallenden Verwaltungsarbeiten wie Kindergartenbedarfsplanung, Betriebskostenabrechnungen, Betriebsgenehmigungen, Weiterleitung der Elternbeiträge an den HSK, Berechnung und Erhebung von Elternbeiträgen durch. Hierbei ist die Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz zu gewährleisten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK), Betriebskostenverordnung zum GTK, Satzung des HSK v. 11.12.1991, Vereinbarung über die Eignungsvoraussetzungen der in Tageseinrichtungen für Kinder tätigen Kräfte				
Zielgruppe				
Kinder im Kindergartenalter sowie ihre Erziehungsberechtigten				
Ziele				
- Die Stundenzahl der zusätzlichen Bildungsangebote soll gehalten werden. - Die Auslastung soll 100 % betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kiga gesamt Nutzung Betreuungsangebot 1 (25 Std.)	34,04	24,00	42,85	42,85
Kiga gesamt Nutzung Betreuungsangebot 2 (35 Std.)	21,28	37,50	19,05	19,05
Kiga gesamt Nutzung Betreuungsangebot 2 (45 Std.)	44,68	38,50	38,10	38,10
Kiga gesamt Anteil Kinder mit Förderungsdefiziten	8,00	10,00	12,00	10,00
Kiga gesamt zusätzliche Bildungsangebote pro Kind p.a.	114,00	114,00	114,00	114,00
Kiga gesamt Energieeinsatz pro Kind	238,50	229,50	234,50	234,50
Kiga gesamt Produktergebnis pro Kind	-1.835,52	-3.507,55	-3.270,10	-5.843,09
Kiga gesamt Auslastung	98,00	83,20	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 12,17 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060101 städtische Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	651.727,73	603.680,00	610.350,00	622.920,00	622.160,00	627.990,00	634.210,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.850,54						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	544,52						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.905,20	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	684.027,99	603.810,00	610.480,00	623.050,00	622.290,00	628.120,00	634.340,00
011	- Personalaufwendungen	679.574,03	780.400,00	735.740,00	751.190,00	758.700,00	766.300,00	773.960,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.302,80	109.400,00	116.780,00	107.720,00	109.370,00	111.100,00	112.850,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	34.172,58	35.090,00	32.440,00	32.440,00	21.670,00	21.280,00	21.270,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.196,95	21.350,00	20.340,00	20.340,00	20.340,00	20.340,00	20.340,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	841.246,36	946.240,00	905.300,00	911.690,00	910.080,00	919.020,00	928.420,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-157.218,37	-342.430,00	-294.820,00	-288.640,00	-287.790,00	-290.900,00	-294.080,00
019	+ Finanzerträge	55,25						
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	55,25						
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-157.163,12	-342.430,00	-294.820,00	-288.640,00	-287.790,00	-290.900,00	-294.080,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-157.163,12	-342.430,00	-294.820,00	-288.640,00	-287.790,00	-290.900,00	-294.080,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.046,53	15.340,00	32.190,00	32.730,00	32.880,00	33.150,00	33.980,00
029	= Teilergebnis	-176.209,65	-357.770,00	-327.010,00	-321.370,00	-320.670,00	-324.050,00	-328.060,00

Teilfinanzplan Produkt 060101 städtische Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	5.205,89		9.500,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	4.042,86	4.000,00	9.450,00	8.500,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-9.248,75	-4.000,00	-18.950,00	-8.500,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-9.248,75	-4.000,00	-18.950,00	-8.500,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-9.248,75	-4.000,00	-18.950,00	-8.500,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-9.248,75	-4.000,00	-18.950,00	-8.500,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	060102	Tageseinrichtungen für Kinder - andere Träger -		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Ulli Schäfers			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterstützt die Tageseinrichtungen für Kinder anderer Träger durch die Übernahme eines Teils des Trägeranteils der anerkannten Betriebskosten. Sie berechnet und erhebt die Kindergartenbeiträge einschl. Fahrtkosten und Kosten für die Über-Mittag-Betreuung.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder				
Zielgruppe				
Kinder im Kindergartenalter sowie ihre Erziehungsberechtigten				
Ziele				
- Der städtische Zuschuss pro Kind soll mittelfristig nicht erhöht werden.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Zuschuss pro Kind		298,00	291,00	306,00
				Plan 2020
				310,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,07 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060102 Tageseinrichtungen für Kinder - andere Träger -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	752,00	750,00	750,00	750,00	690,00	640,00	640,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.620,70	4.230,00	4.230,00	4.230,00	4.230,00	4.230,00	4.230,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	5.372,70	4.980,00	4.980,00	4.980,00	4.920,00	4.870,00	4.870,00
011	- Personalaufwendungen	3.982,81	3.960,00	4.080,00	4.170,00	4.210,00	4.250,00	4.290,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.246,05	7.840,00	10.170,00	10.170,00	10.170,00	10.170,00	10.170,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	4.870,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00	4.870,00
015	- Transferaufwendungen	342.216,51	600.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.254,22	2.930,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	361.569,59	619.600,00	671.580,00	671.670,00	671.710,00	671.750,00	671.790,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-356.196,89	-614.620,00	-666.600,00	-666.690,00	-666.790,00	-666.880,00	-666.920,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-356.196,89	-614.620,00	-666.600,00	-666.690,00	-666.790,00	-666.880,00	-666.920,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-356.196,89	-614.620,00	-666.600,00	-666.690,00	-666.790,00	-666.880,00	-666.920,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	279,79	160,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
029	= Teilergebnis	-356.476,68	-614.780,00	-666.750,00	-666.840,00	-666.940,00	-667.030,00	-667.070,00

Teilfinanzplan Produkt 060102 Tageseinrichtungen für Kinder - andere Träger -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	060103	sonstige Kinder- und Jugendarbeit		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede bezuschusst die Jugendtagesstätten und anerkannten Jugendorganisationen für die Jugendgruppenarbeit und stellt ihnen Räumlichkeiten zur Verfügung, damit die Qualität der Jugendarbeit gewährleistet wird. Sie unterhält die Begegnungsstätte "Wiebelhaus", in der durch unterschiedlichste Institutionen Angebote für Jugendliche und sozial Benachteiligte vorgehalten werden. Zur Zeit nutzen folgende Vereine und Institutionen die Räumlichkeiten: Deutscher Kinderschutzbund, die Falken, die Seerose, die Volkshochschule, die Diakonie, die Frauenberatungsstelle.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Beschlüsse des Rates bzw. des Fachausschusses				
Zielgruppe				
freie Träger sozialer Einrichtungen, mittelbar Jugendliche sowie die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt				
Ziele				
- Die Anzahl der Gruppenstunden soll gehalten werden. - Die 5 Nutzungseinheiten sollen voll ausgelastet sein.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Angebote Betreuungsstunden nach Jugendgruppen	1.065,00	1.000,00	1.070,00	1.070,00
Anzahl der Vereine/Institutionen Wiebelhaus	6,00	7,00	7,00	7,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,01 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060103 sonstige Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.224,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	663,44						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	405,43						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	31.292,87	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00	29.470,00
011	- Personalaufwendungen	916,06	900,00	940,00	960,00	970,00	980,00	990,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.785,33	51.050,00	21.200,00	22.420,00	22.940,00	23.480,00	24.030,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	52.090,00	52.100,00	52.090,00	52.090,00	52.090,00	52.090,00	52.090,00
015	- Transferaufwendungen	25.137,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1,91						
017	= Ordentliche Aufwendungen	101.930,30	131.050,00	101.230,00	102.470,00	103.000,00	103.550,00	104.110,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-70.637,43	-101.580,00	-71.760,00	-73.000,00	-73.530,00	-74.080,00	-74.640,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-70.637,43	-101.580,00	-71.760,00	-73.000,00	-73.530,00	-74.080,00	-74.640,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-70.637,43	-101.580,00	-71.760,00	-73.000,00	-73.530,00	-74.080,00	-74.640,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.495,04	540,00	510,00	520,00	520,00	520,00	540,00
029	= Teilergebnis	-72.132,47	-102.120,00	-72.270,00	-73.520,00	-74.050,00	-74.600,00	-75.180,00

Teilfinanzplan Produkt 060103 sonstige Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	060104	Demographischer Wandel, Bündnis für Familie		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Gisela Bartsch			
Kurzbeschreibung				
Bei gleichzeitiger Erhöhung des Altersdurchschnittes wird sich die Bevölkerung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede voraussichtlich in den nächsten Jahren reduzieren. Dieser demografische Wandel muss bei allen Maßnahmen berücksichtigt werden. Auch müssen Wege gefunden werden, diesem Wandel entgegenzuwirken - hierzu wurde ein Handlungskonzept erarbeitet. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede versucht in Kooperation mit anderen Institutionen und ehrenamtlich Tätigen das Leben für alle Generationen in Meschede attraktiver zu gestalten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ratsbeschluss				
Zielgruppe				
alle Einwohnerinnen und Einwohner				
Ziele				
- Durch geeignete Maßnahmen (u.a. ausreichende Kinderbetreuung, familienfreundliche Betreuungszeiten und Arbeitsplätze etc.) sollen die Einwohnerzahl und die Bevölkerungsstruktur erhalten bleiben.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl ehrenamtlich engagierte Bürger/-innen	40,00	50,00	50,00	50,00
Anzahl der Veranstaltungen	7,00	4,00	4,00	4,00
Altersdurchschnitt der Bevölkerung	45,51	44,55	44,55	44,55
Bevölkerungszahl	30.068,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,52 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060104 Demographischer Wandel, Bündnis für Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.048,93						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.148,93						
011	- Personalaufwendungen	54.362,30	60.030,00	58.300,00	59.530,00	60.130,00	60.740,00	61.350,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.960,32	9.860,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	8.720,00	18.720,00	8.720,00	8.720,00	8.720,00	8.720,00	8.720,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	202,54	300,00					
017	= Ordentliche Aufwendungen	70.245,16	88.910,00	67.920,00	69.150,00	69.750,00	70.360,00	70.970,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-68.096,23	-88.910,00	-67.920,00	-69.150,00	-69.750,00	-70.360,00	-70.970,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-68.096,23	-88.910,00	-67.920,00	-69.150,00	-69.750,00	-70.360,00	-70.970,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-68.096,23	-88.910,00	-67.920,00	-69.150,00	-69.750,00	-70.360,00	-70.970,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.211,83	910,00	1.210,00	1.210,00	1.210,00	1.210,00	1.210,00
029	= Teilergebnis	-69.308,06	-89.820,00	-69.130,00	-70.360,00	-70.960,00	-71.570,00	-72.180,00

Teilfinanzplan Produkt 060104 Demographischer Wandel, Bündnis für Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	060105	Leistungen im Auftrag des Jugendhilfeträgers		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Ulli Schäfers			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede berechnet, erhebt und kontrolliert die Elternbeiträge für die Kindergärten in eigener und fremder Trägerschaft.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Satzung des HSK, Kinderbildungsgesetz				
Zielgruppe				
Kinder im Kindergarten und ihre Erziehungsberechtigten				
Ziele				
Der Hochsauerlandkreis fordert die jährliche Kontrolle der Kindergartenbeiträge (125 Fälle städt. Kindergärten, 950 Fälle Kindergärten anderer Träger). Die Personalanteile sollen in den nächsten Jahren nicht erhöht werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Personalanteil	1,15	1,07	1,10	1,10
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,10 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060105 Leistungen im Auftrag des Jugendhelfeträgers

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.048,78						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.048,78						
011	- Personalaufwendungen	60.103,13	59.360,00	62.030,00	63.330,00	63.960,00	64.600,00	65.240,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.607,13	3.900,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	123,54						
017	= Ordentliche Aufwendungen	62.833,80	63.260,00	62.030,00	63.330,00	63.960,00	64.600,00	65.240,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-61.785,02	-63.260,00	-62.030,00	-63.330,00	-63.960,00	-64.600,00	-65.240,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-61.785,02	-63.260,00	-62.030,00	-63.330,00	-63.960,00	-64.600,00	-65.240,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-61.785,02	-63.260,00	-62.030,00	-63.330,00	-63.960,00	-64.600,00	-65.240,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.686,03	1.900,00	1.690,00	1.690,00	1.690,00	1.690,00	1.690,00
029	= Teilergebnis	-63.471,05	-65.160,00	-63.720,00	-65.020,00	-65.650,00	-66.290,00	-66.930,00

Teilfinanzplan Produkt 060105 Leistungen im Auftrag des Jugendhilfeträgers

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0602	Kinderspielplätze		
Produkt	060201	Kinderspielplätze		
Fachbereich	Integrierter Baubetriebshof			
Verantwortlich	Marc Böhm			
Kurzbeschreibung				
Öffentliche Kinderspielplätze werden von der Kreis- und Hochschulstadt Meschede geplant, eingerichtet und unterhalten. Im Hinblick auf ihre Verkehrssicherheit erfolgen regelmäßige Kontrollen. Hier fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Dienstanweisung für die Überwachung der Verkehrssicherheit von Kinderspielplätzen, Gemeindeordnung NRW, Vorgaben der Versicherungen; Rechtsprechung; EN-Normen				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen und Einwohner, schwerpunktmäßig Kinder u. Jugendliche				
Ziele				
- Die Spielplätze sollen attraktiv und wohnungsnah geschaffen werden. Der aktuelle Standard der Spielmöglichkeiten soll erhalten werden. - Sicherheitstechnische Mängel, die eine Gefahr darstellen, sollen innerhalb eines Arbeitstages beseitigt werden. Auf berechnigte, nicht sicherheitsrelevante Beschwerden soll innerhalb von 14 Tagen reagiert werden. - Der Aufwand für die Wartung, Kontrolle, Reparaturen und Grünpflege auf Kinderspielplätzen soll maximal 160.000 Euro betragen. - Nicht mehr genutzte Spielplätze sollten abgebaut werden und den Anliegern als gemeinschaftlich zu nutzende Grünfläche zur Verfügung gestellt werden. (Patenschaften) Wenn der Bedarf an Spielplätzen in den entsprechen Wohngebieten wieder vorhanden ist, werden die Grünflächen wieder in Spielplätze umgewandelt.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
jährl. Aufwand für Unterhaltung Spielplätze	135.800,86	146.750,00	138.000,00	138.000,00
durchschnittl. Reaktionszeit bei ber. Beschwerden	14,00	14,00	14,00	14,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,05 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 060201 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.839,77	50.230,00	51.230,00	48.590,00	45.400,00	39.770,00	32.630,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.551,68	1.580,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00	1.850,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	57.391,45	51.810,00	53.080,00	50.440,00	47.250,00	41.620,00	34.480,00
011	- Personalaufwendungen	5.156,35	5.220,00	5.370,00	5.480,00	5.530,00	5.580,00	5.640,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.195,95	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	62.059,59	57.520,00	56.530,00	52.330,00	47.770,00	41.210,00	33.580,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	480,24	560,00	570,00	570,00	570,00	570,00	570,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	83.892,13	85.800,00	84.970,00	80.880,00	76.370,00	69.860,00	62.290,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-26.500,68	-33.990,00	-31.890,00	-30.440,00	-29.120,00	-28.240,00	-27.810,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-26.500,68	-33.990,00	-31.890,00	-30.440,00	-29.120,00	-28.240,00	-27.810,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-26.500,68	-33.990,00	-31.890,00	-30.440,00	-29.120,00	-28.240,00	-27.810,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135.866,72	146.830,00	138.070,00	140.420,00	141.030,00	142.190,00	145.810,00
029	= Teilergebnis	-162.367,40	-180.820,00	-169.960,00	-170.860,00	-170.150,00	-170.430,00	-173.620,00

Teilfinanzplan Produkt 060201 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.500,00						
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2.500,00						
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	19.593,21	16.500,00	33.000,00	33.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-19.593,21	-16.500,00	-33.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-17.093,21	-16.500,00	-33.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-19.593,21	-16.500,00	-33.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-17.093,21	-16.500,00	-33.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen							
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)							
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)							
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)							
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis							

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.891,17	60.820,00	168.540,00	166.800,00	166.420,00	163.050,00	161.620,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.290,58	138.800,00	137.000,00	137.000,00	137.000,00	137.000,00	137.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.650,87	44.310,00	45.310,00	45.310,00	45.310,00	45.310,00	45.310,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.756,46	26.780,00	22.150,00	22.150,00	22.150,00	22.150,00	22.150,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.418,85	170,00	25.420,00	25.420,00	25.420,00	25.420,00	25.420,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	27,78						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	276.035,71	270.880,00	398.420,00	396.680,00	396.300,00	392.930,00	391.500,00
011	- Personalaufwendungen	357.566,04	360.710,00	376.950,00	384.850,00	388.710,00	392.600,00	396.540,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377.605,11	433.110,00	492.210,00	393.710,00	644.040,00	402.690,00	411.800,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	88.011,37	80.670,00	196.890,00	194.960,00	194.580,00	191.200,00	177.880,00
015	- Transferaufwendungen	93.478,00	145.650,00	174.430,00	124.430,00	124.430,00	124.430,00	124.430,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.712,38	37.810,00	82.130,00	41.630,00	41.630,00	41.630,00	41.630,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	959.372,90	1.057.950,00	1.322.610,00	1.139.580,00	1.393.390,00	1.152.550,00	1.152.280,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-683.337,19	-787.070,00	-924.190,00	-742.900,00	-997.090,00	-759.620,00	-760.780,00
019	+ Finanzerträge	124.573,50		42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	124.573,50		42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-558.763,69	-787.070,00	-881.890,00	-700.600,00	-954.790,00	-717.320,00	-718.480,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-558.763,69	-787.070,00	-881.890,00	-700.600,00	-954.790,00	-717.320,00	-718.480,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.472,72	42.110,00	52.630,00	53.490,00	53.710,00	54.130,00	55.460,00
029	= Teilergebnis	-584.236,41	-829.180,00	-934.520,00	-754.090,00	-1.008.500,00	-771.450,00	-773.940,00

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.			3.600.000,00			417.500,00	
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen			3.600.000,00			417.500,00	
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	75.596,69	70.000,00	4.070.000,00	70.000,00	65.000,00	950.000,00	70.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.474,60	12.000,00	26.500,00	14.200,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-78.071,29	-82.000,00	-4.096.500,00	-84.200,00	-65.000,00	-950.000,00	-70.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-78.071,29	-82.000,00	-496.500,00	-84.200,00	-65.000,00	-532.500,00	-70.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	0801	Sportförderung / Sportplätze		
Produkt	080101	Sportförderung		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Reinhard Hermes			
Kurzbeschreibung				
Im Rahmen der allgemeinen Sportförderung schafft die Kreis- und Hochschulstadt Meschede die Voraussetzungen, dass interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Vereine in den vorhandenen Sportstätten Breiten- und Leistungssport betreiben können.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Sportförderrichtlinien der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Dienstanweisungen, privatrechtliche Verträge				
Zielgruppe				
Sportvereine, die vorwiegend Jugendarbeit leisten und dem Stadtsportverband Meschede angehören, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Betriebssportgemeinschaften				
Ziele				
- Die Förderung über den Stadtsportverband soll auf dem jetzigen Stand erhalten bleiben. - Die Förderung der Fußballjugendmannschaften soll auf dem jetzigen Stand erhalten bleiben.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Höhe der Förderung Stadtsportverband		20.000,00	20.000,00	20.000,00
Höhe der Förderung Fußballjugend		7.200,00	7.200,00	7.200,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,12 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 080101 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	201,04						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	201,04						
011	- Personalaufwendungen	9.276,81	9.270,00	9.670,00	9.870,00	9.970,00	10.070,00	10.180,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	343,59	1.860,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	35.048,00	35.650,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38,92		50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	44.707,32	46.780,00	46.620,00	46.820,00	46.920,00	47.020,00	47.130,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-44.506,28	-46.780,00	-46.620,00	-46.820,00	-46.920,00	-47.020,00	-47.130,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-44.506,28	-46.780,00	-46.620,00	-46.820,00	-46.920,00	-47.020,00	-47.130,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-44.506,28	-46.780,00	-46.620,00	-46.820,00	-46.920,00	-47.020,00	-47.130,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158,07	180,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00
029	= Teilergebnis	-44.664,35	-46.960,00	-46.780,00	-46.980,00	-47.080,00	-47.180,00	-47.290,00

Teilfinanzplan Produkt 080101 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	0801	Sportförderung / Sportplätze		
Produkt	080102	Sportplätze		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Reinhard Hermes			
Kurzbeschreibung				
Die Sportplätze in den Stadt- und Ortsteilen sind den Vereinen zur dortigen Nutzung übergeben worden, sofern sie nicht bereits im Eigentum des Vereines standen. Die Unterhaltung der Sportplätze ist auf die Vereine übertragen worden. Die Sportplätze werden in einem ordnungsgemäßen Zustand gehalten. Durch entsprechende Regenerationsmaßnahmen ist die Beispielbarkeit weiterhin sichergestellt.				
Zielgruppe				
Sportvereine, die vorwiegend Jugendarbeit leisten und dem Stadtsportverband Meschede angehören, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Betriebssportgemeinschaften				
Ziele				
- Damit der Renovationsaufwand statt nach durchschnittlich 8-10 Jahren erst nach 12 Jahren erforderlich wird, soll die Pflege der Sportplätze mit dem Tennispflegegerät jährlich 4 mal durchgeführt werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der jährlichen Pflegeeinsätze	4,00	4,00	4,00	4,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,12 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 080102 Sportplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.667,69	37.220,00	40.830,00	40.830,00	40.830,00	40.830,00	40.830,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.017,26		2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	467,12	470,00	470,00	470,00	470,00	470,00	470,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.034,52	1.500,00					
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.683,14	70,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	51.835,21	39.260,00	54.600,00	54.600,00	54.600,00	54.600,00	54.600,00
011	- Personalaufwendungen	9.561,84	9.550,00	9.830,00	10.030,00	10.140,00	10.250,00	10.360,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.407,46	39.190,00	46.030,00	31.880,00	32.720,00	32.940,00	33.170,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	62.240,14	53.120,00	64.070,00	64.070,00	64.070,00	64.060,00	52.390,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.989,41	18.000,00	60.600,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00	20.100,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	126.198,85	119.860,00	180.530,00	126.080,00	127.030,00	127.350,00	116.020,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-74.363,64	-80.600,00	-125.930,00	-71.480,00	-72.430,00	-72.750,00	-61.420,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-74.363,64	-80.600,00	-125.930,00	-71.480,00	-72.430,00	-72.750,00	-61.420,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-74.363,64	-80.600,00	-125.930,00	-71.480,00	-72.430,00	-72.750,00	-61.420,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.469,17	14.930,00	7.160,00	7.280,00	7.310,00	7.370,00	7.550,00
029	= Teilergebnis	-78.832,81	-95.530,00	-133.090,00	-78.760,00	-79.740,00	-80.120,00	-68.970,00

Teilfinanzplan Produkt 080102 Sportplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	75.596,69	70.000,00	70.000,00	70.000,00	65.000,00	115.000,00	70.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-75.596,69	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-65.000,00	-115.000,00	-70.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-75.596,69	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-65.000,00	-115.000,00	-70.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20170017 Zuschüsse für Sportplätze Eversberg und Wehrstapel							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	65.000,00	65.000,00	0,00
	20170018 Zuschuss Kunstrasenplatz Freienohl							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
	20190042 Flutlichtanlage Sportstätte Dünnefeld							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
	20190046 Zuschuss Kunstrasenplatz Remblinghausen							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-5.596,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-5.596,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-75.596,69	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00	-65.000,00	-115.000,00	-70.000,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern		
Produkt	080201	Hallen- und Freibad Meschede		
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit			
Verantwortlich	Reinhard Hermes			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede betreibt ein kombiniertes Hallen- und Freibad. Das Bad steht den Schulen, schwimmsportbetreibenden Vereinen und der Öffentlichkeit zur Verfügung.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Koordinierungskreis Bäder-Richtlinien, Gewinn- und Verlustrechnungsvorschriften, Dienstanweisungen				
Zielgruppe				
Schwimmsportbegeisterte Bürgerinnen und Bürger, Familien mit Kleinkindern, Kunden im Wellnessbereich, Schulen, Vereine				
Ziele				
- Die Anzahl der Besucher/innen soll in den nächsten Jahren kontinuierlich erhöht werden. - Die Anzahl der Kursangebote soll in den nächsten Jahren kontinuierlich erhöht werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der verkauften Karten Erwachsene	17.408,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Anzahl der verkauften Karten Jugendliche	29.464,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Anzahl Nutzungsstunden durch Schulen	672,50	730,00	730,00	730,00
Kursangebot in Stunden	262,00	280,00	280,00	280,00
Energieeinsatz pro Nutzer	1,35	2,79	2,13	2,32
Aufwanddeckungsgrad	44,19	26,39	37,17	39,52
Produktergebnis pro Nutzer	-7,01	-9,33	-10,27	-9,25
Produktergebnis pro Öffnungsstunde	-85,52	-125,30	-131,06	-118,11
Anzahl der Nutzungsstunden durch Vereine	1.070,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl der verkauften Karten Schülerinnen/Schüler	15.378,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Anzahl der verkauften Karten Kurse Erwachsene	1.228,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Anzahl der verkauften Karten Kurse Jugendliche	614,00	650,00	650,00	650,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 6,35 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 080201 Hallen- und Freibad Meschede

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.223,48	23.600,00	127.710,00	125.970,00	125.590,00	122.220,00	120.790,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.307,84	138.800,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.181,75	43.840,00	44.840,00	44.840,00	44.840,00	44.840,00	44.840,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	697,81	1.100,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.534,67	100,00	14.120,00	14.120,00	14.120,00	14.120,00	14.120,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	27,78						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	197.973,33	207.440,00	322.170,00	320.430,00	320.050,00	316.680,00	315.250,00
011	- Personalaufwendungen	338.727,39	341.890,00	357.450,00	364.950,00	368.600,00	372.280,00	376.000,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	319.947,79	370.310,00	423.890,00	354.980,00	604.290,00	362.540,00	371.240,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	25.771,23	27.550,00	132.820,00	130.890,00	130.510,00	127.140,00	125.490,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.684,05	19.810,00	21.480,00	21.480,00	21.480,00	21.480,00	21.480,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	709.130,46	759.560,00	935.640,00	872.300,00	1.124.880,00	883.440,00	894.210,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-511.157,13	-552.120,00	-613.470,00	-551.870,00	-804.830,00	-566.760,00	-578.960,00
019	+ Finanzerträge	124.573,50		42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	124.573,50		42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00	42.300,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-386.583,63	-552.120,00	-571.170,00	-509.570,00	-762.530,00	-524.460,00	-536.660,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-386.583,63	-552.120,00	-571.170,00	-509.570,00	-762.530,00	-524.460,00	-536.660,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.755,65	26.500,00	44.820,00	45.550,00	45.740,00	46.100,00	47.230,00
029	= Teilergebnis	-407.339,28	-578.620,00	-615.990,00	-555.120,00	-808.270,00	-570.560,00	-583.890,00

Teilfinanzplan Produkt 080201 Hallen- und Freibad Meschede

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.			3.600.000,00			417.500,00	
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen			3.600.000,00			417.500,00	
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen			4.000.000,00			835.000,00	
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.474,60	12.000,00	26.500,00	14.200,00			
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.474,60	-12.000,00	-4.026.500,00	-14.200,00		-835.000,00	
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-2.474,60	-12.000,00	-426.500,00	-14.200,00		-417.500,00	

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20190012 Umgestaltung Hallen- und Freibad Meschede							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	3.600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	4.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-2.474,60	-12.000,00	-26.500,00	-14.200,00	0,00	-835.000,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	417.500,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-2.474,60	-12.000,00	-26.500,00	-14.200,00	0,00	-417.500,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-2.474,60	-12.000,00	-4.026.500,00	-14.200,00	0,00	-835.000,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	3.600.000,00	0,00	0,00	417.500,00	0,00

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202	Hallenbad Freienohl
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit	
Verantwortlich	Reinhard Hermes	
Kurzbeschreibung		
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat das Lehrschwimmbad Freienohl als öffentliche Einrichtung gem. Ratsbeschluss vom 03.11.2005 zum 31.12.2006 geschlossen. Die Weiterführung des Bades erfolgt durch einen Verein. Die Stadt zahlt hierfür einen Zuschuss.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Kordinierungskreis Bäder-Richtlinien, Gewinn- und Verlustrechnungsvorschriften, Dienstanweisungen		
Zielgruppe		
Schwimmsportbegeisterte Bürgerinnen und Bürger, Familien mit Kleinkindern, Kunden im Wellnessbereich, Schulen, Vereine		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 0,00 Stellen		
* -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 080202 Hallenbad Freienohl

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,00						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.981,41	20.490,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	22.982,41	20.490,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00	19.450,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.166,21	18.430,00	19.170,00	3.630,00	3.740,00	3.850,00	3.960,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	48.430,00	100.000,00	98.430,00	48.430,00	48.430,00	48.430,00	48.430,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	67.596,21	118.430,00	117.600,00	52.060,00	52.170,00	52.280,00	52.390,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-44.613,80	-97.940,00	-98.150,00	-32.610,00	-32.720,00	-32.830,00	-32.940,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-44.613,80	-97.940,00	-98.150,00	-32.610,00	-32.720,00	-32.830,00	-32.940,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-44.613,80	-97.940,00	-98.150,00	-32.610,00	-32.720,00	-32.830,00	-32.940,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	89,83	500,00	490,00	500,00	500,00	500,00	520,00
029	= Teilergebnis	-44.703,63	-98.440,00	-98.640,00	-33.110,00	-33.220,00	-33.330,00	-33.460,00

Teilfinanzplan Produkt 080202 Hallenbad Freienohl

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080203	Freibad Grevenstein
Fachbereich	Generationen, Bildung, Freizeit	
Verantwortlich	Reinhard Hermes	
Kurzbeschreibung		
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat das Freibad Grevenstein als öffentliche Einrichtung gem. Ratsbeschluss vom 03.11.2005 zum 31.12.2005 geschlossen. Die Weiterführung des Bades erfolgt durch einen Verein. Die Stadt zahlt hierfür einen Zuschuss.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Koordinierungskreis Bäder-Richtlinien, Gewinn- und Verlustrechnungsvorschriften, Dienstanweisungen		
Zielgruppe		
Schwimmsportbegeisterte Bürgerinnen und Bürger, Familien mit Kleinkindern, Kunden im Wellnessbereich, Schulen, Vereine		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 0,00 Stellen		
* -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 080203 Freibad Grevenstein

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,00						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.042,72	3.690,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	3.043,72	3.690,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.740,06	3.320,00	2.220,00	2.320,00	2.390,00	2.460,00	2.530,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	10.000,00	10.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	11.740,06	13.320,00	42.220,00	42.320,00	42.390,00	42.460,00	42.530,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-8.696,34	-9.630,00	-40.020,00	-40.120,00	-40.190,00	-40.260,00	-40.330,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-8.696,34	-9.630,00	-40.020,00	-40.120,00	-40.190,00	-40.260,00	-40.330,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-8.696,34	-9.630,00	-40.020,00	-40.120,00	-40.190,00	-40.260,00	-40.330,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	-8.696,34	-9.630,00	-40.020,00	-40.120,00	-40.190,00	-40.260,00	-40.330,00

Teilfinanzplan Produkt 080203 Freibad Grevenstein

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	549.535,36	510,00	405.640,00	25.980,00	21.650,00	12.990,00	
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.480,00	1.600,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.101,39						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	563.116,75	2.310,00	408.340,00	28.680,00	24.350,00	15.690,00	2.700,00
011	- Personalaufwendungen	383.764,08	416.510,00	434.690,00	444.810,00	449.030,00	453.280,00	457.580,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.957,82	70.140,00	67.220,00	63.170,00	63.420,00	63.680,00	63.960,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	865,00	510,00					
015	- Transferaufwendungen	599.683,92	9.450,00	415.610,00	35.940,00	31.610,00	23.060,00	
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.716,10	27.350,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.149.986,92	523.960,00	944.050,00	570.450,00	570.590,00	566.550,00	548.070,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		6.770,00					
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.542,37	9.620,00	10.270,00	10.310,00	10.320,00	10.340,00	10.400,00
029	= Teilergebnis	-600.412,54	-524.500,00	-545.980,00	-552.080,00	-556.560,00	-561.200,00	-555.770,00

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen		
Produktgruppe	0901	Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung		
Produkt	090101	Räumliche Planung und Entwicklung		
Fachbereich	Planung und Bauordnung			
Verantwortlich	Klaus Wahle			
Kurzbeschreibung				
Die räumliche Planung und Entwicklung des Stadtgebietes umfasst zunächst die Stadtentwicklungsplanung. Hierzu zählen städtebauliche und thematische Untersuchungen, die Bearbeitung von Rahmenplänen, Wettbewerben und Vorhaben Dritter. In Einzelfällen werden Planungsaufträge extern vergeben, die entsprechend betreut werden müssen. Die Umsetzung dieser Konzepte erfolgt im Rahmen der Bauleitplanung (Flächennutzungsplanung, Bebauungspläne, städtebauliche Satzungen und Verträge; Anwendung von Sicherungsinstrumenten und Stellungnahmen zu Vorhaben Dritter) sowie der Projektentwicklung (Umsetzung von Städtebauförderungsprogrammen; Begleitung bodenordnender Maßnahmen). Zur Unterstützung erfolgt der Einsatz eines Geoinformationssystems und entsprechend digitaler Daten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Baugesetzbuch; Baunutzungsverordnung; Landesbauordnung NRW; Fachgesetze; Raumordnungsgesetz; Landesplanungsgesetz NRW; Verwaltungsverfahrensgesetz; Gemeindeordnung NRW; Förderrichtlinien Stadterneuerung; Ratsbeschlüsse				
Zielgruppe				
Bürger/innen, Grundstückseigentümer/innen, Antragsteller/innen, politische Entscheidungsgremien, Bauwillige, gewerbliche Wirtschaft, Fachbehörden, Fachbereiche				
Ziele				
- Gezielte Vermarktung der bestehenden Gewerbeflächen sowie Ausweisung einer weiteren Gewerbefläche in GE Bockum. - Aktivierung von Baulücken und potenziellen Siedlungsflächen im Innenbereich sowie Ausweisung von Wohnbauland in attraktiven Lagen. - Aufstellung eines Integrativen Kommunalen Entwicklungskonzeptes und Begleitung von Dorfentwicklungsmaßnahmen. - Ausbau der Windenergie durch Ausweisung von weiteren Konzentrationszonen im Flächennutzungsplan. - Attraktive Gestaltung des Radwegenetzes. - Erweiterung des Erholungs- und Freizeitentrums Hennesee im Bereich der Berghauser Badebucht und am Vorbecken. - Ausrichtung des Einzelhandels auf wirtschaftlich tragfähige Strukturen durch Ausweisung weiterer Sondergebiete für die Nahversorgung. - Abwicklung bestehender und Initiierung neuer Fördermaßnahmen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
GE: Verfügbare Fläche insgesamt (ha)	32,24	31,90	20,84	21,34
GE: Im Jahreszeitraum aktivierte Fläche (ha)	2,11	1,00	2,50	3,30
GE: Im Jahreszeitraum neu entwickelte Fläche (ha)	0,00	3,80	2,70	3,80
WB: Unbebaute Wohnbaugrundstücke insgesamt (Az)	728,00	733,00	720,00	760,00
WB: Im Jahreszeitraum aktivierte Grundstücke (Az)	27,00	25,00	25,00	25,00
WB: Im Jahreszeitraum entwickelte Grundstücke (Az)	5,00	30,00	10,00	65,00
Anzahl Bürgerinformationsveranstaltungen	6,00	7,00	8,00	9,00
Anzahl Bauleitplanverfahren insgesamt	20,00	10,00	10,00	11,00
Anzahl Bauleitplanverfahren für Wohnbauflächen	6,00	4,00	6,00	7,00
Anzahl Bauleitplanverfahren für Gewerbeflächen	5,00	3,00	2,00	2,00
Anzahl Bauleitplanverfahren für sonstige Vorhaben	9,00	3,00	2,00	2,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 6,11 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	549.535,36	510,00	405.640,00	25.980,00	21.650,00	12.990,00	
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.480,00	1.600,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.101,39						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	563.116,75	2.310,00	408.340,00	28.680,00	24.350,00	15.690,00	2.700,00
011	- Personalaufwendungen	383.764,08	416.510,00	434.690,00	444.810,00	449.030,00	453.280,00	457.580,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.957,82	70.140,00	67.220,00	63.170,00	63.420,00	63.680,00	63.960,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	865,00	510,00					
015	- Transferaufwendungen	599.683,92	9.450,00	415.610,00	35.940,00	31.610,00	23.060,00	
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.716,10	27.350,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00	26.530,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.149.986,92	523.960,00	944.050,00	570.450,00	570.590,00	566.550,00	548.070,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-586.870,17	-521.650,00	-535.710,00	-541.770,00	-546.240,00	-550.860,00	-545.370,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		6.770,00					
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.542,37	9.620,00	10.270,00	10.310,00	10.320,00	10.340,00	10.400,00
029	= Teilergebnis	-600.412,54	-524.500,00	-545.980,00	-552.080,00	-556.560,00	-561.200,00	-555.770,00

Teilfinanzplan Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	148.406,18	72.700,00	60.600,00	52.630,00	22.720,00	22.720,00	22.720,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	471.842,09	322.200,00	321.900,00	351.900,00	351.900,00	351.900,00	351.900,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	298.922,13	275.320,00	67.420,00	67.420,00	67.420,00	67.420,00	67.420,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.216,75	1.620,00	1.420,00	1.420,00	1.420,00	1.420,00	1.420,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.367,56	3.500,00	3.520,00	3.520,00	3.520,00	3.520,00	3.520,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	975.754,71	675.340,00	454.860,00	476.890,00	446.980,00	446.980,00	446.980,00
011	- Personalaufwendungen	676.111,59	633.000,00	670.890,00	692.500,00	698.380,00	704.310,00	710.320,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.400,27	185.220,00	154.450,00	199.360,00	202.700,00	206.140,00	209.660,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	97.773,00	101.810,00	43.820,00	19.670,00	19.360,00	19.360,00	19.360,00
015	- Transferaufwendungen	23.956,43	70.000,00	84.100,00	72.800,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.738,24	27.260,00	32.410,00	26.360,00	26.360,00	26.360,00	26.360,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	991.979,53	1.017.290,00	985.670,00	1.010.690,00	976.800,00	986.170,00	995.700,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-16.224,82	-341.950,00	-530.810,00	-533.800,00	-529.820,00	-539.190,00	-548.720,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-16.224,82	-341.950,00	-530.810,00	-533.800,00	-529.820,00	-539.190,00	-548.720,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-16.224,82	-341.950,00	-530.810,00	-533.800,00	-529.820,00	-539.190,00	-548.720,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.635,20	31.460,00	29.510,00	29.660,00	29.690,00	29.750,00	29.990,00
029	= Teilergebnis	-33.860,02	-373.410,00	-560.320,00	-563.460,00	-559.510,00	-568.940,00	-578.710,00

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht		
Produkt	100101	Maßnahmen der Bauaufsicht		
Fachbereich	Planung und Bauordnung			
Verantwortlich	Cilly Skrzypek			
Kurzbeschreibung				
Kernaufgabe der Bauaufsichtsbehörde ist die Bauberatung/Mitarbeit bei Architektengesprächen sowie die darauf folgende Prüfung von Bauanträgen/Bauvorlagen im Freistellungsverfahren. Zu der Kernaufgabe zählen auch die Bauüberwachung, Sonderprüfungen gemäß Sonderbauvorschriften, Bauzustandsbesichtigungen, Gestattungen für vorzeitige Benutzungen sowie die Überprüfung von fliegenden Bauten (Fahrgeschäfte, Zelte). Weitere Tätigkeitsfelder sind: - die Prüfung eingehender Beschwerden und daraus ggfls. abgeleiteter Ordnungsverfügungen und Bußgeldverfahren - die Wahrung gemeindlicher und bauaufsichtlicher Belange bei anderen behördlichen Entscheidungen - die Führung des Baulastenverzeichnisses - die Bearbeitung von Grundstücksteilungsgenehmigungen, Vorkaufsrechts- und Abgeschlossenheitsbescheinigungen - die Bearbeitung von Klageverfahren - die Ablösung von Stellplätzen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Landesbauordnung NRW (zu beachten: alle öffentlich-rechtlichen Vorschriften); Bundes-Immissionsschutzgesetz; Baugesetzbuch; Wohnungseigentumsgesetz; Sonderbauvorschriften, technische Normen				
Zielgruppe				
Bauherrinnen / Bauherren, Eigentümer/innen, Architektinnen/Architekten, Entwurfsverfasser/innen, Nachbarn, Antragsteller/innen von besonderen Vorhaben (Industrie, Gewerbetreibende, öffentliche Hand), Käufer/innen sowie Verkäufer/innen/ von (Teileigentum an) Gebäuden und Liegenschaften, Rechtsanwältinnen / Rechtsanwälte, Widerspruchs- / Beschwerdeführer/innen, Betreiber/innen von Sonderbauten und Fliegenden Bauten				
Ziele				
- Baugenehmigungen für Bauanträge für gewerbliche Vorhaben sollen unter Einhaltung der unten genannten Quote innerhalb von 6 Wochen nach Feststellung der Vollständigkeit (incl. Vorprüfungszeit) erteilt werden. - Baugenehmigungen für Bauanträge für landwirtschaftliche Betriebsgebäude sollen unter Einhaltung der unten genannten Quote innerhalb von 12 Wochen nach Feststellung der Vollständigkeit (incl. Vorprüfungszeit) erteilt werden. - Baugenehmigungen für Bauanträge für private Vorhaben sollen unter Einhaltung der unten genannten Quote innerhalb von 4 Wochen nach Feststellung der Vollständigkeit (incl. Vorprüfungszeit) erteilt werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Anträge Gewerbe- und Industriebauvorhaben	116,00	120,00	122,00	122,00
Anzahl Anträge Vorhaben der Land- u. Forstwirtschaft	16,00	30,00	25,00	25,00
Anzahl Anträge für private Bauvorhaben	197,00	150,00	152,00	152,00
Quote Bearbeitungszeit Vorhaben Gewerbe u. Industrie	73,04	80,00	70,00	80,00
Quote Bearbeitungszeit Vorhaben Land-/Forstwirtschaft	75,00	80,00	70,00	80,00
Quote Bearbeitungszeit für private Bauvorhaben	70,92	80,00	70,00	80,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 5,21 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 100101 Maßnahmen der Bauaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	387,00	390,00	390,00	320,00	10,00	10,00	10,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	469.893,11	320.000,00	320.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.278,50	3.000,00	3.020,00	3.020,00	3.020,00	3.020,00	3.020,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	471.558,61	323.410,00	323.430,00	353.360,00	353.050,00	353.050,00	353.050,00
011	- Personalaufwendungen	455.666,05	425.510,00	454.630,00	468.920,00	472.870,00	476.860,00	480.900,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.489,68	11.950,00	16.430,00	57.290,00	57.520,00	57.760,00	58.000,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	387,00	390,00	390,00	320,00	10,00	10,00	10,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.851,02	18.860,00	20.630,00	18.130,00	18.130,00	18.130,00	18.130,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	489.393,75	456.710,00	492.080,00	544.660,00	548.530,00	552.760,00	557.040,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-17.835,14	-133.300,00	-168.650,00	-191.300,00	-195.480,00	-199.710,00	-203.990,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-17.835,14	-133.300,00	-168.650,00	-191.300,00	-195.480,00	-199.710,00	-203.990,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-17.835,14	-133.300,00	-168.650,00	-191.300,00	-195.480,00	-199.710,00	-203.990,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.697,86	18.260,00	17.420,00	17.430,00	17.430,00	17.430,00	17.450,00
029	= Teilergebnis	-28.533,00	-151.560,00	-186.070,00	-208.730,00	-212.910,00	-217.140,00	-221.440,00

Teilfinanzplan Produkt 100101 Maßnahmen der Bauaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	22.888,50		25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	22.888,50	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	22.888,50	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege		
Produkt	100201	Denkmalschutz und Denkmalpflege		
Fachbereich	Planung und Bauordnung			
Verantwortlich	Willi Bödefeld			
Kurzbeschreibung				
Denkmalschutz und Denkmalpflege unterstützen die Erhaltung des historischen Erbes. Sie dienen dem Erhalt von denkmalwürdiger Bausubstanz und von kulturhistorisch bedeutsamen Landschaftsteilen. Die Tätigkeit der Unteren Denkmalschutzbehörde umfassen: - die Unterschutzstellung von Einzelobjekten und Bereichen; - die Führung einer Datei über die Denkmäler und die schützenswerten Objekte; - die Erstellung von Erlaubnissen und Genehmigungen sowie die Beteiligung in Baugenehmigungsverfahren; - die Denkmalpflege und -förderung der in den Denkmalschutz aufgenommenen Objekte und Bereiche; - Erstellung von Steuerbescheinigungen;				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Denkmalschutzgesetz NRW				
Zielgruppe				
Bürger/innen; Eigentümerinnen/Eigentümer von Denkmälern bzw. denkmalwürdigen Objekten, Besucherinnen/Besucher				
Ziele				
Die von der unteren Denkmalbehörde bewilligten Fördermittel sind nach Abschluss der Fördermaßnahmen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der vollständigen Verwendungsnachweise auszus zahlen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Quote fristgerecht ausgezahlte Fördermittel	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,72 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.865,70	43.000,00	52.500,00	44.600,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	543,98	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,00		50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.580,94	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	23.995,62	44.000,00	53.550,00	45.650,00	16.050,00	16.050,00	16.050,00
011	- Personalaufwendungen	60.531,07	60.110,00	62.200,00	63.520,00	64.150,00	64.790,00	65.430,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.003,31	1.760,00	1.620,00	1.690,00	1.750,00	1.810,00	1.860,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	23.956,43	70.000,00	84.100,00	72.800,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.873,32	4.890,00	8.240,00	4.690,00	4.690,00	4.690,00	4.690,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	90.364,13	136.760,00	156.160,00	142.700,00	100.590,00	101.290,00	101.980,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-66.368,51	-92.760,00	-102.610,00	-97.050,00	-84.540,00	-85.240,00	-85.930,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-66.368,51	-92.760,00	-102.610,00	-97.050,00	-84.540,00	-85.240,00	-85.930,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-66.368,51	-92.760,00	-102.610,00	-97.050,00	-84.540,00	-85.240,00	-85.930,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	922,05	1.540,00	1.410,00	1.420,00	1.420,00	1.420,00	1.440,00
029	= Teilergebnis	-67.290,56	-94.300,00	-104.020,00	-98.470,00	-85.960,00	-86.660,00	-87.370,00

Teilfinanzplan Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	1003	Wohnungsbau- und Wohnraumförderung		
Produkt	100301	Wohnungsbau- und Wohnraumförderung		
Fachbereich	Soziales			
Verantwortlich	Ulrich Schürmann			
Kurzbeschreibung				
Anträge auf öffentliche und nicht öffentliche Baudarlehen werden entgegengenommen und mit entsprechendem Bericht versehen an die Bewilligungsbehörde (HSK) weitergeleitet. Durch Beratung von Bauwilligen und Investoren sind Wege aufzuzeigen, um kostengünstigen Wohnraum zu schaffen. Hierzu gehört auch die Modernisierung von Altbauten. Eine Beurteilung der aktuellen Wohnungsmarktlage ist dabei erforderlich. Die Einhaltung der Belegungs- und Mietpreisbindungen der öffentlich und nicht öffentlich geförderten Wohnungen ist zu kontrollieren. (I. und II. Förderweg) Ferner werden Wohnberechtigungsbescheinigungen, Zinsbescheinigungen sowie Freistellungsbescheinigungen nach § 7 Wohnungsbindungsgesetz (Wo-BindG) ausgestellt, Wohnungssicherungsmaßnahmen vorbereitet sowie im Bedarfsfall Ausgleichszahlungen erhoben. Für den Zeitraum von maximal 15 Jahren kann das Belegungsrecht an geförderten Objekten ausgeübt werden.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Wohnungsbauförderungsbestimmungen, Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Modernisierung von Wohnraum, II. Wohnungsbaugesetz (WoBauG) einschl. Verwaltungsvorschriften, Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG) und Verwaltungsvorschriften, Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), I. Zinsverordnung; Einkommensprüferlass, Neubaumietenverordnung, Zweite Berechnungsverordnung, Wohnungswesen, Gesetz zur Regelung der Miethöhe (MHG)				
Zielgruppe				
Bauwillige, Investoren, Wohnungssuchende, Mieter, Wohnungseigentümer				
Ziele				
Die durchschnittl. Bearbeitungszeit bis zur Weiterleitung bewilligungsfähiger Anträge soll nicht länger als 5 Arbeitstage sein.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Bearbeitungszeit in Tage	5,00	5,00	5,00	5,00
Anzahl Klageverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,05 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.405,00	1.700,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.448,20	1.600,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.571,90						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	8.425,10	3.300,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
011	- Personalaufwendungen	87.930,22	74.680,00	77.970,00	82.360,00	82.880,00	83.400,00	83.930,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.532,57	5.790,00	1.530,00	1.530,00	1.530,00	1.530,00	1.530,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.106,24	870,00	1.060,00	1.060,00	1.060,00	1.060,00	1.060,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	93.569,03	81.340,00	80.560,00	84.950,00	85.470,00	85.990,00	86.520,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-85.143,93	-78.040,00	-77.760,00	-82.150,00	-82.670,00	-83.190,00	-83.720,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-85.143,93	-78.040,00	-77.760,00	-82.150,00	-82.670,00	-83.190,00	-83.720,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-85.143,93	-78.040,00	-77.760,00	-82.150,00	-82.670,00	-83.190,00	-83.720,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.383,07	2.060,00	1.870,00	1.880,00	1.880,00	1.880,00	1.900,00
029	= Teilergebnis	-86.527,00	-80.100,00	-79.630,00	-84.030,00	-84.550,00	-85.070,00	-85.620,00

Teilfinanzplan Produkt 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	1004	Vermietung von Eigenobjekten		
Produkt	100401	Vermietung von Eigenobjekten		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Peter Temmhoff			
Kurzbeschreibung				
Bereitstellung aller mit der Vermietung von Eigenobjekten zusammenhängenden Leistungen wie Mietverträge, Nebenkostenabrechnungen, Instandhaltung und Beschwerdemanagement.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Mietrecht des BGB's, Heizkostenverordnung				
Zielgruppe				
private und gewerbliche Mieter				
Ziele				
- Für die tatsächlich zu vermietenden Flächen soll mittelfristig ein Auslastungsgrad von 95 % erreicht und gehalten werden. - Alle möglichen Nebenkostenabrechnungen (75 %) sollen zeitig, jedoch spätestens bis zum 01.07. des dem Abrechnungsjahr folgenden Jahres, den Mietern vorliegen.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der veräußerten Immobilien		0,00	0,00	0,00
Auslastungsgrad		94,52	86,60	94,60
tatsächlich zu vermietende Fläche in m² der Mietobjekte		4.830,00	4.530,00	4.720,00
Gesamtmietfläche in m²		5.110,00	5.230,00	4.990,00
Anteil der fristger. Nebenkostenabrechnungen		100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,38 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 100401 Vermietung von Eigenobjekten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	126.153,48	29.310,00	7.710,00	7.710,00	7.710,00	7.710,00	7.710,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	298.917,13	275.320,00	67.370,00	67.370,00	67.370,00	67.370,00	67.370,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.768,55						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.936,22						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	471.775,38	304.630,00	75.080,00	75.080,00	75.080,00	75.080,00	75.080,00
011	- Personalaufwendungen	71.984,25	72.700,00	76.090,00	77.700,00	78.480,00	79.260,00	80.060,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.374,71	165.720,00	134.870,00	138.850,00	141.900,00	145.040,00	148.270,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	97.386,00	101.420,00	43.430,00	19.350,00	19.350,00	19.350,00	19.350,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.907,66	2.640,00	2.480,00	2.480,00	2.480,00	2.480,00	2.480,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	318.652,62	342.480,00	256.870,00	238.380,00	242.210,00	246.130,00	250.160,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	153.122,76	-37.850,00	-181.790,00	-163.300,00	-167.130,00	-171.050,00	-175.080,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	153.122,76	-37.850,00	-181.790,00	-163.300,00	-167.130,00	-171.050,00	-175.080,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	153.122,76	-37.850,00	-181.790,00	-163.300,00	-167.130,00	-171.050,00	-175.080,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.632,22	9.600,00	8.810,00	8.930,00	8.960,00	9.020,00	9.200,00
029	= Teilergebnis	148.490,54	-47.450,00	-190.600,00	-172.230,00	-176.090,00	-180.070,00	-184.280,00

Teilfinanzplan Produkt 100401 Vermietung von Eigenobjekten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.830,44	80,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.858.864,19	8.158.520,00	8.147.370,00	8.107.520,00	8.107.520,00	8.107.520,00	8.107.520,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.728,32	110.000,00	380.500,00	118.500,00	118.500,00	118.500,00	118.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.159.588,33	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	9.117.011,28	9.393.600,00	9.642.450,00	9.340.600,00	9.340.600,00	9.340.600,00	9.340.600,00
011	- Personalaufwendungen	97.509,33	96.430,00	95.220,00	97.650,00	98.510,00	99.380,00	100.250,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.691.018,85	2.082.630,00	2.021.410,00	2.381.510,00	2.081.530,00	2.081.550,00	2.081.580,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	15.762,28	38.090,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00
015	- Transferaufwendungen	6.465.434,59	6.820.430,00	6.963.910,00	6.762.320,00	6.762.320,00	6.762.320,00	6.762.320,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	157.417,17	100.760,00	53.950,00	84.580,00	84.580,00	84.580,00	84.580,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	8.427.142,22	9.138.340,00	9.142.570,00	9.334.140,00	9.035.020,00	9.035.910,00	9.036.810,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	689.869,06	255.260,00	499.880,00	6.460,00	305.580,00	304.690,00	303.790,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	689.869,06	255.260,00	499.880,00	6.460,00	305.580,00	304.690,00	303.790,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	689.869,06	255.260,00	499.880,00	6.460,00	305.580,00	304.690,00	303.790,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	816.829,75	903.250,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	280.009,93	263.160,00	290.900,00	293.390,00	294.030,00	295.260,00	299.090,00
029	= Teilergebnis	1.226.688,88	895.350,00	1.010.960,00	515.050,00	813.530,00	811.410,00	806.680,00

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	59.332,44	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	59.332,44	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden		5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen		8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	22.573,95	30.000,00	35.000,00	40.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-22.573,95	-43.000,00	-48.000,00	-53.000,00	-48.000,00	-48.000,00	-48.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	36.758,49	-18.000,00	-23.000,00	-28.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	1101	Abfallbeseitigung		
Produkt	110101	Abfallbeseitigung und -entsorgung, sonstige Abfallwirtschaft		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Trude Köster			
Kurzbeschreibung				
Für die Abfallbeseitigung und -entsorgung werden Entsorgungskonzepte und Satzungen aufgestellt; die Leistungen werden vergeben, ihre Durchführung überwacht und abgerechnet. Die Abfallgebühren werden jährlich neu kalkuliert. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede berät in allen Fragen zu Siedlungsabfällen, beseitigt wilde Müllablagerungen, reinigt die Containerstandplätze des DSD, hält eine Grünschnittannahmestelle vor und entleert die Straßenpapierkörbe, nimmt Metall- und Elektroschrott an. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz; Landesabfallgesetz; Kommunalabgabengesetz NRW; Satzung über die Abfallentsorgung				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen und Einwohner; gesamte Bevölkerung				
Ziele				
Der Kostendeckungsgrad gemäß Gebührenkalkulation soll 100% betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwaltungsaufwand pro Einwohner	8,12	9,85	10,25	10,29
Fremdleistungen (Ziff. 13) pro Einwohner	50,52	68,57	68,68	68,68
Kostendeckungsgrad	99,29	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,80 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 110101 Abfallbeseitigung und -entsorgung, sonstige Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.830,44	80,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000.909,16	2.169.530,00	2.168.080,00	2.171.180,00	2.171.180,00	2.171.180,00	2.171.180,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.728,32	40.000,00	48.500,00	48.500,00	48.500,00	48.500,00	48.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.591,76						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.104.059,68	2.209.610,00	2.224.660,00	2.227.760,00	2.227.760,00	2.227.760,00	2.227.760,00
011	- Personalaufwendungen	55.984,72	56.380,00	55.570,00	56.880,00	57.410,00	57.950,00	58.490,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.673.336,60	2.065.140,00	2.004.160,00	2.064.210,00	2.064.220,00	2.064.230,00	2.064.250,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	15.762,28	38.090,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00	8.080,00
015	- Transferaufwendungen	1.885,79	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.702,13	26.110,00	19.760,00	33.450,00	33.450,00	33.450,00	33.450,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.754.671,52	2.190.720,00	2.090.570,00	2.165.620,00	2.166.160,00	2.166.710,00	2.167.270,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	349.388,16	18.890,00	134.090,00	62.140,00	61.600,00	61.050,00	60.490,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	349.388,16	18.890,00	134.090,00	62.140,00	61.600,00	61.050,00	60.490,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	349.388,16	18.890,00	134.090,00	62.140,00	61.600,00	61.050,00	60.490,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	197.490,72	181.320,00	206.870,00	209.360,00	210.000,00	211.230,00	215.060,00
029	= Teilergebnis	151.897,44	-162.430,00	-72.780,00	-147.220,00	-148.400,00	-150.180,00	-154.570,00

Teilfinanzplan Produkt 110101 Abfallbeseitigung und -entsorgung, sonstige Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen		8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	22.573,95	30.000,00	35.000,00	40.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-22.573,95	-38.000,00	-43.000,00	-48.000,00	-43.000,00	-43.000,00	-43.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-22.573,95	-38.000,00	-43.000,00	-48.000,00	-43.000,00	-43.000,00	-43.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-22.573,95	-38.000,00	-43.000,00	-48.000,00	-43.000,00	-43.000,00	-43.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-22.573,95	-38.000,00	-43.000,00	-48.000,00	-43.000,00	-43.000,00	-43.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	1102	Abwasserbeseitigung		
Produkt	110201	Zentrale Abwasserbeseitigung		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Bernhard Kramer			
Kurzbeschreibung				
Zum Zwecke der Sammlung und Fortleitung des im Stadtgebiet anfallenden Schmutz- und Niederschlagswassers werden Kanäle geplant, gebaut und unterhalten. Abwässer aus Schmutz- und Mischwasserkanälen werden der Kläranlage Arnsberg-Wildshausen zugeführt. Das anfallende Niederschlagswasser aus Trennsystemen wird in eigenen Niederschlagswasserbehandlungsanlagen behandelt und anschließend in den Vorfluter eingeleitet. Diese Aufgaben werden seit dem 01.01.2008 vom Ruhrverband wahrgenommen. Ferner erhebt der Fachbereich die Kanalanschlussbeiträge, führt die Kalkulation der Kanalbenutzungsgebühren durch und übernimmt im Bedarfsfall die Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Ordnungsbehördengesetz NRW; Landschaftsgesetz NRW; Verwaltungsverfahrensgesetz; Verwaltungsgerichtsordnung; Wasserhaushaltsgesetz; Landeswassergesetz; Bürgerliches Gesetzbuch; Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen; Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen; Honorarordnung für Architekten und Ingenieure; DIN-Normen; Euro-Normen; ATV-Arbeitsblätter; Ruhrverbandsgesetz; Satzung des Ruhrverbands; Kommunalabgabengesetz NRW; Abwasserabgabengesetz; Selbstüberwachungsverordnung Kanal; Landesbauordnung				
Zielgruppe				
Anschlussnehmer				
Ziele				
- Die jährlichen Ausgaben des Ruhrverbandes im Bereich von Investitionsmaßnahmen sollen in Übereinstimmung mit den rechtl. Vorgaben und den Vorgaben des Abwasserbeseitigungskonzeptes so gestaltet werden, dass nicht aus höheren Abschreibungen neuer Anlagen im Vergleich zum laufenden Werteverzehr bestehender Anlagen Gebührensteigerungen entstehen. - Beitragserhebungen sollen unmittelbar nach Entstehen der Beitragspflicht erfolgen. - Bei Anträgen auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang soll die Bearbeitungszeit 10 Tage nicht überschreiten.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gebührensteig. nicht bedingt durch höhere AfA?*	1,00	1,00	1,00	1,00
Anteil Beitragserh. nach Entstehen Beitragspfl.	100,00	100,00	100,00	100,00
durchschnittl. Bearbeitungszeit in Tage	10,00	10,00	10,00	10,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,45 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 110201 Zentrale Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.844.363,97	5.974.200,00	5.969.780,00	5.926.160,00	5.926.160,00	5.926.160,00	5.926.160,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		70.000,00	332.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.778,47						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	5.846.142,44	6.044.200,00	6.301.780,00	5.996.160,00	5.996.160,00	5.996.160,00	5.996.160,00
011	- Personalaufwendungen	35.526,07	33.880,00	34.240,00	35.230,00	35.510,00	35.790,00	36.070,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.449,85	11.940,00	12.320,00	312.360,00	12.370,00	12.380,00	12.390,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	6.463.294,95	6.814.970,00	6.960.500,00	6.758.910,00	6.758.910,00	6.758.910,00	6.758.910,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.360,54	74.120,00	33.370,00	50.590,00	50.590,00	50.590,00	50.590,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	6.638.631,41	6.934.910,00	7.040.430,00	7.157.090,00	6.857.380,00	6.857.670,00	6.857.960,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-792.488,97	-890.710,00	-738.650,00	-1.160.930,00	-861.220,00	-861.510,00	-861.800,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-792.488,97	-890.710,00	-738.650,00	-1.160.930,00	-861.220,00	-861.510,00	-861.800,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-792.488,97	-890.710,00	-738.650,00	-1.160.930,00	-861.220,00	-861.510,00	-861.800,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	816.829,75	903.250,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00	801.980,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.131,45	80.870,00	82.600,00	82.600,00	82.600,00	82.600,00	82.600,00
029	= Teilergebnis	-56.790,67	-68.330,00	-19.270,00	-441.550,00	-141.840,00	-142.130,00	-142.420,00

Teilfinanzplan Produkt 110201 Zentrale Abwasserbeseitigung								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	59.332,44	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	59.332,44	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden		5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen		-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	59.332,44	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Investitionen								
	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	59.332,44	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	59.332,44	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	1102	Abwasserbeseitigung		
Produkt	110202	Dezentrale Abwasserbeseitigung		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Thomas Müller			
Kurzbeschreibung				
Die Abwasserbeseitigung der Grundstücke außerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile, bei denen kein Anschluss an die zentrale Abwasserbeseitigung besteht, wird überwacht (Kleineinleiter). Dies umfasst auch die Überwachung der Entsorgung des auf diesen Grundstücken anfallenden Klärschlammes sowie des Klärschlammes aus abflusslosen Gruben. Die Grundlagen für die an das Landesumweltamt zu zahlende Kleineinleiterabgabe werden ermittelt. Ebenso kalkuliert der Fachbereich die Benutzungsgebühren, die den abwassererzeugenden Haushalten anschließend für die Schlamm Entsorgung in Rechnung gestellt werden und überwacht die Abrechnung dieser Leistungen, die von Fremdunternehmen erbracht werden.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Wasserhaushaltsgesetz; Landeswassergesetz; Abwasserabgabengesetz; Kommunalabgabengesetz; Satzungsrecht der Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Zielgruppe				
alle abwasserproduzierenden Haushalte und Betriebe, die nicht an das zentrale Entwässerungssystem angeschlossen sind				
Ziele				
Der Kostendeckungsgrad soll dauerhaft 100 % betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kostendeckungsgrad	100,44	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,08 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 110202 Dezentrale Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.591,06	14.790,00	9.510,00	10.180,00	10.180,00	10.180,00	10.180,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	213,16						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	13.804,22	14.790,00	9.510,00	10.180,00	10.180,00	10.180,00	10.180,00
011	- Personalaufwendungen	5.998,54	6.170,00	5.410,00	5.540,00	5.590,00	5.640,00	5.690,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.232,40	5.550,00	4.930,00	4.940,00	4.940,00	4.940,00	4.940,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	253,85	460,00	410,00	410,00	410,00	410,00	410,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.895,78	530,00	820,00	540,00	540,00	540,00	540,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	12.380,57	12.710,00	11.570,00	11.430,00	11.480,00	11.530,00	11.580,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	1.423,65	2.080,00	-2.060,00	-1.250,00	-1.300,00	-1.350,00	-1.400,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	1.423,65	2.080,00	-2.060,00	-1.250,00	-1.300,00	-1.350,00	-1.400,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	1.423,65	2.080,00	-2.060,00	-1.250,00	-1.300,00	-1.350,00	-1.400,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.387,76	970,00	1.430,00	1.430,00	1.430,00	1.430,00	1.430,00
029	= Teilergebnis	35,89	1.110,00	-3.490,00	-2.680,00	-2.730,00	-2.780,00	-2.830,00

Teilfinanzplan Produkt 110202 Dezentrale Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1103	Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung
Produkt	110301	Konzessionsabgaben
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal	
Verantwortlich	Jürgen Bartholme	
Kurzbeschreibung		
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat ihre öffentlichen Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen zur unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet durch Vertrag zur Verfügung zu stellen. Für die Einräumung dieses Rechtes entrichten die Versorgungsunternehmen Konzessionsabgaben.		
Auftrags-/Rechtsgrundlage		
Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), Konzessionsabgabenverordnung - KAV, Konzessionsverträge		
Zielgruppe		
Rat, Ausschüsse, Bürgerinnen und Bürger		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 0,00 Stellen		
* -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 110301 Konzessionsabgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.153.004,94	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.153.004,94	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.458,72						
017	= Ordentliche Aufwendungen	21.458,72						
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	1.131.546,22	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	1.131.546,22	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	1.131.546,22	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	1.131.546,22	1.125.000,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00	1.106.500,00

Teilfinanzplan Produkt 110301 Konzessionsabgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	662.702,34	707.060,00	713.090,00	691.520,00	680.160,00	661.040,00	647.020,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.342.616,12	1.249.550,00	1.290.160,00	1.346.400,00	1.346.400,00	1.346.400,00	1.346.400,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.588,96	2.900,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.326,06	6.680,00	103.230,00	6.730,00	6.730,00	6.730,00	6.730,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.661,09	22.490,00	51.410,00	51.410,00	49.410,00	49.410,00	49.410,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	107.946,57						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.319.841,14	1.988.680,00	2.160.890,00	2.099.060,00	2.085.700,00	2.066.580,00	2.052.560,00
011	- Personalaufwendungen	424.738,93	450.620,00	454.990,00	465.650,00	469.970,00	474.340,00	478.740,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.396.618,80	1.592.000,00	1.571.220,00	1.555.550,00	1.555.740,00	1.555.960,00	1.556.180,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	3.666.066,94	3.765.220,00	3.114.300,00	3.098.580,00	3.084.630,00	3.062.650,00	3.044.270,00
015	- Transferaufwendungen	31.825,25	22.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	170.439,98	102.680,00	174.870,00	107.410,00	107.410,00	107.410,00	107.410,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	5.689.689,90	5.933.020,00	5.347.880,00	5.259.690,00	5.250.250,00	5.232.860,00	5.219.100,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-3.369.848,76	-3.944.340,00	-3.186.990,00	-3.160.630,00	-3.164.550,00	-3.166.280,00	-3.166.540,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-3.369.848,76	-3.944.340,00	-3.186.990,00	-3.160.630,00	-3.164.550,00	-3.166.280,00	-3.166.540,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-3.369.848,76	-3.944.340,00	-3.186.990,00	-3.160.630,00	-3.164.550,00	-3.166.280,00	-3.166.540,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	146.521,95	130.430,00	141.140,00	141.140,00	141.140,00	141.140,00	141.140,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.966.148,76	2.190.430,00	1.889.470,00	1.905.660,00	1.945.660,00	1.952.540,00	1.958.800,00
029	= Teilergebnis	-5.189.475,57	-6.004.340,00	-4.935.320,00	-4.925.150,00	-4.969.070,00	-4.977.680,00	-4.984.200,00

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	235.619,12	478.140,00	1.068.500,00	438.500,00	330.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	551,60						
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	387.359,40	585.950,00	87.500,00	592.950,00	367.500,00	1.540.500,00	1.133.400,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	623.530,12	1.064.090,00	1.156.000,00	1.031.450,00	697.500,00	1.540.500,00	1.133.400,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	22.610,83	105.000,00	131.700,00	45.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	1.255.501,57	1.802.600,00	3.061.000,00	2.465.250,00	2.641.270,00	2.249.220,00	2.324.670,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	25.491,51	41.000,00	81.800,00	46.800,00	31.800,00	31.800,00	31.800,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.303.603,91	-1.948.600,00	-3.274.500,00	-2.557.050,00	-2.698.070,00	-2.306.020,00	-2.381.470,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-680.073,79	-884.510,00	-2.118.500,00	-1.525.600,00	-2.000.570,00	-765.520,00	-1.248.070,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen		
Produkt	120101	Neubau und Unterhaltung von Verkehrsflächen; Straßenbeleuchtung		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Michael Klauke			
Kurzbeschreibung				
Bereitstellung einer ausreichenden Infrastruktur und Werterhaltung der öffentlichen Verkehrsflächen. Überwachung, Unterhaltung und ggfs. Erneuerung aller städtischen Brücken entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Straßenneubaumaßnahmen werden geplant, ausgeschrieben und anschließend unter der Bauleitung des Fachbereichs durchgeführt. Die Förderfähigkeit der Maßnahmen wird geprüft und die entsprechenden Anträge auf öffentliche Förderung gestellt. Nach Fertigstellung erfolgen Abnahme und Rechnungsprüfung sowie Ermittlung und Erhebung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen. Ferner werden Stellungnahmen zu Bauanträgen abgegeben. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel werden alle Maßnahmen veranlasst, die der Verkehrssicherungspflicht sowie der Werterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen dienen. Diese werden entweder durch den integrierten Baubetriebshof (s. Produkt 01.10.01) oder von Fremdfirmen durchgeführt. Ferner wird die fachgerechte Instandsetzung der durch die öffentlichen Versorgungsträger vorgenommenen Straßenaufbrüche kontrolliert. Im Zuge von Neubau und Erweiterung der öffentlichen Verkehrsflächen beauftragt der Fachbereich die HSW mit Planung und Durchführung der Straßenbeleuchtung. Die Kosten werden hier abgewickelt. Für die Herstellung oder Verbesserung der Straßenbeleuchtung werden Straßenbaubeiträge erhoben.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen; Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen; DIN-Vorschriften; Honorarordnung für Architekten und Ingenieure; Gemeindeordnung NRW; Ortssatzungen; Straßen- und Wegegesetz NRW; Baugesetzbuch; Kommunalabgabengesetz NRW; Landesbauordnung; Baunutzungsverordnung; Straßenverkehrsordnung; Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz; Kostenregelung bei allgemeinen Maßnahmen der Stadtsanierung/-entwicklung und des Verkehrswegebbaus; Allzuständigkeit der Gemeinde für alle öffentlichen Aufgaben ihres Bereichs				
Zielgruppe				
Gesamte Bevölkerung, insbesondere Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken, die durch Straßen erschlossen sind				
Ziele				
Die Ausgaben pro m² Straßen sollen langfristig den Wert (Obergrenze) von 1,20 EUR je m² Straßenfläche erreichen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Ausgaben pro m² Straße	0,29	0,50	0,50	0,50
Durchschnittliche Schadensklasse	2,94	3,06	3,09	3,15
m in Schadensklasse IV/V	71.374,00	78.000,00	77.000,00	81.000,00
Verwaltungsaufwand pro m²	0,20	0,23	0,23	0,23
Erläuterungen				
Stellenanteil: 5,23 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

**Teilergebnisplan Produkt 120101 Neubau und Unterhaltung von Verkehrsflächen;
Straßenbeleuchtung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	608.966,08	650.930,00	668.300,00	648.020,00	637.770,00	618.670,00	610.020,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	561.010,46	551.100,00	490.710,00	490.710,00	490.710,00	490.710,00	490.710,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49,00						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.842,54	1.200,00	97.750,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	88.772,19	22.490,00	49.400,00	49.400,00	49.400,00	49.400,00	49.400,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	107.946,57						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.460.586,84	1.225.720,00	1.306.160,00	1.189.380,00	1.179.130,00	1.160.030,00	1.151.380,00
011	- Personalaufwendungen	379.272,66	403.230,00	407.540,00	417.150,00	421.020,00	424.930,00	428.870,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.129.582,91	1.285.950,00	1.270.330,00	1.270.660,00	1.270.850,00	1.271.070,00	1.271.290,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	3.615.058,68	3.664.130,00	3.073.940,00	3.059.870,00	3.047.300,00	3.026.150,00	3.013.820,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	148.060,89	45.100,00	137.680,00	41.180,00	41.180,00	41.180,00	41.180,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	5.271.975,14	5.398.410,00	4.889.490,00	4.788.860,00	4.780.350,00	4.763.330,00	4.755.160,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-3.811.388,30	-4.172.690,00	-3.583.330,00	-3.599.480,00	-3.601.220,00	-3.603.300,00	-3.603.780,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-3.811.388,30	-4.172.690,00	-3.583.330,00	-3.599.480,00	-3.601.220,00	-3.603.300,00	-3.603.780,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-3.811.388,30	-4.172.690,00	-3.583.330,00	-3.599.480,00	-3.601.220,00	-3.603.300,00	-3.603.780,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.543.968,12	1.889.500,00	1.555.980,00	1.567.060,00	1.605.730,00	1.610.090,00	1.608.500,00
029	= Teilergebnis	-5.355.356,42	-6.062.190,00	-5.139.310,00	-5.166.540,00	-5.206.950,00	-5.213.390,00	-5.212.280,00

Teilfinanzplan Produkt 120101 Neubau und Unterhaltung von Verkehrsflächen; Straßenbeleuchtung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	235.619,12	420.000,00	1.010.000,00	380.000,00	330.000,00		
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	551,60						
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	387.359,40	585.950,00	87.500,00	592.950,00	367.500,00	1.540.500,00	1.133.400,00
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	623.530,12	1.005.950,00	1.097.500,00	972.950,00	697.500,00	1.540.500,00	1.133.400,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	22.610,83	105.000,00	131.700,00	45.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	1.222.571,78	1.738.000,00	2.996.000,00	2.400.250,00	2.641.270,00	2.249.220,00	2.324.670,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	624,75	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-1.245.807,36	-1.844.000,00	-3.128.700,00	-2.446.250,00	-2.667.270,00	-2.275.220,00	-2.350.670,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-622.277,24	-838.050,00	-2.031.200,00	-1.473.300,00	-1.969.770,00	-734.720,00	-1.217.270,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20060015 Ausbau "Rietbüsche" innerhalb der OD							
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	172.229,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	91.639,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20070029 Ausbau der Hünenburgstraße							
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	40.894,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20070037 Erschließung Baugebiet Seltenberg							
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	95.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	390.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20070051 Grunderwerb Gemeindestraßen							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	3.408,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	72.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	107 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden	22.610,83	105.000,00	131.700,00	45.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
	20080029 Neubau Brücke 4615 542, Gebkestraße							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	520.000,00	0,00	0,00	0,00
	20090002 Neubau Brücke 4614 527, "Rümmecketal"							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	15.000,00	205.000,00	0,00	0,00	0,00
	20110017 Straßenbeleuchtungsanlagen							
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	50.030,28	66.600,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	64.784,70	120.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
	20140017 Park & Ride Anlage, Lagerstraße							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	230.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	521.259,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20150018 Parkplatz Eversberg (für Markes Haus)							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.104,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20150023 Straßenerneuerung "Am Nierbach"							
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	364.806,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20150024 Neubau Grabenweg							
	104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165.900,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00	215.000,00	0,00

	20150025 Neubau Hagenweg 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 20.000,00	0,00 180.000,00	140.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20150026 Straßenneubau Lindenbrink 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 50.000,00	0,00 600.000,00	455.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20150028 Neubau Luisenstraße 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	122.528,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20150029 Neubau Mühlenweg 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	85.380,70 10.002,85	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20150030 Neubau Nördeltstraße 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 90.000,00	0,00 700.000,00	763.000,00 300.000,00	0,00 0,00
	20150033 Straßenneubau "Zum Heidtfeld" 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 4.091,37	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 270.000,00	180.000,00 0,00
	20150034 Straßenneubau "Auf der Wauert" 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 5.762,93	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 310.000,00	280.000,00 0,00
	20150035 Neubau Langelohweg 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	70.000,00	600.000,00
	20150037 Straßenneubau "Am Steinbach" 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 50.000,00	0,00 600.000,00	437.500,00 600.000,00	437.500,00 0,00
	20170019 Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau allgemein 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	309.750,00	44.270,00	24.220,00	1.099.670,00
	20170020 Erneuerung Von-Stephan-Straße 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	5.603,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170021 Straßenerneuerung Rebell 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	8.011,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170025 Ruhrtalradweg Freienohl, TA Mühlenberg 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	420.000,00 600.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20170027 Neubau der Liedtstraße 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 10.200,00	274.500,00 275.000,00	0,00 75.500,00	67.950,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20170028 Erneuerung Dechant-Luig-Straße 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	77.000,00 100.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20180001 Umgestaltung Fußgängerzone TA Ruhrstraße 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	420.000,00 600.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20180003 Endausbau Baugebiet "Vor dem Holzborn" 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	375.000,00
	20190013 Radweg am Hennesee entlang der B 55 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	50.000,00 50.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20190014 Erneuerung von Brücken allgemein 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
	20190016 Erneuerung Stützmauern allgemein 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
	20190017 Neubau Walkenmühlenweg 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 15.000,00	0,00 150.000,00	157.500,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20190018 Umgestaltung Fußgängerzone, weitere Teilabschnitte 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 100.000,00	330.000,00 500.000,00	330.000,00 500.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	20190020 Endausbau "Am Heerweg" 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	20.000,00	200.000,00	0,00	0,00
	20190021 Straßeneubau "Zum Rechenberg" 104 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 35.000,00	0,00 275.000,00	270.000,00 0,00	0,00 0,00
	20190022 Ruhrtalradweg Freienohl, TA "Im Ohl" 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	490.000,00 700.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00

20190023 Straßenerneuerungen in Frenkhausen 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	5.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
20190024 Erneuerung Brücke "Alte Wiese" 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20190025 Neubau Gehweg Dünnefeldweg, Umbau Bushaltestelle 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20190027 Parkplatz B55/K45 (Mitfahrerparkplatz an der BAB) 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn. 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00 0,00	0,00 0,00	100.000,00 100.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
20190028 Maßnahmen aus der Stellplatzablöseverpflichtung 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-14.505,99	-204.000,00	-131.500,00	-56.500,00	-56.000,00	-226.000,00	-16.000,00
UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	40.881,24	0,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	26.375,25	-204.000,00	-114.000,00	-56.500,00	-56.000,00	-226.000,00	-16.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.245.807,36	-1.844.000,00	-3.128.700,00	-2.446.250,00	-2.667.270,00	-2.275.220,00	-2.350.670,00
Gesamtsumme Einzahlungen	624.928,00	1.005.950,00	1.097.500,00	972.950,00	697.500,00	1.540.500,00	1.133.400,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen		
Produkt	120102	Straßen- und Stadtreinigung		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Bernhard Kramer			
Kurzbeschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Reinigung stark frequentierter Straßen, bei denen die Pflicht zur Reinigung nicht auf die Anwohner übertragen werden kann sowie festgelegter Bereiche der Innenstadt. Ferner übernimmt der Fachbereich die Erarbeitung des entsprechenden Ortsrechts sowie die Gebührenkalkulation. Hier werden die Datengrundlagen für die Heranziehung erarbeitet. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Straßenreinigungsgesetz NRW; Kommunalabgabengesetz NRW; Straßen- und Wegesetz NRW; örtliches Satzungsrecht				
Zielgruppe				
Eigentümer der betreffenden Grundstücke, alle Verkehrsteilnehmer				
Ziele				
- Bei berechtigten Beschwerden soll innerhalb von zwei Werktagen reagiert werden. - Der Kostendeckungsgrad dieses Produktes soll mit den Regelungen des § 6 KAG NRW übereinstimmen (d.h. dass eine 100%-ige Deckung der gebührenrelevanten Kosten und nicht der Gesamtkosten des Produktes erreicht werden soll, da ein Teil der Kosten über Gebühren nicht refinanziert werden darf). - Eine Überwachung der Reinigungspflicht der Anlieger soll nur in den Fällen erfolgen, in denen eine Verletzung der Verkehrssicherungspflicht zu vermuten ist.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
durchschnittl. Reaktionszeit bei ber. Beschwerden	2,00	2,00	2,00	2,00
Kostendeckungsgrad	104,56	100,00	100,00	100,00
Überwachung Reinigungspflicht bei Verdacht erfolgt?*	1,00	1,00	1,00	1,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,03 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 120102 Straßen- und Stadtreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	247,10	230,00	250,00	250,00	240,00	250,00	160,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90.420,52	89.900,00	77.470,00	78.440,00	78.440,00	78.440,00	78.440,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.483,52	5.480,00	5.480,00	5.480,00	5.480,00	5.480,00	5.480,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	128,51						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	96.279,65	95.610,00	83.200,00	84.170,00	84.160,00	84.170,00	84.080,00
011	- Personalaufwendungen	2.222,38	2.400,00	2.120,00	2.170,00	2.190,00	2.210,00	2.230,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.926,69	61.570,00	62.070,00	62.070,00	62.070,00	62.070,00	62.070,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	269,10	270,00	270,00	270,00	280,00	270,00	180,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.368,97	4.910,00	70,00	3.540,00	3.540,00	3.540,00	3.540,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	64.787,14	69.150,00	64.530,00	68.050,00	68.080,00	68.090,00	68.020,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	31.492,51	26.460,00	18.670,00	16.120,00	16.080,00	16.080,00	16.060,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	31.492,51	26.460,00	18.670,00	16.120,00	16.080,00	16.080,00	16.060,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	31.492,51	26.460,00	18.670,00	16.120,00	16.080,00	16.080,00	16.060,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.606,59	16.440,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.330,90	42.630,00	34.200,00	34.550,00	34.640,00	34.810,00	35.350,00
029	= Teilergebnis	7.768,20	270,00	470,00	-2.430,00	-2.560,00	-2.730,00	-3.290,00

Teilfinanzplan Produkt 120102 Straßen- und Stadtreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen		
Produkt	120103	Winterdienst		
Fachbereich	Integrierter Baubetriebshof			
Verantwortlich	Marc Böhm			
Kurzbeschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Konzeption und Durchführung des Winterdienstes, die Erarbeitung des Satzungsrechtes sowie die Kalkulation der Gebühren. Hier wird auch die Datenbasis für die Gebührenfestsetzung erstellt. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Straßenreinigungsgesetz NRW; Straßen- und Wegegesetz NRW; Kommunalabgabengesetz NRW; örtliches Satzungsrecht				
Zielgruppe				
gesamte Bevölkerung, alle Verkehrsteilnehmer				
Ziele				
- Die Gebühreneinnahmen sollen die Kosten dieses Produktes gem. § 6 KAG NRW decken. - Berechtigte Haftpflichtansprüche aufgrund einer Verletzung der Verkehrssicherungspflicht sind zu vermeiden. - Bei berechtigten Beschwerden im Bereich der Räum- und Streupflicht soll innerhalb von 12 Stunden Abhilfe geschafft werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Salzverbrauch	480,84	750,00	750,00	750,00
Anzahl Einsatzstunden	6.709,00	5.888,00	5.272,00	5.272,00
Gesamtkosten Winterdienst	569.073,12	518.915,63	583.923,20	583.923,20
Anteil Fremdleistungen (Lohnunternehmer) in €	73.760,19	87.596,78	87.895,00	87.895,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,09 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 120103 Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.003,00	11.210,00	8.960,00	8.910,00	8.880,00	8.880,00	7.570,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	405.547,80	348.550,00	456.980,00	512.250,00	512.250,00	512.250,00	512.250,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	480,08						
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	376,36		2.010,00	2.010,00	10,00	10,00	10,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	413.407,24	359.760,00	467.950,00	523.170,00	521.140,00	521.140,00	519.830,00
011	- Personalaufwendungen	6.357,56	6.420,00	6.170,00	6.350,00	6.390,00	6.430,00	6.470,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.560,35	212.110,00	193.280,00	195.280,00	195.280,00	195.280,00	195.280,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	7.825,00	12.030,00	9.780,00	9.730,00	9.700,00	8.880,00	7.570,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	283,03	36.970,00	470,00	45.540,00	45.540,00	45.540,00	45.540,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	198.025,94	267.530,00	209.700,00	256.900,00	256.910,00	256.130,00	254.860,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	215.381,30	92.230,00	258.250,00	266.270,00	264.230,00	265.010,00	264.970,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	215.381,30	92.230,00	258.250,00	266.270,00	264.230,00	265.010,00	264.970,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	215.381,30	92.230,00	258.250,00	266.270,00	264.230,00	265.010,00	264.970,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	130.915,36	113.990,00	125.140,00	125.140,00	125.140,00	125.140,00	125.140,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	371.047,18	241.160,00	282.730,00	287.220,00	288.390,00	290.610,00	297.510,00
029	= Teilergebnis	-24.750,52	-34.940,00	100.660,00	104.190,00	100.980,00	99.540,00	92.600,00

Teilfinanzplan Produkt 120103 Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	21.301,00	35.000,00	70.800,00	35.800,00	20.800,00	20.800,00	20.800,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-21.301,00	-35.000,00	-70.800,00	-35.800,00	-20.800,00	-20.800,00	-20.800,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-21.301,00	-35.000,00	-70.800,00	-35.800,00	-20.800,00	-20.800,00	-20.800,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20150039 Anschaffung Fahrzeuge/Geräte für Winterdienst 109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	21.301,00	35.000,00	70.000,00	35.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	0,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-21.301,00	-35.000,00	-70.800,00	-35.800,00	-20.800,00	-20.800,00	-20.800,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1202	Parkeinrichtungen		
Produkt	120201	Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Parkplätzen und Parkbauten		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Willi Dauenhauer			
Kurzbeschreibung				
Die Verkehrsteilnehmer sollen in der Nähe bzw. zumutbarer Entfernung zum innerstädtischen Einzelhandel einen Parkplatz für ihr Kraftfahrzeug finden. Um den Parkplatzsuchenden den erforderlichen Parkraum zu garantieren ist ein möglichst hoher Umschlag pro Stellplatz notwendig. Aus diesem Grund werden die Parkräume bewirtschaftet. Die Höchstparkdauer ist auf 2 Stunden beschränkt. Die Erträge und Aufwendungen der Überwachung des Straßenverkehrs sind im Produkt 020104 "Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs" enthalten.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO) mit Verwaltungsvorschriften und Dienstanweisungen, Straßenverkehrsgesetz (StVG), Parkgebührenordnung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Zielgruppe				
Verkehrsteilnehmer/innen, die einen Platz zum kürzeren oder längeren Abstellen ihres Fahrzeuges benötigen.				
Ziele				
Um einen häufigen Umschlag pro Stellplatz zu erreichen sind die Parkplätze in den Parkzonen 1 und 2 zu folgenden Zeiten zu bewirtschaften: Mo.-Fr.: 9.00 - 18.00 Sa.: 9.00 - 13.00 Die Anzahl und Auslastung der bewirtschafteten Parkplätze in Parkzone 1 soll gehalten werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl gelöste Parkscheine Zone 1	463.213,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
Anzahl bewirt. Parkplätze Zone 1	284,00	284,00	284,00	284,00
Anzahl gelöste Parkscheine Parkzone 1 (pro Stellplatz)	1.542,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,56 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 120201 Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Parkplätzen und Parkbauten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.892,78	17.450,00	3.030,00	3.030,00	3.030,00	3.030,00	2.800,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.637,34	260.000,00	265.000,00	265.000,00	265.000,00	265.000,00	265.000,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.010,00	900,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	617,03						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	291.157,15	278.350,00	269.030,00	269.030,00	269.030,00	269.030,00	268.800,00
011	- Personalaufwendungen	31.823,70	33.590,00	33.960,00	34.680,00	35.020,00	35.370,00	35.720,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.120,74	23.840,00	38.250,00	20.250,00	20.250,00	20.250,00	20.250,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	3.892,78	63.920,00	3.030,00	3.030,00	3.030,00	3.030,00	2.800,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.592,66	15.550,00	36.500,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	74.429,88	136.900,00	111.740,00	74.960,00	75.300,00	75.650,00	75.770,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	216.727,27	141.450,00	157.290,00	194.070,00	193.730,00	193.380,00	193.030,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	216.727,27	141.450,00	157.290,00	194.070,00	193.730,00	193.380,00	193.030,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	216.727,27	141.450,00	157.290,00	194.070,00	193.730,00	193.380,00	193.030,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.893,03	7.720,00	7.740,00	7.860,00	7.890,00	7.950,00	8.130,00
029	= Teilergebnis	207.834,24	133.730,00	149.550,00	186.210,00	185.840,00	185.430,00	184.900,00

Teilfinanzplan Produkt 120201 Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Parkplätzen und Parkbauten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	2.798,41	5.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.798,41	-5.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-2.798,41	-5.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-2.798,41	-5.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-2.798,41	-5.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1203	Öffentlicher Personennahverkehr		
Produkt	120301	Förderung des Personennahverkehrs		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Willi Dauenhauer			
Kurzbeschreibung				
Die Durchführung des ÖPNV im Rahmen des Nahverkehrsplanes liegt in der Zuständigkeit des Hochsauerlandkreises. Die Stadt ist im Rahmen der Erstellung des Nahverkehrsplanes, bei der Änderung von Fahrplänen oder bei der Änderung von Strecken im Rahmen eines Anhörungsverfahrens zu beteiligen. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Kreisumlage. Durch das vom Rat am 08.07.2004 beschlossene Stadtbuskonzept Meschede wird ein attraktiver Stadtverkehr unter Berücksichtigung der finanziellen Ressourcen der Verkehrsträger angeboten. Der Nachtbus zwischen Meschede und Olsberg bzw. Arnsberg wird von der Gemeinde Bestwig, den Städten Olsberg und Arnsberg sowie der Kreis- und Hochschulstadt Meschede separat durch einen Zuschuss finanziert.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Personenbeförderungsgesetz, Regionalisierungsgesetz des Bundes				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Schülerinnen und Schüler				
Ziele				
Es wird weiterhin angestrebt, die noch nicht verwirklichte Direktverbindung zwischen Meschede und Grevenstein in den Nahverkehrsplan des Hochsauerlandkreises aufzunehmen, ohne dass es zu einer finanziellen Mehrbelastung der Stadt kommt. Der Nachtbus zwischen Meschede und Olsberg bzw. Arnsberg wird vorerst weiter im bisherigen Rahmen finanziell unterstützt. Jährlich sollen nicht weniger als 5.000 Fahrgäste vom Nachtbusangebot Gebrauch machen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Direktverbindung Meschede-Grevenstein vorhanden?*	-1,00	1,00	1,00	1,00
Anzahl Fahrgäste im Nachtbus jährlich	3.954,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,04 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 120301 Förderung des Personennahverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.500,00	5.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	63,22						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	7.563,22	5.000,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
011	- Personalaufwendungen	3.678,26	3.600,00	3.770,00	3.850,00	3.890,00	3.930,00	3.970,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168,31	280,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	31.825,25	22.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8,00						
017	= Ordentliche Aufwendungen	35.679,82	26.380,00	36.270,00	36.350,00	36.390,00	36.430,00	36.470,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-28.116,60	-21.380,00	-28.770,00	-28.850,00	-28.890,00	-28.930,00	-28.970,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-28.116,60	-21.380,00	-28.770,00	-28.850,00	-28.890,00	-28.930,00	-28.970,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-28.116,60	-21.380,00	-28.770,00	-28.850,00	-28.890,00	-28.930,00	-28.970,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15,63	1.040,00	540,00	550,00	550,00	550,00	570,00
029	= Teilergebnis	-28.132,23	-22.420,00	-29.310,00	-29.400,00	-29.440,00	-29.480,00	-29.540,00

Teilfinanzplan Produkt 120301 Förderung des Personennahverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1203	Öffentlicher Personennahverkehr		
Produkt	120302	Wartehallen, Bushaltestellen und -bahnhöfe		
Fachbereich	Ordnung			
Verantwortlich	Willi Dauenhauer			
Kurzbeschreibung				
Neubau und Unterhaltung von Buswartehallen und -haltestellen einschließlich Beschaffung und Herrichtung der erforderlichen Flächen.				
Zielgruppe				
Nutzer des Personennahverkehrs (ÖPNV)				
Ziele				
Nachdem Wartehallen an Bushaltestellen wieder öffentlich gefördert werden, ist regelmäßig mit den Busunternehmen eine Prioritätenliste zu erstellen, nach der im Rahmen der jährlichen Förderung und der jährlichen städtischen Finanzierungsmöglichkeiten (10-25 % Eigenanteil) weitere Wartehallen aufzustellen sind.				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der erneuerten Buswartehallen		4,00	8,00	8,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,02 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 120302 Wartehallen, Bushaltestellen und -bahnhöfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.093,38	22.240,00	25.050,00	23.810,00	22.740,00	22.710,00	18.970,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.049,88	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.703,78						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	50.847,04	24.240,00	27.050,00	25.810,00	24.740,00	24.710,00	20.970,00
011	- Personalaufwendungen	1.384,37	1.380,00	1.430,00	1.450,00	1.460,00	1.470,00	1.480,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.259,80	8.250,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00	7.290,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	39.021,38	24.870,00	27.280,00	25.680,00	24.320,00	24.320,00	19.900,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126,43	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	44.791,98	34.650,00	36.150,00	34.570,00	33.220,00	33.230,00	28.820,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	6.055,06	-10.410,00	-9.100,00	-8.760,00	-8.480,00	-8.520,00	-7.850,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	6.055,06	-10.410,00	-9.100,00	-8.760,00	-8.480,00	-8.520,00	-7.850,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	6.055,06	-10.410,00	-9.100,00	-8.760,00	-8.480,00	-8.520,00	-7.850,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.893,90	8.380,00	8.280,00	8.420,00	8.460,00	8.530,00	8.740,00
029	= Teilergebnis	3.161,16	-18.790,00	-17.380,00	-17.180,00	-16.940,00	-17.050,00	-16.590,00

Teilfinanzplan Produkt 120302 Wartehallen, Bushaltestellen und -bahnhöfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.		58.140,00	58.500,00	58.500,00			
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen		58.140,00	58.500,00	58.500,00			
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	32.929,79	64.600,00	65.000,00	65.000,00			
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	767,35						
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-33.697,14	-64.600,00	-65.000,00	-65.000,00			
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-33.697,14	-6.460,00	-6.500,00	-6.500,00			

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20090020 Errichtung von Buswartehallen							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	58.140,00	58.500,00	58.500,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	32.929,79	64.600,00	65.000,00	65.000,00	0,00	0,00	0,00
	109 - Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	767,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-33.697,14	-64.600,00	-65.000,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	58.140,00	58.500,00	58.500,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.231,31	298.900,00	389.950,00	389.500,00	359.050,00	359.060,00	358.200,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.149,29	312.410,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.270.331,39	1.270.760,00	1.049.810,00	1.099.810,00	1.149.810,00	1.199.810,00	1.249.810,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.549,51	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.854,63	100,00	580,00	580,00	580,00	580,00	580,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.870.116,13	1.887.170,00	1.735.740,00	1.785.290,00	1.804.840,00	1.854.850,00	1.903.990,00
011	- Personalaufwendungen	552.303,74	558.260,00	571.860,00	587.730,00	593.150,00	598.630,00	604.140,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	716.031,00	648.220,00	716.100,00	678.990,00	679.010,00	679.030,00	679.060,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	68.083,32	68.290,00	86.050,00	85.600,00	84.470,00	84.340,00	83.500,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.143,22	46.960,00	21.930,00	21.930,00	21.930,00	21.930,00	21.930,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	1.385.561,28	1.321.730,00	1.395.940,00	1.374.250,00	1.378.560,00	1.383.930,00	1.388.630,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	484.554,85	565.440,00	339.800,00	411.040,00	426.280,00	470.920,00	515.360,00
019	+ Finanzerträge	156,47	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	156,47	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	484.711,32	565.540,00	339.900,00	411.140,00	426.380,00	471.020,00	515.460,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	484.711,32	565.540,00	339.900,00	411.140,00	426.380,00	471.020,00	515.460,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.341,00	34.570,00	40.700,00	41.280,00	41.450,00	41.730,00	42.450,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	997.344,12	952.270,00	1.156.030,00	1.175.410,00	1.217.250,00	1.226.090,00	1.237.470,00
029	= Teilergebnis	-476.291,80	-352.160,00	-775.430,00	-722.990,00	-749.420,00	-713.340,00	-679.560,00

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	176.250,40	121.790,00		88.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	630,25						
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	176.880,65	121.790,00		88.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	167.919,44	197.000,00	128.500,00	155.500,00	168.000,00	158.000,00	12.500,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	18.404,64	6.100,00	23.600,00	15.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-186.324,08	-203.100,00	-152.100,00	-171.100,00	-175.600,00	-165.600,00	-20.100,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-9.443,43	-81.310,00	-152.100,00	-83.100,00	-47.600,00	-37.600,00	107.900,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1301	Wasser		
Produkt	130101	Wasserläufe und Wasserbau; sonstiger Umwelt- und Naturschutz		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Michael Klauke			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist zuständig für die Planung und Realisierung von Bachausbau- und Sicherungsmaßnahmen, die Renaturierung von ehemals begradigten oder verrohrten Bachläufen sowie für die Gewässerunterhaltung aller Wasserläufe. Auch wird hier die Umsetzung der Konzepte zur naturnahen Entwicklung von Fließgewässern im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie betrieben. Durch die Entfernung störender Einflüsse sowie geeigneter baulicher Maßnahmen soll Hochwasserschäden vorgebeugt werden. Zu Anträgen fremder Nutzer werden Stellungnahmen abgegeben. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede unterstützt übergeordnete Behörden bei der Erstellung von Altlastenkatastern. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW, EU-Wasserrahmenrichtlinie, Ortssatzung				
Zielgruppe				
Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Meschede; übergeordnete Behörden				
Ziele				
- Die Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie sollen für alle Fließgewässer bis zum Jahre 2027 erfüllt werden. - Unrat und störende Einflüsse sollen, insoweit keine größeren baul. Veränderungen erforderlich sind, innerhalb von 14 Tagen beseitigt werden. - Die Bearbeitungszeiten bei Stellungnahmen sollen im Normalfall max. 10 Tage und bei externer Bearbeitung max. 30 Tage betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Fluss-km, nicht EU-Wasserrahmenrichtlinie entspr.	50,97	45,70	44,00	40,00
durchschnittl. Reaktionszeit in Tage	14,00	14,00	14,00	14,00
Anteil der Stellungnahmen innerhalb der Frist	100,00	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,33 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 130101 Wasserläufe und Wasserbau; sonstiger Umwelt- und Naturschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.839,42	229.140,00	304.180,00	304.180,00	274.180,00	274.180,00	274.180,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	386,11	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	155.225,53	229.170,00	304.210,00	304.210,00	274.210,00	274.210,00	274.210,00
011	- Personalaufwendungen	26.796,78	26.230,00	28.540,00	29.190,00	29.480,00	29.770,00	30.060,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	266.114,43	295.520,00	340.980,00	341.010,00	341.020,00	341.020,00	341.030,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	4.208,00	4.170,00	4.210,00	4.210,00	4.210,00	4.210,00	4.210,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.551,72	1.230,00	1.190,00	1.190,00	1.190,00	1.190,00	1.190,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	300.670,93	327.150,00	374.920,00	375.600,00	375.900,00	376.190,00	376.490,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-145.445,40	-97.980,00	-70.710,00	-71.390,00	-101.690,00	-101.980,00	-102.280,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-145.445,40	-97.980,00	-70.710,00	-71.390,00	-101.690,00	-101.980,00	-102.280,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-145.445,40	-97.980,00	-70.710,00	-71.390,00	-101.690,00	-101.980,00	-102.280,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.778,91	25.040,00	25.610,00	26.040,00	26.150,00	26.360,00	27.020,00
029	= Teilergebnis	-166.224,31	-123.020,00	-96.320,00	-97.430,00	-127.840,00	-128.340,00	-129.300,00

Teilfinanzplan Produkt 130101 Wasserläufe und Wasserbau; sonstiger Umwelt- und Naturschutz								
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen		30.000,00					
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen		-30.000,00					
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)		-30.000,00					

Investitionen								
	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1302	Friedhöfe		
Produkt	130201	Bestattungswesen		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Heinz Hiegemann			
Kurzbeschreibung				
Bereitstellung und Unterhaltung einer ordnungsgemäßen Infrastruktur zur Beisetzung der Verstorbenen. Die für die Bürgerinnen und Bürger angebotenen Beisetzungsmöglichkeiten sollen, auch unter finanziellen Gesichtspunkten, ein möglichst breites Spektrum abdecken. Es wird in Zusammenarbeit mit dem Integrierten Baubetriebshof die Unterhaltungspflege der Friedhöfe Meschede-Nord, Eversberg, Wehrstapel, Remblinghausen, Grevenstein, Waldfriedhof Freienohl, sowie des Südfriedhofes in Meschede koordiniert. Die Pflege sowie die Verkehrssicherungspflicht auf den Friedhöfen wird vom IBB wahrgenommen. Ferner überwacht der Fachbereich die Veranlagung und Heranziehung zu den entsprechenden Gebühren sowie die Beurkundung von Nutzungsrechten durch den Integrierten Baubetriebshof. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Bestattungsgesetz NRW, Ordnungsbehördliche Verordnung über das Leichenwesen; Hygienerichtlinien über die Anlage und Erweiterung von Begräbnisplätzen; Kommunalabgabengesetz NRW; Abgabeordnung; Friedhofssatzung				
Zielgruppe				
gesamte Bevölkerung				
Ziele				
Der Kostendeckungsgrad soll unter Berücksichtigung der jeweiligen Erholungsfunktion der einzelnen Friedhöfe (öffentl. Grün) innerhalb von 3 Jahren von 81,5 % auf 90 % gesteigert werden. (Infolge betriebswirtschaftlicher Abrechnungen kann es zu Abweichungen beim Kostendeckungsgrad bzw. bei den Finanzplanungsergebnissen kommen.)				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kostendeckungsgrad	107,06	100,00	100,00	100,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,77 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 130201 Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.580,05	8.770,00	7.940,00	7.830,00	7.840,00	7.840,00	7.830,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.149,29	312.410,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00	290.400,00
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.500,00	43.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.318,39	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.323,13	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	303.870,86	369.690,00	333.350,00	333.240,00	333.250,00	333.250,00	333.240,00
011	- Personalaufwendungen	67.476,78	65.000,00	65.000,00	66.510,00	67.140,00	67.780,00	68.420,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.319,30	47.100,00	49.880,00	49.910,00	49.920,00	49.940,00	49.960,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	26.758,05	27.990,00	27.110,00	27.000,00	27.020,00	27.010,00	26.990,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.608,93	29.670,00	5.930,00	5.930,00	5.930,00	5.930,00	5.930,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	171.163,06	169.760,00	147.920,00	149.350,00	150.010,00	150.660,00	151.300,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	132.707,80	199.930,00	185.430,00	183.890,00	183.240,00	182.590,00	181.940,00
019	+ Finanzerträge	156,47	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	156,47	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	132.864,27	200.030,00	185.530,00	183.990,00	183.340,00	182.690,00	182.040,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	132.864,27	200.030,00	185.530,00	183.990,00	183.340,00	182.690,00	182.040,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.341,00	34.570,00	40.700,00	41.280,00	41.450,00	41.730,00	42.450,00
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	181.248,76	201.080,00	259.050,00	263.310,00	264.420,00	266.520,00	273.070,00
029	= Teilergebnis	-12.043,49	33.520,00	-32.820,00	-38.040,00	-39.630,00	-42.100,00	-48.580,00

Teilfinanzplan Produkt 130201 Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	4.648,05	16.000,00	23.500,00	17.500,00	20.000,00	20.000,00	12.500,00
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		2.100,00	10.100,00	10.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-4.648,05	-18.100,00	-33.600,00	-27.600,00	-22.100,00	-22.100,00	-14.600,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-4.648,05	-18.100,00	-33.600,00	-27.600,00	-22.100,00	-22.100,00	-14.600,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-4.648,05	-18.100,00	-33.600,00	-27.600,00	-22.100,00	-22.100,00	-14.600,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-4.648,05	-18.100,00	-33.600,00	-27.600,00	-22.100,00	-22.100,00	-14.600,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1302	Friedhöfe		
Produkt	130202	Ehren- und Soldatenfriedhöfe, jüdische Friedhöfe		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Thomas Müller			
Kurzbeschreibung				
Der Fachbereich koordiniert die Pflege der Ehren- und Soldatenfriedhöfe sowie der jüdischen Friedhöfe. Auf den Ehren- und Soldatenfriedhöfen und den jüdischen Friedhöfen soll das Friedhofsumfeld in würdiger Weise gestaltet sein. Dazu gehören die Aufrechterhaltung eines ansprechenden äußeren Erscheinungsbildes sowie die Ausübung der Verkehrssicherungspflicht. Die Arbeiten auf den jüdischen Friedhöfen werden unter Aufsicht des Rabbinats der zuständigen landeskirchlichen Organisation Dortmund ausgeführt. Die Pflegearbeit übernehmen sowohl der Integrierte Baubetriebshof als auch Fremdfirmen. Ferner werden alle die Friedhöfe betreffenden Auskünfte erteilt. Die Verkehrssicherungspflicht auf den Friedhöfen wird durch den Integrierten Baubetriebshof überwacht und sichergestellt. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg- und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz), allgemeine Verwaltungsvorschriften hierzu				
Zielgruppe				
gesamte Bevölkerung (überregional)				
Ziele				
- Die eingehenden Zuweisungen des Landes sollen die anfallenden förderfähigen Aufwendungen in voller Höhe decken.				
- Notwendige Pflegearbeiten sollen möglichst im Produkt 01.10.01 IBB abgearbeitet werden. Dieser Anteil an den Gesamtaufwendungen soll 75 % betragen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Deckung Pflegeaufwand durch Landeszuweisung	100,00	100,00	100,00	100,00
Anteil der Inanspruchnahme des IBBs	75,00	75,00	75,00	75,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,06 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 130202 Ehren- und Soldatenfriedhöfe, jüdische Friedhöfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.552,58	26.720,00	27.590,00	27.590,00	27.590,00	27.590,00	27.520,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	291,22						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	29.843,80	26.720,00	27.590,00	27.590,00	27.590,00	27.590,00	27.520,00
011	- Personalaufwendungen	6.600,99	5.170,00	5.380,00	5.540,00	5.580,00	5.620,00	5.660,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.947,65	27.120,00	9.090,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	116,00	120,00	790,00	790,00	790,00	790,00	720,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	137,64	160,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	15.802,28	32.570,00	15.400,00	15.570,00	15.610,00	15.650,00	15.620,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	14.041,52	-5.850,00	12.190,00	12.020,00	11.980,00	11.940,00	11.900,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	14.041,52	-5.850,00	12.190,00	12.020,00	11.980,00	11.940,00	11.900,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	14.041,52	-5.850,00	12.190,00	12.020,00	11.980,00	11.940,00	11.900,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.192,98	33.490,00	26.080,00	26.520,00	26.640,00	26.860,00	27.530,00
029	= Teilergebnis	-11.151,46	-39.340,00	-13.890,00	-14.500,00	-14.660,00	-14.920,00	-15.630,00

Teilfinanzplan Produkt 130202 Ehren- und Soldatenfriedhöfe, jüdische Friedhöfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen		10.000,00	10.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen		-10.000,00	-10.000,00				
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)		-10.000,00	-10.000,00				

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1303	Park- und Gartenanlagen		
Produkt	130301	Park- und Gartenanlagen		
Fachbereich	Integrierter Baubetriebshof			
Verantwortlich	Marc Böhm			
Kurzbeschreibung				
Pflege, Instandhaltung und Neuanlage der öffentlichen Grünflächen der Kreis- und Hochschulstadt Meschede. In dieses Produkt fließen Anteile aus dem Produkt 01.10.01 IBB ein.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Jahres- und Einzelaufträge der Dienststellen, politische Zielsetzung, Festsetzungen in Bebauungsplänen				
Zielgruppe				
Einwohner und Einwohnerinnen, Gäste, Besucher				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Unterhaltungsaufwand pro m²	0,58	0,65	0,65	0,65
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,48 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 130301 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.746,73	26.850,00	40.110,00	40.120,00	40.100,00	40.120,00	39.890,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.486,07	2.460,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00	2.460,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.021,21						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.923,60		480,00	480,00	480,00	480,00	480,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	116.177,61	29.310,00	43.050,00	43.060,00	43.040,00	43.060,00	42.830,00
011	- Personalaufwendungen	46.000,54	46.100,00	47.200,00	48.190,00	48.670,00	49.160,00	49.650,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.079,60	37.490,00	36.760,00	36.780,00	36.780,00	36.780,00	36.780,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	30.159,99	26.830,00	41.680,00	41.690,00	41.700,00	41.690,00	41.490,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.303,20	4.250,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	165.543,33	114.670,00	129.640,00	130.660,00	131.150,00	131.630,00	131.920,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-49.365,72	-85.360,00	-86.590,00	-87.600,00	-88.110,00	-88.570,00	-89.090,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-49.365,72	-85.360,00	-86.590,00	-87.600,00	-88.110,00	-88.570,00	-89.090,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-49.365,72	-85.360,00	-86.590,00	-87.600,00	-88.110,00	-88.570,00	-89.090,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	767.122,29	688.100,00	842.840,00	857.070,00	897.570,00	903.870,00	907.340,00
029	= Teilergebnis	-816.488,01	-773.460,00	-929.430,00	-944.670,00	-985.680,00	-992.440,00	-996.430,00

Teilfinanzplan Produkt 130301 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	176.250,40	121.790,00		88.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	176.250,40	121.790,00		88.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen	163.271,39	141.000,00	95.000,00	138.000,00	148.000,00	138.000,00	
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-163.271,39	-141.000,00	-95.000,00	-138.000,00	-148.000,00	-138.000,00	
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	12.979,01	-19.210,00	-95.000,00	-50.000,00	-20.000,00	-10.000,00	128.000,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20160003 Bau Pausenhof Freienohl, 2. Bauabschnitt							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	67.594,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	52.281,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20160007 Dorfplatz Remblinghausen							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	108.656,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	110.989,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170033 Bau Dorfplatz Wehrstapel							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	20170034 Bau Dorfplatz Calle/Wallen							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	106.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	111.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	20170035 Bau von Dorfplätzen							
	101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	53.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
	108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	60.000,00	138.000,00	138.000,00	138.000,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	0,00	15.790,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	0,00	-14.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-163.271,39	-141.000,00	-95.000,00	-138.000,00	-148.000,00	-138.000,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	176.250,40	121.790,00	0,00	88.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1304	Stadtforst und Gemeindegliedervermögen		
Produkt	130401	Stadtforst		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Roland Wiese			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist Eigentümerin einer Forstbetriebsfläche (reine Holzbodenfläche ohne Wege und Trassen) von ca. 2.300 ha. Basis für den jährlich geplanten Holzeinschlag bildet das Forsteinrichtungswerk für den Zeitraum 2016 bis 2026. Die Bewirtschaftung erfolgt nach den Vorgaben in einem jährlich aufzustellenden Wirtschaftsplan.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Landesforstgesetz NRW				
Zielgruppe				
Rat, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
ha bewaldete Fläche	2.301,00	2.301,00	2.301,00	2.301,00
Hiebsatz zu nachhaltigem Hiebsatz	16.132,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
Aufwanddeckungsgrad	173,64	182,20	141,70	154,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 5,03 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 130401 Stadtforst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.512,53	7.420,00	10.130,00	9.780,00	9.340,00	9.330,00	8.780,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.221.996,09	1.221.500,00	1.014.000,00	1.064.000,00	1.114.000,00	1.164.000,00	1.214.000,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209,91						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.539,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	1.262.257,53	1.228.980,00	1.024.190,00	1.073.840,00	1.123.400,00	1.173.390,00	1.222.840,00
011	- Personalaufwendungen	397.325,89	408.780,00	418.470,00	430.690,00	434.620,00	438.590,00	442.590,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	306.349,46	240.270,00	278.940,00	241.740,00	241.740,00	241.740,00	241.740,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	6.841,28	9.180,00	12.260,00	11.910,00	10.750,00	10.640,00	10.090,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.531,24	11.650,00	10.670,00	10.670,00	10.670,00	10.670,00	10.670,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	724.047,87	669.880,00	720.340,00	695.010,00	697.780,00	701.640,00	705.090,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	538.209,66	559.100,00	303.850,00	378.830,00	425.620,00	471.750,00	517.750,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	538.209,66	559.100,00	303.850,00	378.830,00	425.620,00	471.750,00	517.750,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	538.209,66	559.100,00	303.850,00	378.830,00	425.620,00	471.750,00	517.750,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.908,98	4.480,00	2.360,00	2.380,00	2.380,00	2.390,00	2.420,00
029	= Teilergebnis	535.300,68	554.620,00	301.490,00	376.450,00	423.240,00	469.360,00	515.330,00

Teilfinanzplan Produkt 130401 Stadtforst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	630,25						
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	630,25						
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	18.404,64	4.000,00	13.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen	-18.404,64	-4.000,00	-13.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	-17.774,39	-4.000,00	-13.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	-18.404,64	-4.000,00	-13.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	630,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	-17.774,39	-4.000,00	-13.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00

Produktbeschreibung		
Kreis- und Hochschulstadt Meschede		
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1304	Stadtforst und Gemeindegliedervermögen
Produkt	130402	Verwaltung des Gemeindegliedervermögens (Hude Freienohl)
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal	
Verantwortlich	Roland Wiese	
Kurzbeschreibung		
Verwaltung des Gemeindegliedervermögens (Hude Freienohl)		
Zielgruppe		
Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsteils Freienohl		
Erläuterungen		
Stellenanteil: 0,07 Stellen		
* -1 = nein / 1 = ja		

Teilergebnisplan Produkt 130402 Verwaltung des Gemeindegliedervermögens (Hude Freienohl)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.349,23	3.300,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	391,57						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.740,80	3.300,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00	3.350,00
011	- Personalaufwendungen	8.102,76	6.980,00	7.270,00	7.610,00	7.660,00	7.710,00	7.760,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	220,56	720,00	450,00	450,00	450,00	450,00	450,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10,49						
017	= Ordentliche Aufwendungen	8.333,81	7.700,00	7.720,00	8.060,00	8.110,00	8.160,00	8.210,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-5.593,01	-4.400,00	-4.370,00	-4.710,00	-4.760,00	-4.810,00	-4.860,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-5.593,01	-4.400,00	-4.370,00	-4.710,00	-4.760,00	-4.810,00	-4.860,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-5.593,01	-4.400,00	-4.370,00	-4.710,00	-4.760,00	-4.810,00	-4.860,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	92,20	80,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
029	= Teilergebnis	-5.685,21	-4.480,00	-4.460,00	-4.800,00	-4.850,00	-4.900,00	-4.950,00

Teilfinanzplan Produkt 130402 Verwaltung des Gemeindegliedervermögens (Hude Freienohl)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen							
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)							
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)							
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)							
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis							

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.207,00	14.930,00	16.180,00	16.180,00	15.460,00	14.800,00	14.800,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	357,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.934,83	151.380,00	171.500,00	173.380,00	174.290,00	175.210,00	176.140,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.040,52	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	2.616,50						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	172.155,85	168.230,00	189.600,00	191.480,00	191.670,00	191.930,00	192.860,00
011	- Personalaufwendungen	183.294,52	174.030,00	197.870,00	202.290,00	204.240,00	206.190,00	208.170,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.120.763,46	226.860,00	287.310,00	270.110,00	270.640,00	271.200,00	271.760,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	15.296,00	20.860,00	22.090,00	21.780,00	20.220,00	18.760,00	18.770,00
015	- Transferaufwendungen	327.979,95	626.600,00	638.500,00	639.600,00	639.600,00	639.600,00	639.600,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.524,10	46.760,00	46.020,00	46.020,00	46.020,00	46.020,00	46.020,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	2.708.858,03	1.095.110,00	1.191.790,00	1.179.800,00	1.180.720,00	1.181.770,00	1.184.320,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-2.536.702,18	-926.880,00	-1.002.190,00	-988.320,00	-989.050,00	-989.840,00	-991.460,00
019	+ Finanzerträge	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-2.534.507,77	-877.190,00	-1.000.040,00	-986.170,00	-986.900,00	-987.690,00	-989.310,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-2.534.507,77	-877.190,00	-1.000.040,00	-986.170,00	-986.900,00	-987.690,00	-989.310,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.629,19	6.130,00	7.870,00	7.960,00	8.000,00	8.040,00	8.190,00
029	= Teilergebnis	-2.541.136,96	-883.320,00	-1.007.910,00	-994.130,00	-994.900,00	-995.730,00	-997.500,00

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen			105.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen			-105.000,00				
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)			-105.000,00				

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1501	Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung		
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Die Wirtschaftsförderung erfolgt durch den Stadtmarketing Meschede e.V.. Sie ist in Fragen von Wirtschaft und Beschäftigung zentrale Anlaufstelle für das Stadtgebiet Meschede. Sie ist Ansprechpartner bei der Realisierung einer Ansiedlung, Umsiedlung und/oder Expansion am Wirtschaftsstandort Meschede und kann bei Bedarf Wirtschafts- und Strukturdaten liefern. Dazu gehört auch die Vermittlung der entsprechenden Kontakte in Stadtverwaltung, Politik und Wirtschaft. Bei der Vermarktung von Gewerbeflächen unterstützt das Stadtmarketing die Wirtschaftsförderung des Hochsauerlandkreises (WFG HSK) und den Fachbereich Planung und Bauordnung.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Dienstleistungsvertrag, Vereinsrecht				
Zielgruppe				
Unternehmer, Investoren, Existenzgründer, Rat, Politik, Geschäftsführung, Verwaltung				
Ziele				
Die folgenden Ziele sind Teil einer Vereinbarung zwischen Vorstand des Stadtmarketing Meschede e.V. und der Geschäftsführung: - Positive Positionierung des Wirtschaftsstandorts Meschede - Positive Beeinflussung von Rahmenbedingungen für die lokale Wirtschaft				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Frauenerwerbsquote	44,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl der gewerblich gemeldeten Unternehmen	1.902,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	11.466,00	12.600,00	12.600,00	12.600,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.077.646,14	197.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen	2.077.646,14	197.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00	242.810,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-2.077.646,14	-197.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-2.077.646,14	-197.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-2.077.646,14	-197.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00	-242.810,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.317,21	740,00	1.310,00	1.310,00	1.310,00	1.310,00	1.310,00
029	= Teilergebnis	-2.078.963,35	-198.550,00	-244.120,00	-244.120,00	-244.120,00	-244.120,00	-244.120,00

Teilfinanzplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1501	Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung		
Produkt	150102	Stadtmarketing		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist Mitglied im Stadtmarketing Meschede e.V. um mit den weiteren Säulen Wirtschaft, Einzelhandel, Kultur und Tourismus das Image und die Attraktivität des Standortes zu steigern.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Mitgliedschaft im Stadtmarketing Meschede e.V., Vereinsrecht				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Institutionen, Wirtschaft, Rat, Verwaltung, Geschäftsführung				
Ziele				
Die folgenden Ziele sind Teil einer Vereinbarung zwischen Vorstand des Stadtmarketing Meschede e.V. und der Geschäftsführung:				
- Steigerung der Attraktivität und Anziehungskraft von Meschede - Organisation und Durchführung von qualitativ hochwertigen Veranstaltungen - Umsetzung aktiver Marketingstrategien für die Gesamtstadt Meschede				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Besucher bei durchgeführten Veranstaltungen	40.400,00	55.000,00	45.000,00	55.000,00
Durchschnittl. Anzahl Passanten Innenstadt pro Std.	1.100,00	1.100,00	1.200,00	1.200,00
Handelszentralität	91,70	90,00	90,00	90,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 1,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150102 Stadtmarketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.982,52	78.880,00	89.400,00	91.280,00	92.190,00	93.110,00	94.040,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.200,52						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	68.183,04	78.880,00	89.400,00	91.280,00	92.190,00	93.110,00	94.040,00
011	- Personalaufwendungen	78.018,32	79.090,00	89.620,00	91.510,00	92.430,00	93.350,00	94.280,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.730,12	40.900,00	40.900,00	40.900,00	40.900,00	40.900,00	40.900,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	134.748,44	119.990,00	130.520,00	132.410,00	133.330,00	134.250,00	135.180,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-66.565,40	-41.110,00	-41.120,00	-41.130,00	-41.140,00	-41.140,00	-41.140,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-66.565,40	-41.110,00	-41.120,00	-41.130,00	-41.140,00	-41.140,00	-41.140,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-66.565,40	-41.110,00	-41.120,00	-41.130,00	-41.140,00	-41.140,00	-41.140,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		740,00					
029	= Teilergebnis	-66.565,40	-41.850,00	-41.120,00	-41.130,00	-41.140,00	-41.140,00	-41.140,00

Teilfinanzplan Produkt 150102 Stadtmarketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1502	Städt. Gesellschaften und Beteiligungen an sonst. Untern. ohne Tourismusbezug		
Produkt	150201	Mescheder Immobilien und Service GmbH		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Gegenstand der Gesellschaft ist die gewerbliche Vermietung, Entwicklung und Vermarktung von Liegenschaften aller Art sowie die Erbringung von Dienstleistungen zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Meschede. Die Betriebs- und Geschäftsführung wird von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wahrgenommen. Der Aufwand wird von der Gesellschaft erstattet.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gesellschaftsvertrag				
Zielgruppe				
Rat, Verwaltung, Geschäftsführung				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Höhe des Betriebskostenzuschusses		0,00	0,00	0,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,30 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150201 Mescheder Immobilien und Service GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.808,97	23.500,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.080,84						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	31.889,81	23.500,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00	31.700,00
011	- Personalaufwendungen	23.354,08	18.990,00	20.880,00	21.450,00	21.630,00	21.810,00	21.990,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.223,28	1.850,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57,75						
017	= Ordentliche Aufwendungen	24.635,11	20.840,00	20.880,00	21.450,00	21.630,00	21.810,00	21.990,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	7.254,70	2.660,00	10.820,00	10.250,00	10.070,00	9.890,00	9.710,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	7.254,70	2.660,00	10.820,00	10.250,00	10.070,00	9.890,00	9.710,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	7.254,70	2.660,00	10.820,00	10.250,00	10.070,00	9.890,00	9.710,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	7.254,70	2.660,00	10.820,00	10.250,00	10.070,00	9.890,00	9.710,00

Teilfinanzplan Produkt 150201 Mescheder Immobilien und Service GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1502	Städt. Gesellschaften und Beteiligungen an sonst. Untern. ohne Tourismusbezug		
Produkt	150202	Mescheder Stadthallen GmbH		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Stadthalle für öffentliche und private Veranstaltungen. Die Betriebs- und Geschäftsführung wird von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wahrgenommen. Der Aufwand wird von der Gesellschaft erstattet.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gesellschaftsvertrag				
Zielgruppe				
Rat, Verwaltung, Geschäftsführung				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Höhe des Betriebskostenzuschusses		100.000,00	407.000,00	410.000,00
Belegungstage		0,00	80,00	60,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,45 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150202 Mescheder Stadthallen GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.927,73	37.500,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.244,75						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	46.172,48	37.500,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00	38.900,00
011	- Personalaufwendungen	33.452,79	32.510,00	34.320,00	35.120,00	35.440,00	35.760,00	36.090,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.833,44	2.770,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	100.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96,58						
017	= Ordentliche Aufwendungen	135.382,81	445.280,00	444.320,00	445.120,00	445.440,00	445.760,00	446.090,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-89.210,33	-407.780,00	-405.420,00	-406.220,00	-406.540,00	-406.860,00	-407.190,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-89.210,33	-407.780,00	-405.420,00	-406.220,00	-406.540,00	-406.860,00	-407.190,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-89.210,33	-407.780,00	-405.420,00	-406.220,00	-406.540,00	-406.860,00	-407.190,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	-89.210,33	-407.780,00	-405.420,00	-406.220,00	-406.540,00	-406.860,00	-407.190,00

Teilfinanzplan Produkt 150202 Mescheder Stadthallen GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1502	Städt. Gesellschaften und Beteiligungen an sonst. Untern. ohne Tourismusbezug		
Produkt	150203	Beteiligungen an sonstigen Unternehmen		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Wahrnehmung der Gesellschafterrechte; Abstimmung der Wirtschaftspläne und sonstigen Daten der Beteiligungen mit der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung der Kommune.				
Zielgruppe				
Rat, Verwaltung, Geschäftsführung				
Ziele				
Soweit die Art der Beteiligung dies zulässt, soll darauf hingewirkt werden, dass aus der Beteiligung eine angemessene Rendite erwirtschaftet wird und diese dem städtischen Haushalt zufließt. Bei der Ausübung der Beteiligungsrechte soll darauf hingewirkt werden, dass die Betätigung der Beteiligungen im Einklang mit den wirtschaftlichen Interessen der Stadt erfolgt. Die Mitwirkungsrechte der Stadt an den Beteiligungen werden in Übereinstimmung mit den städtischen Zielsetzungen ausgeübt. Einzelfälle werden über Fachausschüsse abgewickelt.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Erträge aus Beteiligungen	2.194,41	49.690,00	44.450,00	44.450,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150203 Beteiligungen an sonstigen Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen							
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)							
019	+ Finanzerträge	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	2.194,41	49.690,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00	2.150,00

Teilfinanzplan Produkt 150203 Beteiligungen an sonstigen Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1503	Tourismus		
Produkt	150301	Fremdenverkehr, Freizeit		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Durchführung der Vereinbarung der touristischen Arbeitsgemeinschaft "Rund um den Hennesee" der Gemeinde Bestwig und der Kreis- und Hochschulstadt Meschede.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
freiwillige Aufgabe				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Besucher				
Ziele				
Meschede soll als Urlaubsort weiter attraktiv bleiben und sich kontinuierlich entwickeln. Ein jährlicher Zuwachs der Gästeankünfte und Übernachtungszahlen ist daher anzustreben.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl Gästeankünfte	71.020,00	69.000,00	71.000,00	71.000,00
Anzahl Übernachtungen	166.390,00	159.000,00	168.000,00	168.000,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150301 Fremdenverkehr, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	357,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	357,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18,68		18.000,00				
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	153.456,32	148.600,00	153.500,00	159.600,00	159.600,00	159.600,00	159.600,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.041,98	5.200,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	157.516,98	153.800,00	176.000,00	164.100,00	164.100,00	164.100,00	164.100,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-157.159,98	-153.450,00	-175.650,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-157.159,98	-153.450,00	-175.650,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-157.159,98	-153.450,00	-175.650,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00	-163.750,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205,67	740,00	1.200,00	1.220,00	1.230,00	1.240,00	1.270,00
029	= Teilergebnis	-157.365,65	-154.190,00	-176.850,00	-164.970,00	-164.980,00	-164.990,00	-165.020,00

Teilfinanzplan Produkt 150301 Fremdenverkehr, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1503	Tourismus		
Produkt	150302	Hennesees GmbH		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist Mitgesellschafterin der "Hennesees Gemeinnützige Gesellschaft für Sport mbH". Gegenstand des Unternehmens ist die Schaffung und Unterhaltung von Bade- und Sportanlagen sowie deren notwendige Nebeneinrichtungen im Gebiet der Hennetalsperre. Der Finanzbedarf wird durch Zuwendungen der Stadt gedeckt. Die Betriebs- und Geschäftsführung wird von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wahrgenommen. Der Aufwand wird von der Gesellschaft erstattet.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gesellschaftsvertrag				
Zielgruppe				
Rat, Verwaltung, Geschäftsführung				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Höhe des Betriebskostenzuschusses		65.000,00	68.000,00	75.000,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,12 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150302 Hennesee GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.215,61	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	341,83						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	11.557,44	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
011	- Personalaufwendungen	7.886,55	7.060,00	7.680,00	7.870,00	7.930,00	7.990,00	8.050,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	435,83	670,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	74.523,63	68.000,00	75.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20,31						
017	= Ordentliche Aufwendungen	82.866,32	75.730,00	82.680,00	77.870,00	77.930,00	77.990,00	78.050,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-71.308,88	-64.230,00	-71.180,00	-66.370,00	-66.430,00	-66.490,00	-66.550,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-71.308,88	-64.230,00	-71.180,00	-66.370,00	-66.430,00	-66.490,00	-66.550,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-71.308,88	-64.230,00	-71.180,00	-66.370,00	-66.430,00	-66.490,00	-66.550,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	-71.308,88	-64.230,00	-71.180,00	-66.370,00	-66.430,00	-66.490,00	-66.550,00

Teilfinanzplan Produkt 150302 Hennesee GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1503	Tourismus		
Produkt	150303	Bauliche Einrichtungen des Fremdenverkehrs		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Rafael Czochara			
Kurzbeschreibung				
Unterhaltung und Bewirtschaftung von baulichen Einrichtungen des Fremdenverkehrs. (u.a. Kuppelturm, Schutzhütten, SinnePfad)				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
keine - freiwillig				
Zielgruppe				
Öffentlichkeit				
Ziele				
Die einzelnen Objekte sind der Öffentlichkeit ganzjährig in einem ordnungsgemäßen Zustand zur Verfügung zu stellen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Nutzbarkeit der Objekte*	1,00	1,00	1,00	1,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,18 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150303 Bauliche Einrichtungen des Fremdenverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.755,00	12.480,00	13.730,00	13.730,00	13.010,00	12.350,00	12.350,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.896,34	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00	1.570,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung	2.616,50						
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	11.267,84	14.050,00	15.300,00	15.300,00	14.580,00	13.920,00	13.920,00
011	- Personalaufwendungen	12.829,49	12.460,00	13.250,00	13.540,00	13.680,00	13.820,00	13.960,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.303,04	2.650,00	6.590,00	6.590,00	6.590,00	6.590,00	6.590,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	9.063,00	14.800,00	16.040,00	15.730,00	14.170,00	12.710,00	12.720,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	394,72	420,00	390,00	390,00	390,00	390,00	390,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	40.590,25	30.330,00	36.270,00	36.250,00	34.830,00	33.510,00	33.660,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-29.322,41	-16.280,00	-20.970,00	-20.950,00	-20.250,00	-19.590,00	-19.740,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-29.322,41	-16.280,00	-20.970,00	-20.950,00	-20.250,00	-19.590,00	-19.740,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-29.322,41	-16.280,00	-20.970,00	-20.950,00	-20.250,00	-19.590,00	-19.740,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.091,05	3.210,00	4.040,00	4.100,00	4.120,00	4.150,00	4.250,00
029	= Teilergebnis	-33.413,46	-19.490,00	-25.010,00	-25.050,00	-24.370,00	-23.740,00	-23.990,00

Teilfinanzplan Produkt 150303 Bauliche Einrichtungen des Fremdenverkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen			105.000,00				
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen			-105.000,00				
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)			-105.000,00				

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€ 20170045 Errichtung Kuppelturm 108 - Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1504	Allgemeine öffentliche Einrichtungen		
Produkt	150401	Öffentliche Bedürfnisanstalten		
Fachbereich	Infrastruktur			
Verantwortlich	Peter Temmhoff			
Kurzbeschreibung				
Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede stellt drei unentgeltliche öffentliche Toiletten bereit. Die Standorte der Toiletten liegen an zentraler Stelle in der Innenstadt - Fußgängerzone und Busbahnhof - sowie am Bahnhofsvorplatz im Ortsteil Freienohl.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
keine - freiwillig				
Zielgruppe				
Öffentlichkeit				
Kennzahlen		Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Nutzungszeiten beibehalten?*		1,00	1,00	1,00
Anzahl der tägl. Reinigungen pro Toilette/Eigenreinigung		1,00	1,00	1,00
Anzahl der tägl. Reinigungen pro Toilette/Fremdreinigung		1,00	1,00	1,00
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,63 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 150401 Öffentliche Bedürfnisanstalten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.452,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	276,24						
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.728,24	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00	2.450,00
011	- Personalaufwendungen	27.753,29	23.920,00	32.120,00	32.800,00	33.130,00	33.460,00	33.800,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.303,05	21.110,00	19.910,00	20.710,00	21.240,00	21.800,00	22.360,00
014	- Bilanzielle Abschreibungen	6.233,00	6.060,00	6.050,00	6.050,00	6.050,00	6.050,00	6.050,00
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	182,64	240,00	230,00	230,00	230,00	230,00	230,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	55.471,98	51.330,00	58.310,00	59.790,00	60.650,00	61.540,00	62.440,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	-52.743,74	-48.880,00	-55.860,00	-57.340,00	-58.200,00	-59.090,00	-59.990,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	-52.743,74	-48.880,00	-55.860,00	-57.340,00	-58.200,00	-59.090,00	-59.990,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	-52.743,74	-48.880,00	-55.860,00	-57.340,00	-58.200,00	-59.090,00	-59.990,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.015,26	700,00	1.320,00	1.330,00	1.340,00	1.340,00	1.360,00
029	= Teilergebnis	-53.759,00	-49.580,00	-57.180,00	-58.670,00	-59.540,00	-60.430,00	-61.350,00

Teilfinanzplan Produkt 150401 Öffentliche Bedürfnisanstalten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben	44.284.513,19	41.653.800,00	45.285.000,00	46.405.100,00	48.093.700,00	49.803.300,00	51.582.900,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.436.230,36	809.150,00	2.023.100,00	1.320.600,00	1.655.000,00	905.000,00	905.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	260.238,78	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.245.570,35	306.400,00	150.020,00	150.010,00	150.010,00	150.010,00	150.010,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	48.226.552,68	42.771.650,00	47.460.420,00	47.878.010,00	49.901.010,00	50.860.610,00	52.640.210,00
011	- Personalaufwendungen	15.692,89	13.570,00	14.980,00	15.400,00	15.530,00	15.660,00	15.790,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	842,32	1.300,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen	28.231,91						
015	- Transferaufwendungen	25.770.395,61	25.076.180,00	27.993.260,00	26.514.700,00	26.582.960,00	26.639.320,00	26.697.440,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	435.923,98	40.010,00	40.010,00	40.010,00	40.010,00	40.010,00	40.010,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	26.251.086,71	25.131.060,00	28.048.250,00	26.570.110,00	26.638.500,00	26.694.990,00	26.753.240,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	21.975.465,97	17.640.590,00	19.412.170,00	21.307.900,00	23.262.510,00	24.165.620,00	25.886.970,00
019	+ Finanzerträge	46.073,73	85.940,00	1.070,00	1.070,00	7.190,00	18.110,00	27.190,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-990.141,35	-1.009.600,00	-564.100,00	-506.860,00	-465.420,00	-435.410,00	-402.980,00
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	-944.067,62	-923.660,00	-563.030,00	-505.790,00	-458.230,00	-417.300,00	-375.790,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	21.031.398,35	16.716.930,00	18.849.140,00	20.802.110,00	22.804.280,00	23.748.320,00	25.511.180,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	21.031.398,35	16.716.930,00	18.849.140,00	20.802.110,00	22.804.280,00	23.748.320,00	25.511.180,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250,25	340,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
029	= Teilergebnis	21.031.148,10	16.716.590,00	18.848.890,00	20.801.860,00	22.804.030,00	23.748.070,00	25.510.930,00

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.590.361,87	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.147,45	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2.592.509,32	2.562.340,00	3.543.270,00	3.457.660,00	3.118.440,00	3.118.440,00	3.118.440,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	2.592.509,32	2.562.340,00	3.543.270,00	3.457.660,00	3.118.440,00	3.118.440,00	3.118.440,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt	160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Das Aufkommen der Grundsteuer und Gewerbesteuer steht den Gemeinden zu. In der Haushaltssatzung werden die Hebesätze für diese Steuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) für jedes Jahr festgesetzt. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden vom Land im Wege des Finanz- und Lastenausgleichs zur Ergänzung ihrer eigenen Einnahmen allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben. Im Gegenzug haben die Gemeinden eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens abzuführen und von dem vom Land zu leistenden Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit einen ihrer Finanzkraft entsprechenden Anteil zu erbringen sowie eine Umlage an den Kreis zu zahlen.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Grundgesetz, Gemeindeordnung NRW, Kreisordnung NRW, Gemeindefinanzierungsgesetz NRW, Gesetz zur Neuordnung der Gemeindefinanzen				
Zielgruppe				
Rat, Ausschüsse				
Ziele				
Im Rahmen des Verfahrens nach § 56 Kreisordnung NRW soll auf eine Reduzierung der Belastung durch die Kreisumlage hingewirkt werden.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Realsteuerhebesatz Grundsteuer A	260,00	260,00	260,00	260,00
Realsteuerhebesatz Grundsteuer B	475,00	475,00	475,00	475,00
Realsteuerhebesatz Gewerbesteuer	435,00	450,00	435,00	435,00
Anteil der Kreisumlage an Gesamtaufwendungen	30,41	31,47	33,28	34,29
Veränderung der Kreisumlage zum Vorjahr in %	0,86	0,65	1,87	0,50
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,00 Stellen				
* -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben	44.284.513,19	41.653.800,00	45.285.000,00	46.405.100,00	48.093.700,00	49.803.300,00	51.582.900,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407.989,79	809.150,00	2.023.100,00	1.320.600,00	1.655.000,00	905.000,00	905.000,00
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	257.334,26						
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	129.097,67	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	46.078.934,91	42.612.950,00	47.458.100,00	47.875.700,00	49.898.700,00	50.858.300,00	52.637.900,00
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen	25.770.395,61	25.076.180,00	27.993.260,00	26.514.700,00	26.582.960,00	26.639.320,00	26.697.440,00
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.260,65	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	25.860.656,26	25.116.180,00	28.033.260,00	26.554.700,00	26.622.960,00	26.679.320,00	26.737.440,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	20.218.278,65	17.496.770,00	19.424.840,00	21.321.000,00	23.275.740,00	24.178.980,00	25.900.460,00
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	20.218.278,65	17.496.770,00	19.424.840,00	21.321.000,00	23.275.740,00	24.178.980,00	25.900.460,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	20.218.278,65	17.496.770,00	19.424.840,00	21.321.000,00	23.275.740,00	24.178.980,00	25.900.460,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis	20.218.278,65	17.496.770,00	19.424.840,00	21.321.000,00	23.275.740,00	24.178.980,00	25.900.460,00

Teilfinanzplan Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.590.468,99	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2.590.468,99	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	2.590.468,99	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	20070007 Investitionspauschalen Land 101 + Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	2.590.468,99	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	2.590.468,99	2.560.200,00	3.541.530,00	3.455.920,00	3.116.700,00	3.116.700,00	3.116.700,00

Produktbeschreibung				
Kreis- und Hochschulstadt Meschede				
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt	160102	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Vermögens- und Schuldenverwaltung		
Fachbereich	Finanzen, Organisation und Personal			
Verantwortlich	Jürgen Bartholme			
Kurzbeschreibung				
Steuerung des Schuldenmanagements. Soweit eine andere Finanzierung nicht möglich ist, werden Kredite für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen, soweit die Aufnahme mit der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt im Einklang steht.				
Auftrags-/Rechtsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW				
Zielgruppe				
Rat, Ausschüsse				
Ziele				
Im Rahmen der Kennzahlenanalyse der Vermögens- und Kapitalstruktur soll eine transparente Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde erfolgen.				
Kennzahlen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Aufnahme von Investitionskrediten	120.000,00	1.136.730,00	894.690,00	0,00
Aufnahme von Liquiditätskrediten	256.770,00	1.949.420,00	0,00	0,00
Zinsbelastung aus Kreditgeschäften pro Einwohner	31,43	30,70	18,75	16,85
Erläuterungen				
Stellenanteil: 0,20 Stellen * -1 = nein / 1 = ja				

Teilergebnisplan Produkt 160102 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Vermögens- und Schuldenverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.240,57						
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.904,52	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
007	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.116.472,68	156.400,00	20,00	10,00	10,00	10,00	10,00
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge	2.147.617,77	158.700,00	2.320,00	2.310,00	2.310,00	2.310,00	2.310,00
011	- Personalaufwendungen	15.692,89	13.570,00	14.980,00	15.400,00	15.530,00	15.660,00	15.790,00
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	842,32	1.300,00					
014	- Bilanzielle Abschreibungen	28.231,91						
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	345.663,33	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
017	= Ordentliche Aufwendungen	390.430,45	14.880,00	14.990,00	15.410,00	15.540,00	15.670,00	15.800,00
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)	1.757.187,32	143.820,00	-12.670,00	-13.100,00	-13.230,00	-13.360,00	-13.490,00
019	+ Finanzerträge	46.073,73	85.940,00	1.070,00	1.070,00	7.190,00	18.110,00	27.190,00
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-990.141,35	-1.009.600,00	-564.100,00	-506.860,00	-465.420,00	-435.410,00	-402.980,00
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)	-944.067,62	-923.660,00	-563.030,00	-505.790,00	-458.230,00	-417.300,00	-375.790,00
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)	813.119,70	-779.840,00	-575.700,00	-518.890,00	-471.460,00	-430.660,00	-389.280,00
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)	813.119,70	-779.840,00	-575.700,00	-518.890,00	-471.460,00	-430.660,00	-389.280,00
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250,25	340,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
029	= Teilergebnis	812.869,45	-780.180,00	-575.950,00	-519.140,00	-471.710,00	-430.910,00	-389.530,00

Teilfinanzplan Produkt 160102 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Vermögens- und Schuldenverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	-107,12						
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.147,45	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
106	= Summe der investiven Einzahlungen	2.040,33	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)	2.040,33	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00

Investitionen

	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	OWG Oberhalb der Wertgrenze > 100 T€ Baulich, >30 T€							
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Einzahlungen	2.147,45	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
	UWG Unterhalb der Wertgrenze Summe	2.147,45	2.140,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-2.903.838,85	-1.621.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	2.147,45	1.138.870,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00	1.740,00

Teilergebnisplan Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	+ Sonstige Transfererträge							
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
007	+ Sonstige ordentliche Erträge							
008	+ Aktivierte Eigenleistung							
009	+/- Bestandsveränderungen							
010	= Ordentliche Erträge							
011	- Personalaufwendungen							
012	- Versorgungsaufwendungen							
013	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	- Bilanzielle Abschreibungen							
015	- Transferaufwendungen							
016	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
017	= Ordentliche Aufwendungen							
018	= Ordentliches Ergebnis (=10 u. 17)							
019	+ Finanzerträge							
020	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
021	= Finanzergebnis (= 19 u. 20)							
022	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 18 u. 21)							
023	+ außerordentliche Erträge							
024	- außerordentliche Aufwendungen							
025	= Außerordentliches Ergebnis (=23 u. 24)							
026	= Jahresergebnis (= 22 u. 25)							
027	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
028	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
029	= Teilergebnis							

Teilfinanzplan Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
101	+ Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.							
102	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen							
103	+ Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen							
104	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
105	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
106	= Summe der investiven Einzahlungen							
107	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücken/Gebäuden							
108	- Auszahlungen f. Baumaßnahmen							
109	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							
110	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen							
111	- Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen							
112	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV							
113	= Summe der investiven Auszahlungen							
120	= Cash Flow aus Investitionstätigkeit (= 106 u. 113)							

11. Beteiligungsbericht 2017

I. Einführung

Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede bedient sich im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung zur Erledigung und Wahrnehmung von bestimmten öffentlichen Aufgaben Rechtsformen des privaten und öffentlichen Rechts.

Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) dürfen Kommunen sich zur Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben nicht unbegrenzt auf wirtschaftlichem Gebiet betätigen. Bei der Gründung oder der Beteiligung an Unternehmen oder Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts unterliegen die Kommunen maßgeblich den im 11. Teil der GO NRW (§§ 107 ff. – Wirtschaftliche Betätigung und nichtwirtschaftliche Betätigung) aufgeführten Bestimmungen.

Zur Information der Ratsmitglieder und der Einwohner hat die Kreis- und Hochschulstadt Meschede gemäß § 117 Abs. 1 GO NRW jährlich einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung zu erläutern ist.

Im Bericht sind nach § 52 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) folgende Punkte gesondert anzugeben und zu erläutern:

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand der Beteiligungen.

Dem Bericht ist eine Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen unter Angabe der Höhe der Anteile an jeder Beteiligung in Prozent beizufügen.

Der vorliegende Beteiligungsbericht 2017 behandelt alle Beteiligungen der Kreis und Hochschulstadt Meschede an öffentlich-rechtlichen Körperschaften und privatrechtlichen Unternehmen auf dem Stand vom 31.12.2017.

II. Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung

Rechtsgrundlage für die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde sind die §§ 107 ff. der GO NRW.

Die §§ 107 und 107a GO NRW unterscheiden zwischen wirtschaftlicher und nichtwirtschaftlicher Betätigung.

Nach § 107 Abs. 1 GO NRW ist als wirtschaftliche Betätigung der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

Zulässig ist die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde nach § 107 Abs. 1 GO NRW dann, wenn

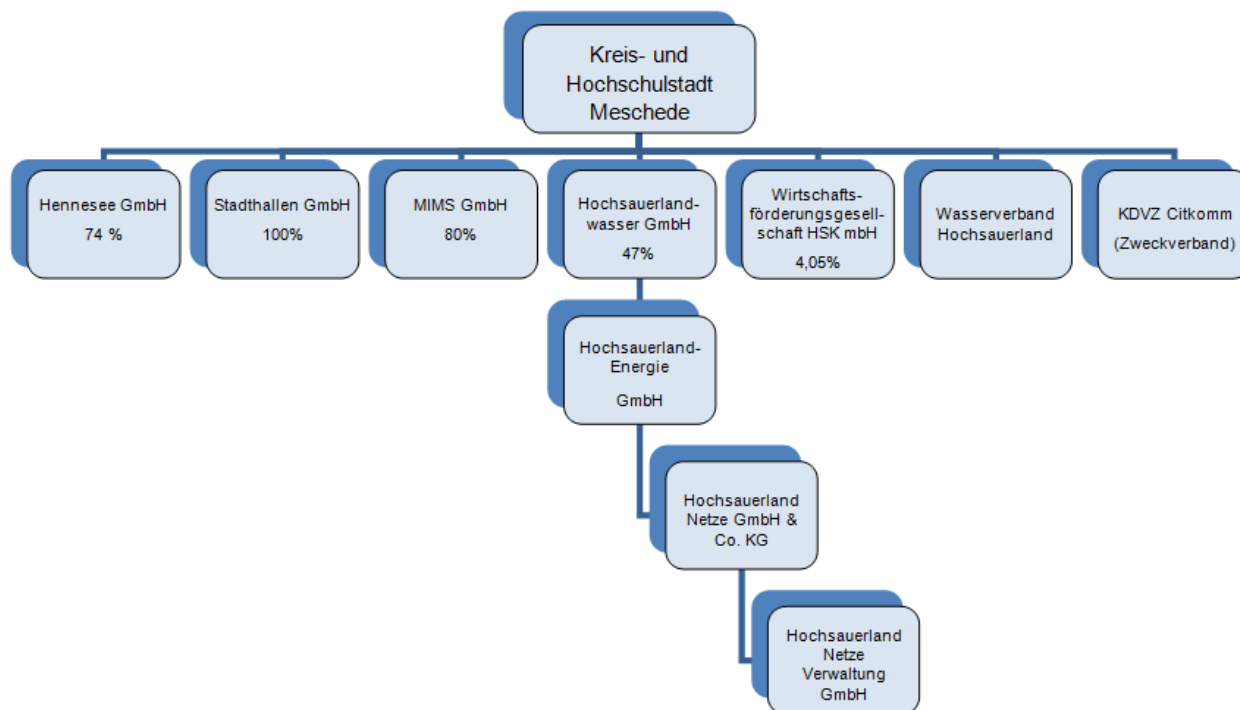
1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. der öffentliche Zweck bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Die wirtschaftliche Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas-, und Wärmeversorgung dient nach § 107 a GO einem öffentlichen Zweck und ist zulässig, wenn sie nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht.

Als wirtschaftliche Betätigung gelten nicht die in § 107 Abs. 2 GO NRW genannten Fälle. Demnach ist der Betrieb folgender Einrichtungen nicht an die Voraussetzungen des § 107 Abs. 1 GO NRW gebunden. Dies sind:

1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur
 - Sport oder Erholung
 - Gesundheits- oder Sozialwesen,
3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder Wohnraumversorgung dienen,
4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

III. Gesamtübersicht über die Beteiligungen



Lfd. Nr.	Bezeichnung	Beteiligung in € (% Quote)	öffentl. Zweck	Jahres- ergebnis	Seite
01	Hennesee Gemeinnützige Gesellschaft für Sport mit beschränkter Haftung	20.500,- € 74 %	Sport, Erholung	0,- €	7
02	Mescheder Stadthallen GmbH	25.600,- € 100 %	Kulturförderung	0,- €	10
03	Mescheder Immobilien- und Service GmbH	104.000,- € 80 %	Wirtschafts- förderung	56.259,10 €	14
04	Hochsauerlandwasser (HSW) GmbH	940.000,- € 47 %	Wasserversorgung	814.133,64 €	18
05	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH	49.650,- € 4,05 %	Wirtschafts- förderung	0,- €	21
06	Wasserverband Hochsauerland	jährl. Umlage	Wasserversorgung	0,- €	24
07	KDVZ Citkomm	jährl. Umlage Zweckverband	IT-Dienstleistungen	1.770.121,83 €	27
08	HochsauerlandEnergie (HE) GmbH <u>Tochtergesellschaften</u> Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH	mittelbar über HSW GmbH	Energieversorgung	1.530.320,82 €	30

Meschede, 29.08.2018

Christoph Weber
Bürgermeister

Jürgen Bartholme
Stadtkämmerer

1. Henneseer Gemeinnützige Gesellschaft für Sport mit beschränkter Haftung

1.1. Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Schaffung und Unterhaltung von Badeanlagen sowie deren notwendigen Nebeneinrichtungen im Gebiet der Hennetalsperre.

1.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erhält durch den im Gesellschaftsvertrag festgelegten Gesellschaftszweck den Auftrag, Naherholungseinrichtungen am Henneseer See zu schaffen und zu erhalten, um die Fremdenverkehrsstruktur in der Region Hochsauerland und die der Umgebung rund um den Henneseer See zu fördern. Die Gemeinnützigkeit ist dafür zuerkannt.

1.3. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 27.700,- €. Hiervon hält die Kreis- und Hochschulstadt Meschede 74 %. Dies entspricht 80 % der stimmberechtigten Anteile, da 2.050,- € des Stammkapitals als eigene Anteile von der Henneseer GmbH gehalten werden.

Die Stammeinlagen werden wie folgt übernommen:

• Kreis- und Hochschulstadt Meschede	20.500,- €
• Ruhrverband Essen	5.150,- €
Zwischensumme	25.650,- €
• Henneseer GmbH (eigener Anteil)	2.050,- €
• Summe	27.700,- €

1.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	122.165,75 €	118.928,60 €	116.244,06 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	352,93 €	10.001,23 €	962,70 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	39.657,55 €	30.502,68 €	31.558,46 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	40,90 €	40,90 €	40,90 €
Summe	162.217,13 €	159.473,41 €	148.806,12 €
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.650,00 €	25.650,00 €	25.650,00 €
II. Kapitalrücklage	98.679,43 €	98.679,43 €	98.679,43 €
III. Gewinnrücklagen	2.050,00 €	2.050,00 €	2.050,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	4.200,00 €	4.400,00 €	4.400,00 €
C. Verbindlichkeiten	31.637,70 €	28.693,98 €	18.026,69 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	162.217,13 €	159.473,41 €	148.806,12 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	47.312,87 €	55.977,84 €	50.935,04 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	63.866,05 €	74.773,66 €	65.041,28 €
5. Materialaufwand	-47.133,62 €	-54.794,75 €	-50.798,65 €
6. Personalaufwand	-917,33 €	-537,89 €	-696,42 €
7. Abschreibungen	-5.163,66 €	-5.196,00 €	-4.749,00 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-57.983,59 €	-70.230,15 €	-59.732,25 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19,28 €	7,29 €	0,00 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftst.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19. sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

1.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Aufgrund des Gesellschaftszwecks erzielt die GmbH nur begrenzt eigene Erlöse und ist damit auf die Gewährung eines Betriebskostenzuschusses angewiesen. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt in ausreichendem Maße, so dass die Liquidität während des Geschäftsjahres jederzeit gesichert ist.

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Betriebskostenzuschuss	61.210,31 €	74.523,63 €	64.644,43 €

1.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Geschäftsführung

Die Geschäftsführung hat einen oder zwei Geschäftsführer, der bzw. die durch Beschluss der Gesellschafterversammlung bestellt und abberufen wird bzw. werden.

Durch notarielle Beurkundung vom 23.10.2009 und Eintragung im Handelsregister am 30.10.2009 ist alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer der Gesellschaft Herr Jürgen Bartholme, Kommunalbeamter.

b) Gesellschafterversammlung

In die Gesellschafterversammlung entsenden:

- die Kreis- und Hochschulstadt Meschede 1 Vertreter aus Verwaltung oder Parlament (z. Zt. Bürgermeister)
- der Ruhrverband 1 Vertreter

Das Stimmgewicht der Vertreter entspricht den von den Gesellschaftern gehaltenen Stammkapitalanteilen ohne Berücksichtigung des von der Gesellschaft selber gehaltenen Anteils.

1.7. Personalbestand der Beteiligung

Es wird ein Arbeitnehmer geringfügig beschäftigt.

Mit den Verwaltungsgeschäften sind die stadteigenen Dienstkräfte befasst. Für die Personal- und Raumgestaltung einschließlich der damit verbundenen Sachaufwendungen (Verwaltungskostenbeitrag) belastet die Kreis- und Hochschulstadt Meschede die Gesellschaft wie folgt:

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Verwaltungskostenbeitrag	18.180,17 €	18.952,92 €	11.215,61 €

Grundlage für die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages sind Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Danach setzt sich der Verwaltungskostenbeitrag aus 3 Bestandteilen zusammen:

- a) anteilige Personalkosten der mit den Aufgaben betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- b) Gemeinkosten (Rechnungsprüfung, Zahlungsabwicklung, zentrale Beschaffung,...)
- c) Sachkosten (Raumkosten, Ausstattung, Gebäudeunterhaltung, ...)

2. Mescheder Stadthallen GmbH

2.1. Ziele der Beteiligung

Mit Änderung des Gesellschaftsvertrages vom 14.12.2017 wurde der bisherige Name der Gesellschaft „Mescheder Stadthallen-Bau- und Betriebs-GmbH“ in „Mescheder Stadthallen GmbH“ umfirmiert. Gleichzeitig wurde als Unternehmensgegenstand der Betrieb einer Stadthalle für öffentliche und private Veranstaltungen sowie weitere Tätigkeiten aus den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit beschlossen.

Mit Kaufvertrag vom 25.07.2016 wurde das Teileigentum Stadthalle an einen Investor veräußert. Gleichzeitig wurde ein langfristiger Vertrag zur Rückmietung abgeschlossen, um auch zukünftig den Betrieb der Stadthalle zu gewährleisten. Die Wiedereröffnung der Stadthalle ist für das Jahresende 2018 geplant.

2.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Betrieb einer Stadthalle zur kulturellen Betreuung der Einwohner ist im Rahmen des § 107 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW zulässig.

2.3. Beteiligungsverhältnisse

Die Beteiligung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede beträgt 100 % und entspricht der Höhe des Stammkapitals von 25.600,- €

2.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	1,00 €	1,00 €	1,00 €
II. Sachanlagen	1.596.368,87 €	46,00 €	34,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.136,19 €	18.373,63 €	2.281,76 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	466.785,33 €	701.257,71 €	712.120,88 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	2.076.291,39 €	719.678,34 €	714.437,64 €
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.600,00 €	25.600,00 €	25.600,00 €
II. Kapitalrücklage	2.017.304,12 €	671.059,25 €	671.059,25 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	9.233,41 €	12.542,40 €	7.300,00 €
C. Verbindlichkeiten	24.153,86 €	10.476,69 €	10.478,39 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	2.076.291,39 €	719.678,34 €	714.437,64 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	52.882,43 €	24.049,95 €	1.169,84 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	290.280,48 €	267.949,54 €	126.439,09 €
5. Materialaufwand	-2.932,32 €	-25.019,42 €	0,00 €
6. Personalaufwand	-90.271,58 €	-87.714,05 €	-65.138,74 €
7. Abschreibungen	-93.668,00 €	-78.077,00 €	0,00 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-142.108,85 €	-1.436.891,11 €	-62.487,78 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	181,72 €	118,73 €	17,59 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftst.	14.363,88 €	-1.335.583,36 €	-0,00 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19. sonstige Steuern	-14.363,88 €	-10.661,51 €	0,00 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	-0,00 €	-1.346.244,87 €	0,00 €
21. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00 €	1.346.244,87 €	0,00 €
22. Bilanzgewinn	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Der Finanzbedarf der Gesellschaft wird durch Nutzungsentgelte, öffentliche und private Zuschüsse sowie Zuschüsse der Kreis- und Hochschulstadt Meschede gedeckt. Um die jederzeitige Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft zu gewährleisten, ist die Gesellschaft auf Zuschüsse der Kreis- und Hochschulstadt Meschede angewiesen.

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Betriebskostenzuschuss	284.863,12 €	267.883,97 €	94.417,39 €

2.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Geschäftsführung

Die Gesellschaft hat einen Geschäftsführer, der durch Beschluss der Gesellschafterversammlung bestellt und abberufen wird.

Durch notarielle Beurkundung vom 23.10.2009 und Eintragung im Handelsregister am 30.10.2009 ist alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer der Gesellschaft Herr Jürgen Bartholme, Kommunalbeamter.

b) Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterin Kreis- und Hochschulstadt Meschede wird durch den Rat vertreten. Dieser hat den Bürgermeister in die Gesellschafterversammlung entsendet. Die Kreis- und Hochschulstadt Meschede übt ihre Rechte in den Angelegenheiten der Gesellschaft in der Gesellschafterversammlung aus. Insbesondere beschließt die Gesellschafterversammlung über die ihr nach § 46 GmbH-Gesetz und § 7 des Gesellschaftsvertrages zugewiesenen oder obliegenden Angelegenheiten (Bsp.: Beschluss des Wirtschaftsplanes, Feststellung des Jahresabschlusses, Verwendung des Ergebnisses, Aufnahme von Krediten).

Zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse bedient sich die Gesellschafterversammlung der Fachausschüsse des Rates. Die Fachausschüsse beschließen entsprechend der Zuständigkeitsordnung.

2.7. Personalbestand der Beteiligung

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Bühnenfachkraft	1	1	1
Gesamt	1	1	1
	Aushilfskräfte nach Bedarf	Aushilfskräfte nach Bedarf	Aushilfskräfte nach Bedarf

Mit den Verwaltungsgeschäften, auch solcher technischer Art, sind die stadt eigenen Dienstkräfte befasst. Für die Personal- und Raumgestaltung einschließlich der damit verbundenen Sachaufwendungen (Verwaltungskostenbeitrag) belastet die Kreis- und Hochschulstadt Meschede die Gesellschaft wie folgt:

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Verwaltungskostenbeitrag	49.412,07 €	49.602,40 €	37.927,73 €

Grundlage für die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages sind Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Danach setzt sich der Verwaltungskostenbeitrag aus 3 Bestandteilen zusammen:

- a) anteilige Personalkosten der mit den Aufgaben betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- b) Gemeinkosten (Rechnungsprüfung, Zahlungsabwicklung, zentrale Beschaffung,...)
- c) Sachkosten (Raumkosten, Ausstattung, Gebäudeunterhaltung, ...)

3. Mescheder Immobilien- und Service (MIMS) GmbH

3.1. Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die gewerbliche Vermietung, Entwicklung und Vermarktung von Liegenschaften aller Art sowie die Erbringung von Dienstleistungen zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Meschede.

3.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut Gesellschaftsvertrag ist der Zweck der Gesellschaft die gewerbliche Vermietung, Entwicklung und Vermarktung von Liegenschaften aller Art sowie die Erbringung von Dienstleistungen zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Meschede. Durch die Vermietung des eigenen Objektes sowie den Erwerb und zukünftigen Verkauf von Grundstücken zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Meschede wird der Gesellschaftszweck erfüllt und die öffentliche Zwecksetzung erreicht (§ 107 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW).

3.3. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 130.000,- €. Hiervon hält die Kreis- und Hochschulstadt Meschede 104.000,- € = 80 %. Dies entspricht 100 % der stimmberechtigten Anteile, da 26.000,- € des Stammkapitals als eigene Anteile von der MIMS-GmbH gehalten werden.

Die Stammeinlagen werden somit wie folgt übernommen:

• Mescheder Immobilien und Service GmbH	26.000,- €
• Kreis- und Hochschulstadt Meschede	104.000,- €

3.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	484.976,92 €	477.394,92 €	465.314,92 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	266.755,18 €	266.755,18 €	229.077,61 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	83.304,79 €	1.884,14 €	1.122,99 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	274.967,94 €	49.625,98 €	152.359,68 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	1.110.004,83 €	795.660,22 €	847.875,20 €
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	104.000,00 €	104.000,00 €	104.000,00 €
II. Kapitalrücklage	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
III. Gewinnrücklagen	26.000,00 €	26.000,00 €	26.000,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	683.690,66 €	455.247,24 €	537.357,20 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	36.618,50 €	82.109,96 €	56.259,10 €
Sonderposten	1.563,11 €	1.417,58 €	1.272,05 €
B. Rückstellungen	6.800,00 €	8.350,00 €	8.350,00 €
C. Verbindlichkeiten	151.332,56 €	17.560,55 €	13.878,99 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	974,89 €	757,86 €
Summe	1.110.004,83 €	795.660,22 €	847.875,20 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	207.922,30 €	207.709,93 €	270.445,18 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	337,14 €	1.165,99 €	186,44 €
5. Materialaufwand	-5.276,06 €	-29.365,74 €	-63.037,66 €
6. Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7. Abschreibungen	-14.098,35 €	-13.567,12 €	-13.900,00 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-96.082,25 €	-65.388,81 €	-117.936,02 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	499,28 €	79,19 €	1,49 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.147,00 €	0,00 €	0,00 €
14. Ergebnis der gewönl. Geschäftst.	88.155,06 €	100.633,44 €	75.759,43 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19. sonstige Steuern	-51.536,56 €	-18.523,48 €	-19.500,33 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	36.618,50 €	82.109,96 €	56.259,10 €

3.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Die Lage der Gesellschaft ist durch die Mieteinnahmen des Gebäudes im Sophienweg 3 langfristig gesichert. Im Jahr 2017 bestand ein Mietvertrag auf unbestimmte Zeit mit der Kreis- und Hochschulstadt Meschede sowie ein weiterer Mietvertrag mit einer Laufzeit bis zum 30.09.2020. Das Gebäude im Sophienweg 3 ist somit voll vermietet.

3.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Geschäftsführung

Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Sie werden durch die Gesellschafterversammlung bestellt und abberufen.

Durch notarielle Beurkundung vom 23.10.2009 und Eintragung im Handelsregister am 30.10.2009 ist alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer der Gesellschaft Herr Jürgen Bartholme, Kommunalbeamter.

b) Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung beschließt über die ihr durch Gesellschaftsvertrag und Gesetz vorbehaltenen Angelegenheiten. Gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung werden die Gesellschafter in der Gesellschafterversammlung durch schriftlich benannte Vertreter vertreten. Seit Änderung des Gesellschaftsvertrages mit Beschluss vom 02.09.2008 gewähren je 13.000,- € Kapitalbeteiligung eine Stimme. Durch Gesellschaftsbeschluss vom 16.11.2005 hat der Rat den Bürgermeister als bevollmächtigten Vertreter für die Gesellschafterin Kreis- und Hochschulstadt Meschede in der Gesellschafterversammlung der MIMS-GmbH benannt.

3.7. Personalbestand der Beteiligung

Die GmbH selber beschäftigt kein eigenes Personal.

Mit den Verwaltungsgeschäften sind die stadteigenen Dienstkräfte befasst. Für die Personal- und Raumgestaltung einschließlich der damit verbundenen Sachaufwendungen (Verwaltungskostenbeitrag) belastet die Kreis- und Hochschulstadt Meschede die Gesellschaft wie folgt:

	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Verwaltungskostenbeitrag	26.164,74 €	27.881,49 €	30.808,97 €

Grundlage für die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages sind Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Danach setzt sich der Verwaltungskostenbeitrag aus 3 Bestandteilen zusammen:

- a) anteilige Personalkosten der mit den Aufgaben betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- b) Gemeinkosten (Rechnungsprüfung, Zahlungsabwicklung, zentrale Beschaffung,...)
- c) Sachkosten (Raumkosten, Ausstattung, Gebäudeunterhaltung, ...)

4. Hochsauerlandwasser (HSW) GmbH

4.1. Ziele der Beteiligung

Das Kerngeschäft der HSW GmbH ist die qualitativ hochwertige und technisch wie wirtschaftlich optimierte Trinkwasserversorgung der Bevölkerung in den Gesellschafterkommunen Bestwig, Meschede und Olsberg.

Neben ihrem Kerngeschäft erbringt die Gesellschaft zudem diverse Betriebsführungen und Dienstleistungen für andere kommunale Ver- und Entsorgungsbetriebe. Seit dem 01.07.2010 ist die Gesellschaft zudem auch für den Betrieb und die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung in den Gesellschafterkommunen verantwortlich.

4.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Hauptgegenstand des Unternehmens ist, wie oben beschrieben, die öffentliche Wasserversorgung und die Übernahme artverwandter kommunaler Aufgabenfelder.

In diesem Zusammenhang wurde die HSW GmbH im September 2015 mit ihrer Sparte Trink- und Löschwasserversorgung als Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) betraut.

4.3. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 2.000.000,- €.

Die Stammeinlagen werden wie folgt übernommen:

Kreis- und Hochschulstadt Meschede	940.000,- €	47 %
Stadt Olsberg	600.000,- €	30 %
Gemeinde Bestwig	460.000,- €	23 %

Am 06. Mai 2009 gründete die Stadtwerke Lippstadt GmbH mit der HSW GmbH das Beteiligungsunternehmen HochsauerlandEnergie (HE) GmbH. Über die HE GmbH hält die HSW GmbH eine mittelbare Beteiligung an der Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG sowie an der Komplementärin, der Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH (siehe auch Ziffer 8).

4.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	241.672,16 €	179.376,16 €	317.334,08 €
II. Sachanlagen	34.351.205,57 €	35.440.263,16 €	35.671.798,18 €
III. Finanzanlagen	7.729.198,19 €	7.703.009,06 €	7.675.410,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	305.622,46 €	305.096,77 €	316.514,55 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.470.447,82 €	1.074.361,64 €	1.521.515,43 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	3.395.736,12 €	4.362.769,84 €	1.579.632,41 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	47.493.882,32 €	49.064.876,63 €	47.082.204,65 €
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.000.000,00 €	2.000.000,00 €	2.000.000,00 €
II. Kapitalrücklage	6.442.005,98 €	6.442.005,98 €	6.442.005,98 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	338.209,89 €	167.450,96 €	645.393,10 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-50.758,93 €	837.942,14 €	814.133,64 €
Sonderposten	3.372.207,00 €	3.398.386,00 €	3.374.007,00 €
B. Rückstellungen	174.040,00 €	266.140,00 €	286.140,00 €
C. Verbindlichkeiten	35.218.178,38 €	35.952.951,55 €	33.520.524,93 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	47.493.882,32 €	49.064.876,63 €	47.082.204,65 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	8.728.356,55 €	10.173.507,20 €	10.124.048,42 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	285.431,00 €	381.797,61 €	354.578,55 €
4. sonstige betriebliche Erträge	958.004,10 €	54.570,53 €	32.828,49 €
5. Materialaufwand	-3.088.008,55 €	-3.471.375,01 €	-3.494.675,61 €
6. Personalaufwand	-3.106.958,21 €	-3.295.873,89 €	-3.446.942,40 €
7. Abschreibungen	-1.998.008,56 €	-2.011.396,77 €	-1.960.181,58 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.114.316,34 €	-649.407,96 €	-593.482,76 €
9. Erträge aus Beteiligungen	200.000,00 €	695.000,00 €	715.000,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	34.303,25 €	32.965,39 €	31.555,46 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.599,36 €	1.366,27 €	4.010,42 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-943.719,92 €	-938.357,72 €	-888.851,60 €
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftst.	-36.317,32 €	972.795,65 €	877.887,39 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.373,39 €	-120.695,71 €	-48.797,86 €
19. sonstige Steuern	-13.068,22 €	-14.157,80 €	-14.955,89 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	-50.758,93 €	837.942,14 €	814.133,64 €

4.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Die drei Gesellschafterkommunen Bestwig, Meschede und Olsberg sind beitragspflichtige Mitglieder im Wasserverband Hochsauerland. Die HSW GmbH trägt die für den Verband anfallenden Beitragslasten der Gesellschafter.

Die Gesellschafter haben darüber hinaus eine vertragliche Regelung getroffen, wonach Darlehensaufnahmen der Gesellschaft durch Ausfallbürgschaften abgesichert werden. Die Gewährung der Ausfallbürgschaften erfolgt dergestalt, dass pro Darlehensaufnahme jeweils ein Gesellschafter für die Gesamtsumme bürgt. Bei der nächsten Darlehensaufnahme gewährt ein anderer Gesellschafter die Ausfallbürgschaft über den jeweiligen Gesamtbetrag usw. (Umlaufverfahren). Insgesamt soll das Verhältnis der Bürgschaftsgewährung dem Verhältnis der Geschäftsanteile entsprechen. Im Innenverhältnis tragen die Gesellschafter das Ausfallrisiko für jedes einzeln verbürgte Darlehen jeweils im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile.

Durch die DAWI-Betrauung wird eine vollständige Besicherung über Kommunalbürgschaften unter Verzicht auf Bürgschaftsprovisionen sichergestellt.

Im Geschäftsjahr 2017 erhielt die HSW GmbH insgesamt 715.000,- € Beteiligungserträge von der HE GmbH. Gleichzeitig schüttete die HSW GmbH einen Betrag von 360.000,- € an ihre drei Gesellschafterkommunen aus. Gemäß den Beteiligungsverhältnissen erhielt die Kreis- und Hochschulstadt Meschede hiervon 169.200,- €.

4.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Gesellschafterversammlung

In der Gesellschafterversammlung vertreten die drei Bürgermeister die jeweiligen drei Kommunen. Die Stimmverteilung richtet sich nach Höhe der Geschäftsanteile. Jeweils 50,- € eines Geschäftsanteils gewähren dabei eine Stimme.

b) Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 13 Mitgliedern:

Je vier Mitglieder werden von der Gemeinde Bestwig, der Kreis- und Hochschulstadt Meschede und der Stadt Olsberg entsandt. Ein Mitglied wird aus den Reihen der Belegschaft entsandt.

c) Geschäftsführung

Mit Gründung der HSW GmbH am 06. Juli 2005 wurden die nachfolgenden Geschäftsführer eingesetzt:

- Herr Dipl. Ing. Robert Dietrich
- Herr Dipl. Betriebs- und Verwaltungswirt Christoph Rosenau

Beide Geschäftsführer sind jeweils für die Gesellschaft alleinvertretungsberechtigt.

4.7. Personalbestand der Beteiligung

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahr 2017 durchschnittlich 57 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 53).

5. Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH (WFG)

5.1. Ziele der Beteiligung

Zweck der Gesellschaft ist es, die Struktur des Hochsauerlandkreises durch die Förderung der Wirtschaft, einschließlich des Fremdenverkehrs, des Verkehrs sowie sozialer, kultureller und sportlicher Einrichtungen zu verbessern. Die Tätigkeit der Gesellschaft ist u. a. darauf gerichtet, zum Abbau vorhandener und zur Verhinderung weiterer Arbeitslosigkeit (Sicherung vorhandener und Schaffung neuer Arbeitsplätze) beizutragen und dem Umweltschutzgedanken Rechnung zu tragen.

5.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Bei dem der Gesellschaft übertragenen Aufgaben handelt es sich um Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI), die mit besonderen Gemeinwohl verbunden sind, und zu deren Wahrnehmung die Gesellschaft im Jahr 2014 betraut worden ist (§ 107 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW).

5.3. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 1.225.800,- €.
Hiervon hält die Kreis- und Hochschulstadt Meschede 49.650,- €.

Die Stammeinlagen werden wie folgt übernommen:

Gesellschafter	Anteil in €	Anteil in %
VVGH	698.200,00 €	56,96%
Stadt Arnsberg	221.100,00 €	18,04%
Stadt Sundern	53.700,00 €	4,38%
Kreis- und Hochschulstadt Meschede	49.650,00 €	4,05%
Stadt Schmallenberg	37.850,00 €	3,09%
Stadt Brilon	37.850,00 €	3,09%
Stadt Marsberg	33.750,00 €	2,75%
Stadt Olsberg	23.050,00 €	1,88%
Stadt Winterberg	21.500,00 €	1,75%
Gemeinde Bestwig	17.900,00 €	1,46%
Gemeinde Eslohe	12.800,00 €	1,04%
Stadt Medebach	11.250,00 €	0,92%
Stadt Hallenberg	7.200,00 €	0,59%
Gesamt	1.225.800,00 €	100,00%

5.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	29.073,00 €	29.112,00 €	247.116,48 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	420,00 €	420,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	12.876.704,04 €	12.774.997,60 €	13.081.029,95 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.486.683,56 €	2.058.151,02 €	2.832.051,79 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	71.977,23 €	1.337,09 €	175.341,59 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.032,25 €	2.397,00 €	570,78 €
Summe	14.473.470,08 €	14.866.414,71 €	16.336.530,59 €
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.225.800,00 €	1.225.800,00 €	1.225.800,00 €
II. Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	1.355.805,32 €	1.355.805,32 €	1.355.805,32 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	157.337,00 €	220.321,00 €	161.127,81 €
C. Verbindlichkeiten	11.734.527,76 €	12.064.488,39 €	13.593.797,46 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	14.473.470,08 €	14.866.414,71 €	16.336.530,59 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	697.363,16 €	704.048,42 €	1.069.906,76 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	293.467,51 €	654.905,43 €	550.208,71 €
5. Materialaufwand	-444.434,88 €	-342.656,41 €	-809.769,54 €
6. Personalaufwand	-540.696,99 €	-728.149,79 €	-627.102,16 €
7. Abschreibungen	-15.071,83 €	-5.929,09 €	-5.829,99 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-380.009,65 €	-596.732,29 €	-402.977,28 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	420.628,19 €	438.016,98 €	507.924,81 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-281.722,73 €	-283.571,91 €	-298.009,04 €
14. Ergebnis der gewönl. Geschäftst.	-250.477,22 €	-160.068,66 €	-15.647,73 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19. sonstige Steuern	-28.400,56 €	-33.619,69 €	-28.643,04 €
20. Erträge aus Verlustübernahme	278.877,78 €	193.688,35 €	44.290,77 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

5.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Grundsätzlich gilt, dass die im Gesellschaftsvertrag vorgegebenen Tätigkeiten der WFG zu Aktivitäten führen, die naturgemäß nicht erwerbswirtschaftlich orientiert sind. Ein Großteil der Dienstleistungen und Beratungstätigkeiten für Unternehmen werden unentgeltlich erbracht. Die Aktivitäten der WFG führen damit nicht zu Erlösen, wohl aber zu Aufwendungen. Das gilt besonders für die Aufgabenbereiche Werbung für den Wirtschaftsstandort Hochsauerland und Aufbau von Unternehmensnetzwerken.

Die Dienstleistungen für Kommunen bei der Entwicklung von Gewerbegebieten werden dagegen mit einer Aufwandspauschale von den Kommunen vergütet. Darüber hinaus können notwendige Darlehensaufnahmen der Gesellschaft u. a. zur Vermarktung der Gewerbegebiete durch Ausfallbürgschaften der Kreis- und Hochschulstadt Meschede abgesichert werden.

Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages werden die nicht gedeckten Aufwendungen durch die Gesellschafterin VVGH (Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH) ausgeglichen.

5.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Gesellschafterversammlung

In die Gesellschafterversammlung entsenden die Gesellschafter 43 Vertreter. Hiervon sind 7 der Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH und jeweils 3 den einzelnen Städten und Gemeinden zugehörig.

Die Gesellschaftervertreter sind ehrenamtlich tätig.

b) Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 15 Mitgliedern, welche ehrenamtlich tätig sind.

c) Geschäftsführung

Geschäftsführer der WFG sind:

- Herr Kreisdirektor Dr. Klaus Drathen (bis 31.01.2017)
- Herr Kreiskämmerer Peter Brandenburg (ab 01.01.2017)
- Herr Frank Linnekugel (ab 01.02.2017)

5.7. Personalbestand der Beteiligung

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahr 2017 durchschnittlich 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 10).

6. Wasserverband Hochsauerland

6.1. Ziele der Beteiligung

Aufgaben des Verbandes sind insbesondere:

- Erstellung und Betrieb eines Oberflächenwasserspeichers zur Trinkwasserversorgung
- Erstellung und Unterhaltung eines Versorgungsnetzes zur Wasserverteilung bis zu den einzelnen Übergabestellen der Verbandsmitglieder
- in Einzelfällen auf Beschluss der Verbandsgremien Übernahme, Sanierung, Ausbau sowie technische und wirtschaftliche Betreuung von Anlagen der Mitglieder
- Beschaffung, Aufbereitung und Abgabe von Wasser von / an die Verbandsmitglieder

6.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Wasserverband Hochsauerland beliefert ausschließlich seine kommunalen Verbandsmitglieder. Eine direkte Wasserlieferung an Endverbraucher erfolgt nicht.

6.3. Beteiligungsverhältnisse

Die Stimmenverteilung richtet sich entsprechend der Satzung des Wasserverbandes Hochsauerland nach den anrechenbaren Wasserverkaufsmengen der Mitglieder, wobei auf je 400.000 m³ eine Stimme entfällt. Unabhängig davon hat der Hochsauerlandkreis eine Stimme. Im Geschäftsjahr 2017 gehörten dem Wasserverband Hochsauerland die folgenden Mitglieder mit insgesamt 25 Stimmen an:

Gemeinde Bestwig	2 Stimmen
Gemeinde Eslohe	1 Stimme
Stadt Hallenberg	1 Stimme
Stadt Medebach	2 Stimmen
Kreis- und Hochschulstadt Meschede	6 Stimmen
Stadt Olsberg	2 Stimmen
Stadt Schmallenberg	3 Stimmen
Stadt Sundern	4 Stimmen
Stadt Winterberg	3 Stimmen
<u>Hochsauerlandkreis</u>	<u>1 Stimme</u>
	25 Stimmen

Änderungen haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht ergeben.

6.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	1.202.031,00 €	1.179.414,00 €	1.051.042,00 €
II. Sachanlagen	5.758.330,00 €	5.434.908,00 €	5.120.346,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	4.732,64 €	4.732,64 €	4.732,64 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	49.609,96 €	59.731,92 €	77.392,25 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	392.237,43 €	158.705,07 €	221.836,71 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	7.406.941,03 €	6.837.491,63 €	6.475.349,60 €
Passiva			
A. Eigenkapital (Einlagen der Mitglieder)	95.583,14 €	95.583,14 €	95.583,14 €
I. Gezeichnetes Kapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	7.500,00 €	7.300,00 €	23.300,00 €
C. Verbindlichkeiten	7.303.857,89 €	6.734.608,49 €	6.356.466,46 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	-1,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	7.406.940,03 €	6.837.491,63 €	6.475.349,60 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	1.517.492,51 €	1.523.623,12 €	1.465.241,83 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	10.146,53 €	1.697,99 €	12.282,23 €
5. Materialaufwand	-547.007,50 €	-846.750,91 €	-827.142,26 €
6. Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7. Abschreibungen	-439.228,87 €	-449.467,35 €	-445.707,25 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-303.016,34 €	-33.376,74 €	-41.776,50 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	154,74 €	170,96 €	1,47 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-238.404,86 €	-195.706,58 €	-162.703,53 €
14. Ergebnis der gewönl. Geschäftst.	136,21 €	190,49 €	195,99 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19. sonstige Steuern	-136,21 €	-190,49 €	-195,99 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

6.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Der Wasserverband darf satzungsgemäß (§ 22 Abs. 4) keine Gewinne erzielen. Die zur Erfüllung seiner Aufgaben und zur Deckung seiner Aufwendungen erforderlichen Mittel werden – soweit die sonstigen Erträge nicht ausreichen – nach Maßgabe der Satzung und der Beitragsordnung im Rahmen einer Umlage durch die Verbandsmitglieder ausgeglichen. Insofern ist der wesentliche Indikator für den Geschäftserfolg die Höhe der durch die Satzung definierten Verbandsumlage bzw. das handelsrechtliche Ergebnis vor Verbandsumlage.

6.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Verbandsversammlung

Gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung entsendet jedes Verbandsmitglied zwei Vertreter in die Verbandsversammlung.

b) Vorstand

Der Vorstand des Wasserverbandes Hochsauerland besteht aus dem Verbandsvorsteher, zwei Stellvertretern und sieben Beisitzern. Damit hat jedes Verbandsmitglied einen stimmberechtigten Vertreter im Vorstand.

6.7. Personalbestand der Beteiligung

Der Wasserverband Hochsauerland beschäftigt kein eigenes Personal. Mit Wirkung vom 01. Januar 2006 wurde die Betriebsführung für den Wasserverband Hochsauerland der HSW GmbH, Meschede übertragen.

Eine Geschäftsordnung regelt die Kompetenzen und Zuständigkeiten.

7. KDVZ Citkomm

7.1. Ziele der Beteiligung

Der Zweckverband „KDVZ Citkomm“ stellt seinen Verbandsmitgliedern Dienstleistungen und Produkte auf dem Gebiet der Informationstechnik zur Verfügung. Ausgehend von der ursprünglichen verbandsspezifischen Ausrichtung erbringt die KDVZ Citkomm ihre IT-Leistungen nach marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten unternehmerisch gesteuert, kundenorientiert und wirtschaftlich.

7.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KDVZ Citkomm ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen für die angeschlossenen Kreise, Städte und Gemeinden sowie Drittanwender.

7.3. Beteiligungsverhältnisse

Die KDVZ Citkomm ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Rechtsform eines Zweckverbandes.

Sie wird von den drei Kreisen

- Hochsauerlandkreis
- Märkischer Kreis
- Soest

sowie von 41 in diesen Kreisen liegenden Städten und Gemeinden getragen.

Sie bilden zur interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Technikunterstützten Informationsverarbeitung (Tul) einen Zweckverband nach dem Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Beteiligung an diesem Zweckverband wurde zur Eröffnungsbilanz der Kreis- und Hochschulstadt Meschede mit einem Erinnerungswert von einem Euro bilanziert. Diese Bewertung basiert auf einer Empfehlung des Innenministeriums.

Im Jahr 2013 hat die KDVZ Citkomm zusammen mit der KDZ Westfalen-Süd (Siegen) mit der „Südwestfalen-IT“ einen weiteren Zweckverband gegründet, um in einer ersten Stufe ausschließlich interne Leistungen für die beiden Unternehmen zu erbringen. Ende des Jahres 2017 haben die Gremien eine vollständige Eingliederung der beiden Zweckverbände in die „Südwestfalen-IT“ zum 01.01.2018 beschlossen.

7.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	1.162.107,00 €	962.024,76 €	834.161,82 €
II. Sachanlagen	10.387.481,00 €	10.732.822,63 €	10.226.810,04 €
III. Finanzanlagen	1.064.191,47 €	1.133.954,12 €	1.733.954,12 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23.645.019,98 €	23.848.870,56 €	24.493.395,11 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	5.378.378,96 €	5.233.173,55 €	6.494.076,41 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	393.535,77 €	309.925,95 €	280.666,73 €
Summe	42.030.714,18 €	42.220.771,57 €	44.063.064,23 €
Passiva			
A. Eigenkapital (Einlagen der Mitglieder)			
I. Gezeichnetes Kapital	3.723.676,80 €	3.723.676,80 €	3.722.451,39 €
II. Korrekturen aus Anpassungen der EB	-1.225,41 €	-1.225,41 €	0,00 €
III. Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI. Gewinn- / Verlustvortrag	-2.169.821,67 €	-2.375.777,81 €	-873.527,28 €
V. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-205.956,14 €	1.502.250,53 €	1.770.121,83 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	28.648.254,00 €	27.974.332,00 €	28.604.332,53 €
C. Verbindlichkeiten	12.035.786,60 €	11.397.515,46 €	10.839.685,76 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	42.030.714,18 €	42.220.771,57 €	44.063.064,23 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	17.348.138,86 €	22.957.620,70 €	24.689.584,97 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	3.552.598,93 €	363.358,73 €	463.776,16 €
5. Materialaufwand	-9.062.152,94 €	-11.365.988,09 €	-12.618.100,49 €
6. Personalaufwand	-9.514.022,05 €	-8.113.691,01 €	-8.881.155,55 €
7. Abschreibungen	-1.099.180,31 €	-1.453.311,95 €	-1.304.004,77 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.582.240,66 €	-934.219,18 €	-860.751,56 €
9. Erträge aus Beteiligungen	260.125,09 €	172.874,02 €	511.378,72 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.563,65 €	1.482,44 €	0,00 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-114.464,71 €	-124.602,13 €	-119.871,12 €
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftst.	-204.634,14 €	1.503.523,53 €	1.880.856,36 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €	-109.461,53 €
19. sonstige Steuern	-1.322,00 €	-1.273,00 €	-1.273,00 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	-205.956,14 €	1.502.250,53 €	1.770.121,83 €

7.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Die Leistungen der KDVZ Citkomm werden gegenüber den Verbandsmitgliedern und sonstigen Benutzern nach Entgelten abgerechnet.

Soweit seine sonstigen Einnahmen zur Deckung des Finanzbedarfs nicht ausreichen, erhebt der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage, über deren Höhe die Verbandsversammlung entscheidet.

Von den Verbandsmitgliedern wird eine einwohnerbezogene Entwicklungseinlage erhoben, deren Höhe im Rahmen der Haushaltssatzung bzw. des Wirtschaftsplanes festgelegt wird. Die Entwicklungseinlage ist in einer Höhe festzulegen, die eine kontinuierliche technische Weiterentwicklung („Forschung“) und die Entwicklung von fachlichen IT-Lösungen („Entwicklung“) gewährleistet. Die Verteilung der Summe des Aufwandes für die Bereiche Forschung und Entwicklung erfolgt im Verhältnis 60 v.H. (Kreise) zu 40 v.H. (Städte und Gemeinden). Der darüber hinausgehende Anteil der Entwicklungseinlage steht den Verbandsmitgliedern für individuelle Projekte für einen Zeitraum von vier Jahren zur Verfügung.

7.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung besteht aus 72 Vertretern der Verbandsmitglieder. Sie ist das höchste Organ der KDVZ-Citkomm und entscheidet u. a. über den Wirtschaftsplan und den Jahresabschluss, wählt die Mitglieder des Verwaltungsrates und den Verbandsvorsteher.

b) Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus 17 ordentlichen und 2 beratenden Mitgliedern. Er ist zuständig für die Vorbereitung der Entscheidungen der Verbandsversammlung, das strategische Controlling und die IT-Strategie.

c) Verbandsvorsteher

Der Verbandsvorsteher wird aus dem Kreise der Hauptverwaltungsbeamten der Verbandsmitglieder von der Verbandsversammlung gewählt. Er vertritt den Zweckverband und führt die laufenden Geschäfte.

7.7. Personalbestand der Beteiligung

Zur Erledigung seiner Aufgaben kann der Zweckverband hauptamtlich tätige Beamte, Angestellte und Arbeiter einstellen.

Zum 31.12.2017 waren 101 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (einschließlich Werkstudenten) für den Zweckverband tätig. Zum 01.01.2018 werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der „Südwestfalen-IT“ übernommen.

8. HochsauerlandEnergie (HE) GmbH

8.1. Ziele der Beteiligung

Die HE GmbH ist ein Beteiligungsunternehmen der Stadtwerke Lippstadt GmbH und der HSW GmbH (siehe Ziffer 4). Es handelt sich somit um eine mittelbare Beteiligung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede.

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Versorgungsnetzen sowie die Versorgung mit Energie (Strom, Gas und Fernwärme) vorrangig im Gebiet der Kommunen, die unmittelbar oder mittelbar an der Gesellschaft beteiligt sind oder mit denen ein entsprechender Konzessionsvertrag geschlossen worden ist.

Zum Zweck der Übernahme der Versorgungsnetze in Bestwig, Meschede und Olsberg erwarb die HE GmbH zum 31.12.2014 eine jeweils 74,9 %-ige Mehrheitsbeteiligung an der Netzgesellschaft „Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG“ sowie der „Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH“. Die übrigen Anteile von 25,1 % hält die „innogy Netze Deutschland GmbH (vorm. RWE Deutschland AG)“.

Seit dem 01.01.2016 ist die Hochsauerland Netze GmbH & Co. vertraglich für den Betrieb der Stromverteilnetze in den Städten Meschede und Olsberg sowie der Gemeinde Bestwig und für den Betrieb des Gasverteilnetzes in der Stadt Meschede konzessioniert. Mit Wirkung vom 01.01.2017 hat die Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG zusätzlich auch die Gasverteilnetze der Stadt Olsberg sowie der Gemeinde Bestwig erworben.

8.2. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gem. § 107a Abs. 1 GO NRW dient die wirtschaftliche Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung einem öffentlichen Zweck und ist zulässig, wenn sie nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht.

8.3. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 14.000.000,- €.

Die Stammeinlagen werden wie folgt übernommen:

HSW GmbH	7.000.000,- €	50 %
Stadtwerke Lippstadt GmbH	7.000.000,- €	50 %

Wie unter Ziffer 8.1 beschrieben, ist die HE GmbH jeweils zu 74,9 % an der Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG sowie der Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH beteiligt.

Die Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresüberschuss von 2.045.368,52 € welcher in die Gewinnrücklage eingestellt wurde.

Die Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH schloss das Geschäftsjahr 2017 mit einem Jahresüberschuss von 1.129,72 € ab.

8.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanz			
Bilanzposition	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Imm. Vermögensgegenstände	128.395,00 €	99.843,00 €	106.865,50 €
II. Sachanlagen	13.678,00 €	12.089,00 €	34.399,00 €
III. Finanzanlagen	13.989.602,00 €	13.989.602,00 €	13.989.602,00 €
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.023.262,89 €	3.066.047,08 €	2.754.950,56 €
III. Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten, und Schecks	94.299,15 €	2.175.376,09 €	1.895.257,70 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	18.249.237,04 €	19.342.957,17 €	18.781.074,76 €
Passiva			
A. Eigenkapital (Einlagen der Mitglieder)			
I. Gezeichnetes Kapital	200.000,00 €	14.000.000,00 €	14.000.000,00 €
II. Kapitalrücklage	13.989.602,00 €	189.602,00 €	189.602,00 €
III. Bilanzgewinn	1.415.936,10 €	1.430.440,97 €	1.530.761,79 €
Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	155.700,00 €	222.800,00 €	82.100,00 €
C. Verbindlichkeiten	2.487.998,94 €	3.500.114,20 €	2.978.610,97 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	18.249.237,04 €	19.342.957,17 €	18.781.074,76 €

Gewinn- und Verlustrechnung			
Position	Vorvorjahr 2015	Vorjahr 2016	abgel. Jahr 2017
1. Umsatzerlöse	24.855.825,90 €	25.502.797,19 €	22.009.614,03 €
2. Bestand fertige, unfertige Erzeugnisse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	65.348,32 €	73.918,93 €	989,25 €
5. Materialaufwand	-23.739.314,23 €	-24.439.825,89 €	-20.990.519,98 €
6. Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7. Abschreibungen	-33.873,45 €	-33.100,40 €	-29.259,27 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-300.759,33 €	-311.452,74 €	-182.373,23 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	900.499,43 €	1.110.800,21 €
10. Erträge Wertpap. und Ausleihungen FinanzAV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.052,90 €	450,23 €	0,00 €
12. AfA Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13.137,00 €	-13.185,87 €	-2.250,00 €
14. Ergebnis der gewönl. Geschäftst.	836.143,11 €	1.680.100,88 €	1.917.001,01 €
15. außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
16. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-243.420,61 €	-275.596,01 €	-386.680,19 €
19. sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	592.722,50 €	1.404.504,87 €	1.530.320,82 €
21. Vorabausschüttung	0,00 €	800.000,00 €	980.000,00 €
22. Gewinnvortrag	0,00 €	825.936,10 €	980.440,97 €
23. Bilanzgewinn	0,00 €	1.430.440,97 €	1.530.761,79 €

8.5. Leistungen der Beteiligungen bzw. wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde

Die beiden Gesellschafter, HSW GmbH und die Stadtwerke Lippstadt GmbH, haben sich verpflichtet, der HE GmbH die erforderlichen finanziellen und sachlichen Mittel zum Vertrieb von Energie sowie weiterer dem Gesellschaftszweck entsprechenden Tätigkeiten zur Verfügung zu stellen.

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die HE GmbH durch die Entnahme des anteiligen Jahresergebnisses 2016 der Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG Beteiligungserträge von 1.110.800,21 € erzielen. Demgegenüber wurden aus dem Jahresergebnis 2016 jeweils 715.000,- € an die HSW GmbH sowie die Stadtwerke Lippstadt GmbH ausgeschüttet.

8.6. Zusammensetzung der Organe der Beteiligung

a) Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus fünf Mitgliedern (je 1 Person der drei Kommunen und 2 Personen der Stadtwerke Lippstadt GmbH).

b) Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern:

Jeder Gesellschafter entsendet je drei Mitglieder. Über die Entsendung entscheiden jeweils die Räte der Gesellschafterkommunen der HSW GmbH und der Stadtwerke Lippstadt GmbH.

c) Geschäftsführung

Die Gesellschaft hat zwei jeweils einzelvertretungsberechtigte Geschäftsführer:

- Herr Siegfried Müller, Stadtwerke Lippstadt GmbH
- Herr Christoph Rosenau, HSW GmbH

8.7. Personalbestand der Beteiligung

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Ein Betriebsführungs- und Dienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft, der HSW GmbH und der Stadtwerke Lippstadt GmbH regelt den Personal- und Sachmitteleinsatz für die operative Aufgabenerledigung sowie die damit einhergehenden Kostenfragen.

IV. Sonstige Ausleihungen

Neben den unter Ziffer III. genannten Beteiligungen bestehen bei der Kreis- und Hochschulstadt Meschede zum 31.12.2017 die folgenden Ausleihungen:

Wohnungsbaudarlehen	166.067,15 €
Anteile an dem Bioenergiedorf Wallen	5.000,00 €
Anteile an der Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede	44.000,00 €